Econ

Bedienungsanleitung
Instruction manual

78-560-013
19.04.2024

DE/ EN-US/ FR/ IT/ CS/ ES/ NL/ NO/ PL/ RU/ HU

Inhaltsverzeichnis

DE 5

EN-US 39

FR 71

IT 105

CS 139

ES 171

NL 205

NO 239

PL 271

RU 305

HU 339

Econ
Bedienungsanleitung

DE

78-560-013
19.04.2024

Inhaltsverzeichnis

1 Vorwort ... 9

2 Bestimmungsgemäße Verwendung ... 10

3 Zu diesem Dokument ... 11
3.1 Erklärung der Handbuchsymbolik ... 11
3.2 Gewährleistung und Haftung ... 11

4 Allgemeine Angaben ... 12
4.1 Sicherheitshinweise ... 12
4.1.1 Grundsätze zur Sicherheit ... 12
4.1.2 Allgemeine Sicherheitshinweise ... 12
4.1.3 Sicherheitshinweise zum Transport ... 12
4.1.4 Sicherheitshinweise für den Betreiber ... 12
4.1.5 Sicherheitshinweise für das Bedienpersonal ... 13
4.1.6 Sicherheit zum Betrieb ... 13
4.1.7 Sicherheitshinweise Wartung, Instandhaltung und Störungsbeseitigung ... 13
4.1.8 Sicherheit bei Arbeiten an der Elektrik ... 13
4.2 Warnhinweise ... 13
4.3 Angaben zum Gerät ... 14
4.3.1 Typenschild ... 14

5 Gerät für den Betrieb vorbereiten ... 15
5.1 Transport ... 15
5.2 Lagerung ... 15
5.3 Standortwahl ... 15
5.3.1 Freiraum bei Aufstellung in Reihe ... 16
5.3.2 Aufstellung Econ ... 16
5.3.3 Freiraum bei Aufstellung in Reihe ... 16
5.4 Anschluss des Kondensatablaufs ... 16
5.4.1 Option Edelstahlwanne ... 17
5.4.2 Kondenswasserablauf in externen Abfluss herstellen ... 17
5.5 Inbetriebnahme ... 18

6 Bedienung ... 20
6.1 Hauptschalter ... 20
6.2 Trocknungszeit auswählen ... 20
6.3 Wasserbehälter ... 21
6.4 xControl Programmierung ... 21
6.4.1 Hauptfenster ... 21
6.4.2 Benutzermodus ... 22
6.4.3 Zyklus Auswahl ... 23
6.4.4 Timer Auswahl ... 24
6.4.5 Countdown Timer ... 25
6.4.6 Geräteeinstellungen ... 26
6.5 externe Schnittstelle EIB/Haussteuerung (Option) ... 27
6.5.1 Installation ... 27
6.5.2 Bedienung ... 27

7 Technische Daten ... 28

8 Wartung und Instandhaltung ... 29
8.1 Regelmäßige Überprüfung ... 29
8.2 Kondenswasser Behälter entleeren ... 29

8.3 Reinigung 30
8.3.1 Reinigung Druckkammer 31
8.3.2 Ansaugfilter reinigen 31

9 Störungsbehebung 33
9.1 Störungen am xControl 33
9.2 Rückstellen der Übertemperaturschalter 34

10 Stilllegung und Entsorgung 35

EG/EU-Konformitätserklärung 37

1 Vorwort

Diese Bedienungsanleitung muss vor der ersten Inbetriebnahme vom Bedienpersonal und von den für das Gerät Verantwortlichen gelesen werden. Schäden, die durch Nichtbeachtung der darin enthaltenen Hinweise entstehen, werden durch die Garantie nicht gedeckt.

Der Verwender des Gerätes ist gesetzlich verpflichtet, die Unfallvorschriften für das betreffende Land zu beachten. Weiteres ist diese Bedienungsanleitung vertraulich zu behandeln. Sie soll nur befugten Personen zugänglich gemacht werden. Eine Überlassung an Dritte darf nur mit schriftlicher Zustimmung der Firma WINTERSTEIGER erfolgen.

Alle Unterlagen sind im Sinne des Urheberrechtes geschützt. Die Weitergabe und Vervielfältigung von Unterlagen, auch auszugsweise, sowie eine Verwertung und Mitteilung ihres Inhaltes sind nicht gestattet, soweit nicht ausdrücklich schriftlich zugestanden. Zuwiderhandlungen sind strafbar und verpflichten zu Schadenersatz.

Alle Rechte zur Ausübung von gewerblichen Schutzrechten sind der Firma WINTERSTEIGER vorbehalten.

2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät darf nur zum Trocknen von Kleidung, Schuhen, Stiefeln, Helme und Handschuhen verwendet werden, und die zu trocknende Ausrüstung darf nur auf die für diesen Zweck vorgesehenen Innenausstattung aufgehängt werden (Trocknungsarme, Ausblaskleiderbügel, Kleiderstange).

Jeder darüber hinausgehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für daraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht. Das Risiko hierfür trägt allein der Benutzer.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung der vom Hersteller vorgeschriebenen Betriebs-, Wartungs- und Instandhaltungsbestimmungen.

Die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften sowie die sonstigen allgemein anerkannten sicherheitstechnischen und arbeitsmedizinischen Regeln sind einzuhalten.

Eigenmächtige Veränderungen am Gerät schließen eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schaden aus.

Wir sind stets bemüht, unsere Erzeugnisse zu verbessern und behalten uns darum das Recht vor, alle Änderungen und Verbesserungen anzubringen, die wir für zweckmäßig halten. Eine Verpflichtung, diese auf früher gelieferte Geräte auszudehnen, ist damit jedoch nicht verbunden.

Vernünftigerweise, vorhersehbare Fehlanwendung:

- Verwendung in explosionsgefährdeter Umgebung
- Verwendung und Bedienung des Gerätes, ohne die Bedienungsanleitung gelesen und verstanden zu haben.
- Verwendung des Produktes außerhalb der vorgegebenen Grenzen (siehe Technische Daten).

Originalbetriebsanleitung

© Copyright by

WINTERSTEIGER Operations GmbH
Wintersteigerstrasse 1, 4910 Ried im Innkreis, Austria
Tel. +43 7752 919-0
e-mail: office@wintersteiger.com

3 Zu diesem Dokument

Diese Bedienungsanleitung ist Teil des Gerätes und erleichtert dem Benutzer die Einarbeitung und Arbeit mit dem Gerät.

Schäden, die durch Nichtbeachtung der darin enthaltenen Hinweise entstehen, werden durch die Garantie nicht gedeckt. Der Verwender des Gerätes ist gesetzlich verpflichtet, die Unfallvorschriften für das betreffende Land zu beachten.

Im Kapitel Reinigung und Wartung erfahren Sie Tipps, wie Sie das Gerät über viele Jahre voll funktionsfähig erhalten.

Zusätzlich weist diese Bedienungsanleitung auf (mögliche) Gefahren hin.

Alle Abbildungen, Maße und Gewichtsangaben in der Bedienungsanleitung sind nicht verbindlich.

3.1 Erklärung der Handbuchsymbolik

⚠ GEFAHR	**GEFAHR bezeichnet eine Gefährdung mit einem hohen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder schwere Verletzung zur Folge hat.**
⚠ WARNUNG	**WARNUNG bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben könnte.**
⚠ VORSICHT	**VORSICHT bezeichnet eine Gefährdung mit einem niedrigen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben könnte.**
INFO	**Hier steht ein besonderer Hinweis zur praktischen Arbeit bzw. eine allgemeine Empfehlung.**
! HINWEIS	**Geräteschaden! Dieser Hinweis weist auf eine mögliche Beschädigung oder Zerstörung des Produktes, Prozesses und/oder deren Umfeld hin.**

3.2 Gewährleistung und Haftung

Ein sicherer und störungsfreier Betrieb des Gerätes ist nur mit Original WINTERSTEIGER Ersatzteilen sowie von WINTERSTEIGER empfohlenen Verbrauchsmaterial gewährleistet.

Wird Fremdmaterial verwendet, geschieht dies auf eigene Gefahr und Verantwortung des Betreibers. WINTERSTEIGER leistet weder Gewähr noch Garantie und haftet nicht für Schäden oder Mängel, die auf die Verwendung von Fremdmaterial zurückzuführen sind!

Weiters sind jegliche Ansprüche auf Gewährleistung und/oder Garantie ausgeschlossen, wenn die vom Mangel betroffenen oder den Mangel verursachten Teilen vom Kunden oder von einem Dritten verändert oder nicht fachgerecht erneuert oder repariert wurden.

4 Allgemeine Angaben

- Betreiben Sie das Gerät wie in der Bedienungsanleitung beschrieben.
- Niemals Sicherheitsvorrichtungen oder Warnhinweise entfernen.
- Niemals das Gerät ohne schriftliche Zustimmung des Herstellers verändern.
- Extrem niedrige oder hohe Temperaturen können zu Fehlfunktionen oder Beschädigungen führen.
- Das Gerät darf nicht in Betrieb genommen werden, wenn Teile davon defekt sind und die Sicherheit nicht gewährleistet werden kann.
- Stellen Sie sicher, dass das Gerät nicht betrieben wird, wenn es starken Magnetfeldern, elektrischen Strömen, Strahlung oder starken Vibrationen ausgesetzt ist.
- Wenn die Versorgungsleitungen beschädigt sind oder eine Fehlfunktion des Geräts vorliegt, muss es sofort abgeschaltet werden, selbst wenn es gemäß der Bedienungsanleitung betrieben wurde.
- Reparaturarbeiten, dürfen nur vom Hersteller autorisierten Fachpersonen durchgeführt werden.
- Die örtlichen Werksvorschriften bezüglich Arbeitssicherheit sowie länderspezifische Richtlinien und Normen bezüglich Arbeitssicherheit sind strikt zu befolgen.
- Modifikationen am Gerät sind nicht zulässig und würden einen unmittelbaren Verfall von Garantie und Gewährleistung bedeuten.
- Das Gerät nur innerhalb des vorgegebenen Bereichs der Umgebungstemperatur und Luftfeuchtigkeit betreiben (siehe Kapitel Technische Daten).

4.1 Sicherheitshinweise

4.1.1 Grundsätze zur Sicherheit

Dieses Gerät ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können bei der Verwendung Gefahren für den Benutzer oder Dritte bzw. Schäden am Gerät und anderen Sachwerten entstehen, wenn es:

- von nicht geschultem oder nicht eingewiesenem Personal bedient wird,
- nicht bestimmungsgemäß eingesetzt wird,
- unsachgemäß instandgehalten oder gewartet wird.

4.1.2 Allgemeine Sicherheitshinweise

- Das Gerät darf weder während des Betriebes noch bei der Lagerung mit Wasser bzw. zu hohe Feuchtigkeit in Berührung kommen.
- Führen Sie keine Arbeiten mit dem Gerät durch, wenn Sie unaufmerksam sind bzw. unter Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamente stehen.

4.1.3 Sicherheitshinweise zum Transport

- Beachten Sie die Bildzeichen auf den Verpackungen.
- Achten Sie stets darauf, dass das Gerät schlag- und stoßfrei transportiert wird.
- Melden Sie Transportschäden und/oder fehlende Teile sofort dem Lieferanten.

4.1.4 Sicherheitshinweise für den Betreiber

- Beachten Sie neben den im Verwenderland sowie an der Einsatzstelle geltenden verbindlichen Regelungen zur Unfallverhütung und zum Arbeitsschutz auch die anerkannten fachtechnischen Regeln für sicheres und fachgerechtes Arbeiten.

- Der Betreiber/Benutzer des Gerätes darf keine Veränderungen, An- oder Umbauten am Gerät, die die Sicherheit beeinträchtigen könnten, ohne Genehmigung der Firma WINTERSTEIGER vornehmen!
- Setzen Sie nur geschultes oder unterwiesenes Personal ein. Legen Sie klare Zuständigkeiten des Personals für das Bedienen, Rüsten, Warten und Instandsetzen fest!

4.1.5 Sicherheitshinweise für das Bedienpersonal

- Halten Sie die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften sowie die sonstigen allgemeinen anerkannten sicherheitstechnischen und arbeitsmedizinischen Regeln ein.
- Das Gerät darf nur in technisch einwandfreiem Zustand sowie bestimmungsgemäß, sicherheits- und gefahrenbewusst unter Beachtung dieser Bedienungsanleitung benutzt werden! Beseitigen Sie umgehend Störungen, welche die Sicherheit beeinträchtigen können!
- Beachten Sie bei allen Arbeiten, die den Betrieb, die Umrüstung und die Einstellung des Gerätes und seiner Sicherheitseinrichtungen betreffen, die Ein- und Ausschaltvorgange sowie die Notabschaltung gemäß der Bedienungsanleitung!
- Beachten Sie bei Inspektion, Wartung und Reparatur des Gerätes die im Rahmen dieser Tätigkeiten vorgeschriebenen Sicherheitsmaßnahmen!

4.1.6 Sicherheit zum Betrieb

- Das Gerät darf nur im zusammengebauten und betriebsfertigen Zustand in Betrieb genommen werden.
- Prüfen Sie täglich das Gerät auf äußerlich erkennbare Schäden und Mängel! Sollte das Gerät Mängel aufweisen, darf dieses auf keinen Fall in Betrieb genommen werden!
- Beachten Sie Ein- und Ausschaltvorgänge, Kontrollanzeigen gemäß der Bedienungsanleitung!
- Vor dem Einschalten sicherstellen, dass sich keine Personen oder Lebewesen im Trockenschrank befinden!

4.1.7 Sicherheitshinweise Wartung, Instandhaltung und Störungsbeseitigung

- Halten Sie vorgeschriebene oder in der Bedienungsanleitung angegebene Fristen für wiederkehrende Prüfungen/ Inspektionen ein.
- Nur Fachpersonal darf Reparaturen am Gerät durchführen.
- Das Gerät darf nur geöffnet werden, wenn dieses von der Netzversorgung getrennt wurde.
- Wir empfehlen ihnen die regelmäßige Überprüfung der elektrischen Ausrüstung der Maschine bzw. vom Gerät.
- Sorgen Sie für die sichere und umweltschonende Entsorgung von Betriebs- und Hilfsstoffen sowie Austauschteilen.

4.1.8 Sicherheit bei Arbeiten an der Elektrik

- Arbeiten an elektrischen Ausrüstungen am Gerät dürfen nur durch Elektrofachkräfte entsprechend den elektrotechnischen Regeln vorgenommen werden! Nur Elektrofachkräfte dürfen Zugang zur Elektrik des Gerätes haben und Arbeiten an dieser ausführen.
- Es dürfen nur Originalsicherungen mit vorgeschriebenen Stromstärken verwendet werden! Reparieren oder überbrücken Sie nie defekte Sicherungen. Ersetzen Sie Sicherungen nur durch Sicherungen gleichen Typs.
- Länderspezifische Gesetze und Normen bezüglich der Versorgungsspannung und Absicherung müssen eingehalten werden.

4.2 Warnhinweise

Kontrollieren Sie regelmäßig, ob die Warnaufkleber noch auf dem Gerät aufgeklebt und leserlich sind. Fehlende oder unleserliche Aufkleber bitte sofort neu anbringen.

Achtung! Heiße Oberfläche!

Achtung! Elektrische Spannung!

Vor Inbetriebnahme die Betriebsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten.

Während des Betriebes des Geräts darf sich keine Person im Innenraum des Geräts befinden. Verschließen Sie die Türen nicht, wenn sich Personen im Gerät aufenthalten!

4.3 Angaben zum Gerät

4.3.1 Typenschild

Das Typenschild des Trockners ist werkseitig auf der Oberseite des Gerätes angebracht.

5 Gerät für den Betrieb vorbereiten

5.1 Transport

Transportieren Sie das Gerät ausschließlich in der Originalverpackung und halten Sie sich an die darauf angegebene Position. Der Trockner wird als betriebsbereites Gerät verpackt auf einer Palette geliefert.
Prüfen Sie bei der Annahme der Lieferung des Trocknungssystems auf Vollständigkeit. Die einzelnen Positionen sind auf dem Lieferschein angegeben.

Prüfen Sie bei der Lieferannahme des Geräts auf Transportschäden. Falls ein Transportschaden aufgetreten sein sollte folgende Punkte beachten:

- beschädigte Teile fotografieren;
- den Schaden dokumentieren und umgehend beim Transportunternehmen reklamieren;
- ihren Fachhändler oder den Hersteller WINTERSTEIGER unmittelbar informieren.

5.2 Lagerung

- Geräte und Komponenten dürfen nicht im Freien gelagert werden.
- Lagern Sie das Gerät in der Originalverpackung nur im Inneren von Gebäuden, bei einer Temperatur von 5 °C bis +30 °C und eine maximale relative Luftfeuchtigkeit von 60%.

! HINWEIS **Um Schäden zu vermeiden, legen Sie niemals andere Pakete oder Gegenstände auf das verpackte Gerät.**

5.3 Standortwahl

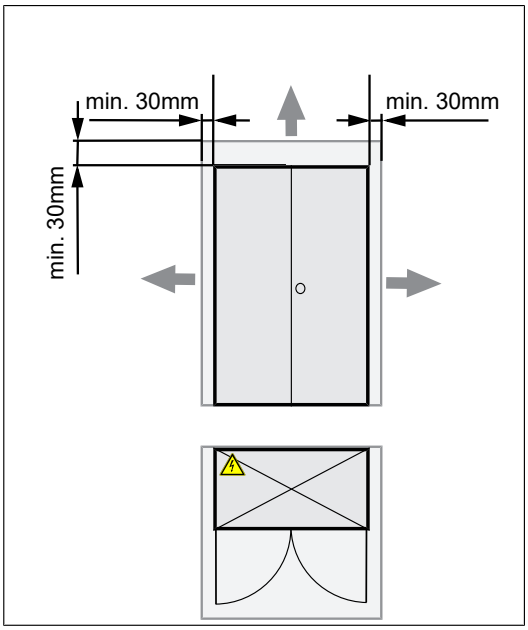
- Für eine optimale Wirkung sollte die Temperatur zwischen 7 – 27° C liegen (siehe Kapitel Technische Daten). Bei tieferen Temperaturen dauert der Trocknungsvorgang länger.
- Der Installationsort muss ausreichend eben sein um sicherzustellen, dass das Gerät fest in einer 100 % vertikalen Position steht.
- Wählen Sie als Standort einen möglichst trockenen, gut belüfteten Raum.
- Für die minimale Raumhöhe und Abstände zu Wände und Decke beachten Sie die Maßangaben.

INFO **In unmittelbarer Nähe sollte sich eine Steckdose befinden.**
Bringen Sie das Gerät in einen Bereich, in dem Wartungsarbeiten möglich sind.

! HINWEIS **Befolgen Sie bei der Wahl des Standortes insbesondere die Richtlinien und Gesetze bezüglich Sicherheit am Arbeitsplatz.**

5.3.1 Freiraum bei Aufstellung in Reihe

5.3.2 Aufstellung Econ



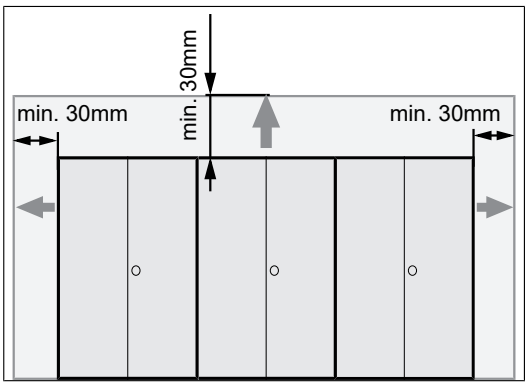
Der Installationsort muss ausreichend eben sein und es ist sicherzustellen, dass das System fest in einer 100 % vertikalen Position steht und nicht wackelt.

- Stellen Sie sicher, dass die Türen vorne sauber fluchten, ggf. muss bei unebenem Boden der Trockenschrank mit geeignetem Nivelliermaterial unterlegt werden.

VORSICHT **Achten Sie bei der Montage auf eine ungehinderte Belüftung an der Rückseite des Geräts. Sorgen Sie für einen freien Zugang zum Hauptschalter und zum Netzanschluss hinten links an der Oberseite des Trocknungssystems.**

! HINWEIS **Beachten Sie die Mindestabstände zu Wänden und Decke!**

5.3.3 Freiraum bei Aufstellung in Reihe



Freiraum bei Aufstellung mehrerer Trockenschränke

Werden mehrere Trockenschränke nebeneinander in einer Reihe aufgestellt kann der Abstand zu einzelnen Trockenschränken reduziert werden.

! HINWEIS **Der Freiraum zu den angrenzenden Wänden und zur Decke muss mindestens 30 mm betragen.**

5.4 Anschluss des Kondensatablaufs

Für den Ablauf des Kondenswassers, kann zwischen 2 Varianten ausgewählt werden.

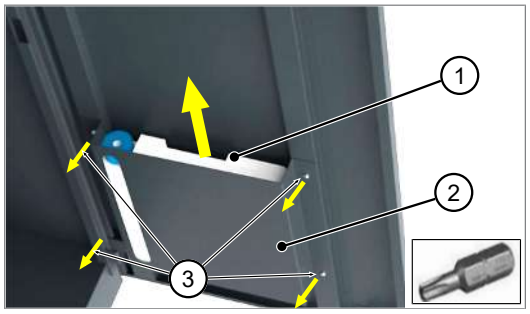
1. In der Standardausführung fließt das entstehende Kondenswasser in den Wasserbehälter im Inneren des Trockenschranks.
2. Eine weitere Möglichkeit ist, das Kondenswasser durch eine Leitung extern abzuführen. Dazu ist ein kleiner Umbau der Schlauchverbindungen im inneren des Trockenschranks notwendig.

INFO **Beachten Sie bei dieser Option, die Schritte zum Wechsel der Schlauchverbindung.**

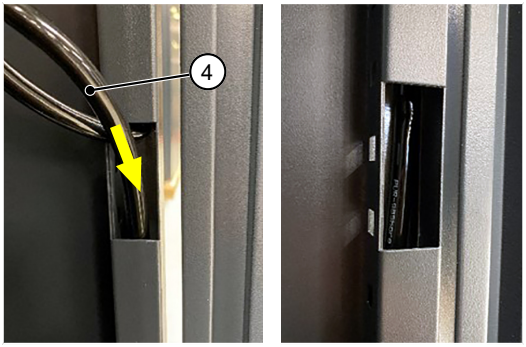
5.4.1 Option Edelstahlwanne

INFO

Bei Verwendung der optionalen Edelstahlwanne bzw. des Gitterrosts muss der Kondenswasserbehälter und die Halterung an der Türinnenseite entfernt werden.
Das Kondenswasser muss extern abgeführt werden.

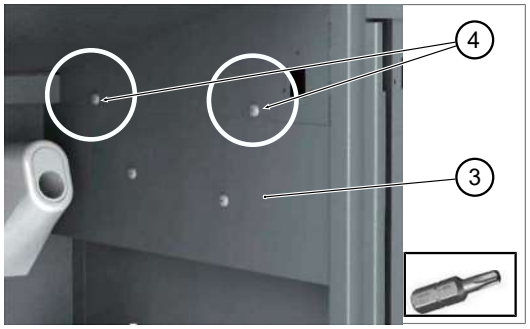


1. Entnehmen Sie den Kondenswasserbehälter [1] aus der Halterung [2].
2. Entfernen Sie die 4 Schrauben [3] an der Türinnenseite.
3. Stellen Sie den Kondenswasserablauf für externen Abfluss her (siehe Kap. Kondenswasserablauf in externen Abfluss herstellen, Seite 17)



4. Führen Sie den Kondenswasserschlauch [4] in die Öffnungen der Strebe.

5.4.2 Kondenswasserablauf in externen Abfluss herstellen

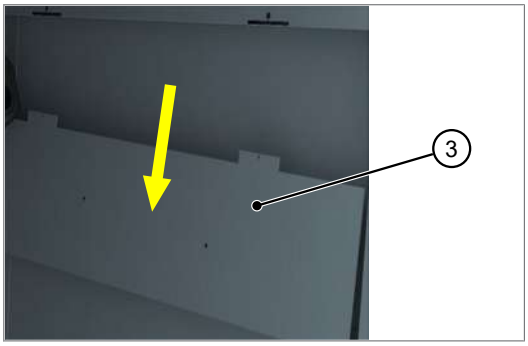


Wechseln der Schlauchverbindung

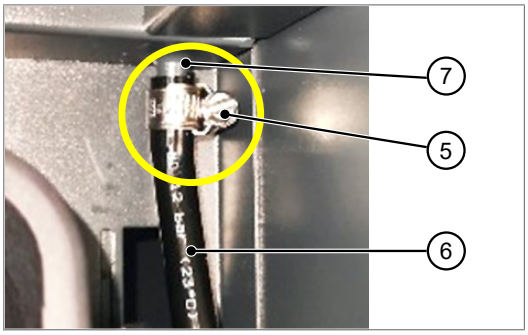
INFO

Zur Herstellung des externen Kondenswasserablaufs ist ein kleiner Umbau im inneren des Schaltschranks notwendig. Gehen Sie dazu wie folgt vor.

- Entfernen Sie in der Schrankinnenseite rechts oben die beiden Schrauben [4] mit einem Biteinsatz Torx 20.
- Schraube an der Außenseite entfernen.
- Entnehmen Sie die Abdeckung [3].

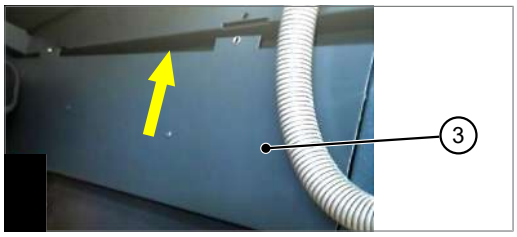


- Ziehen Sie nach dem Lösen der Schrauben die Abdeckung [3] nach unten.

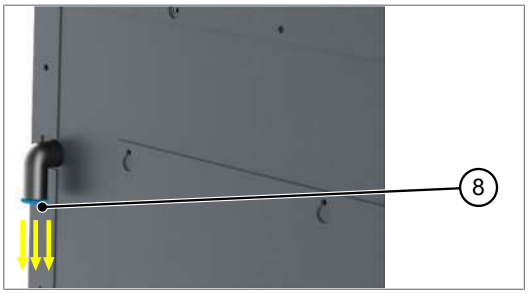


- Schlauchschelle [5] mit einem Schraubenzieher lösen
- Schlauch [6] vom Anschluss [7] zum Wasserbehälter abziehen.
- Schlauchschelle [5] vom abgezogenen Schlauch entfernen.
- Verbinden Sie den weiteren Schlauch (der aus der Ausnehmung ragt) mit dem Anschluss [7] verbinden und mit der Schlauchschelle [5] befestigen.

INFO **Der gelöste Schlauch bleibt im inneren der Abdeckung und muss nicht entfernt werden.**



- Nach dem Umbau Abdeckung [3] wieder montieren und mit zwei Schrauben befestigen.



Der Schlauchanschluss [8] für die externe Kondenswasser-Ableitung befindet sich auf der Rückseite des Trockenschrankes.

- Verbinden Sie einen Schlauch vom Schlauchanschluss [8] des Trockenschranks zu einem Ablauf.

INFO **Der Anschluss ist für einen DM10mm Schlauch ausgelegt.**

5.5 Inbetriebnahme

HINWEIS

Geräteschaden!
Entfernen Sie vor der Inbetriebnahme alle Verpackungsteile und alle Transportsicherungsvorrichtungen.
Es dürfen keine Gegenstände auf oder in dem Gerät vorhanden sein, die nicht Teil des Trocknungssystems sind.
Stellen Sie sicher, dass das Ansauggitter des Trockners frei, sauber und nicht verschmutzt ist.

GEFAHR

Achten Sie unbedingt darauf, dass das Anschlusskabel vollständig in eine geeignete Steckdose eingesteckt ist. Die Anschlüsse könnten durch nicht ordnungsgemäßen Kontakt abbrennen.

! HINWEIS

Beschädigungsgefahr!
Das Öl im Kompressor muss sich sammeln, um Schmierung und Kühlung zu gewährleisten. Schalten Sie den Trockenschrank frühestens 24 Stunden nach der Gerätemontage ein.
Nach einem Stromausfall darf das Gerät erst nach 15 Minuten wieder eingeschaltet werden um einen Druckausgleich im System zu erzielen.

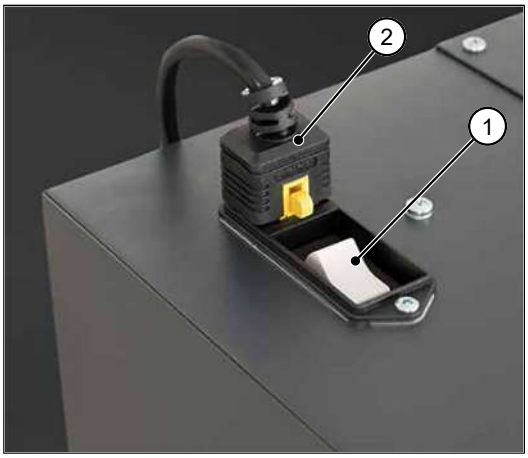
- Stellen Sie sicher, dass der Hauptschalter des Trockners, der sich hinten links an der Oberseite des Gerätes befindet, ausgeschaltet ist.
- Den IEC19-Stecker des mitgelieferten abnehmbaren Kabelsatzes für den Netzanschluss mit dem Geräteanschluss hinten links an der Oberseite verbinden und darauf achten, dass der Stecker vollständig eingesteckt ist und eingerastet ist.

6 Bedienung

Die xControl Steuereinheit mit Farbdisplay bietet dem Bediener eine einfache und intuitive Bedienoberflache für das Zeit- und Energiemanagement des Trockners.
Die Timer sind frei einstellbar und es ist auch ein Ablauftimer aktivierbar.

GEFAHR **Abschließbare Trockenschränke dürfen niemals unbeabsichtigt in Betrieb genommen werden. Es könnten sich Kinder oder Lebewesen darin befinden.**

6.1 Hauptschalter



Der Hauptschalter [1] befindet sich neben dem Geräteanschlusstecker [2] und ist gleichzeitig der Geräteschutzschalter.

- Gerät am Hauptschalter einschalten.

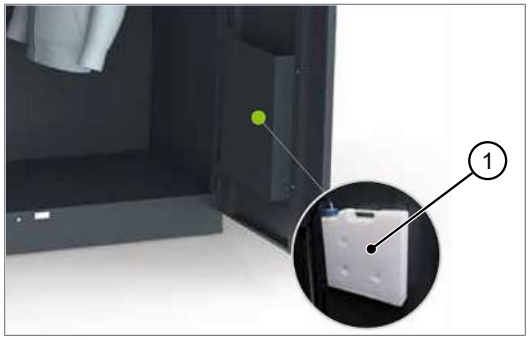
6.2 Trocknungszeit auswählen

Die Trocknungszeit für Ihre Ausrüstung ist abhängig von verschiedenen Faktoren:

- Welches Material muss getrocknet werden?
- Wie stark ist es durchnässt?
- Wie gut belüftet ist der Raum?
- Wie warm ist es im Raum?
- Wie hoch ist die Luftfeuchtigkeit?
- Wir empfehlen, dass Sie die Betriebszeiten des Trockners Ihren Anforderungen anpassen.

INFO **Für eine optimale Trocknung positionieren Sie die Schuhe mit der Spitze nach oben. Achten Sie darauf, dass eine gleichmäßige Luftzirkulation im Trockner gewährleistet ist.**

6.3 Wasserbehälter



- Entleeren Sie regelmäßig den Wasserbehälter [1] im inneren des Trockenschranks (siehe Kapitel Wartung und Instandhaltung).

6.4 xControl Programmierung

Nach dem Einschalten erscheint folgendes Startfenster.
Nach einigen Sekunden wechselt dieses in das Hauptfenster und Sie können Ihre individuellen Einstellungen am Gerät vornehmen.

1. Display
2. Bedienfeld

Mit dem Bedienfeld kann im Menü des Trockners navigiert werden:

Navigiert nach oben.

Navigiert nach unten.

Navigiert nach links.

Navigiert nach rechts.

Öffnet ein Untermenü.
Bestätigt eine Eingabe.
Startet den Trocknungszyklus (Ablauffunktion)

6.4.1 Hauptfenster

Im Hauptschirm wird der aktuelle Gerätezustand und die Zeit angezeigt.

1. Trocknungszyklus

- Taste „ OK „ drücken und halten

2. Startzeit Zyklus

INFO **Das Gerät wird werkseitig mit zwei voreingestellten Zyklus ausgeliefert.**

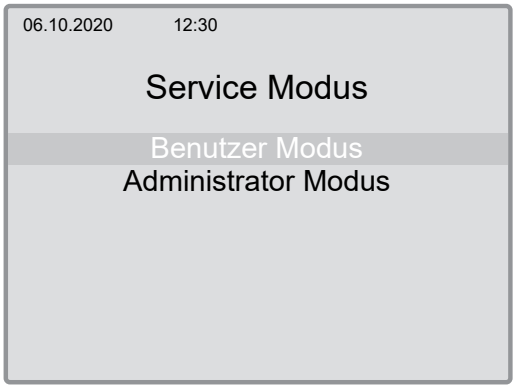
- Zyklus 1 -> 180 min mit Heizung über den gesamten Zyklus.
- Zyklus 2 -> 60 min mit Heizung über den gesamten Zyklus.

Nach jedem Zyklus läuft das Gebläse des Trocknungsschrankes 15 Minuten lang nach (Standardeinstellung) um das Gerät auszukühlen.

INFO

Wenn kein Trocknungszyklus aktiv ist schaltet sich das Display nach ca. 3 Minuten aus und kann mit einem einfachen Druck auf die OK Taste wieder aktiviert werden.

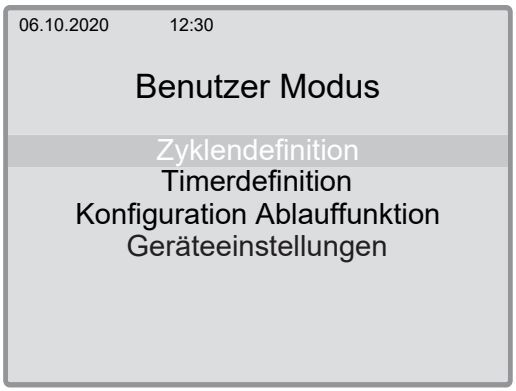
6.4.2 Benutzermodus



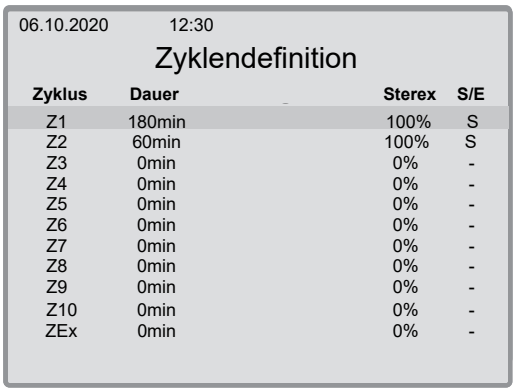
- Benutzer Modus auswählen und Passwort eingeben.

- Das Passwort für den Benutzermodus mit den Auswahltasten „ ⌃ , ⌄ “ eingeben und „ OK “ drücken.
  - Passwort für „Benutzermodus“: 3 4 7 8
  - Passwort für „Admin-Modus“: nur für den Hersteller

6.4.3 Zyklus Auswahl



- Menü „Zyklendefinition“ auswählen und „ OK “ drücken.



Zyklus	Dauer	Sterex	S/E
Z1	180min	100%	S
Z2	60min	100%	S
Z3	0min	0%	-
Z4	0min	0%	-
Z5	0min	0%	-
Z6	0min	0%	-
Z7	0min	0%	-
Z8	0min	0%	-
Z9	0min	0%	-
Z10	0min	0%	-
ZEx	0min	0%	-

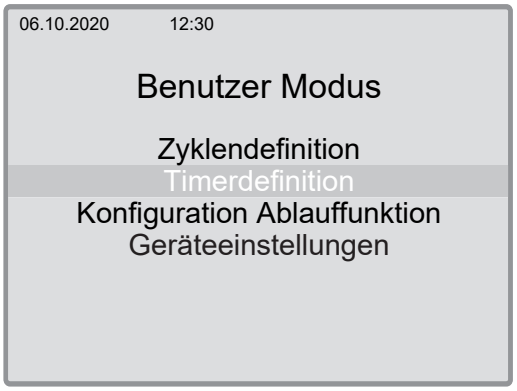
- Um einen Ablauf festzulegen, wählen Sie einen vordefinierten Zyklus aus und drücken Sie „ OK “.
  - **Zyklus:** Programmauswahl
  - **Dauer:** Gesamte Laufzeit eines Zyklus in Minuten.
  - **Sterex:** Der Wert gibt an wieviel % von der Zyklusdauer die Sterex-Einheit laufen soll (mit Option vom Start oder zum Ende hin).
  - **S/E:** Auswahl der Sterex, vom Start (S) oder zum Ende (E) eines Zyklus.

INFO

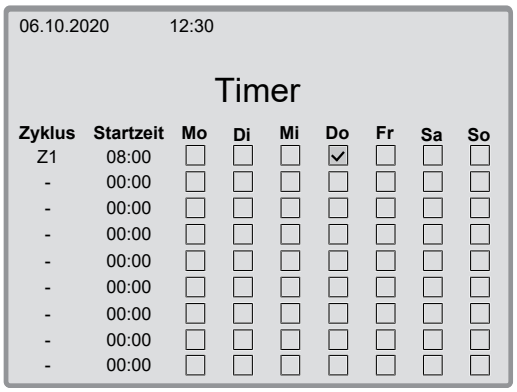
Die Heizung wird beim Trocknungsschrank Econ automatisch geregelt. Dadurch wird ein Maximum an Energieeffizienz im Trocknungszyklus gewährleistet.

- Die Zyklusdauer in Minuten eingeben und in % auswählen, wie lange die Sterex-Einheit aktiviert sein soll.
- Wenn weniger als 100 % ausgewählt wird, geben Sie an, ob die Desinfektionsdauer vom Anfang oder vom Ende des Zyklus angewendet werden soll.
- Um zurück zum Benutzermodus zu gelangen halten Sie die Taste „ ◁ „ zwei Sekunden lang gedrückt.

6.4.4 Timer Auswahl

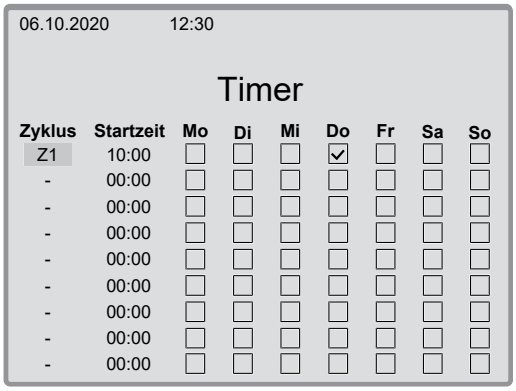


- „Timerdefinition“ wählen und „ OK „ drücken.



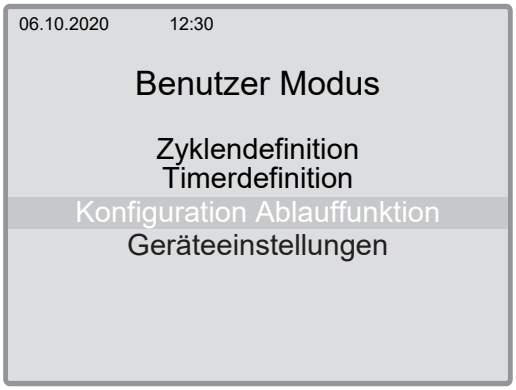
- Aktivieren Sie das Kontrollkästchen von dem zuvor festgelegten Trocknungszyklus „Z1“ in der Spalte Zyklus durch Drücken der Taste „ OK “ und Auswählen von „Z1“ wählen und erneut „OK“ drücken.

- Legen Sie den Start-Zeitpunkt für den gewählten Trocknungszyklus fest.

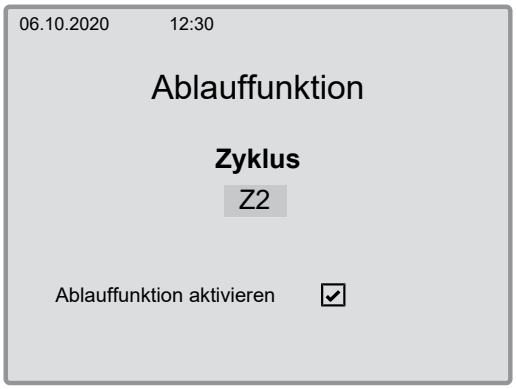


- Anschließend durch Drücken der Auswahltasten und „ OK „ zum Aktivieren oder Deaktivieren des Kästchens den Tag auswählen, an dem der festgelegte Trocknungszyklus starten soll.
- Zum Verlassen dieses Fensters zur Spalte Zyklus wechseln und 2 Sekunden lang „ OK „ gedrückt halten.

6.4.5 Countdown Timer

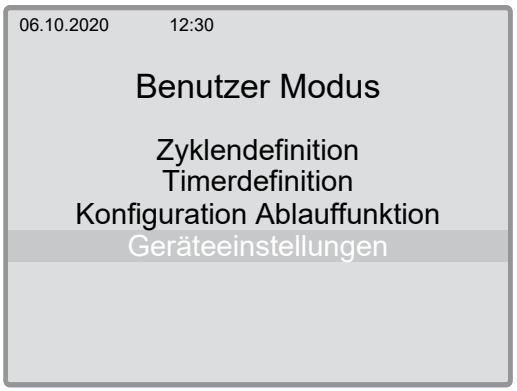


- „Konfiguration Ablauffunktion“ auswählen und „ OK „ drücken.



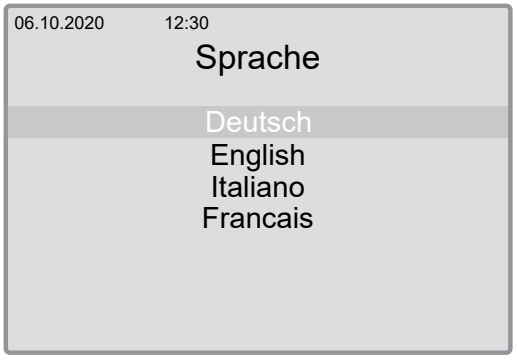
- In diesem Menü aktivieren Sie, ob die Benutzer im Hauptfenster die Möglichkeit haben, einen Countdown - Timer zu starten oder nicht.
- Zur Auswahl halten Sie die Taste „ OK “ 2 Sekunden lang gedrückt.
- Weiters können Sie dem Countdown-Timer einen vordefinierten Zyklus (zum Beispiel Z2) zuweisen.

6.4.6 Geräteeinstellungen



- Für Datum und Spracheinstellungen „Geräteeinstellungen“ auswählen und „ OK „ drücken.

- Im Menü Geräteeinstellungen die gewünschte Sprache auswählen und mit " OK " bestätigen.



INFO **Durch Auswahl der jeweiligen Sprache wird die gesamte Menüführung auf die ausgewählte Sprache umgestellt.**

Datum und Uhrzeit einstellen

- Mit den Auswahltasten zum gewünschten Wert steuern.
- Taste „ OK „ drücken um die Änderung zu bestätigen.

6.5 externe Schnittstelle EIB/Haussteuerung (Option)

Optional bietet die xControl Steuerung die Möglichkeit über einen externen Eingang (EIB/Haussteuerung) einen definierbaren Trockenzyklus zu aktivieren.

Die Anschlussbuchse für den externen Eingang befindet sich auf der Oberseite des Trockenschranks.

6.5.1 Installation

- Stecker an die EIB/Haussteuerung anklemmen.

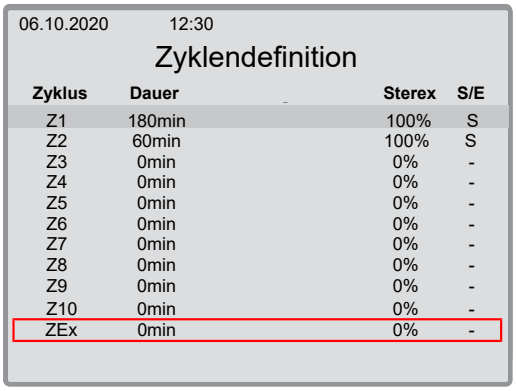
Pinbelegung:

  - Phase (1)
  - Neutralleiter (2)

- Schließen Sie dazu den Stecker in die dafür vorgesehene Buchse an.

! HINWEIS **Das externe Signal darf nicht dauerhaft an der Schnittstelle anliegen.**

6.5.2 Bedienung



06.10.2020 12:30

Zyklendefinition

Zyklus	Dauer	Sterex	S/E
Z1	180min	100%	S
Z2	60min	100%	S
Z3	0min	0%	-
Z4	0min	0%	-
Z5	0min	0%	-
Z6	0min	0%	-
Z7	0min	0%	-
Z8	0min	0%	-
Z9	0min	0%	-
Z10	0min	0%	-
ZEx	0min	0%	-

- Stellen Sie im Menü Zyklendefinition in der Zeile ZEx die gewünschte Dauer des Trockenzykluses ein.

INFO **Der eingestellte Zyklus wird gestartet sobald ein Signal von 24 Volt an der xControl anliegt.**

7 Technische Daten

Type	**Econ GreenDry Trocknungsschrank**			
Typenbezeichnung	Econ Set 4 Premium Econ Set 4 Helmet Premium	Econ Set 8 Premium Econ Set 8 Helmet Premium	Econ Jacket 16 Premium	Econ Universal
Abmesssungen (BXHXT) [mm]	600 x 2050 x 760	1200 x 2050 x 760	1200 x 2050 x 760	1200 x 2050 x 760
Kapazität [Personen]	4 Garnituren	8 Garnituren	16 Jacken	optional
Gewicht [kg]	133	200	200	200
Mindestabstand Decke	30 mm			
Mindestabstand Wand [Rückseite]	0 mm			
Umgebungstemperatur	7 - 27°C			
Luftfeuchtigkeit	0 - 60% REL			
Betriebsgrenze	4°C - 35°C			
Betriebsspannung	230 V AC | 50/60 Hz			
Anschlussleistung	1580 W	1890 W	1890 W	1890 W
Anschlussleistung mit Option Sterex	1590 W	1900 W	1900 W	1900 W
Steckdose	TYP F (CEE 7/4)			
Geräuschpegel	< 70 dBA			
Die richtige Anschlussspannung ist am Typenschild ersichtlich!				

8 Wartung und Instandhaltung

WARNUNG **Verletzungsgefahr!**

Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten dürfen nur von eingewiesenen und geschulten Personen ausgeführt werden. Beachten Sie dazu unbedingt die Sicherheitsvorschriften im Kapitel Allgemeine Angaben.

Stellen Sie vor der Durchführung von Wartungs-, Einstell-, Reparatur- oder Reinigungsarbeiten sicher, dass das Gerät ausgeschaltet und vom Netz getrennt ist.

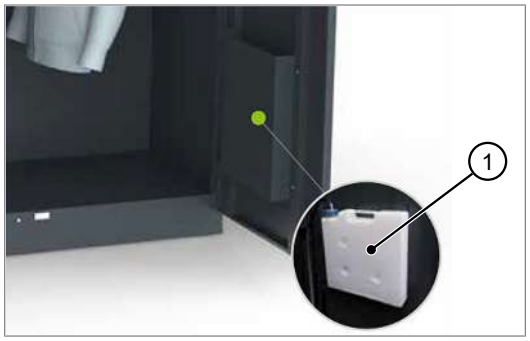
- Lassen Sie das Gerät mindestens 15 Minuten abkühlen.
- Nicht auf das Gerät klettern, es besteht Sturzgefahr und Gefahr von Quetschungen.
- Sicherstellen, dass sich die Ausblasendkappen auf den Trocknungsarmen befinden und sie auf korrekte Funktion und Schäden prüfen.

8.1 Regelmäßige Überprüfung

Dies ist die einzige Möglichkeit, auf Defekte zu reagieren und umgehend Maßnahmen zu ergreifen.

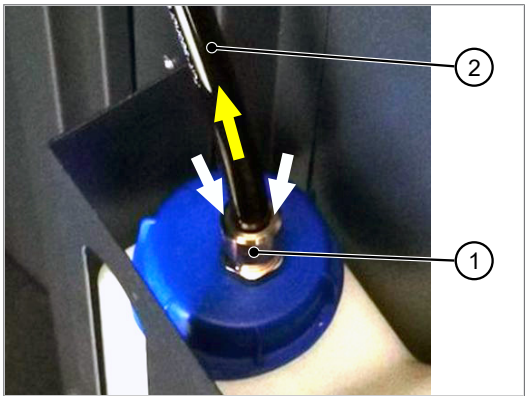
Wartungsarbeiten	Bemerkung
regelmäßig	
Gesamtes Gerät außen und vor allem den Innenbereich reinigen.	Mit leicht feuchtem (nicht nassem) Tuch
Alle Funktionen des Trockners regelmäßig überprüfen.	
Das Stromkabel des Trockners regelmäßig überprüfen.	
Den Sitz des Stromkabels in und auf der Trocknerseite, sowie auf der Steckdosenseite regelmäßig überprüfen.	Wichtig! Brandgefahr an den Steckanschlüssen der Stromversorgung!
Endkappen an den Ausblasdüsen auf korrekte Funktion und Schäden prüfen	Im Falle von Beschädigungen das Gerät umgehend stillegen und defekte oder fehlende Schutzkappen ersetzen.
monatlich	
Ansauggitter auf der Rückseite reinigen	bzw. je nach Verschmutzungsgrad öfter
jährlich	
Reinigung Druckkammer	Das Reinigungsintervall hängt von der Betriebsdauer pro Tag sowie der Luftqualität ab.

8.2 Kondenswasser Behälter entleeren

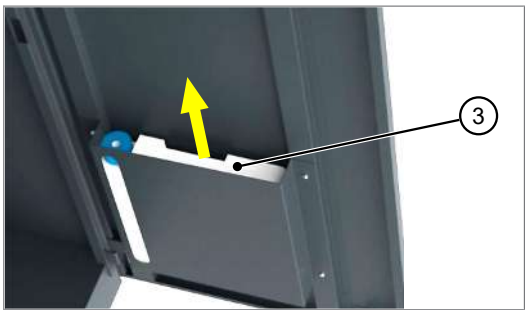


Das Volumen des Wasserbehälters [1] für das Kondenswasser beträgt 5 Liter.

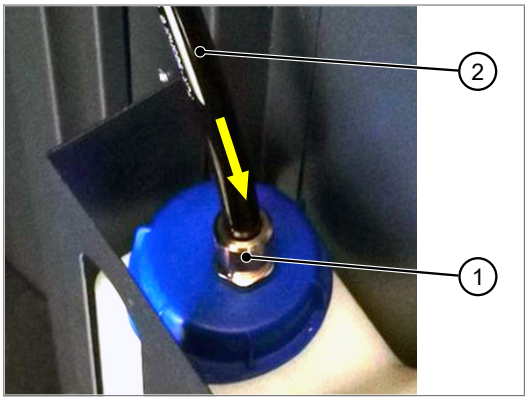
INFO **Bei Dauerbetrieb muss der Wasserbehälter täglich geleert werden.**



- Ring am Steckanschluss [1] nach unten drücken und gleichzeitig den Schlauch [2] aus dem Steckanschluss ziehen.



- Wasserbehälter [3] zum Entleeren aus der Wasserbehälterbefestigung im inneren der Schranktür herausziehen.
- Deckel vom Wasserbehälter abdrehen und Kondenswasser entleeren.



- Wasserbehälter wieder in die Wasserbehälterbefestigung stellen und Schlauch [2] durch leichtes Drücken in den Steckanschluss [1] anstecken.

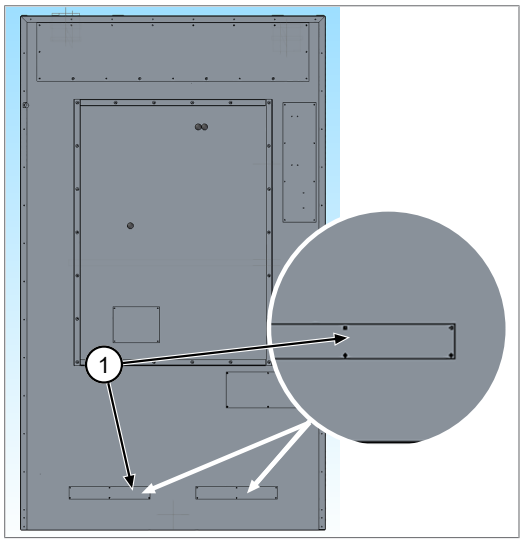
8.3 Reinigung

! HINWEIS

Raue Schwämme oder Lappen und aggressive Reiniger beschädigen die Oberfläche des Trockners. Außerdem können sich Sicherheitsetiketten ablösen.
Zum Reinigen der Oberfläche niemals Nitroverdünnung oder Lösungsmittel verwenden.

- Den Trockner mit einem leicht feuchten (NICHT nassen) weichen Lappen und einem milden Haushaltsreiniger säubern und trocken wischen. Geeignet sind auch nicht kratzende Mikrofasertücher.

8.3.1 Reinigung Druckkammer



Je nach Luftqualität kann sich im Laufe der Zeit Staub im Inneren des Bodens der Druckkammer sammeln.

Um diesen Staub mit einem Staubsauger zu entfernen wurden 1 bzw. 2 Serviceöffnungen (je nach Gerätetyp) vorgesehen, welche durch jeweils einen Deckel [1] unten an der Rückwand des Trockenschrankes verschlossen sind.

GEFAHR

Verletzungsgefahr! Bevor Sie das Gerät reinigen oder warten, schalten Sie es mit dem Hauptschalter aus und ziehen Sie immer den Netzstecker, um Verletzungen und / oder Beschädigungen zu vermeiden.

- Netzstecker ziehen!
- Trocknungsgerät mindestens 15 Minuten abkühlen lassen.
- Ein bzw. beide Deckel [1] mit einem passenden Kreuzschraubenzieher vorsichtig entfernen.
- Allfälliger Staub welcher sich im Inneren unten am Boden des Gerätes befindet mit einem handelsüblichen Staubsauger entfernen.
- Ein bzw. beide Deckel [1] wieder anbringen und darauf achten, dass alle vorher entfernten Schrauben auch wieder angebracht werden (vorsichtig anschrauben!).
- Auf Dichtheit bzw. sauberes Anliegen des Deckels am Korpus achten.
- Gerät wieder in Betrieb nehmen unter Beachtung aller Sicherheitsvorschriften und Anweisungen – „siehe Inbetriebnahme“.

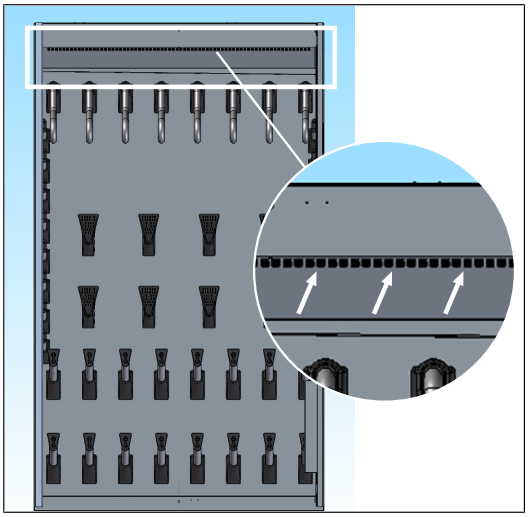
8.3.2 Ansaugfilter reinigen

INFO

Wartungsmeldung: “Ansaugfilter reinigen“
Diese Warnung erscheint zusätzlich automatisch und wiederholend am Display.

! HINWEIS

Niemals mit feuchten Mitteln im Bereich von elektrischen Anlagen oder Anlagenteilen, (Stecker, Schaltelementen) reinigen!
Wenn das Ansauggitter NICHT gereinigt wird, kommt es zu Schäden am Trocknungssystem!



- Abhängig von den Umgebungsbedingungen, vor allem der Luftqualität, muss das Ansauggitter auf der Innenseite des Gerätes mindestens einmal monatlich gereinigt werden.

9 Störungsbehebung

9.1 Störungen am xControl

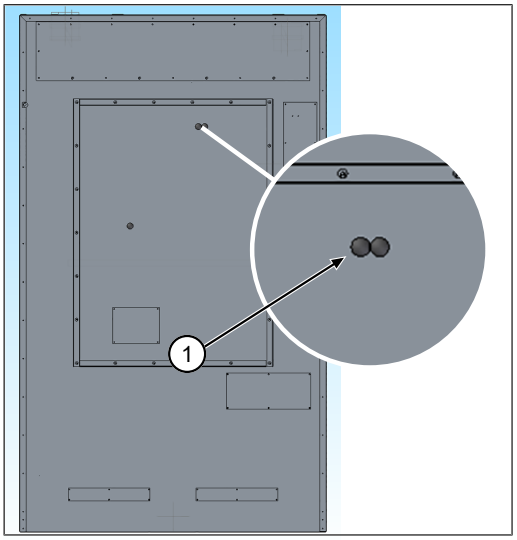
Die Steuerung xControl überwacht und regelt das Trocknungsgerät. Bei Auftreten einer Störmeldung erscheint diese am Display.

! HINWEIS **Bevor Sie das Gerät reinigen oder warten, schalten Sie es mit dem Hauptschalter aus und ziehen Sie immer den Netzstecker, um Verletzungen und / oder Beschädigungen zu vermeiden. Trocknungsgerät zuerst mindestens 15 Minuten abkühlen lassen.**

Nr.	Störung	Ursache	Behebung
Steuerung xControl			
1	Überstrom Heizung 1	Notabschaltung –> mögliche Fehler: Kurzschluss / Heizung / Steuerung defekt	Wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder den Kundendienst.
2	Überstrom Verdichter	Notabschaltung –> mögliche Fehler: Kurzschluss / Verdichter / Steuerung defekt	Wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder den Kundendienst.
3	Überstrom Gebläse 1	Notabschaltung –> mögliche Fehler: Kurzschluss / Gebläse / Steuerung defekt	Wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder den Kundendienst.
4	Überstrom Gebläse 2	Notabschaltung –> mögliche Fehler: Kurzschluss / Gebläse / Steuerung defekt	Wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder den Kundendienst.
5	Überstrom Sterex	Notabschaltung –> mögliche Fehler: Kurzschluss	Wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder den Kundendienst.
6	Zu geringer Strom an Heizung 1	Abschaltung Heizung -> mögliche Fehler: Heizung 1 nicht aktiv / defekt	siehe „Rückstellen der Übertemperaturthermostate“ Ansauggitter reinigen
7	Zu geringer Strom an Verdichter	Abschaltung Verdichter -> mögliche Fehler: Verdichter nicht aktiv / defekt	Anschluss an Verdichter überprüfen,
8	Zu geringer Strom an Gebläse 1	Notabschaltung ->mögliche Fehler: Gebläse 1 nicht aktiv / defekt	Anschlüsse an Gebläse überprüfen, Gebläse auf Rundlauf kontrollieren
9	Zu geringer Strom an Gebläse 2	Notabschaltung ->mögliche Fehler: Gebläse 2 nicht aktiv / defekt	Anschlüsse an Gebläse überprüfen, Gebläse auf Rundlauf kontrollieren
10	Zu geringer Strom am Sterex-Modul	Abschaltung Sterex -> mögliche Fehler:	Wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder den Kundendienst.
11	Zu geringer Strom an Heizung 1	Abschaltung Heizung -> mögliche Fehler: Heizung 1 nicht aktiv / defekt	siehe „Rückstellen der Übertemperaturthermostate“
12	Zu hoher Strom an Heizung 1	Notabschaltung -> mögliche Fehler: Stromaufnahme an Heizung 1 zu hoch	Wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder den Kundendienst.
13	Zu hoher Strom an Verdichter	Notabschaltung -> mögliche Fehler: Stromaufnahme am Verdichter zu hoch	Wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder den Kundendienst.
14	Zu hoher Strom an Gebläse 1	Notabschaltung -> mögliche Fehler: Kurzschluss / Gebläse / Steuerung defekt	Anschlüsse an Gebläse überprüfen, Gebläse auf Rundlauf kontrollieren
15	Zu hoher Strom an Gebläse 2	Notabschaltung -> mögliche Fehler: Kurzschluss / Gebläse / Steuerung defekt	Anschlüsse an Gebläse überprüfen, Gebläse auf Rundlauf kontrollieren
16	Zu hoher Strom am Sterex-Modul	Notabschaltung -> mögliche Fehler: Kurzschluss / Sterex-Modul / Steuerung defekt	Wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder den Kundendienst.

Nr.	Störung	Ursache	Behebung
17	Übertemperatur	Notabschaltung -> mögliche Fehler: Gerätetemperatur zu hoch	Gesamtgerät überprüfen (Ansauggitter reinigen, Gebläse überprüfen, Heizung überprüfen), ev. Nachlaufzeit erhöhen
18	Leistungseinheit ausgefallen	Notabschaltung (Watchdog): mögliche Fehler: Steuerung defekt	LAN-Verbindung überprüfen, Funktion der Bedieneinheit überprüfen, Neustart des Gerätes
19	Temperatursensor ausgefallen	Notabschaltung ->mögliche Fehler: Temperatursensor defekt/nicht angeschlossen zu geringe Umgebungstemperatur - bitte die Betriebsgrenzen beachten	Wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder den Kundendienst.

9.2 Rückstellen der Übertemperaturschalter



Auf der Geräterückseite befinden sich 2 Übertemperaturthermostate (Klixons). Diese dienen der Sicherheit von Gerät und Umgebung und können unter bestimmten Umständen auslösen.

Falls einer der Fehler mit Nummer 6, 7, 11 oder 13 aufgetreten ist, prüfen Sie ob diese ausgelöst haben wie folgt:

- Beide Abdeckkappen [1] entfernen.
- Die beiden roten Knöpfe der beiden Klixons drücken.
- Sollte einer oder beide Klixons ausgelöst haben, kann beim Drücken der roten Knöpfe ein kurzer Widerstand verspürt werden (klicken, einrasten).
- Beide Abdeckkappen [1] wieder anbringen.
- Stellen Sie sicher, dass das Ansauggitter sauber und frei von Schmutz ist.
- Gerät wieder in Betrieb nehmen unter Beachtung aller Sicherheitsvorschriften und Anweisungen.
- Bestätigen Sie an der Steuerung (xControl), dass der Fehler fachmännisch behoben wurde: mit OK.
- Sollte der Fehler mit Nummer 6, 7, 11 oder 13 wieder auftreten, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder den Kundendienst.

10 Stilllegung und Entsorgung

WARNUNG **Verletzungsgefahr!**

Trennen Sie das Gerät vor dem Stilllegen und Demontieren von der Stromversorgung und Druckluft. Verwenden Sie für die Demontage nur geeignetes Werkzeug.

! HINWEIS **Entsorgung**

Zerlegen und entsorgen Sie nach der Stilllegung des Gerätes alle Bestandteile fachgerecht. Reinigen Sie alle öl- und fetthaltigen Teile vor der Entsorgung. Öl und Fett dürfen keinesfalls in die Umwelt gelangen. Halten Sie bei der Entsorgung der Bestandteile die landesspezifischen Vorschriften ein!

- Gerät fachgerecht demontieren und in einzelne Bestandteile zerlegen.
- Bestandteile nach Materialgruppen (Stahl, Kunststoff, Elektro- und Elektronikbauteile u.s.w.) entsorgen.
- Öl und Fett umweltgerecht entsorgen, auch biologisch abbaubare Öle und Fette.

EG/EU-Konformitätserklärung

im Sinne der EG/EU-Richtlinie 2006/42/EG. Anh. II 1. A

WINTERSTEIGER Sports GmbH
Wintersteigerstrasse 1
4910 Ried im Innkreis, Austria
Tel.: +43 7752 919-0
e-mail: office@wintersteiger.com
web: www.wintersteiger.com

Hiermit erklären wir, dass das Produkt:
Hersteller: **WINTERSTEIGER Sports GmbH**
Produkt Name: **Trockenschrank**
Type/Model: **ECON greenDry Serie**
Type-No:

Folgender(-en) einschlägigen Bestimmung(en) entspricht:
Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU
EMV-Richtlinie 2014/30/EU
WEEE-Richtlinie 2012/19/EU

Fundstelle der angewandten harmonisierten Normen entsprechend Artikel 7 Absatz 2:

EN ISO 12100:2010	Sicherheit von Maschinen - Grundbegriffe, allgemeine Gestaltungsleitsätze, Grundsätzliche Terminologie, Methodik, Risikobeurteilung
EN 60204-1:2018	Sicherheit von Maschinen - Elektrische Ausrüstung von Maschinen -- Teil 1: Allgemeine Anforderungen

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller.

Dokumentations-Bevollmächtigter: WINTERSTEIGER Sports GmbH
Wintersteigerstrasse 1
4910 Ried im Innkreis, Austria
office@wintersteiger.com

4910 Ried im Innkreis, Austria, 01.07.2023

Steininger Daniel

Geschäftsführer Sports GmbH

EN-US

78-560-013
19.04.2024

Econ
Instruction manual

Table of contents

1 Preface ... 43

2 Intended use ... 44

3 About this document ... 45
3.1 Explanation of the symbols used in the manual ... 45
3.2 Statutory warranty and liability ... 45

4 General data ... 46
4.1 Safety information ... 46
4.1.1 Safety basics ... 46
4.1.2 General safety instructions ... 46
4.1.3 Safety instructions for transportation ... 46
4.1.4 Safety instructions for the operating company ... 46
4.1.5 Safety instructions for operating personnel ... 47
4.1.6 Operating safety ... 47
4.1.7 Safety instructions for maintenance, servicing, and troubleshooting ... 47
4.1.8 Safety when working with electricity ... 47
4.2 Warnings ... 47
4.3 Device information ... 48
4.3.1 Type plate ... 48

5 Preparing the device for operation ... 49
5.1 Transport ... 49
5.2 Storage ... 49
5.3 Site selection ... 49
5.3.1 Spaces in the case of installation in a row ... 50
5.3.2 Econ installation ... 50
5.3.3 Spaces in the case of installation in a row ... 50
5.4 Connecting the condensation drain ... 50
5.4.1 Stainless steel tray option ... 51
5.4.2 Establishing a condensate drain in an external drainage outlet ... 51
5.5 Commissioning ... 52

6 Operation ... 54
6.1 Main switch ... 54
6.2 Selecting a drying time ... 54
6.3 Water tank ... 55
6.4 xControl programming ... 55
6.4.1 Main screen ... 55
6.4.2 User mode ... 56
6.4.3 Cycle selection ... 57
6.4.4 Timer selection ... 58
6.4.5 Countdown timer ... 59
6.4.6 Device settings ... 60
6.5 External interface EIB/home automation (option) ... 61
6.5.1 Installation ... 61
6.5.2 Operation ... 61

7 Technical data ... 62

8 Maintenance and repairs ... 63
8.1 Regular inspection ... 63
8.2 Emptying the condensate tank ... 63

8.3 Cleaning 64
8.3.1 Cleaning the pressure chamber 65
8.3.2 Cleaning the suction filter 65

9 Clearing faults 66
9.1 Faults on xControl 66
9.2 Resetting the excess temperature switch 67

10 Shut-down and disposal 68

EC/EU declaration of conformity 69

1 Preface

This operating manual must be read by operating personnel and those responsible for the device before initial use. Damage caused by failure to follow the instructions herein will not be covered by the warranty.

Users of this device are required by law to comply with the respective national accident prevention regulations. Furthermore, this operating manual shall be treated confidentially. Only authorized persons shall be allowed access to it. It shall only be entrusted to third parties on written permission from WINTERSTEIGER.

All documents are protected under copyright. Distribution, reproduction, and utilization of documents and parts thereof, as well as communication of their contents, are not permitted unless authorized expressly and in writing. Infringements are liable to prosecution and will result in damage claims.

WINTERSTEIGER shall retain all rights to exercise industrial property rights.

2 Intended use

The device must only be used to dry clothing, ski boots, boots, helmets, and gloves and the equipment to be dried must only be hung on the internal fittings (drying arms, blow-out clothes hangers, bar for hangers) intended for this purpose.

Any other use is considered incorrect use. The manufacturer is not liable for any resulting damages. This risk is borne exclusively by the user.

The intended use also includes compliance with the manufacturer's prescribed operating, servicing, and maintenance requirements.

The applicable accident prevention provisions as well as the other generally accepted safety and occupational health rules must be observed.

Any changes to the device by the user renders manufacturer liability null and void with regards to any resulting damages.

We constantly strive to improve our products and therefore reserve the right to make any modifications and improvements that we consider appropriate. We are, however, not obligated to extend these changes or improvements to already delivered devices.

Reasonably foreseeable misuse:

- Use in a potentially explosive atmosphere
- Use and operation of the device without having read and understood the operating manual.
- Use of the product outside the specified limits (see technical data).

Original operating manual

© Copyright by

WINTERSTEIGER Operations GmbH
Wintersteigerstrasse 1, 4910 Ried im Innkreis, Austria
Tel. +43 7752 919-0
E-mail: office@wintersteiger.com

3 About this document

This operating manual forms part of the device and helps users to familiarize themselves with the device and to work with it.

Damage caused by failure to follow the instructions herein will not be covered by the warranty. Users of this device are required by law to comply with the respective national accident prevention regulations.

The cleaning and maintenance section contains tips on how to keep the device fully operational for many years.

The operating manual also points out (potential) dangers.

All images, dimensions, and weight information in the operating manual are non-binding.

3.1 Explanation of the symbols used in the manual

DANGER	**DANGER indicates a hazard with a high degree of risk, which, if not prevented, will cause death or serious injury.**
WARNING	**WARNING indicates a hazard with a medium degree of risk, which, if not prevented, could cause death or serious injury.**
CAUTION	**CAUTION describes a hazard with a low degree of risk, which, if not prevented, could result in a slight or moderate injury.**
INFO	**This symbol indicates special information on practical work or a general recommendation.**
NOTE	**Device damage! This symbol indicates possible damage to / destruction of the product, the process and/or its surrounding area.**

3.2 Statutory warranty and liability

Safe and fault-free operation of the device can only be ensured with Original WINTERSTEIGER spare parts and consumables recommended by WINTERSTEIGER.

Non-WINTERSTEIGER material is used at the owner's risk and is the responsibility of the operator. WINTERSTEIGER does not provide any warranty or guarantee and does not accept liability for damage or defects arising from the use of non-Wintersteiger material!

Furthermore, warranty claims are excluded if the parts affected by the defect or that caused the defect have been improperly modified, replaced, or repaired by the customer or a third party.

4 General data

- Operate the device as described in the operating manual.
- Never remove safety equipment or warnings.
- Never modify the device without the manufacturer's written approval.
- Extremely low or high temperatures can result in malfunctions or damage.
- The device must not be put into operation if any parts of it are faulty and safety cannot be guaranteed.
- Make sure that the device is not operated if exposed to strong magnetic fields, electrical currents, radiation, or strong vibrations.
- If the supply lines are damaged or the device is malfunctioning, it must be shut down immediately, even if it has been operated in accordance with the operating manual.
- Repair work must only be carried out by specialists authorized by the manufacturer.
- The local works regulations relating to occupational safety and country-specific standards and directives relating to occupational safety must be rigorously followed.
- Modifications to the device are not permitted and would immediately render the guarantee and warranty void.
- Only operate the device within the specified ambient temperature and humidity range (see the Technical data section).

4.1 Safety information

4.1.1 Safety basics

This device is constructed using the best possible technology according to accepted safety regulations. However, dangers can arise for the user or third parties as well as damage to the device and other objects if:

- the device is used by untrained or unauthorized personnel
- the device is used for inappropriate purposes
- the device is not properly maintained or repaired

4.1.2 General safety instructions

- The device must not come into contact with water or excessive moisture during operation or storage.
- Do not carry out any work on the device if your concentration is impaired or if you are under the influence of drugs, alcohol, or medicines.

4.1.3 Safety instructions for transportation

- Follow the pictograms on the packaging.
- Always ensure that the device is protected against vibration and impacts during transport.
- Report any transit damage and/or missing parts to the supplier without delay.

4.1.4 Safety instructions for the operating company

- In addition to the accident prevention and occupational protection regulations applicable in the country of use and operating location, please also be aware of the applicable professional rules for safety and technically appropriate operation.
- The operating company/user may not make any alterations, additions, or modifications to the device that could affect safety without the consent of WINTERSTEIGER.
- Only use trained or authorized personnel. The persons responsible for operating, setting up, maintaining, and servicing the machine shall be clearly specified.

4.1.5 Safety instructions for operating personnel

- Any applicable accident prevention specifications and other generally accepted safety and medical regulations are to be obeyed.
- The device may only be used if it is in a flawless technical condition and only according to the intended use under consideration of safety aspects, potential dangers, and the operating manual. Faults that may affect safety must be immediately repaired!
- Follow the activation and deactivation processes as well as the emergency stop procedure in accordance with the operating manual for all work related to operating, refitting, and setting the device and its safety equipment.
- Observe the mandatory safety measures during inspection, maintenance, and repair of the device.

4.1.6 Operating safety

- The device may only be put into operation if it is fully assembled and ready for operation.
- Check the device daily for visible, external damage and defects. The device must not be put into operation on any account if it exhibits signs of damage!
- Observe switch on/off procedures and control displays as detailed in the operating manual.
- Before switching on, make sure that no person or living creature is in the drying locker!

4.1.7 Safety instructions for maintenance, servicing, and troubleshooting

- Please adhere to the mandatory periods or periods listed in the operating instructions for recurring tests/inspections.
- Only qualified personnel may carry out repairs on the device.
- The device may only be opened if it has been disconnected from the power supply.
- We recommend that you regularly check the electrical equipment of the machine or device.
- Ensure safe and environmentally sound disposal of operating and auxiliary materials as well as spare parts.

4.1.8 Safety when working with electricity

- Work on the electrical equipment of the device may only be performed by qualified electricians, in line with electrotechnology rules. Only qualified electricians are permitted access to the device's electrical systems and may perform work on them.
- Only original fuses with the prescribed amperage may be used. Never repair or short out faulty fuses. Only replace fuses with fuses of the same type.
- Country-specific laws and standards in respect to the supply voltage and fuses must be complied with.

4.2 Warnings

Check regularly that the adhesive warning labels are still attached to the device and are legible. If any adhesive warning labels are missing or illegible, replace them immediately.

Attention! Hot surface!

Caution! Electrical voltage!

The operating manual and the safety information must be read and observed before starting up the device.

No person should be inside the device during operation. Do not lock the doors when people are in the device!

4.3 Device information

4.3.1 Type plate

The dryer's type plate is affixed to the top of the device in the factory.

5 Preparing the device for operation

5.1 Transport

Transport the unit only in its original packaging, keeping it in the position specified on the packaging. The dryer is packed as a ready-to-operate unit and supplied on a pallet.
Before accepting delivery of the drying system check that it is complete. The individual items are specified on the delivery note.

Check the device for transport damage when accepting the delivery. If damage has occurred during transport, observe the following points:

- Take a photo of the damaged parts
- Document the damage and make a complaint to the transport company immediately
- Inform your retailer or the manufacturer WINTERSTEIGER right away.

5.2 Storage

- Devices and components must not be stored outdoors.
- Store the device in its original packaging inside a building only, at a temperature of 5 °C to +30 °C and a maximum relative humidity of 60 %.

! NOTE **To avoid damage, never place any other packages or items on top of the packaged unit.**

5.3 Site selection

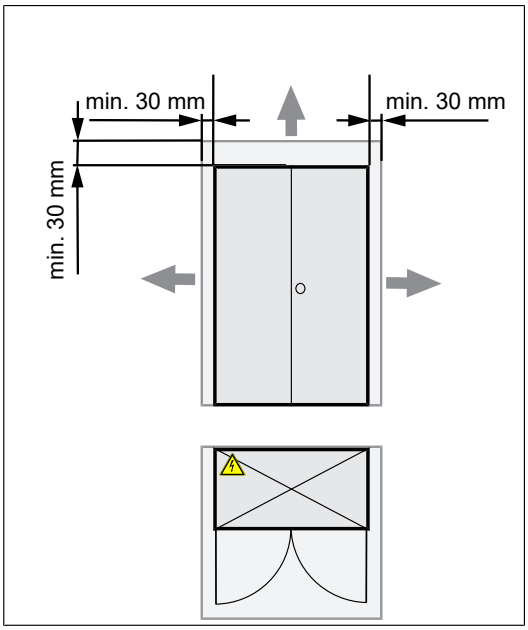
- For optimum performance, the temperature should be between 7 – 27 °C (see Technical data section). At lower temperatures, the drying process will take longer.
- The installation site must be sufficiently level to ensure that the device stands firmly in a 100 % vertical position.
- Select a well-ventilated room that is as dry as possible to serve as the installation site.
- Observe the dimensions for the minimum room height and distances to walls and ceilings.

INFO **Ensure there is a power outlet in the immediate vicinity.**
Place the device in an area where maintenance work can be performed.

! NOTE **When choosing a site, pay special attention to best practices and legal requirements for health and safety at work.**

5.3.1 Spaces in the case of installation in a row

5.3.2 Econ installation



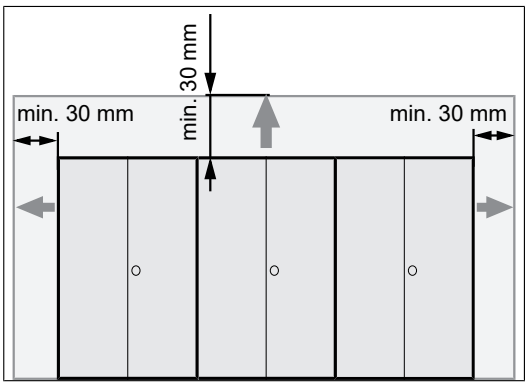
The installation site must be sufficiently level. Ensure that the system stands firmly in a 100 % vertical position and does not wobble.

- Ensure that the doors align perfectly at the front. If necessary, suitable leveling material must be placed under the drying locker if the floor is uneven.

CAUTION **During mounting, ensure that there is unobstructed ventilation at the rear of the device. Ensure clear access to the main switch and mains connection at the rear left on the top of the drying system.**

NOTE **Observe the minimum distances to the walls and ceiling!**

5.3.3 Spaces in the case of installation in a row



Spaces when several drying lockers are installed in a row

If several drying lockers are installed next to each other in a row, the distance between the individual drying lockers can be reduced.

NOTE **There must be a gap of at least 30 mm to adjacent walls and also the ceiling.**

5.4 Connecting the condensation drain

There is a choice of 2 different condensate drain variants.

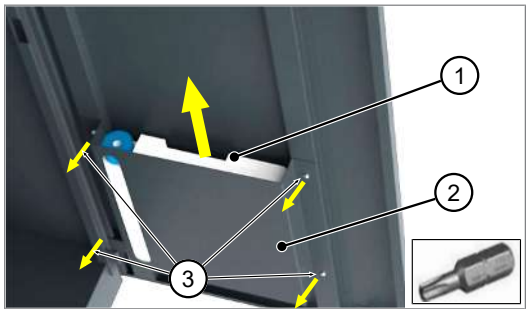
1. In the standard version, the resulting condensate flows into the water tank inside the drying locker.
2. An alternative option is to drain the condensate externally through a pipe. This requires a minor modification of the hose connections inside the drying locker.

INFO **With this option, follow the steps for changing the hose connection.**

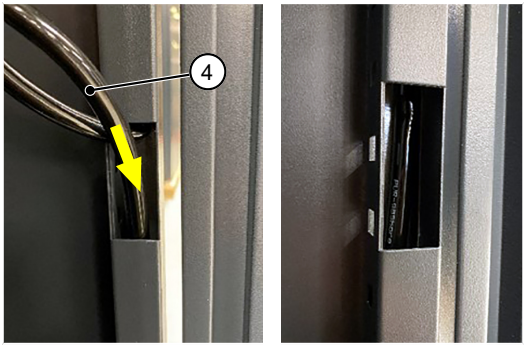
5.4.1 Stainless steel tray option

INFO

If the optional stainless steel tray or the grid are used, the condensate container and the holder must be removed from the inside of the door.
The condensate must be drained externally.

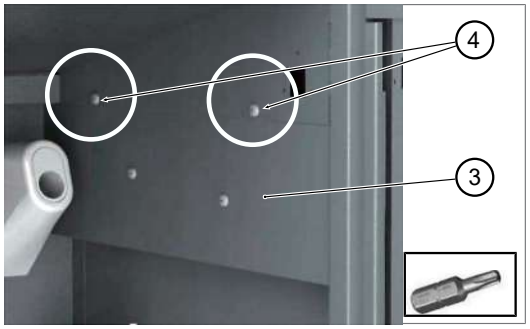


1. Take the condensate container [1] out of the holder [2].
2. Remove the 4 screws [3] on the inside of the door.
3. Establish a condensate drain in an external drainage outlet (see chapt. Establishing a condensate drain in an external drainage outlet, page 51)



4. Route the condensate hose [4] through the openings in the hollow profile.

5.4.2 Establishing a condensate drain in an external drainage outlet

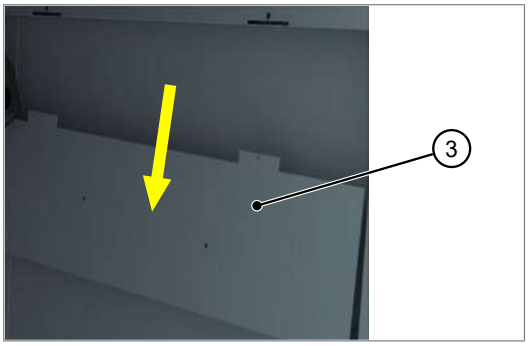


Changing the hose connection

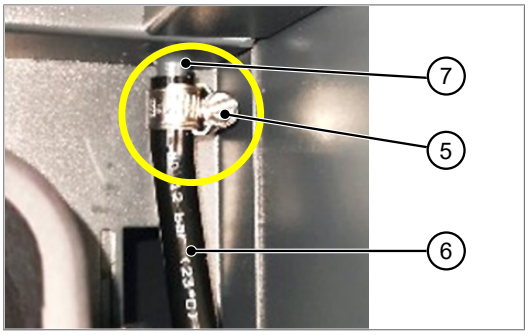
INFO

A minor modification inside the drying locker is necessary to establish the external condensate drain. This involves the following steps:

- Remove the two screws [4] in the top right-hand side of the locker using a Torx 20 bit insert.
- Remove the screw on the outside.
- Take off the cover [3].

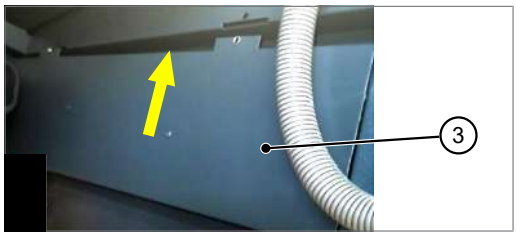


- After removing the screws, pull the cover [3] downwards.

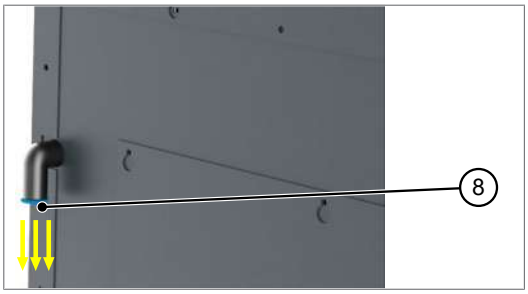


- Loosen the hose clamp [5] with a screwdriver
- Disconnect the hose [6] from the connection [7] to the water tank.
- Remove the hose clamp [5] from the disconnected hose.
- Connect the other hose (protruding from the recess) to the connection [7] and secure it with the hose clamp [5].

INFO **The detached hose remains inside the cover and does not need to be removed.**



- After the modification is complete, refit the cover [3] and fasten it with two screws.



The hose connection [8] for external condensate drainage is located on the rear of the drying locker.

- Connect a hose from the hose connection [8] of the drying locker to a drain.

INFO **The connection is designed for a DM10mm hose.**

5.5 Commissioning

NOTE

Device damage!
Before commissioning, remove all packaging and all transport securing devices.
There must not be any items on or in the device that are not part of the drying system.
Make sure that the dryer's intake grille is clear, clean, and not contaminated.

DANGER

It is absolutely essential that the connecting cable is fully inserted into a suitable socket.
The connections could burn if proper contact is not made.

! NOTE

Risk of damage!
The oil in the compressor must accumulate to ensure lubrication and cooling. Do not switch the drying locker on for at least 24 hours after mounting the device.
Following a power outage, wait 15 minutes before switching the device back on to ensure the pressure is balanced in the system.

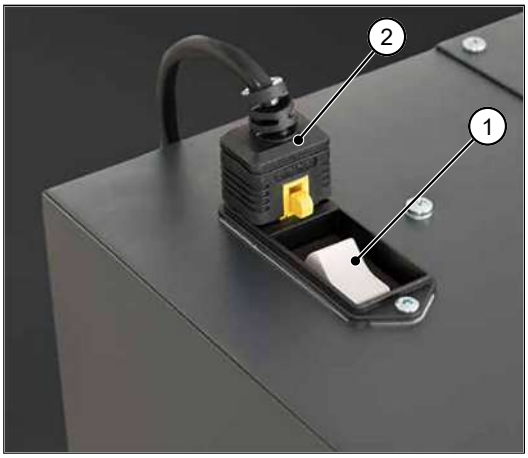
- Ensure that the dryer's main switch, which is located to the rear left on the top of the device, is switched off.
- Connect the IEC19-plug from the supplied removable cable set for the mains connection to the device connection to the rear left on the top and ensure that the plug is fully inserted and engaged.

6 Operation

The xControl control unit with color display offers users an easy, intuitive user interface for managing the timing and energy of the dryer.
The timers can be freely adjusted and a countdown timer can also be activated.

DANGER **Lockable drying lockers must never be put into operation unintentionally. There could be children or living creatures inside.**

6.1 Main switch



The main switch [1] is located next to the device connection plug [2] and is also the device circuit breaker.

- Switch on the device using the main switch.

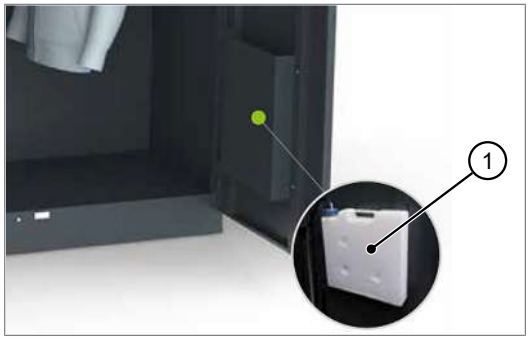
6.2 Selecting a drying time

The appropriate drying time for your equipment depends on various factors:

- What kind of material do you want to dry?
- How wet is it?
- How well ventilated is the room?
- How warm is it in the room?
- How high is the humidity?
- We recommend adjusting the dryer operating times in line with your requirements.

INFO **For optimum drying, position ski boots with the toe-cap pointing upward.**
Make sure there is even air circulation in the dryer.

6.3 Water tank



- Regularly empty the water tank [1] inside the drying locker (see Maintenance and repairs section).

6.4 xControl programming

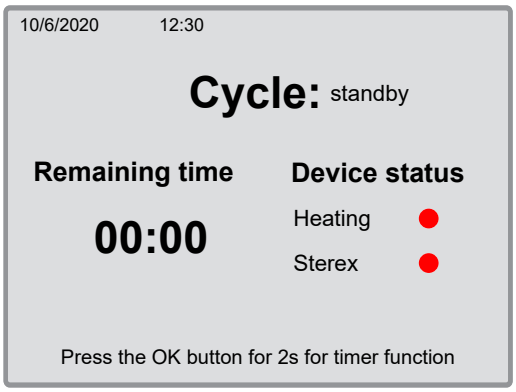
The following start-up screen appears once the device has been switched on.
After a few seconds, this switches to the main screen and you can make your custom settings on the device.

1. Display
2. Control panel

The control panel is used to navigate the dryer's menu:

^	Navigates up.
v	Navigates down.
<	Navigates left.
>	Navigates right.
OK	Opens a submenu. Confirms an entry. Starts the drying cycle (timer function)

6.4.1 Main screen



The current device status and the time is displayed on the main screen.

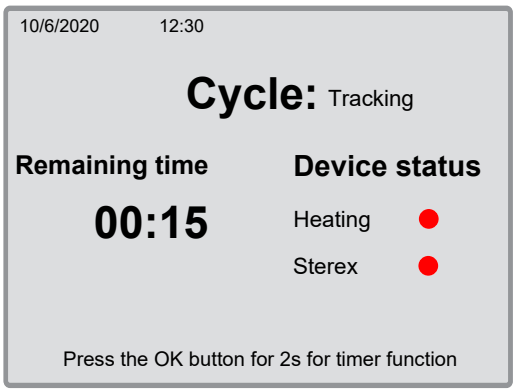
1. Drying cycle

- Press and hold the " OK " button

2. Cycle start time

INFO **The device is supplied with two factory-set cycles.**

- Cycle 1 -> 180 min with heating throughout the entire cycle.
- Cycle 2 -> 60 min with heating throughout the entire cycle.

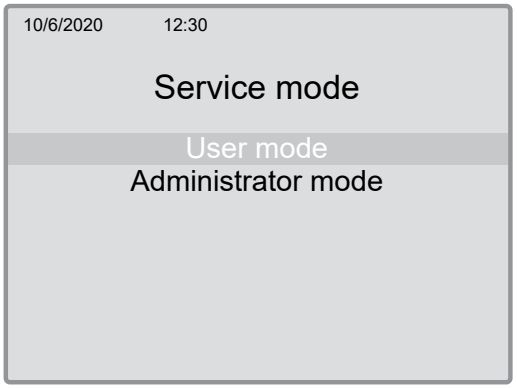


After each cycle, the drying locker's air circulation fan runs for 15 minutes (standard setting) to cool the device down.

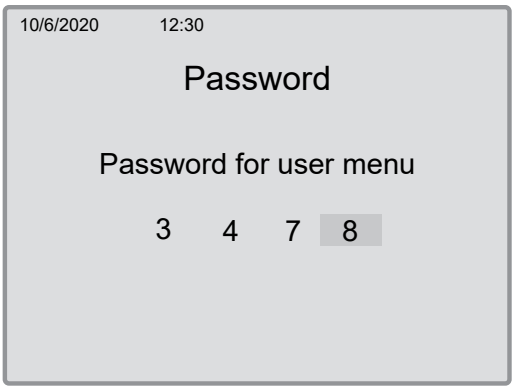
INFO

If there is no active drying cycle, the display switches off after approximately 3 minutes and can be reactivated by pressing the OK button once.

6.4.2 User mode

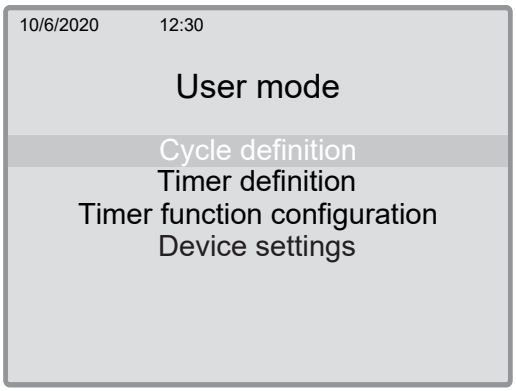


- Select User mode and enter the password.

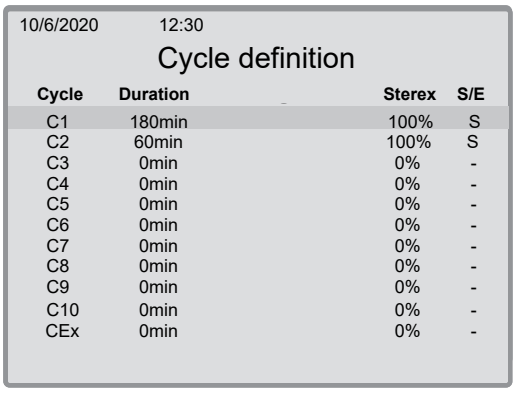


- Enter the password for user mode with the " ⌃ , ⌄ " selection buttons and press " OK ".
  - Password for "User mode": 3 4 7 8
  - Password for "Admin mode": only for the manufacturer

6.4.3 Cycle selection



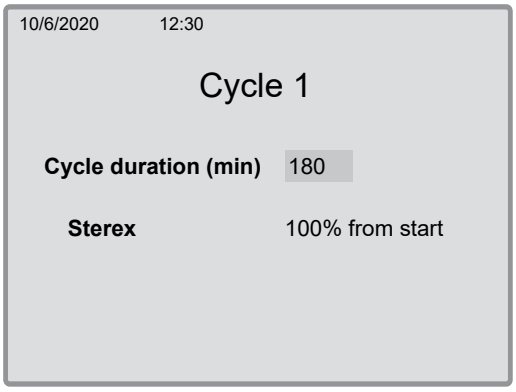
- Select the "Cycle definition" menu and press " OK ".



Cycle	Duration	Sterex	S/E
C1	180min	100%	S
C2	60min	100%	S
C3	0min	0%	-
C4	0min	0%	-
C5	0min	0%	-
C6	0min	0%	-
C7	0min	0%	-
C8	0min	0%	-
C9	0min	0%	-
C10	0min	0%	-
CEx	0min	0%	-

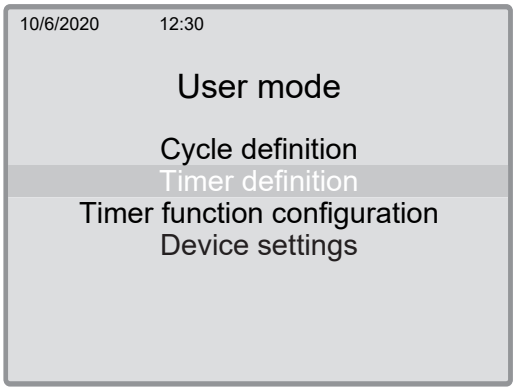
- To define a sequence, select a pre-defined cycle and press " OK ".
  - **Cycle:** Programm selection
  - **Duration:** Total run time for a cycle in minutes.
  - **Sterex:** The value indicates the % of the cycle duration that the Sterex unit is to run for (with 'from start' or 'to end' option).
  - **S/E:** Sterex selection, from start (S) or to the end (E) of a cycle.

INFO **The heater is controlled automatically in the Econ drying locker. This ensures maximum energy efficiency in the drying cycle.**

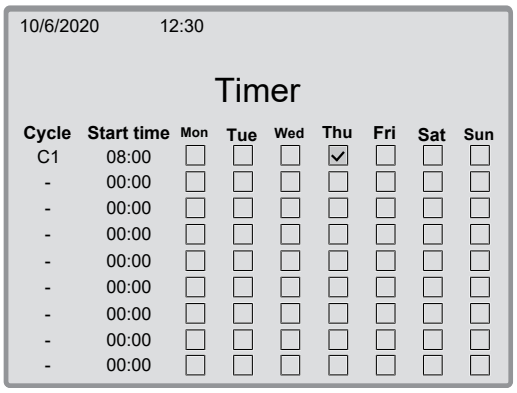


- Enter the cycle duration in minutes and select how long the Sterex unit should be activated as a %.
- If less than 100 % is selected, enter whether the disinfection time should be from the start or to the end of the cycle.
- To return to User mode, press and hold the " ⊂ " button for two seconds.

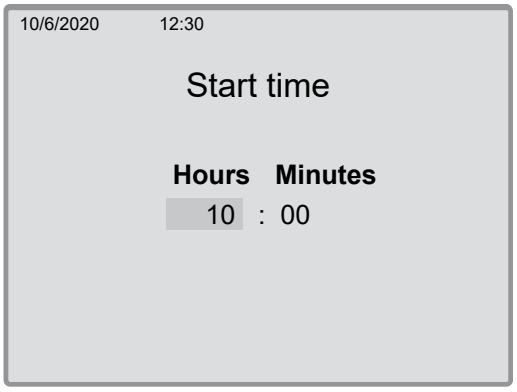
6.4.4 Timer selection



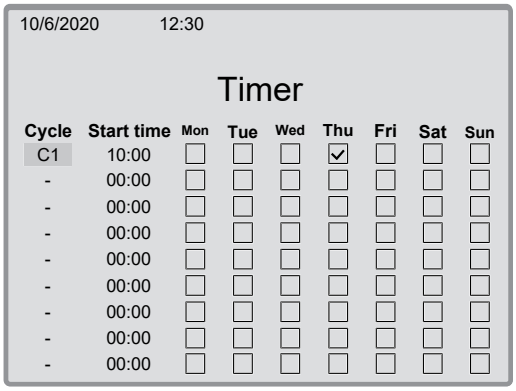
- Select "Timer definition" and press " OK ".



- Check the check box for the previously defined drying cycle "Z1" in the Cycle column by pressing the " OK " button and selecting "Z1" and press "OK" again.

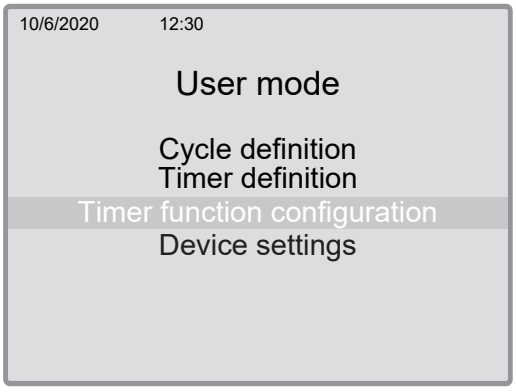


- Set the start time for the selected drying cycle.

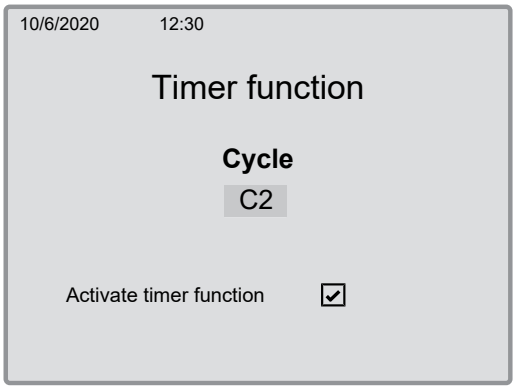


- Then select the day on which the defined drying cycle should begin by pressing the selection buttons and " OK " to check or uncheck the checkbox.
- To exit this screen, switch to the Cycle column and press and hold " OK " for 2 seconds.

6.4.5 Countdown timer

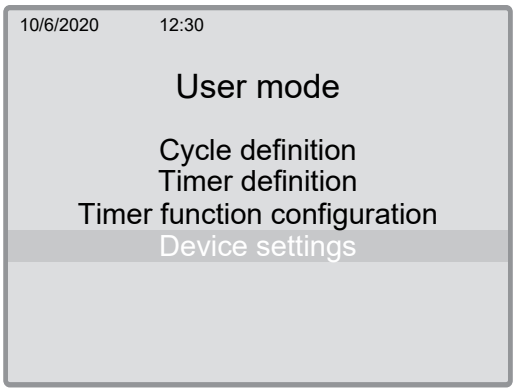


- Select "Timer function configuration" and press " OK ".

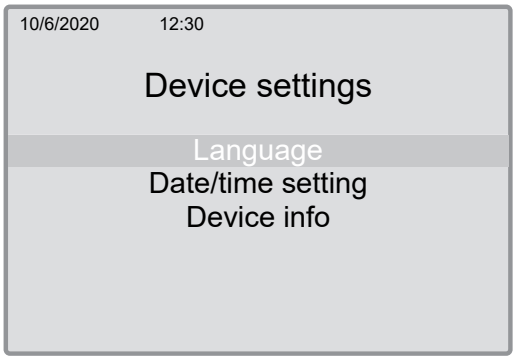


- In this menu you can activate whether users have the option to start a countdown timer or not on the main screen.
- To make a selection, press and hold the " OK " button for 2 seconds.
- Furthermore, you can assign a pre-defined cycle (for example Z2) to the countdown timer.

6.4.6 Device settings

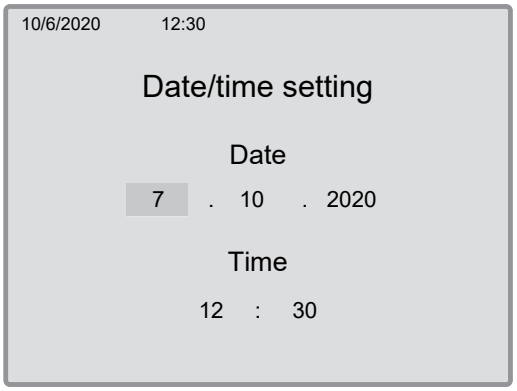


- Select "Device settings" for date and language settings and press " OK ".



- In the device settings menu, select the required language and press " OK " to confirm.

INFO **Selecting the relevant language changes all the menu information to the language selected.**



Setting the date and time

- Use the selection buttons to set the required value.
- Press the " OK " button to confirm the change.

6.5 External interface EIB/home automation (option)

The xControl control unit offers the option of activating a definable drying cycle via an external input (EIB/home automation).

The connection socket for the external input is located on the top of the drying locker.

6.5.1 Installation

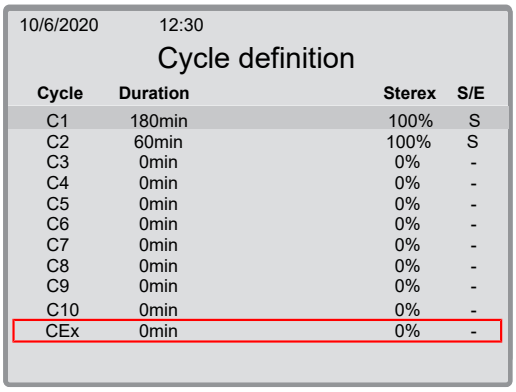
- Connect the plug to the EIB/home automation.

Pin configuration:

  - Phase (1)
  - Neutral conductor (2)
- For this purpose, connect the plug to the designated socket.

! NOTE **The external signal must not be continuously present on the interface.**

6.5.2 Operation



10/6/2020 12:30

Cycle definition

Cycle	Duration	Sterex	S/E
C1	180min	100%	S
C2	60min	100%	S
C3	0min	0%	-
C4	0min	0%	-
C5	0min	0%	-
C6	0min	0%	-
C7	0min	0%	-
C8	0min	0%	-
C9	0min	0%	-
C10	0min	0%	-
CEx	0min	0%	-

- Set the desired duration of the drying cycle in the ZEx line in the Cycle definition menu.

INFO **The set cycle is started as soon as a signal of 24 V is present on xControl.**

7 Technical data

Type	**Econ GreenDry drying locker**			
Type designation	Econ Set 4 Premium Econ Set 4 Helmet Premium	Econ Set 8 Premium Econ Set 8 Helmet Premium	Econ Jacket 16 Premium	Econ Universal
Dimensions (WxHxD) [mm]	600 x 2050 x 760	1200 x 2050 x 760	1200 x 2050 x 760	1200 x 2050 x 760
Capacity [persons]	4 sets	8 sets	16 jackets	Optional
Weight [kg]	133	200	200	200
Minimum distance to the ceiling	30 mm			
Minimum distance to wall [rear]	0 mm			
Ambient temperature	7 - 27°C			
Humidity	0 - 60 % REL			
Operating limit	4°C - 35°C			
Operating voltage	230 V AC | 50/60 Hz			
Connected load	1580 W	1890 W	1890 W	1890 W
Connected load with Sterex option	1590 W	1900 W	1900 W	1900 W
Socket	TYPE F (CEE 7/4)			
Noise level	< 70 dBA			
The correct supply voltage is displayed on the type label!				

8 Maintenance and repairs

WARNING **Risk of injury!**

Servicing and maintenance work may only be carried out by people who have received proper training and instructions. It is absolutely essential that you pay attention to the safety information in the General Data section.

Before carrying out maintenance, setting, repair, or cleaning work, ensure that the device is switched off and disconnected from the power supply.

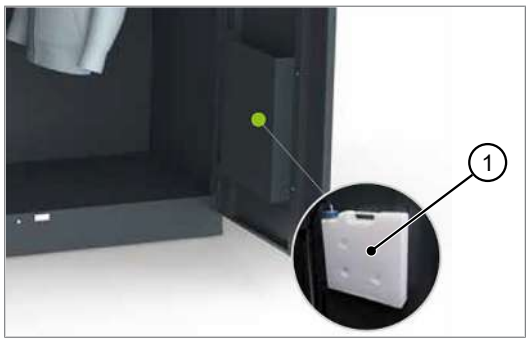
- Allow the device to cool for at least 15 minutes.
- Do not climb on the device; there is a risk of falls and crushing.
- Make sure that the blow-off end caps are on the drying arms, check they are working correctly, and inspect them for damage.

8.1 Regular inspection

This is the only way to respond to defects and swiftly implement measures.

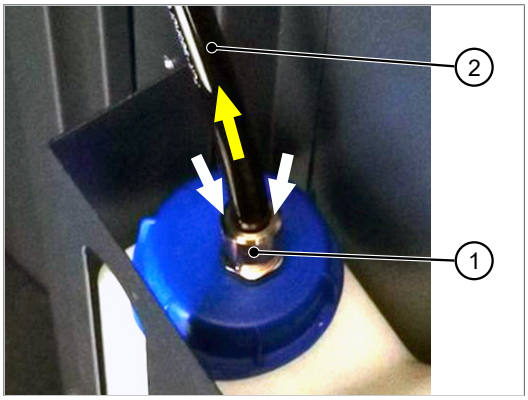
Maintenance work	Note
Regularly	
Clean the entire exterior of device and, in particular, the interior.	With a slightly damp (not wet) cloth
Check all the dryer functions regularly.	
Check the dryer's power cable regularly.	
Regularly check that the power cable is firmly secured in and on the dryer side as well as on the power outlet side.	Important! Risk of fire on the plug-in connectors for the power supply.
Check the end caps on the blow-off nozzles are working correctly and for any damage.	In the event of damage, immediately shut down the device and replace faulty or missing protective caps.
Monthly	
Clean the intake grille at the rear.	Or more often depending on the degree of contamination.
annually	
Clean the pressure chamber	The cleaning interval depends on the operating time per day and the air quality.

8.2 Emptying the condensate tank

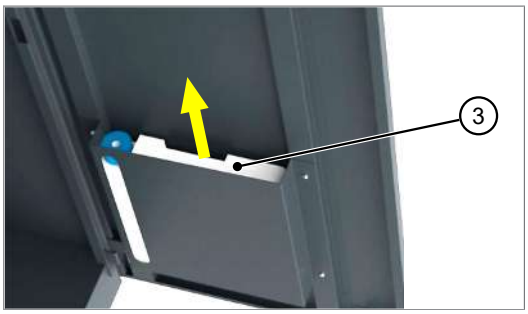


The volumetric capacity of the water tank [1] for the condensate is 5 liters.

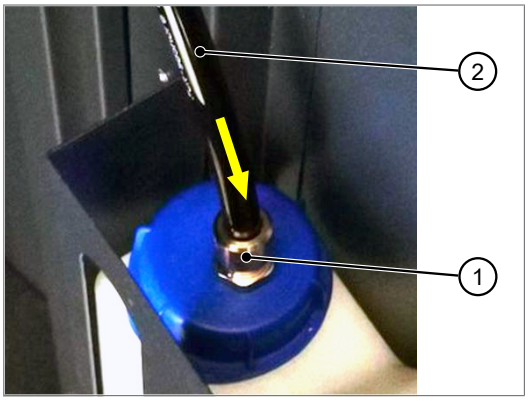
INFO **In case of continuous operation, the water tank must be emptied daily.**



- Press the ring at the plug-in connection [1] downwards and simultaneously pull the hose [2] out of the plug-in connection.



- To empty the water tank [3], pull it out of the water tank mounting inside the locker door.
- Unscrew the lid from the water tank and drain the condensate.



- Place the water tank back in the water tank mounting and connect the hose [2] to the plug-in connection [1] by pressing it lightly.

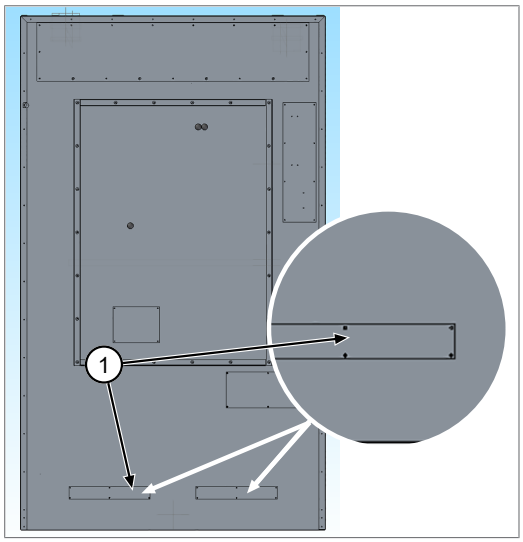
8.3 Cleaning

! NOTE

Coarse sponges or cloths and aggressive cleaning agents will damage the surface of the dryer. These can also remove safety labels.
Never use cellulose thinner or solvents to clean the surface.

- Clean the dryer with a slightly damp (NOT wet) cloth and a mild household cleaner and wipe dry. Non-abrasive microfiber cloths are also suitable.

8.3.1 Cleaning the pressure chamber



Depending on the air quality, dust can accumulate inside the base of the pressure chamber over time.

So that this dust can be removed with a vacuum cleaner, 1 or 2 service openings (depending on device type) have been provided, which are each closed by a cover [1] at the bottom of the drying locker's rear wall.

DANGER

Risk of injury! Before carrying out cleaning or maintenance work on the device, switch it off at the main switch and always disconnect the power plug to avoid injuries and/ or damage.

- Disconnect the power plug!
- Allow the dryer to cool down for at least 15 minutes.
- Carefully remove one/both covers [1] with a suitable Phillips screwdriver.
- Remove any dust in the inside at the bottom on the base of the device using a commercially available vacuum cleaner.
- Attach one/both covers [1] again and ensure that all the screws removed previously are also re-fitted (screw on with care!).
- Ensure the cover fits tightly/cleanly on the body.
- Re-start the device observing all safety information and instructions – see "Commissioning".

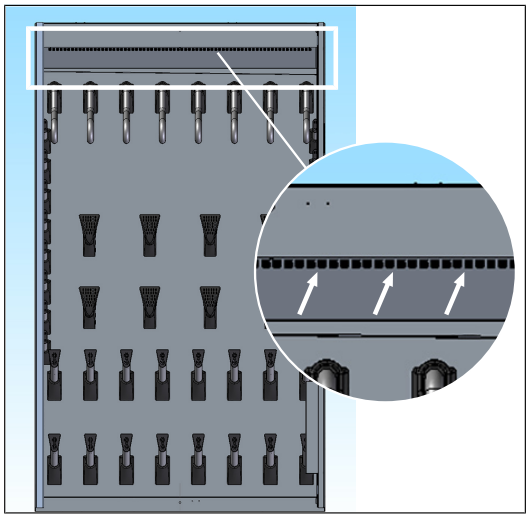
8.3.2 Cleaning the suction filter

INFO

Maintenance message: "Clean the suction filter"
This warning also appears automatically and repeatedly on the display.

! NOTE

Never use damp items to clean in the area of electrical systems or system parts (plug, switching elements, etc.).
If the intake grille is NOT cleaned, it will result in damage to the drying system!



- Depending on the ambient conditions, in particular the air quality, the intake grille on the inside of the device must be cleaned at least once a month.

9 Clearing faults

9.1 Faults on xControl

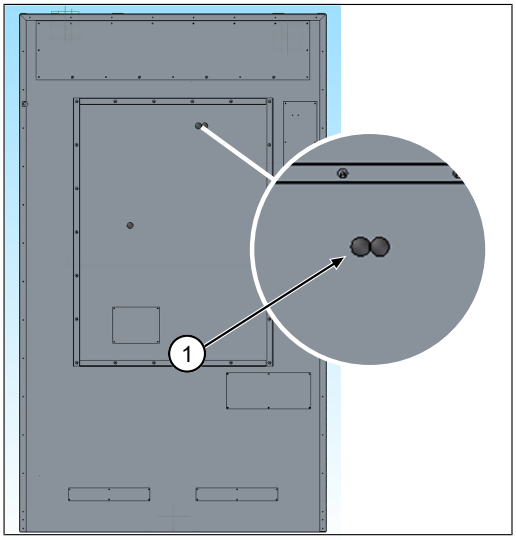
The xControl control unit monitors and regulates the dryer. If a fault message arises, it will be shown on the display.

! NOTE **Before carrying out cleaning or maintenance work on the device, switch it off at the main switch and always disconnect the power plug to avoid injuries and/or damage. Allow the dryer to cool down for at least 15 minutes.**

No.	Fault	Cause	Elimination
xControl control unit			
1	Overcurrent heater 1	Emergency shutdown –> possible faults: Short circuit/heater/controller faulty	Please contact your retailer or customer service.
2	Overcurrent compressor	Emergency shutdown –> possible faults: Short circuit/compressor/control unit faulty	Please contact your retailer or customer service.
3	Overcurrent air circulation fan 1	Emergency shutdown –> possible faults: Short circuit/air circulation fan/ control unit faulty	Please contact your retailer or customer service.
4	Overcurrent air circulation fan 2	Emergency shutdown –> possible faults: Short circuit/air circulation fan/ control unit faulty	Please contact your retailer or customer service.
5	Overcurrent Sterex	Emergency shutdown –> possible faults: Short circuit	Please contact your retailer or customer service.
6	Too little current at heater 1	Heater shutdown -> possible faults: Heater 1 not active/faulty	see "Resetting the excess temperature thermostats" Clean the intake grille
7	Too little current at the compressor	Compressor shutdown -> possible faults: Compressor not active/faulty	Check the connections to the compressor,
8	Too little current at air circulation fan 1	Emergency shutdown -> possible faults: Air circulation fan 1 not active/ faulty	Check the connections to the air circulation fan, check fan for true running
9	Too little current at air circulation fan 2	Emergency shutdown -> possible faults: Air circulation fan 2 not active/ faulty	Check the connections to the air circulation fan, check fan for true running
10	Too little current on Sterex module	Sterex shutdown -> possible faults:	Please contact your retailer or customer service.
11	Too little current at heater 1	Heater shutdown -> possible faults: Heater 1 not active/faulty	see "Resetting the excess temperature thermostats"
12	Excess current at heater 1	Emergency shutdown -> possible faults: Current consumption at heater 1 too high	Please contact your retailer or customer service.
13	Excess current at the compressor	Emergency shutdown -> possible faults: Current consumption at compressor is too high	Please contact your retailer or customer service.
14	Excess current at air circulation fan 1	Emergency shutdown -> possible faults: Short circuit/air circulation fan/ control unit faulty	Check the connections to the air circulation fan, check fan for true running
15	Excess current at air circulation fan 2	Emergency shutdown -> possible faults: Short circuit/air circulation fan/ control unit faulty	Check the connections to the air circulation fan, check fan for true running

No.	Fault	Cause	Elimination
16	Excess current on Sterex module	Emergency shutdown -> possible faults: Short circuit/Sterex module/control unit faulty	Please contact your retailer or customer service.
17	Overtemperature	Emergency shutdown -> possible faults: Device temperature too high	Check entire device (clean intake grille, check air circulation fan, check heater), possibly increase the after-running time
18	Power unit failed	Emergency shutdown (watchdog) -> possible faults: Faulty control unit	Check LAN connection, check the control unit is working, restart the device
19	Temperature sensor failed	Emergency shutdown -> possible faults: Temperature sensor faulty/not connected Ambient temperature too low - please observe the operating limits	Please contact your retailer or customer service.

9.2 Resetting the excess temperature switch



There are 2 excess temperature thermostats (Klixons) on the rear of the device. These are to protect the device and environment and may trip in certain circumstances.

If one of the faults with number 6, 7, 11 or 13 has occurred, check whether these have tripped as follows:

- Remove the protective caps [1].
- Press the two red buttons for the two Klixons.
- If one or both Klixons have tripped, a brief resistance can be felt when pressing the red buttons (clicking, latching).
- Re-fit both protective caps [1].
- Ensure that the intake grille is clean and free of dirt.
- Re-start the device observing all safety information and instructions.
- Confirm that the fault has been professionally resolved by pressing OK on the control unit (xControl).
- If the fault with number 6, 7, 11 or 13 reoccurs, please contact your retailer or customer service.

10 Shut-down and disposal

WARNING **Risk of injury!**

Disconnect the device from the power supply and compressed air before shutdown and disassembly. Use only suitable tools for dismantling.

NOTE **Waste disposal**

After shutting down the device dismantle and dispose of all parts properly. Clean all oily and greasy components prior to disposal. Oil and grease should never be allowed to pollute the environment. Ensure that all disposal regulations specific to your country are adhered to!

- Dismantle the device properly into its individual components.
- Dispose of components by material group (steel, plastic, electrical and electronic components, etc.).
- Dispose of oil and grease in an environmentally friendly manner.

EC/EU declaration of conformity

in line with EC/EU Directive 2006/42/EC. Annex II 1. A

WINTERSTEIGER Sports GmbH
Wintersteigerstrasse 1
4910 Ried im Innkreis, Austria
Tel.: +43 7752 919-0
E-mail: office@wintersteiger.com
Website: www.wintersteiger.com

We hereby declare that the product:
Manufacturer: **WINTERSTEIGER Sports GmbH**
Product name: **Drying locker**
Type/model: **ECON greenDry series**
Type no.:

Complies with the following applicable provision(s):
Low Voltage Directive 2014/35/EU
EMC Directive 2014/30/EU
WEEE Directive 2012/19/EU

References to the applied harmonized standards in accordance with Article 7(2):

EN ISO 12100:2010	Safety of machinery – Basic concepts, general principles for design, basic terminology, methodology, risk assessment
EN 60204-1:2018	Safety of machinery – electrical equipment of machines -- Part 1: General requirements

The manufacturer bears the sole responsibility for the issuance of this declaration of conformity.

Authorized person for documentation: WINTERSTEIGER Sports GmbH
Wintersteigerstrasse 1
4910 Ried im Innkreis, Austria
office@wintersteiger.com

4910 Ried im Innkreis, Austria, 07/01/2023

Steininger Daniel

CEO Sports GmbH

Econ
Instructions d'utilisation

FR

78-560-013
19.04.2024

Table des matières

1 Préface ... 75

2 Utilisation conforme à sa destination ... 76

3 À propos du présent document ... 77
3.1 Explication des symboles du manuel ... 77
3.2 Garantie et responsabilités ... 77

4 Informations générales ... 78
4.1 Consignes de sécurité ... 78
4.1.1 Principes de sécurité ... 78
4.1.2 Consignes de sécurité d'ordre général ... 78
4.1.3 Consignes de sécurité pour le transport ... 78
4.1.4 Consignes de sécurité pour l'exploitant ... 78
4.1.5 Consignes de sécurité pour les opérateurs ... 79
4.1.6 Sécurité lors du fonctionnement de la machine ... 79
4.1.7 Sécurité en matière d'entretien, de maintenance et de réparation ... 79
4.1.8 Sécurité lors de travaux sur le système électrique ... 79
4.2 Avertissements ... 79
4.3 Informations sur l'appareil ... 80
4.3.1 Plaque signalétique ... 80

5 Préparer l'appareil pour l'utilisation ... 81
5.1 Transport ... 81
5.2 Stockage ... 81
5.3 Choix de l'emplacement ... 81
5.3.1 Espace libre lors de l'installation en rangée ... 82
5.3.2 Installation Econ ... 82
5.3.3 Espace libre lors de l'installation en rangée ... 82
5.4 Raccordement du système d'évacuation du condensat ... 82
5.4.1 Option plateau en acier inoxydable ... 83
5.4.2 Mettre en place une évacuation de l'eau de condensation dans le système d'évacuation extérieur ... 83
5.5 Mise en service ... 84

6 Utilisation ... 86
6.1 Interrupteur principal ... 86
6.2 Sélection de la durée de séchage ... 86
6.3 Réservoir d'eau ... 87
6.4 Programmation xControl ... 87
6.4.1 Fenêtre principale ... 88
6.4.2 Mode utilisateur ... 88
6.4.3 Sélection du cycle ... 89
6.4.4 Sélection de la minuterie ... 90
6.4.5 Minuterie de décompte ... 91
6.4.6 Réglages de l'appareil ... 92
6.5 Interface externe EIB/domotique (en option) ... 93
6.5.1 Installation ... 93
6.5.2 Utilisation ... 93

7 Caractéristiques techniques ... 94

8 Maintenance et entretien ... 95
8.1 Contrôle régulier ... 95
8.2 Vider le réservoir d'eau de condensation ... 95

8.3 Nettoyage 96
8.3.1 Nettoyage de la chambre sous pression 97
8.3.2 Nettoyage du filtre d'aspiration 97

9 Résolution des pannes 99
9.1 Pannes sur xControl 99
9.2 Réinitialisation de l'interrupteur de surchauffe 100

10 Mise à l'arrêt définitive et mise au rebut 101

Déclaration de conformité CE/UE 103

1 Préface

Avant la première mise en service, la présente notice d'utilisation doit être lue par le personnel opérateur et par les personnes responsables de l'appareil. Les dommages résultant d'une non-observation des consignes ne sont pas couverts par la garantie.

L'utilisateur de l'appareil est légalement tenu de se conformer aux prescriptions en matière d'accidents pour le pays concerné. Par ailleurs, cette notice d'utilisation doit être traitée de manière confidentielle. Seules les personnes autorisées peuvent la consulter. Elles ne peuvent être cédées à des tiers qu'après consentement écrit de la part de la société WINTERSTEIGER.

Toute la documentation est protégée par des droits d'auteur. La transmission et la reproduction des textes ou d'une partie de ceux-ci, ainsi que l'utilisation et la communication de leur contenu, sont illicites, sauf autorisation expresse par écrit. Toute contravention est répréhensible et entraîne des dommages-intérêts.

Tous les droits de propriété industrielle sont réservés à la société WINTERSTEIGER.

2 Utilisation conforme à sa destination

L'appareil doit uniquement être utilisé pour sécher des vêtements, des chaussures, des bottes, des casques et des gants. Les équipements à sécher doivent être suspendus sur l'équipement intérieur prévu à cet effet (bras de séchage, cintres à libération d'air pour vêtements, barre porte-cintres).

Toute utilisation en dehors de ce cadre est considérée comme non conforme. Le fabricant décline toute responsabilité pour les dommages qui pourraient en résulter. L'utilisateur en assume seul le risque.

L'utilisation conforme à la destination comprend également le respect des consignes d'exploitation, d'entretien et de maintenance fournies par le fabricant.

Les consignes de prévention des accidents applicables ainsi que les autres règles généralement reconnues en matière de sécurité et de médecine du travail doivent être respectées.

La responsabilité du fabricant n'est pas engagée en cas de dommages survenant suite à des modifications apportées à l'appareil sans concertation préalable.

Nous nous efforçons constamment d'améliorer nos produits et nous nous réservons donc le droit d'apporter toutes les modifications et améliorations que nous jugeons utiles. Ceci n'implique pas que nous sommes tenus d'opérer les mêmes modifications sur des appareils déjà livrés.

Mauvais usage raisonnablement prévisible :

- Utilisation dans un environnement explosible.
- Utilisation de l'appareil sans avoir lu et compris la notice d'utilisation.
- Utilisation du produit en dehors des limites prescrites (voir caractéristiques techniques).

Mode d'emploi original

© Copyright by

WINTERSTEIGER Operations GmbH
Wintersteigerstrasse 1, 4910 Ried im Innkreis, Austria
Tél. +43 7752 919-0
E-mail : office@wintersteiger.com

3 À propos du présent document

Cette notice d'utilisation fait partie intégrante de l'appareil et facilite le travail avec l'appareil à l'utilisateur.

Les dommages résultant d'une non-observation des consignes ne sont pas couverts par la garantie. L'utilisateur de l'appareil est légalement tenu de se conformer aux prescriptions en matière d'accidents pour le pays concerné.

Le chapitre Nettoyage et maintenance vous indique comment garder votre appareil en bon état de fonctionnement durant de nombreuses années.

Cette notice d'utilisation signale en outre les dangers éventuels.

Toutes les illustrations, mesures et poids figurant dans les instructions d'utilisation sont sans garantie.

3.1 Explication des symboles du manuel

DANGER	**DANGER signifie que le risque est très élevé et que, s'il n'est pas évité, cela peut entraîner la mort ou des blessures graves.**
AVERTISMENT	**AVERTISSEMENT signifie que le risque est moyennement élevé et que, s'il n'est pas évité, cela peut entraîner la mort ou des blessures graves.**
ATTENTION	**ATTENTION signifie que le risque est relativement faible et que, s'il n'est pas évité, cela peut entraîner des blessures légères ou bénignes.**
INFO	**Ce symbole signale qu'il s'agit d'une remarque particulière (concernant le travail pratique) ou d'une recommandation d'ordre général.**
NOTE	**Dommages sur l'appareil ! Cet avertissement signale un risque d'endommagement ou de destruction du produit, du procédé et/ou de son environnement.**

3.2 Garantie et responsabilités

Un fonctionnement sûr et sans défaut de l'appareil n'est garanti qu'en cas d'utilisation de pièces de rechange d'origine WINTERSTEIGER ainsi que de consommables recommandés par WINTERSTEIGER.

L'utilisation de matériel de marque étrangère se fait aux risques de l'exploitant et sous sa responsabilité. WINTERSTEIGER n'assure aucune garantie et décline toute responsabilité en cas de dommages ou de défauts liés à l'utilisation de matériel de marque étrangère !

En outre, tous droits à garantie sont exclus, si les composants défectueux ou ayant occasionné les défauts ont été modifiés, remplacés ou réparés de façon non conforme par le client ou un tiers.

4 Informations générales

- Utilisez l'appareil comme décrit dans la notice d'utilisation.
- Ne retirez jamais de dispositifs de sécurité ou d'avertissement.
- Ne modifiez jamais l'appareil sans accord écrit du fabricant.
- Les températures extrêmement élevées ou basses peuvent entraîner des dysfonctionnements ou des dommages.
- N'utilisez pas l'appareil s'il comporte des pièces défectueuses et si la sécurité ne peut pas être garantie.
- Assurez-vous que l'appareil ne soit pas utilisé s'il est exposé à un fort champ magnétique, à des courants électriques, à des rayonnements ou à de fortes vibrations.
- Si les câbles d'alimentation sont endommagés ou si l'appareil est défectueux, ce dernier doit immédiatement être mis hors service, même s'il était utilisé conformément à la notice d'utilisation.
- Les travaux de réparation doivent uniquement être effectués par un professionnel qualifié autorisé par le fabricant.
- Respectez scrupuleusement les prescriptions locales relatives à la sécurité au travail ainsi que les directives et normes spécifiques au pays relatives à la sécurité au travail.
- Les modifications de l'appareil ne sont pas autorisées et entraîneraient l'annulation immédiate de la garantie.
- Utilisez l'appareil uniquement dans la plage de température et d'humidité de l'air prescrite (voir chapitre Caractéristiques techniques).

4.1 Consignes de sécurité

4.1.1 Principes de sécurité

Cet appareil a été fabriqué selon les dernières connaissances de la technique et selon les règles reconnues de sécurité. Cependant, son utilisation est susceptible de mettre en danger la sécurité de l'exploitant ou de tiers, ou d'infliger des dommages à l'appareil ou à d'autres objets de valeur si l'appareil :

- est utilisé par du personnel non qualifié ou non préalablement instruit,
- n'est pas utilisé conformément à la destination prévue,
- ne fait pas l'objet d'une maintenance ou d'un entretien appropriés.

4.1.2 Consignes de sécurité d'ordre général

- L'appareil ne doit pas entrer en contact avec de l'eau ou une humidité excessive pendant le fonctionnement ou pendant le stockage.
- Ne réalisez aucun travail avec l'appareil lorsque vous êtes inattentif ou sous l'emprise de drogues, d'alcool ou de médicaments.

4.1.3 Consignes de sécurité pour le transport

- Observez les symboles apposés sur l'emballage.
- Faites toujours en sorte que l'appareil soit transporté sans à-coups ni chocs.
- Signalez immédiatement au fournisseur tous dommages dus au transport ou pièces manquantes.

4.1.4 Consignes de sécurité pour l'exploitant

- Outre la réglementation en vigueur dans le pays et sur le lieu d'utilisation ainsi que la réglementation en matière de prévention des accidents et de protection au travail, vous devez également respecter les règles techniques reconnues assurant la sécurité et un travail correct.
- L'exploitant/l'utilisateur de l'appareil ne doit pas effectuer de modification, d'ajout ou de transformation susceptible d'affecter la sécurité, sans l'autorisation de l'entreprise WINTERSTEIGER !

- Employez uniquement du personnel qualifié, au courant du fonctionnement de la machine. Définissez clairement le domaine de responsabilité du personnel affecté à la commande, à l'équipement, à l'entretien et à la maintenance !

4.1.5 Consignes de sécurité pour les opérateurs

- Respectez la réglementation en matière de prévention des accidents ainsi que les autres réglementations généralement reconnues en matière de sécurité et de médecine du travail.
- L'appareil ne doit être utilisé que dans un parfait état de fonctionnement, conformément à sa destination prévue, en toute conscience des dangers et dans le respect des critères de sécurité et des instructions de la notice d'utilisation ! Éliminez immédiatement tout dysfonctionnement susceptible d'affecter la sécurité !
- Pour tout travail concernant le fonctionnement, l'équipement et le réglage de l'appareil et de ses dispositifs de sécurité, observez les mises en/hors circuit ainsi que l'arrêt d'urgence indiqués dans la notice d'utilisation !
- Lors de l'inspection, de la maintenance ou de la réparation de l'appareil, observez les mesures de sécurité prévues pour ce genre d'activité !

4.1.6 Sécurité lors du fonctionnement de la machine

- L'appareil ne doit être mis en service que s'il est totalement assemblé et opérationnel.
- Vérifiez chaque jour que l'appareil ne présente pas de vices ou de dommages visibles de l'extérieur ! Si l'appareil présente des défauts, il ne doit en aucun cas être mis en service !
- Les mises en et hors circuit et les voyants doivent être conformes aux indications du manuel de service.
- Avant la mise en marche, vérifiez qu'aucune personne ou aucun animal ne se trouvent à l'intérieur de l'armoire de séchage !

4.1.7 Sécurité en matière d'entretien, de maintenance et de réparation

- Respectez les délais prescrits ou indiqués dans la notice d'utilisation pour les contrôles et inspections périodiques.
- Seul le personnel spécialisé a le droit d'effectuer des réparations sur l'appareil.
- L'appareil ne peut être ouvert que s'il a été débranché de l'alimentation secteur.
- Nous vous recommandons de contrôler régulièrement l'équipement électrique de la machine ou de l'appareil.
- Veillez à éliminer les produits consommables et secondaires ainsi que les pièces remplacées sans risque pour l'environnement.

4.1.8 Sécurité lors de travaux sur le système électrique

- Seuls des électriciens qualifiés sont autorisés à travailler sur les équipements électriques de l'appareil, dans le respect des règles électrotechniques ! Seuls des électriciens qualifiés sont autorisés à accéder au système électrique de l'appareil et à travailler sur celui-ci.
- Utilisez uniquement des coupe-circuits d'origine avec l'ampérage prescrit ! Ne réparez ou ne pontez jamais des coupe-circuits défectueux. Remplacez-les uniquement par des coupe-circuits du même type.
- Les lois et normes nationales concernant la tension d'alimentation et la protection doivent être respectées.

4.2 Avertissements

Contrôlez régulièrement la présence et la lisibilité des étiquettes d'avertissement sur l'appareil. Remplacez immédiatement les étiquettes manquantes ou illisibles.

Attention ! Surface brûlante !

Attention ! Tension électrique !

Avant la mise en service, lisez la notice d’utilisation et les consignes de sécurité et respectez-les.

Pendant le fonctionnement de l'appareil, personne ne doit se trouver à l'intérieur de l'appareil. Ne verrouillez pas les portes lorsque des personnes se trouvent dans l'appareil !

4.3 Informations sur l’appareil

4.3.1 Plaque signalétique

La plaque signalétique du séchoir est montée de série sur la partie supérieure de l’appareil.

5 Préparer l’appareil pour l’utilisation

5.1 Transport

Transportez l’appareil exclusivement dans son emballage original et respectez la position indiquée. Le séchoir est livré emballé, prêt à l’emploi, sur une palette.
À la réception de la livraison du système de séchage, vérifiez que celui-ci est complet. Les différents articles sont indiqués sur le bordereau de livraison.

À la réception de la livraison, vérifiez l’absence de dommages sur l’appareil. En cas de dommages dus au transport, procédez comme suit :

- photographiez les parties endommagées ;
- documentez les dommages et posez immédiatement une réclamation auprès de l’entreprise de transport ;
- informez immédiatement votre revendeur spécialisé ou le fabricant WINTERSTEIGER.

5.2 Stockage

- Les appareils et composants ne doivent pas être stockés à l’extérieur.
- Placez l’appareil dans son emballage d’origine uniquement à l’intérieur de bâtiments, à une température comprise entre 5 et 30 °C et avec une humidité relative de l’air maximale de 60 %.

! NOTE **Pour éviter les dommages, ne placez jamais d’autres paquets ou objets sur l’appareil emballé.**

5.3 Choix de l’emplacement

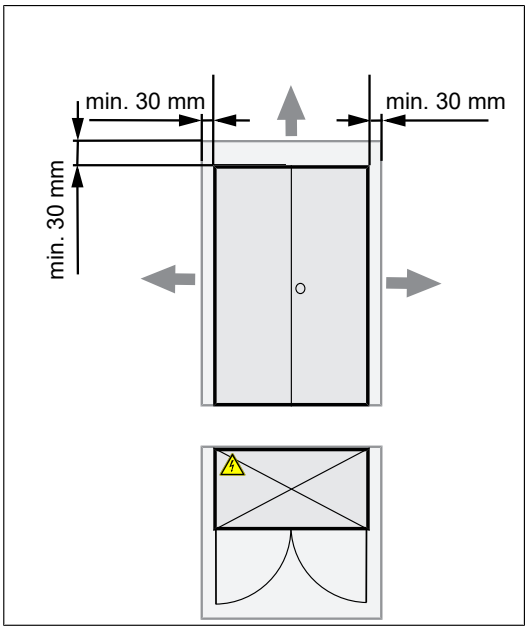
- Pour une efficacité optimale, la température doit être comprise entre 7 et 27 °C (voie chapitre Caractéristiques techniques). En cas de températures plus basses, le processus de séchage dure plus longtemps.
- Le lieu d’installation doit être suffisamment plan pour assurer que l’appareil soit complètement à la verticale.
- Choisissez une pièce sèche et bien aérée.
- Pour la hauteur de plafond minimale et l’écart avec les murs et le plafond, respectez les cotes.

INFO **Une prise de courant doit se trouver à proximité immédiate de l’appareil.**
Placez l’appareil dans une pièce où les travaux de maintenance sont possibles.

! NOTE **Lors du choix de l’emplacement, respectez tout particulièrement les directives et régulations en matière de sécurité sur le lieu de travail.**

5.3.1 Espace libre lors de l'installation en rangée

5.3.2 Installation Econ



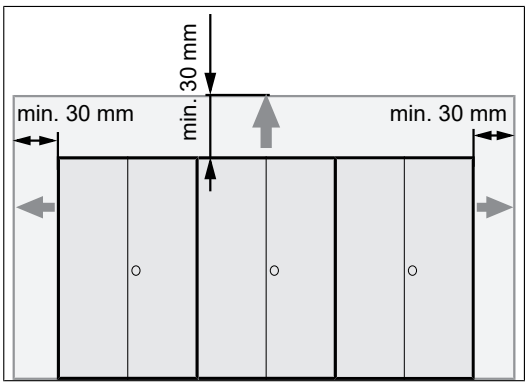
Le lieu d'installation doit être suffisamment plat pour assurer que l'installation soit 100 % à la verticale et ne tangue pas.

- Veillez à ce que les portes soient au même niveau à l'avant ; si le sol est irrégulier, il peut être nécessaire de placer un matériau de nivellement approprié sous l'armoire de séchage.

ATTENTION **Lors de l'installation, veillez à ce que la ventilation soit dégagée à l'arrière de l'appareil. Assurez-vous que l'interrupteur principal et le raccordement au secteur en haut à gauche du système de séchage soient libres d'accès.**

NOTE **Respectez les distances minimales par rapport aux murs et au plafond !**

5.3.3 Espace libre lors de l'installation en rangée



Espace libre lors de l'installation de plusieurs armoires de séchage

Si plusieurs armoires de séchage sont installées en rangée les unes à côté des autres, la distance entre chaque armoire de séchage peut être réduite.

NOTE **La distance par rapport aux murs adjacents et par rapport au plafond doit être d'au moins 30 mm.**

5.4 Raccordement du système d'évacuation du condensat

Pour l'évacuation de l'eau de condensation, vous pouvez choisir entre 2 variantes.

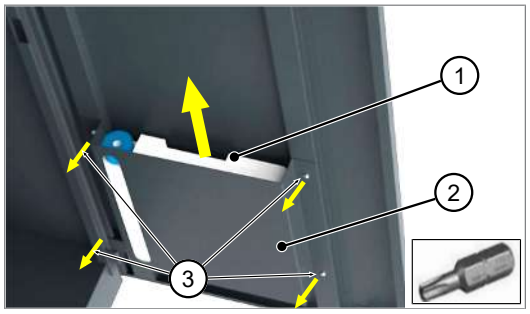
1. Dans la version standard, l'eau de condensation s'écoule dans le réservoir d'eau situé à l'intérieur de l'armoire de séchage.
2. Une autre possibilité consiste à évacuer l'eau de condensation à l'extérieur par un tuyau. Cela nécessite une petite modification des raccords de tuyau à l'intérieur de l'armoire de séchage.

INFO **Pour mettre en place cette option, suivez les étapes pour changer le raccord de tuyau.**

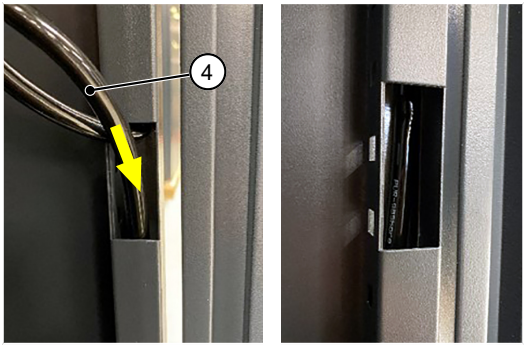
5.4.1 Option plateau en acier inoxydable

INFO

Lors de l'utilisation du plateau en acier inoxydable ou de la grille en option, le réservoir d'eau de condensation et le support situés à l'intérieur de la porte doivent être retirés.
L'eau de condensation doit être évacuée à l'extérieur.

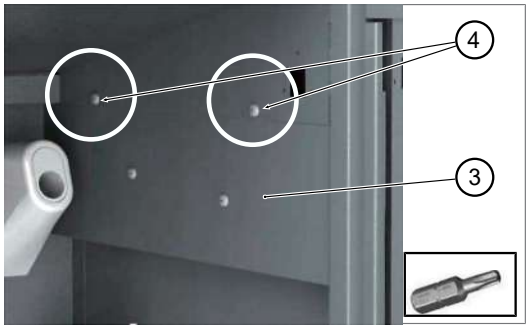


1. Retirez le réservoir d'eau de condensation [1] de son support [2].
2. Retirez les 4 vis [3] situées à l'intérieur de la porte.
3. Mettez en place le système d'évacuation de l'eau de condensation extérieur (voir chap. Mettre en place une évacuation de l'eau de condensation dans le système d'évacuation extérieur, page 83).



4. Guidez le tuyau d'eau de condensation [4] dans les ouvertures du montant.

5.4.2 Mettre en place une évacuation de l'eau de condensation dans le système d'évacuation extérieur

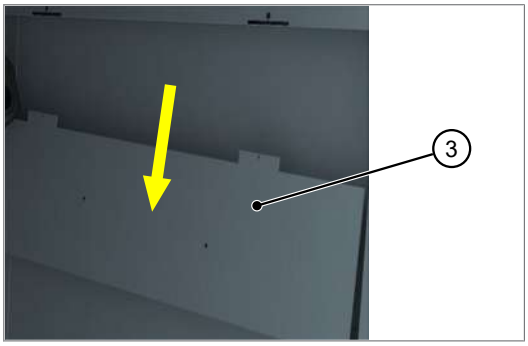


Changer le raccord de tuyau

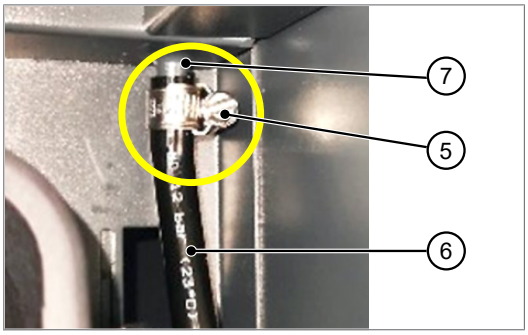
INFO

Une petite modification à l'intérieur de l'armoire de séchage est nécessaire pour mettre en place une évacuation de l'eau de condensation externe. Procédez de la manière suivante.

- Retirez les deux vis [4] en haut à droite à l'intérieur de l'armoire en utilisant un embout Torx 20.
- Retirez la vis à l'extérieur.
- Retirez le capot [3].

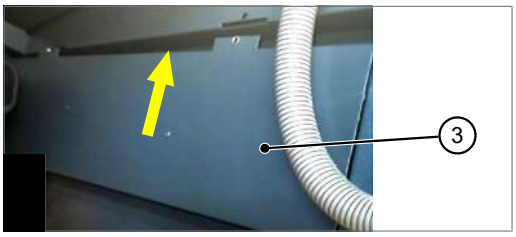


- Après avoir dévissé les vis, tirez le capot [3] vers le bas.

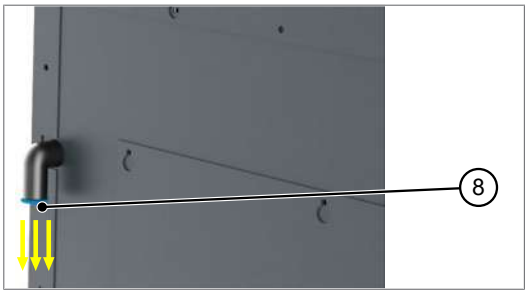


- Desserrez le collier de serrage [5] avec un tournevis.
- Retirez le tuyau [6] allant au réservoir d'eau du raccord [7].
- Ôtez le collier de serrage [5] du tuyau retiré.
- Raccordez l'autre tuyau (qui dépasse de l'ouverture) au raccord [7] et fixez-le à l'aide du collier de serrage [5].

INFO **Le tuyau détaché reste derrière le capot et n'a pas besoin d'être enlevé.**



- Après la modification, replacer le capot [3] et le fixer avec deux vis.



Le raccord de tuyau [8] pour l'évacuation externe de l'eau de condensation est situé à l'arrière de l'armoire de séchage.

- Raccordez un tuyau du raccord de tuyau [8] de l'armoire de séchage à un système d'évacuation.

INFO **Le raccord est conçu pour un tuyau de 10 mm de diamètre.**

5.5 Mise en service

NOTE

Dommages sur l'appareil !
Avant la mise en service, retirez tous les éléments d'emballages et tous les dispositifs de transport.
Aucun objet ne faisant pas partie du système de séchage ne doit se trouver sur ou dans l'appareil.
Assurez-vous que la grille d'aspiration du séchoir est dégagée et propre.

DANGER

Assurez-vous impérativement que le câble de raccordement est branché correctement à une prise appropriée. Les connecteurs électriques peuvent prendre feu en cas de mauvais contact.

! NOTE

Risque de dommage !
Afin d’assurer la lubrification et le refroidissement, l’huile doit s’accumuler dans le compresseur. Allumez l’armoire de séchage au plus tôt 24 heures après le montage de l’appareil.
En cas de panne électrique, attendez 15 minutes avant de rallumer l’appareil, afin de permettre une compensation de la pression dans le système.

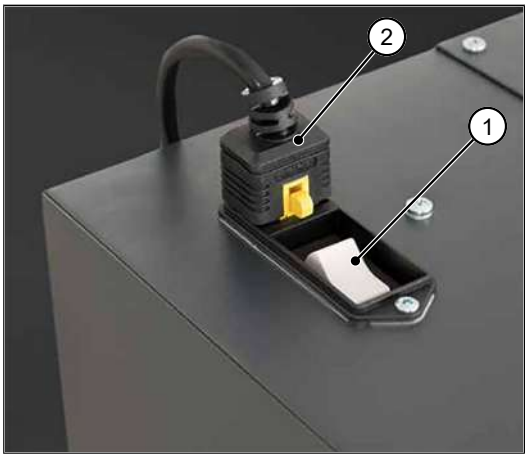
- Assurez-vous que l’interrupteur principal du séchoir, qui se trouve sur la partie supérieure de l’appareil, à l’arrière à gauche, est désactivé.
- Branchez le connecteur IEC19 du jeu de câbles amovible fourni pour le raccordement au réseau à la prise de l’appareil située sur la partie supérieure, à l’arrière à gauche, et veillez à ce qu’il soit correctement enclenché et raccordé.

6 Utilisation

L'unité de commande xControl avec écran couleur offre à l'opérateur une interface utilisateur simple et intuitive pour la gestion du temps et de l'énergie du séchoir.
Les différentes minuteries peuvent être réglées librement, et il est également possible d'activer un compte à rebours.

DANGER **Les armoires de séchage verrouillables ne doivent jamais être mises en service par inadvertance. Des enfants ou des animaux pourraient se trouver à l'intérieur.**

6.1 Interrupteur principal



Situé à côté de la prise de l'appareil [2], l'interrupteur principal [1] fait également office de disjoncteur.

- Activez l'interrupteur principal de l'appareil.

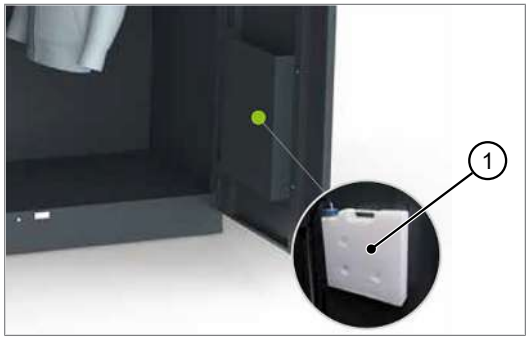
6.2 Sélection de la durée de séchage

La durée de séchage de votre équipement dépend de différents facteurs :

- Quelle matière doit-être séchée ?
- À quel point est-elle mouillée ?
- La pièce est-elle bien aérée ?
- Quelle est la température de la pièce ?
- Quel est le taux d'humidité de l'air ?
- Nous vous conseillons d'adapter les durées de fonctionnement du séchoir à vos exigences.

INFO **Pour un séchage optimal, placez les chaussures avec la pointe vers le haut.**
Veillez à ce que l'air circule de manière homogène dans le séchoir.

6.3 Réservoir d’eau



- Videz régulièrement le réservoir d’eau [1] situé à l’intérieur de l’armoire de séchage (voir chapitre Maintenance et entretien).

6.4 Programmation xControl

Après l’activation de l’appareil, la fenêtre de démarrage suivante s’affiche.
Elle est remplacée quelques secondes plus tard par la fenêtre principale, où vous pouvez effectuer vos réglages individuels sur l’appareil.

1. Moniteur
2. Interface de commande

Cette interface de commande permet de naviguer dans le menu du séchoir :

Navigation vers le haut.

Navigation vers le bas.

Navigation vers la gauche.

Navigation vers la droite.

Ouverture d’un sous-menu.
Confirmation d’une saisie.
Démarrage d’un cycle de séchage (fonction décompte).

6.4.1 Fenêtre principale

L'état actuel de l'appareil et l'heure s'affichent sur l'écran principal.

1. Cycle de séchage

- Appuyez sur la touche « OK » et maintenez-la enfoncée.

2. Démarrage du cycle

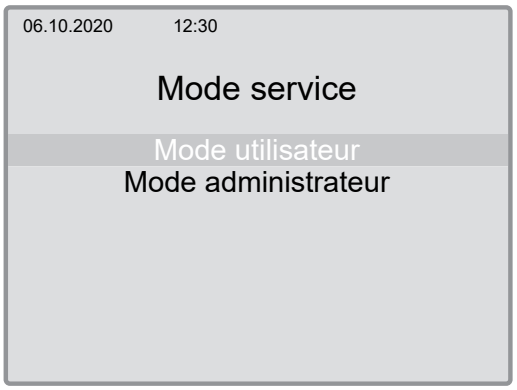
INFO	**L'appareil est fourni de série avec deux cycles préréglés.**

- Cycle 1 –> 180 min avec chauffage pendant l'ensemble du cycle.
- Cycle 2 –> 60 min avec chauffage pendant l'ensemble du cycle.

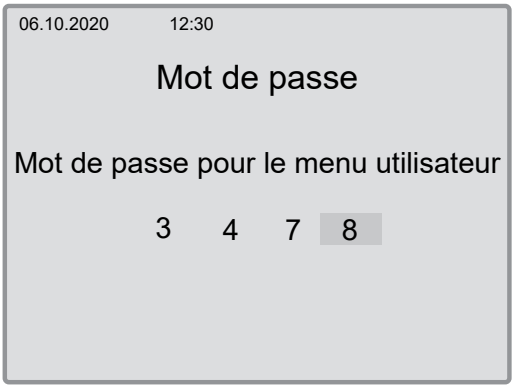
En fonction du cycle, la soufflerie de l'armoire de séchage fonctionne pendant 15 minutes (réglage par défaut) pour refroidir l'appareil.

INFO	**Si aucun cycle de séchage n'est actif, l'écran s'éteint après 3 minutes environ et peut être réactivé par simple pression de la touche OK.**

6.4.2 Mode utilisateur

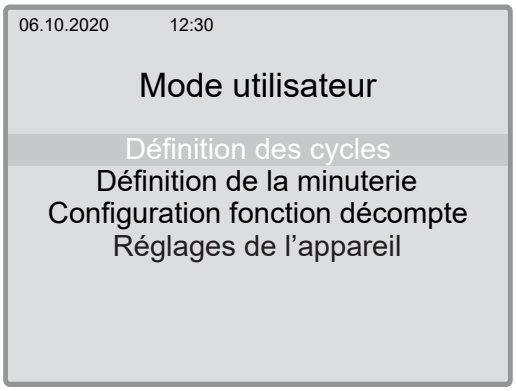


- Sélectionnez le mode utilisateur et saisissez le mot de passe.

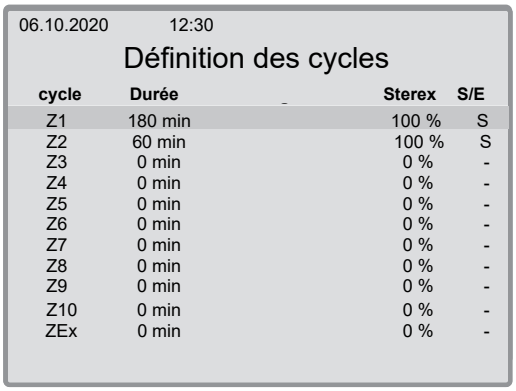


- Saisissez le mot de passe pour le mode utilisateur avec les touches de sélection « ⌃ , ⌄ » et appuyez sur « OK ».
  - Mot de passe pour le « Mode utilisateur » : 3 4 7 8
  - Mot de passe pour le « Mode admin » : uniquement pour le fabricant

6.4.3 Sélection du cycle



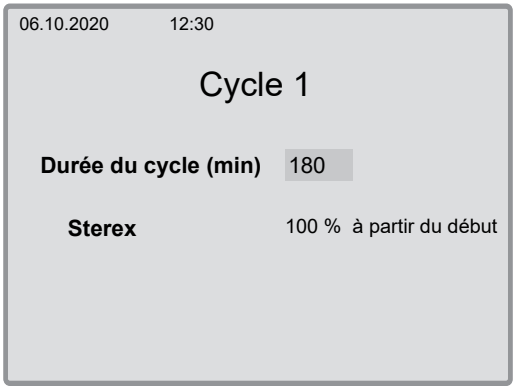
- Sélectionnez le menu « Définition des cycles » et appuyez sur « OK ».



cycle	Durée	Sterex	S/E
Z1	180 min	100 %	S
Z2	60 min	100 %	S
Z3	0 min	0 %	-
Z4	0 min	0 %	-
Z5	0 min	0 %	-
Z6	0 min	0 %	-
Z7	0 min	0 %	-
Z8	0 min	0 %	-
Z9	0 min	0 %	-
Z10	0 min	0 %	-
ZEx	0 min	0 %	-

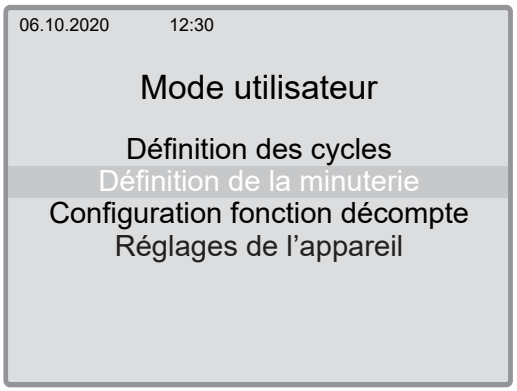
- Pour régler un programme, sélectionnez un cycle prédéfini et appuyez sur « OK ».
  - **Cycle :** Sélection de programme
  - **Durée :** Durée totale d'un cycle en minutes.
  - **Sterex:** Cette valeur donne le % de la durée du cycle pendant lequel l'unité Sterex doit fonctionner (avec option de début et de fin).
  - **S/E :** Sélection du Sterex, du début (S) ou de la fin (E) d'un cycle.

Le chauffage de l'armoire de séchage Econ est régulé automatiquement. Ceci assure une efficacité énergétique maximale dans le cycle de séchage.

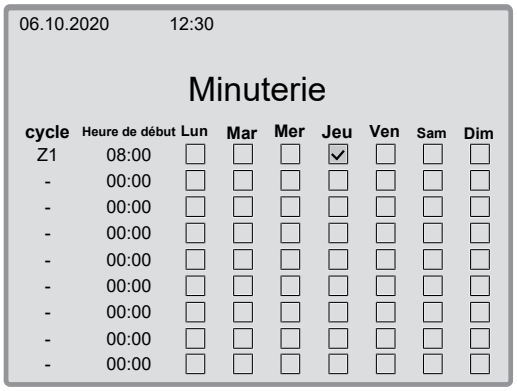


- Saisissez la durée du cycle en minutes et définissez la durée d'activation de l'unité Sterex en %.
- Si la valeur est inférieure à 100 %, indiquez si la durée de désinfection doit être appliquée au début ou à la fin du cycle.
- Pour revenir au menu utilisateur, maintenez la touche « ⊘ » enfoncée pendant deux secondes.

6.4.4 Sélection de la minuterie

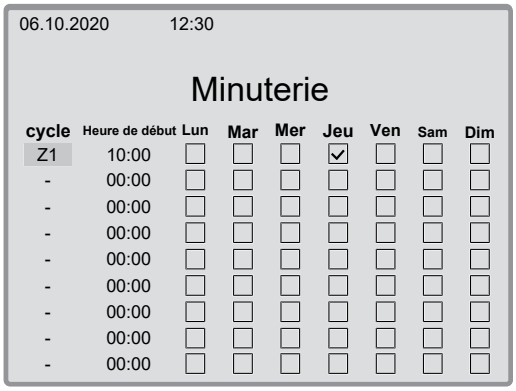


- Sélectionnez « Définition de la minuterie » et appuyez sur « OK ».



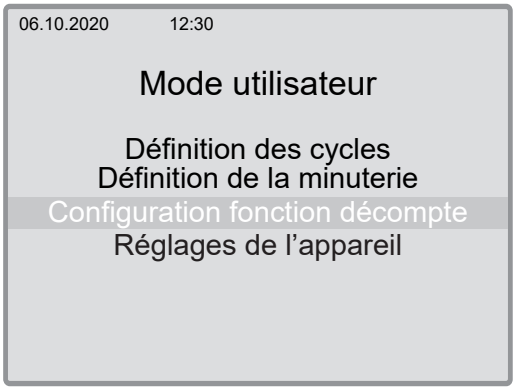
- Cochez la case du cycle de séchage « Z1 » défini précédemment dans la colonne Cycle en appuyant sur la touche « OK » et en sélectionnant « Z1 » puis appuyez sur « OK ».

- Réglez l'heure de début du cycle de séchage sélectionné.

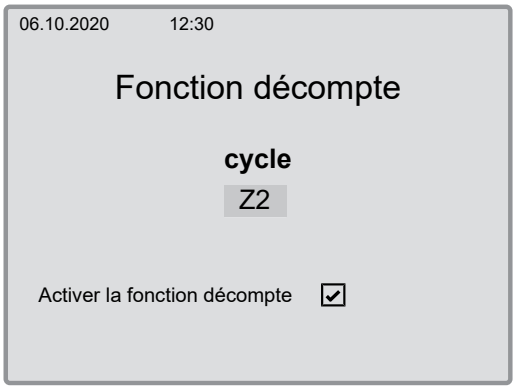


- Appuyez ensuite sur les touches de sélection et « OK » pour cocher ou décocher la case, afin de sélectionner le jour auquel le cycle de séchage défini doit commencer.
- Pour quitter cette fenêtre, passez à la colonne Cycle et maintenez la touche « OK » enfoncée pendant 2 secondes.

6.4.5 Minuterie de décompte

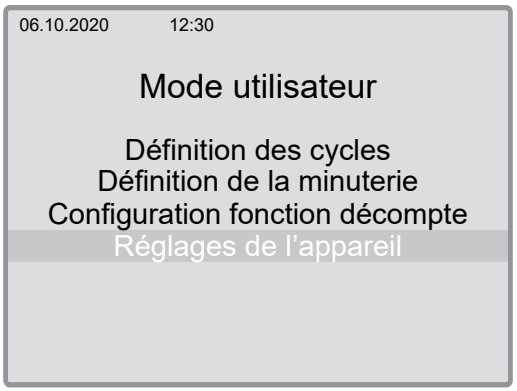


- Sélectionnez « Configuration fonction décompte » et appuyez sur « OK ».



- Dans ce menu, activez la possibilité pour l'utilisateur de démarrer ou non une minuterie de décompte dans la fenêtre principale.
- Pour sélectionner, maintenez la touche « OK » enfoncée pendant 2 secondes.
- Vous pouvez ensuite attribuer un cycle prédéfini à la minuterie de décompte (par ex. Z2).

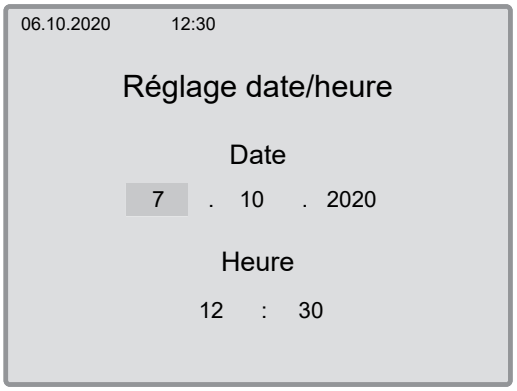
6.4.6 Réglages de l’appareil



- Pour régler la date et la langue, sélectionnez « Réglages de l’appareil » puis appuyez sur « OK ».

- Dans le menu de réglage de l’appareil, sélectionnez la langue souhaitée et confirmez avec « OK ».

INFO **Sélectionner la langue souhaitée pour afficher l’ensemble du menu dans la langue sélectionnée.**



Régler la date et l'heure

- Réglez la valeur souhaitée avec les touches de sélection.
- Appuyez sur la touche « OK » pour confirmer la modification.

6.5 Interface externe EIB/domotique (en option)

L'unité de commande xControl offre en option la possibilité d'activer un cycle de séchage à définir via une entrée externe (EIB/domotique).

La prise de raccordement pour l'entrée externe se trouve sur la partie supérieure de l'armoire de séchage.

6.5.1 Installation

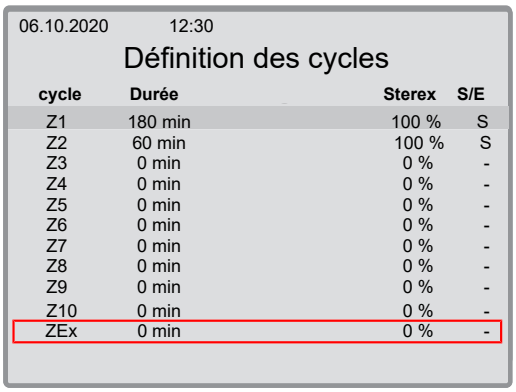
- Raccorder la fiche à l'EIB/domotique.

Affectation des broches :

  - Phase (1)
  - Conducteur neutre (2)
- Insérez la fiche dans la prise prévue à cet effet.

! NOTE **Le signal externe ne doit pas être présent en continu sur l'interface.**

6.5.2 Utilisation



06.10.2020 12:30

Définition des cycles

cycle	Durée	Sterex	S/E
Z1	180 min	100 %	S
Z2	60 min	100 %	S
Z3	0 min	0 %	-
Z4	0 min	0 %	-
Z5	0 min	0 %	-
Z6	0 min	0 %	-
Z7	0 min	0 %	-
Z8	0 min	0 %	-
Z9	0 min	0 %	-
Z10	0 min	0 %	-
ZEx	0 min	0 %	-

- Définissez la durée souhaitée du cycle de séchage dans le menu Définition des cycles, ligne Zex.

INFO **Le cycle paramétré démarre dès qu'un signal de 24 V est présent sur xControl.**

7 Caractéristiques techniques

Type	**Armoire de séchage Econ GreenDry**			
Désignation	Econ Set 4 Premium Econ Set 4 Helmet Premium	Econ Set 8 Premium Econ Set 8 Helmet Premium	Econ Jacket 16 Premium	Econ Universal
Dimensions (L X H X P) [mm]	600 x 2050 x 760	1200 x 2050 x 760	1200 x 2050 x 760	1200 x 2050 x 760
Capacités [Personnes]	4 équipements complets	8 équipements complets	16 vestes	en option
Poids [kg]	133	200	200	200
Distance minimale par rapport au plafond	30 mm			
Distance minimale par rapport au mur [arrière]	0 mm			
Température ambiante	7 - 27°C			
Humidité de l’air	0 - 60 % REL			
Limite de service	4°C - 35°C			
Tension de service	230 V AC | 50/60 Hz			
Puissance de raccordement	1580 W	1890 W	1890 W	1890 W
Puissance de raccordement avec option Sterex	1590 W	1900 W	1900 W	1900 W
Prise électrique	TYPE F (CEE 7/4)			
Niveau sonore	< 70 dBA			
La tension requise figure sur la plaque signalétique !				

8 Maintenance et entretien

AVERTISMENT **Risque de blessures !**

Les travaux d'entretien et de maintenance ne doivent être effectués que par des personnes qualifiées et formées. Veillez à respecter impérativement les prescriptions de sécurité du chapitre Informations générales.

Avant d'entamer les travaux d'entretien, de réglage, de réparation ou de nettoyage, assurez-vous que l'appareil est désactivé et coupé du réseau.

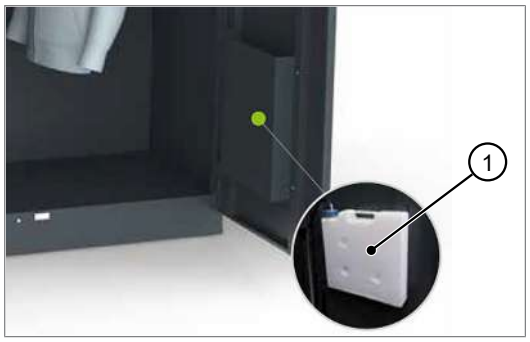
- Laissez refroidir l'appareil pendant minimum 15 minutes.
- Ne montez pas sur l'appareil : risque de chute et d'écrasement.
- Veillez à ce que les embouts de soufflage se trouvent sur les bras de séchage. Assurez-vous qu'ils fonctionnent correctement et ne sont pas endommagés.

8.1 Contrôle régulier

Le contrôle régulier est la seule manière de constater des défauts et de prendre rapidement des mesures.

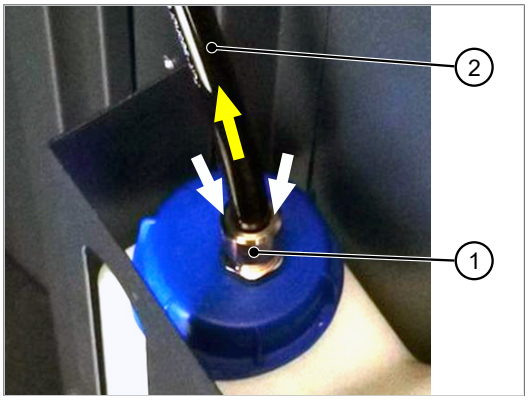
Travaux de maintenance	Remarque
Régulièrement	
Nettoyez l'extérieur de l'appareil et apportez un soin tout particulier à l'intérieur.	Avec un chiffon légèrement humide (non mouillé)
Contrôlez régulièrement toutes les fonctions du séchoir.	
Contrôlez régulièrement le câble électrique du séchoir.	
Contrôlez régulièrement que le câble électrique est bien en place du côté du séchoir et du côté de la prise.	Important ! Risque d'incendie au niveau des prises d'alimentation électrique !
Contrôlez que les embouts des buses de soufflerie fonctionnent correctement et ne présentent aucun dommage.	En cas de dommage, arrêtez immédiatement l'appareil et remplacez les embouts de protection manquants ou défectueux.
tous les mois	
Nettoyez la grille d'aspiration située à l'arrière	ou selon le degré d'encrassement
tous les ans	
Nettoyage de la chambre sous pression	L'intervalle de nettoyage dépend de la durée de fonctionnement quotidienne et de la qualité de l'air.

8.2 Vider le réservoir d'eau de condensation

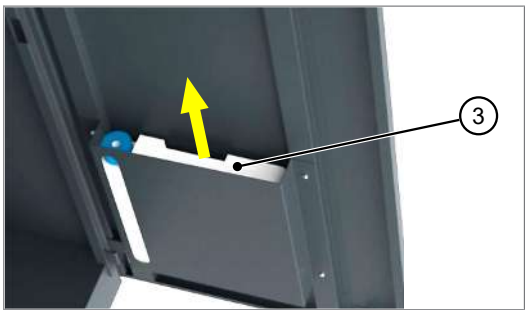


Le volume du réservoir d'eau [1] pour l'eau de condensation est de 5 litres.

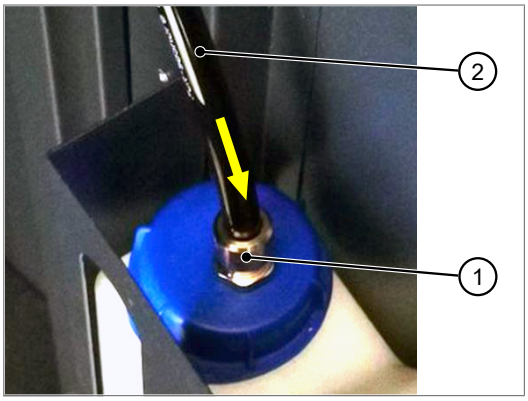
INFO **En cas de fonctionnement continu, le réservoir d'eau doit être vidé quotidiennement.**



- Appuyez vers le bas sur la bague du raccord enfichable [1] et tirez simultanément le tuyau [2] hors du raccord.



- Pour vider le réservoir d'eau [3], tirez-le de son support situé à l'intérieur de la porte de l'armoire.
- Dévissez le couvercle du réservoir d'eau et évacuez l'eau de condensation.



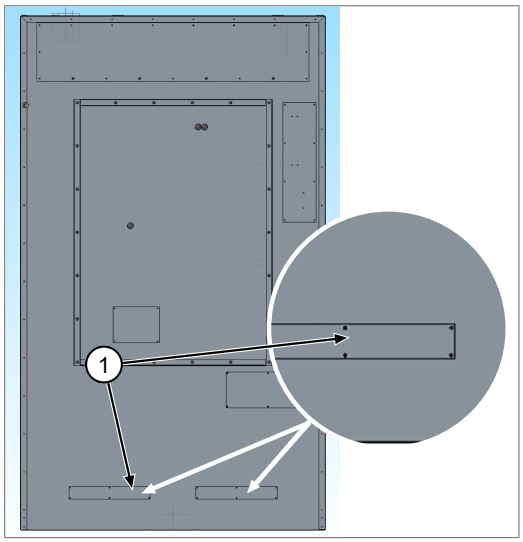
- Remettez le réservoir d'eau dans son support et raccordez le tuyau [2] au raccord enfichable [1] en appuyant légèrement dessus.

8.3 Nettoyage

! NOTE **Les éponges dures ou les chiffons enduits de nettoyants agressifs peuvent endommager la surface du séchoir. Ils peuvent également décoller des étiquettes de sécurité. N'utilisez jamais de diluants nitrocellulosiques ou de dissolvants.**

- Nettoyez et séchez le séchoir avec un chiffon légèrement humide (PAS trempé) et un produit nettoyant doux. Les chiffons micro-fibres non abrasifs sont également adaptés.

8.3.1 Nettoyage de la chambre sous pression



Selon la qualité de l'air, de la poussière peut s'accumuler sur le fond de la chambre sous pression au fil du temps.

Pour permettre le retrait de cette poussière avec un aspirateur, 1 ou 2 ouvertures de service (selon le type d'appareil) sont prévues à l'arrière de l'armoire de séchage, chacune étant fermée par un cache [1].

DANGER

Risque de blessures ! Avant de nettoyer l'appareil ou d'effectuer des opérations d'entretien, éteignez-le avec l'interrupteur principal et débranchez toujours la fiche secteur pour éviter toute blessure et/ou dommage.

- Débranchez la fiche secteur !
- Laissez refroidir le séchoir pendant au moins 15 minutes.
- Retirez avec précaution un ou les deux cache(s) [1] à l'aide d'un tournevis cruciforme adapté.
- Retirez la poussière qui s'est éventuellement accumulée sur le fond de l'appareil à l'aide d'un aspirateur standard.
- Replacez un ou deux cache(s) [1] et veillez à remettre les vis retirées au préalable (vissez soigneusement !).
- Vérifiez que le cache est fixé à l'armoire de façon étanche et qu'il est propre.
- Remettez l'appareil en service en tenant compte de toutes les prescriptions de sécurité et consignes – voir « Mise en service ».

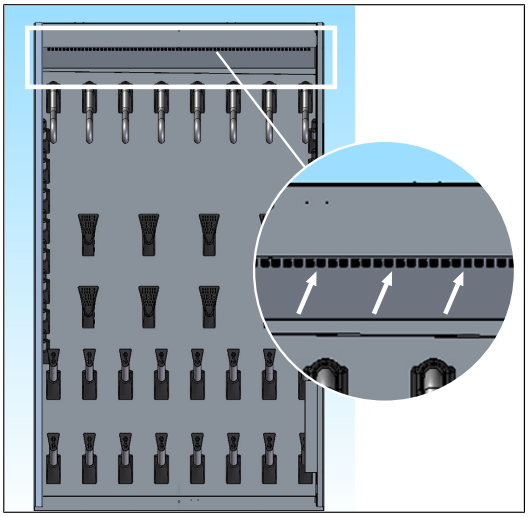
8.3.2 Nettoyage du filtre d'aspiration

INFO

Message de service : « Nettoyer le filtre d'aspiration »
Cet avertissement s'affiche à l'écran automatiquement et à plusieurs reprises.

NOTE

N'utilisez jamais de matériaux humides pour nettoyer des installations ou des composants électriques (connecteurs, éléments de commutation) !
Risque de dommages sur le système de séchage si la grille d'aspiration n'est PAS nettoyée !



- En fonction des conditions ambiantes, notamment la qualité de l'air, la grille d'aspiration située à l'intérieur de l'appareil doit être nettoyée au moins une fois par mois.

9 Résolution des pannes

9.1 Pannes sur xControl

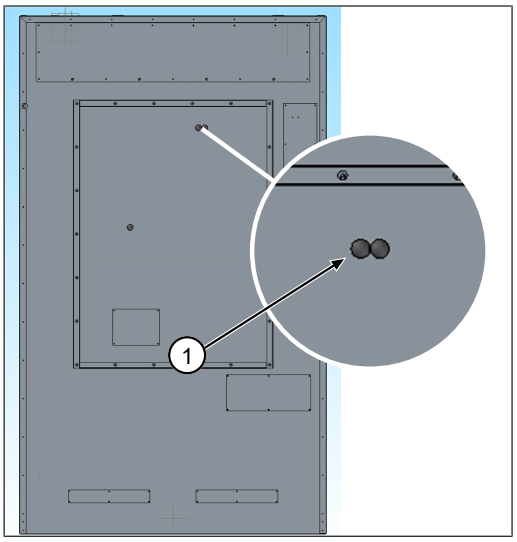
La commande xControl surveille et régule l'appareil de séchage. En cas de défaut, un message d'erreur apparaît à l'écran.

! NOTE **Avant de nettoyer l'appareil ou d'effectuer des opérations d'entretien, éteignez-le avec l'interrupteur principal et débranchez toujours la fiche secteur pour éviter toute blessure et/ou dommage. Laissez d'abord refroidir le séchoir pendant au moins 15 minutes.**

N°	Panne	Cause	Remède
Commande xControl			
1	Surintensité chauffage 1	Arrêt d'urgence –> erreur possible : court-circuit / chauffage / commande défectueuse	Veuillez vous adresser à votre revendeur spécialisé ou au service clientèle.
2	Surintensité compresseur	Arrêt d'urgence –> erreur possible : court-circuit/compresseur/commande défectueuse	Veuillez vous adresser à votre revendeur spécialisé ou au service clientèle.
3	Surintensité soufflerie 1	Arrêt d'urgence –> erreur possible : court-circuit/soufflerie/commande défectueuse	Veuillez vous adresser à votre revendeur spécialisé ou au service clientèle.
4	Surintensité soufflerie 2	Arrêt d'urgence –> erreur possible : court-circuit/soufflerie/commande défectueuse	Veuillez vous adresser à votre revendeur spécialisé ou au service clientèle.
5	Surintensité Sterex	Arrêt d'urgence –> erreur possible : court-circuit	Veuillez vous adresser à votre revendeur spécialisé ou au service clientèle.
6	Courant trop faible pour le chauffage 1	Désactivation chauffage –> erreur possible : chauffage 1 non actif/défectueux	voir « Réinitialisation des thermostats de surchauffe » Nettoyer la grille d'aspiration
7	Courant trop faible pour le compresseur	Désactivation compresseur –> erreur possible : compresseur non actif/défectueux	Vérifiez le raccordement au compresseur,
8	Courant trop faible pour la soufflerie 1	Arrêt d'urgence –> erreur possible : soufflerie 1 non active/défectueuse	Vérifiez les connecteurs sur la soufflerie, contrôlez la concentricité sur la soufflerie
9	Courant trop faible pour la soufflerie 2	Arrêt d'urgence –> erreur possible : soufflerie 2 non active/défectueuse	Vérifiez les connecteurs sur la soufflerie, contrôlez la concentricité sur la soufflerie
10	Courant trop faible pour le module Sterex	Désactivation Sterex –> erreur possible :	Veuillez vous adresser à votre revendeur spécialisé ou au service clientèle.
11	Courant trop faible pour le chauffage 1	Désactivation chauffage –> erreur possible : chauffage 1 non actif/défectueux	Voir « Réinitialisation des thermostats de surchauffe »
12	Courant trop élevé pour le chauffage 1	Arrêt d'urgence –> erreur possible : consommation de courant trop élevée sur le chauffage 1	Veuillez vous adresser à votre revendeur spécialisé ou au service clientèle.
13	Courant trop élevé pour le compresseur	Arrêt d'urgence –> erreur possible : consommation de courant trop élevée sur le compresseur	Veuillez vous adresser à votre revendeur spécialisé ou au service clientèle.
14	Courant trop élevé pour la soufflerie 1	Arrêt d'urgence –> erreur possible : court-circuit/soufflerie/commande défectueuse	Vérifiez les connecteurs sur la soufflerie, contrôlez la concentricité sur la soufflerie

N°	Panne	Cause	Remède
15	Courant trop élevé pour la soufflerie 2	Arrêt d'urgence –> erreur possible : court-circuit/soufflerie/commande défectueuse	Vérifiez les connecteurs sur la soufflerie, contrôlez la concentricité sur la soufflerie
16	Courant trop élevé pour le module Sterex	Arrêt d'urgence –> erreur possible : court-circuit/module Sterex/commande défectueuse	Veuillez vous adresser à votre revendeur spécialisé ou au service clientèle.
17	Surchauffe	Arrêt d'urgence –> erreur possible : température de l'appareil trop élevée	Vérifiez l'ensemble de l'appareil (nettoyez la grille d'aspiration, vérifiez la soufflerie, vérifiez le chauffage), augmentez éventuellement le temps d'inertie
18	Unité de puissance désactivée	Arrêt d'urgence (chien de garde) –> erreur possible : commande défectueuse	Vérifiez la connexion LAN, le fonctionnement de l'unité de commande, redémarrez l'appareil
19	Capteur de température désactivé	Arrêt d'urgence –> erreur possible : Sonde de température défectueuse/ non raccordée Température ambiante trop basse - veuillez respecter les limites de SERVICE	Veuillez vous adresser à votre revendeur spécialisé ou au service clientèle.

9.2 Réinitialisation de l'interrupteur de surchauffe



2 thermostats de surchauffe se trouvent à l'arrière de l'appareil (klixons). Ceux-ci servent à sécuriser l'appareil et son environnement et peuvent être déclenchés sous certaines conditions.

Si une erreur numérotée 6, 7, 11 ou 13 est survenue, vérifiez s'ils ont été déclenchés de la façon suivante :

- Ôtez les deux capuchons [1].
- Appuyez sur les deux boutons rouges des deux klixons.
- Si un ou les deux klixons ont été déclenchés, une brève résistance (clic, enclenchement) peut être ressentie lorsque les deux boutons sont enfoncés.
- Remettez les deux capuchons [1].
- Assurez-vous que la grille d'aspiration est parfaitement propre.
- Remettez l'appareil en service en tenant compte de toutes les prescriptions de sécurité et consignes.
- Confirmez au niveau de la commande (xControl) que l'erreur a été corrigée par un professionnel : avec OK.
- Si une erreur numérotée 6, 7, 11 ou 13 survient à nouveau, veuillez vous adresser à votre revendeur spécialisé ou au service clientèle.

10 Mise à l’arrêt définitive et mise au rebut

AVERTISMENT **Risque de blessures !**

Débranchez l’alimentation électrique et l’alimentation en air comprimé de l’appareil avant la mise à l’arrêt et le démontage. Utilisez toujours des outils appropriés pour le démontage.

! NOTE **Élimination**

Après la mise à l’arrêt de l’appareil, démontez et éliminez tous les composants correctement. Avant de les éliminer, nettoyez toutes les pièces contenant de l’huile et de la graisse. L’huile et la graisse ne doivent pas se retrouver dans l’environnement. Respectez les réglementations spécifiques à chaque pays lors de l’élimination des composants !

- Démontez l’appareil ainsi que les différents composants correctement.
- Éliminer les composants selon les groupes de matériau (acier, plastique, composants électriques et électroniques, etc.).
- Éliminer les huiles et les graisses de manière écologique, y compris les huiles et les graisses biodégradables.

Déclaration de conformité CE/UE

Selon la directive CE/UE 2006/42/CE. Ann. II § 1 A

WINTERSTEIGER Sports GmbH
Wintersteigerstrasse 1
4910 Ried im Innkreis, Austria
Tél. : +43 7752 919-0
E-mail : office@wintersteiger.com
Site Internet : www.wintersteiger.com

Par la présente, nous déclarons que le produit :
Fabricant : **WINTERSTEIGER Sports GmbH**
Nom du produit : **Armoire de séchage**
Type/Modèle : **Série ECON greenDry**
N° de type :

La présente décision est conforme à la ou les dispositions pertinentes suivantes :
Directive Basse tension 2014/35/UE
Directive CEM 2014/30/UE
Directive DEEE 2012/19/UE

la référence des normes harmonisées appliquées, conformément à l'article 7, paragraphe 2 :

EN ISO 12100:2010	Sécurité des machines - Notions fondamentales, principes généraux de conception, terminologie de base, méthodologie, évaluation des risques
EN 60204-1:2018	Sécurité des machines - Équipement électrique des machines - Partie 1 : Prescriptions générales

Le fabricant est seul responsable de l'établissement de cette déclaration de conformité.

Responsable de la documentation : WINTERSTEIGER Sports GmbH
Wintersteigerstrasse 1
4910 Ried im Innkreis, Austria
office@wintersteiger.com

4910 Ried im Innkreis, Austria, 01/07/2023

Steininger Daniel

Directeur Sports GmbH

Econ
Manuale d’uso

IT

78-560-013
19.04.2024

Indice

1 Premessa ... 109

2 Utilizzo conforme al fine previsto ... 110

3 Informazioni su questo documento ... 111
3.1 Spiegazione dei simboli del manuale ... 111
3.2 Garanzia e responsabilità ... 111

4 Informazioni generali ... 112
4.1 Indicazioni di sicurezza ... 112
4.1.1 Principi di sicurezza ... 112
4.1.2 Indicazioni di sicurezza generali ... 112
4.1.3 Indicazioni di sicurezza per il trasporto ... 112
4.1.4 Indicazioni di sicurezza per il gestore ... 112
4.1.5 Indicazioni di sicurezza per il personale di comando ... 113
4.1.6 Sicurezza per il funzionamento ... 113
4.1.7 Indicazioni di sicurezza per manutenzione, manutenzione preventiva e rimozione dei guasti ... 113
4.1.8 Sicurezza per gli interventi sul sistema elettrico ... 113
4.2 Avvertenze ... 113
4.3 Informazioni sull'apparecchio ... 114
4.3.1 Targhetta di identificazione ... 114

5 Preparazione dell'apparecchio per l'esercizio ... 115
5.1 Trasporto ... 115
5.2 Stoccaggio ... 115
5.3 Scelta dell'ubicazione ... 115
5.3.1 Spazio in caso di installazione in sequenza ... 116
5.3.2 Montaggio Econ ... 116
5.3.3 Spazio in caso di installazione in sequenza ... 116
5.4 Collegamento dello scarico della condensa ... 116
5.4.1 Vaschetta in acciaio inox opzionale ... 117
5.4.2 Creare il deflusso dell’acqua di condensa nello scarico esterno ... 117
5.5 Messa in servizio ... 118

6 Funzionamento ... 120
6.1 Interruttore principale ... 120
6.2 Selezionare il tempo di asciugatura ... 120
6.3 Contenitore dell'acqua ... 121
6.4 Programmazione xControl ... 121
6.4.1 Finestra principale ... 122
6.4.2 Modalità utente ... 122
6.4.3 Selezione del ciclo ... 123
6.4.4 Selezione del timer ... 124
6.4.5 Timer del conto alla rovescia ... 125
6.4.6 Impostazioni apparecchio ... 126
6.5 Interfaccia esterna EIB/controllo interno (opzionale) ... 127
6.5.1 Installazione ... 127
6.5.2 Funzionamento ... 127

7 Dati tecnici ... 128

8 Manutenzione e manutenzione preventiva ... 129
8.1 Controllo periodico ... 129
8.2 Svuotare il contenitore dell’acqua di condensa. ... 129

8.3 Pulizia 130
8.3.1 Pulizia della camera a pressione 131
8.3.2 Pulire il filtro di aspirazione 131

9 Rimedio dei guasti 133
9.1 Guasti su xControl 133
9.2 Reset degli interruttori di sovratemperatura 134

10 Disattivazione e smaltimento 135

Dichiarazione di conformità CE/UE 137

1 Premessa

Prima di procedere con la prima messa in esercizio, il personale preposto al comando e alla manutenzione dell'apparecchio deve leggere attentamente le presenti istruzioni dell'uso. Eventuali danni provocati dal mancato rispetto delle presenti istruzioni non sono coperti dalla garanzia.

L'utilizzatore è tenuto per legge a rispettare le prescrizioni antinfortunistiche vigenti nel paese di utilizzo dell'apparecchio. Inoltre, le presenti istruzioni per l'uso devono essere trattate in maniera confidenziale. Vi può avere accesso soltanto il personale autorizzato. Non è consentita una cessione a terzi senza la previa autorizzazione scritta della ditta WINTERSTEIGER.

Tutti i documenti sono tutelati ai sensi dei diritti di autore. La trasmissione e la riproduzione delle documentazioni consegnate, il loro uso e la comunicazione del loro contenuto a terzi sono vietati, anche parzialmente, se non espressamente consentito per iscritto. Le violazioni saranno punibili ai sensi di legge e comportano l'obbligo di risarcimento danni.

Tutti i diritti avanzabili per la tutela dei diritti di protezione industriali sono riservati alla ditta WINTERSTEIGER.

2 Utilizzo conforme al fine previsto

L'apparecchio può essere utilizzato solo per l'asciugatura di vestiti, scarponi, stivali, caschi e guanti, inoltre l'equipaggiamento da asciugare può essere appeso solo alle attrezzature interne previste a tale scopo (bracci di asciugatura, aste appendiabiti, bastone appendiabiti).

Qualsiasi impiego che esuli da tale attività è considerato uso non conforme. Il costruttore non si assume alcuna responsabilità per eventuali danni conseguenti. Il rischio è interamente a carico dell'utilizzatore.

L'uso conforme implica anche il rispetto delle istruzioni operative, di manutenzione e di riparazione fornite dal costruttore.

Vanno altresì rispettate le norme antinfortunistiche generali nonché le norme tecniche di sicurezza generalmente riconosciute e le regole in materia di medicina del lavoro.

Il costruttore non potrà essere ritenuto responsabile per eventuali danni dovuti alla manomissione dell'apparecchio.

Ci impegniamo costantemente a migliorare i nostri prodotti e ci riserviamo il diritto di apportare eventuali modifiche e migliorie che dovessimo ritenere necessarie. Ciò non implica alcun obbligo da parte nostra di modificare gli apparecchi forniti in passato.

Uso non conforme ragionevolmente prevedibile:

- Impiego in atmosfere potenzialmente esplosive
- Utilizzo e funzionamento dell'apparecchio senza aver letto e compreso le istruzioni per l'uso.
- Uso del prodotto al di fuori dei limiti specificati (cfr. Dati tecnici).

Istruzioni per l'uso originali

© Copyright by

WINTERSTEIGER Operations GmbH
Wintersteigerstrasse 1, 4910 Ried im Innkreis, Austria
Tel. +43 7752 919-0
e-mail: office@wintersteiger.com

3 Informazioni su questo documento

Queste istruzioni per l'uso sono parte integrante dell'apparecchio e facilitano la familiarizzazione e il lavoro con l'apparecchio da parte dell'utente.

Eventuali danni provocati dal mancato rispetto delle presenti istruzioni non sono coperti dalla garanzia. L'utilizzatore è tenuto per legge a rispettare le prescrizioni antinfortunistiche vigenti nel paese di utilizzo dell'apparecchio.

Il capitolo "Pulizia e manutenzione" contiene dei suggerimenti su come mantenere l'apparecchio in perfetto stato nel corso degli anni.

Inoltre, le istruzioni per l'uso illustrano alcuni (potenziali) pericoli.

Le immagini, le dimensioni e i pesi indicati nelle istruzioni per l'uso sono puramente indicativi.

3.1 Spiegazione dei simboli del manuale

⚠ PERICOLO	**PERICOLO - questo segnale descrive una situazione pericolosa soggetta ad un elevato rischio, in particolare quando non viene osservato, con possibili conseguenze mortali o gravissime lesioni.**
⚠ AVVERTENZA	**AVVERTENZA questo segnale descrive una situazione pericolosa soggetta ad un rischio di media entità, in particolare quando non viene osservato, con possibili conseguenze mortali o gravissime lesioni.**
⚠ ATTENZIONE	**ATTENZIONE questo segnale descrive una situazione pericolosa soggetta a un rischio di bassa entità, in particolare quando non viene osservato, con possibili conseguenze di lesioni da leggere a medie.**
INFO	**Nel caso specifico si tratta di una particolare istruzione di lavoro o di una raccomandazione di carattere generale.**
! NOTA	**Danni all'apparecchio! Questa avvertenza indica il rischio di danneggiamento, anche irreversibile, del prodotto, del processo e/o del relativo contesto.**

3.2 Garanzia e responsabilità

Il funzionamento sicuro e privo di anomalie dell'apparecchio è garantito unicamente se vengono impiegate parti di ricambio originali WINTERSTEIGER e prodotti di consumo raccomandati da WINTERSTEIGER.

L'uso di materiale di marca diversa è a proprio rischio ed è responsabilità del gestore. WINTERSTEIGER non offre alcuna garanzia né si assume alcuna responsabilità in caso di danni o difetti derivanti dall'impiego di materiale di marca diversa!

Si esclude inoltre ogni intervento coperto da garanzia qualora le parti difettose o le parti che hanno causato un difetto siano state modificate dal cliente o da terzi oppure non siano state sostituite o riparate correttamente.

4 Informazioni generali

- Utilizzare l'apparecchio come descritto nelle istruzioni per l'uso.
- Non rimuovere mai i dispositivi di sicurezza o le avvertenze.
- Non modificare mai l'apparecchio senza il consenso scritto del produttore.
- Temperature estremamente basse o elevate possono causare malfunzionamenti o danni.
- Non mettere in funzione l'apparecchio se alcune parti sono difettose e non possono essere garantite le condizioni di sicurezza.
- Assicurarsi che l'apparecchio non venga messo in funzione se esposto a forti campi magnetici, correnti elettriche, radiazioni o forti vibrazioni.
- Se le linee di alimentazione sono danneggiate o se si verifica un malfunzionamento dell'apparecchio, questo deve essere immediatamente disattivato, anche se è stato messo in funzione secondo le istruzioni per l'uso.
- I lavori di riparazione possono essere eseguiti solo da personale qualificato autorizzato dal costruttore.
- Devono essere rigorosamente rispettate le norme operative locali relative alla sicurezza sul lavoro, nonché le linee guida e gli standard specifici del paese in materia di sicurezza sul lavoro.
- Modifiche all'apparecchio non sono consentite e invaliderebbero immediatamente la garanzia e l'assicurazione.
- Far funzionare l'apparecchio solo entro il campo specificato di temperatura e umidità ambientale (vedi capitolo Dati tecnici).

4.1 Indicazioni di sicurezza

4.1.1 Principi di sicurezza

Questo dispositivo è stato costruito secondo tecniche all'avanguardia e nel rispetto delle norme di sicurezza generalmente riconosciute. Ciononostante, l'uso dell'apparecchio implica dei pericoli per l'utente e per terzi, ovvero il rischio di danni all'apparecchio e ad altri oggetti di valore, in particolare nei seguenti casi:

- se il comando è affidato a personale non qualificato o non istruito,
- se l'apparecchio viene utilizzato in modo improprio,
- manutenzione preventiva o manutenzione non appropriata.

4.1.2 Indicazioni di sicurezza generali

- L'apparecchio non deve entrare in contatto con acqua o umidità troppo elevata durante il funzionamento o il deposito.
- Non eseguire alcun lavoro con l'apparecchio se si è distratti o sotto l'effetto di droghe, alcol o medicinali.

4.1.3 Indicazioni di sicurezza per il trasporto

- Osservare i simboli riportati sugli imballaggi.
- Accertarsi che l'apparecchio non subisca urti o colpi durante il trasporto.
- In caso di danni dovuti al trasporto e/o parti mancanti, informare immediatamente il fornitore.

4.1.4 Indicazioni di sicurezza per il gestore

- Oltre alle norme antinfortunistiche e per la sicurezza sul lavoro vigenti nel paese dell'utilizzatore nonché sul luogo d'impiego, vanno rispettate anche le regole tecniche generalmente riconosciute per l'esecuzione dei lavori in sicurezza e a regola d'arte.
- Il gestore/l'utente non può effettuare modifiche, cambiamenti o aggiunte all'apparecchio senza previa autorizzazione da parte di WINTERSTEIGER, se tali modifiche possono compromettere la sicurezza!

- Il personale preposto ad interagire con la macchina deve essere opportunamente addestrato. Sono da definire chiaramente sin dall'inizio tutte le varie competenze del personale addetto ai lavori di comando, equipaggiamento, manutenzione e riparazione!

4.1.5 Indicazioni di sicurezza per il personale di comando

- Rispettare le relative norme antinfortunistiche nonché altre regolamentazioni tecniche di sicurezza e medicali sul lavoro generalmente approvate.
- L'apparecchio può essere utilizzato solo se in condizioni perfette dal punto di vista tecnico, nel rispetto delle disposizioni delle presenti istruzioni per l'uso, in particolare per quanto concerne i pericoli e la sicurezza! Eliminare immediatamente le anomalie che potrebbero pregiudicare la sicurezza!
- Per tutti gli interventi riguardanti il funzionamento, l'equipaggiamento e la messa a punto dell'apparecchio e dei relativi dispositivi di sicurezza, rispettare scrupolosamente le procedure illustrate nelle istruzioni per l'uso per l'attivazione e la disattivazione nonché per l'arresto d'emergenza!
- Per l'ispezione, la manutenzione e la riparazione dell'apparecchio sono da osservare le misure di sicurezza prescritte per l'esecuzione di queste attività!

4.1.6 Sicurezza per il funzionamento

- L'apparecchio può essere messo in funzione solo se completamente assemblato e pronto per l'uso.
- Controllare una volta al giorno che l'apparecchio non presenti danni o difetti rilevabili esternamente! Qualora l'apparecchio presentasse difetti, non deve in alcun modo essere messo in funzione!
- Osservare le procedure di attivazione e disattivazione, e tenere sotto controllo gli indicatori, come riportato nelle istruzioni per l'uso!
- Prima di accendere assicurarsi che non siano presenti persone o esseri viventi nell'armadio di asciugatura!

4.1.7 Indicazioni di sicurezza per manutenzione, manutenzione preventiva e rimozione dei guasti

- Rispettare gli intervalli prescritti o indicati nelle istruzioni per l'uso per l'esecuzione di controlli ossia di ispezioni ricorrenti.
- Eventuali riparazioni all'apparecchio devono essere eseguite unicamente da parte di personale qualificato.
- L'apparecchio deve essere aperto solo dopo essere stato scollegato dalla rete elettrica.
- Vi consigliamo di effettuare un controllo regolare dei componenti elettrici della macchina o dell'apparecchio.
- Provvedere ad uno smaltimento sicuro e nel rispetto del nostro ambiente dei mezzi di servizio ed ausiliari utilizzati.

4.1.8 Sicurezza per gli interventi sul sistema elettrico

- Gli interventi sui componenti elettrici dell'apparecchio sono riservati a elettricisti qualificati, che devono operare nel rispetto delle regole di elettrotecnica! Solo elettricisti qualificati possono accedere all'impianto elettrico dell'apparecchio ed eseguire i lavori necessari.
- Utilizzare esclusivamente fusibili originali con l'amperaggio richiesto! Non riparare o bypassare i fusibili guasti. Sostituire i fusibili solo con altri dello stesso tipo.
- Devono essere osservate le leggi e le norme specifiche del paese relative alla tensione di alimentazione e alla messa in sicurezza.

4.2 Avvertenze

Controllare regolarmente se le etichette di avvertenza sono ancora incollate sull'apparecchio e leggibili. Sostituire immediatamente etichette mancanti o illeggibili.

Attenzione! Superficie molto calda!

Attenzione! Tensione elettrica!

Prima di effettuare la messa in funzione, leggere ed osservare le istruzioni per l'uso e le indicazioni di sicurezza.

Nessuno deve essere presente all'interno dell'apparecchio mentre è in funzione. Non chiudere le porte se è presente qualcuno all'interno dell'apparecchio!

4.3 Informazioni sull'apparecchio

4.3.1 Targhetta di identificazione

La targhetta di identificazione del sistema di asciugatura è fissata dalla fabbrica sulla parte superiore dell'apparecchio.

5 Preparazione dell'apparecchio per l'esercizio

5.1 Trasporto

Trasportare l'apparecchio solo nell'imballaggio originale e mantenere la posizione indicata. Il sistema di asciugatura viene consegnato come apparecchio pronto all'uso imballato su pallet.
Al momento della consegna del sistema di asciugatura, verificarne la completezza. I singoli articoli sono indicati sulla bolla di consegna.

Al momento dell'accettazione della consegna dell'apparecchio, controllare che non vi siano danni dovuti al trasporto. Se si sono verificati danni durante il trasporto, seguire questa procedura:

- fotografare le parti danneggiate;
- documentare il danno e presentare immediatamente un reclamo alla ditta di trasporto;
- informare immediatamente il proprio rivenditore o WINTERSTEIGER.

5.2 Stoccaggio

- Gli apparecchi e i componenti non devono essere conservati all'aperto.
- Conservare l'apparecchio nella sua confezione originale solo all'interno di edifici, a una temperatura compresa tra 5 °C e +30 °C e con un'umidità relativa massima del 60%.

! NOTA **Per evitare danni, non collocare mai altri pacchi o oggetti sull'apparecchio imballato.**

5.3 Scelta dell'ubicazione

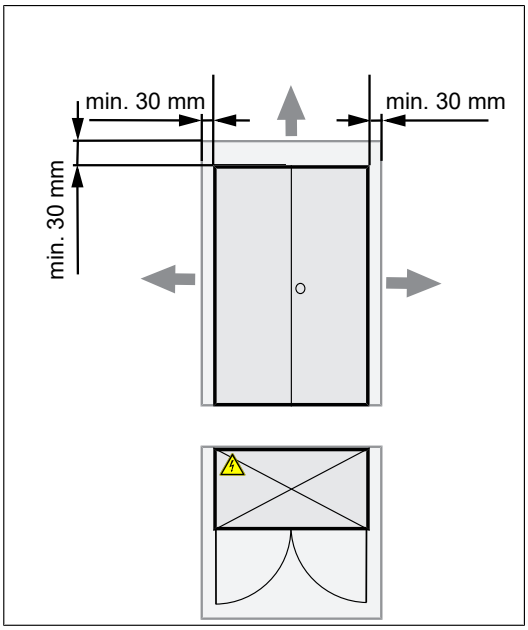
- Per un effetto ottimale la temperatura deve essere compresa fra 7° C e 27° C (vedi capitolo Dati tecnici). In caso di temperature più basse, la procedura di asciugatura dura più a lungo.
- Il luogo di installazione deve essere sufficientemente livellato per garantire che l'apparecchio sia saldamente in posizione al 100% verticale.
- Come luogo di posizionamento dell'apparecchio, scegliere un locale possibilmente asciutto e ben ventilato.
- Per l'altezza minima della stanza e le distanze dalle pareti e dal soffitto, fare riferimento ai dati sulle dimensioni.

INFO **Dovrebbe esserci una presa di corrente nelle immediate vicinanze.**
Spostare l'apparecchio in un'area dove possono essere eseguiti lavori di manutenzione.

! NOTA **Scegliere l'ubicazione rispettando in particolare le direttive e le leggi in materia di sicurezza sul posto di lavoro.**

5.3.1 Spazio in caso di installazione in sequenza

5.3.2 Montaggio Econ



Il luogo di installazione deve essere sufficientemente livellato per garantire che il sistema sia saldamente in posizione al 100% verticale e non vacilli.

- Assicurarsi che le porte davanti funzionino senza problemi; se il pavimento è irregolare, può essere necessario inserire materiale di livellamento adeguato sotto l'armadio di asciugatura.

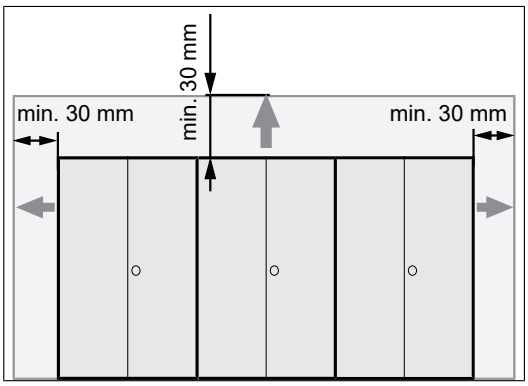
ATTENZIONE

Durante il montaggio assicurarsi di provvedere a un'adeguata ventilazione sul retro dell'apparecchio. Garantire l'accesso all'interruttore principale e all'allacciamento alla rete sul retro a sinistra nella parte superiore del sistema di asciugatura.

! NOTA

Rispettare le seguenti distanze minime dalle pareti e dal soffitto!

5.3.3 Spazio in caso di installazione in sequenza



Spazio per l'installazione di più armadi di asciugatura

Se più armadi di asciugatura vengono posizionati uno accanto all'altro in sequenza, è possibile ridurre la distanza tra i singoli armadi di asciugatura.

! NOTA

In questi casi, la distanza dalle pareti adiacenti e dal soffitto deve essere di almeno 30 mm.

5.4 Collegamento dello scarico della condensa

Per il deflusso dell'acqua di condensa, è possibile selezionare tra 2 varianti.

1. Nella versione standard, l'acqua di condensa generata fluisce nel contenitore dell'acqua all'interno dell'armadio di asciugatura.
2. È inoltre possibile deviare l'acqua di condensa verso l'esterno tramite una conduttura. A tale scopo è necessario apportare una piccola modifica ai raccordi dei tubi flessibili all'interno dell'armadio di asciugatura.

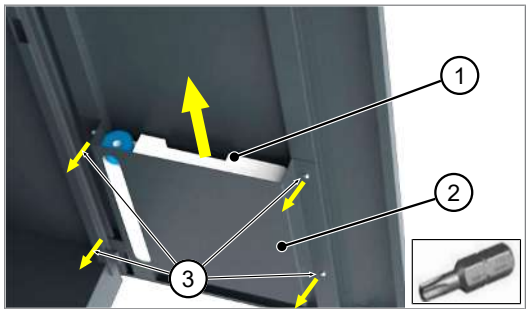
INFO

Per questa opzione, tenere presente i passaggi per la modifica del raccordo tubi flessibili.

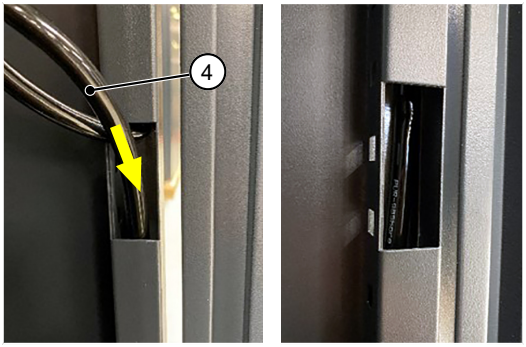
5.4.1 Vaschetta in acciaio inox opzionale

INFO

Se si utilizza la griglia o la vaschetta in acciaio inox opzionale, è necessario rimuovere il contenitore dell'acqua di condensa e il supporto nell'anta interna.
L'acqua di condensa deve defluire verso l'esterno.

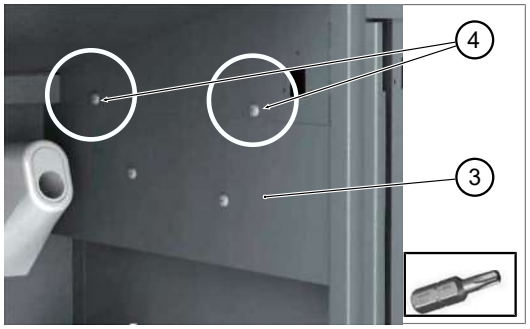


1. Rimuovere il contenitore dell'acqua di condensa [1] dal supporto [2].
2. Svitare le 4 viti [3] nell'anta interna.
3. Creare il deflusso dell'acqua di condensa affinché l'acqua defluisca verso l'esterno (vedi cap. Creare il deflusso dell'acqua di condensa nello scarico esterno, pagina 117)



4. Far passare il tubo dell'acqua di condensa [4] nelle aperture della traversa.

5.4.2 Creare il deflusso dell'acqua di condensa nello scarico esterno

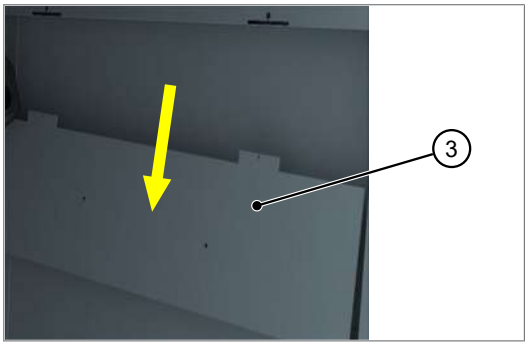


Sostituzione del raccordo tubi flessibili

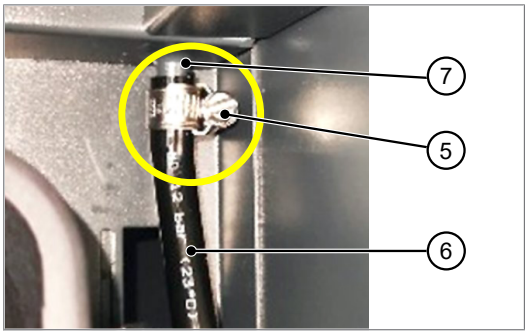
INFO

Per la creazione del deflusso dell'acqua di condensa è necessaria una piccola modifica all'interno del quadro elettrico. Procedere come segue:

- rimuovere le due viti [4] nella parte interna del quadro in alto a destra con un set chiavi Torx 20.
- Rimuovere la vite all'esterno.
- Rimuovere il coperchio [3].

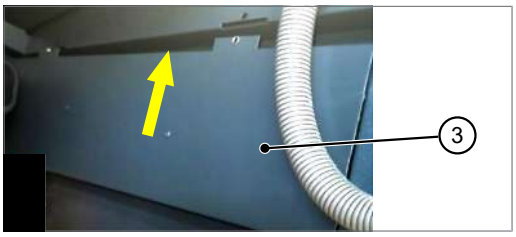


- Dopo aver allentato le viti, tirare verso il basso il coperchio [3].

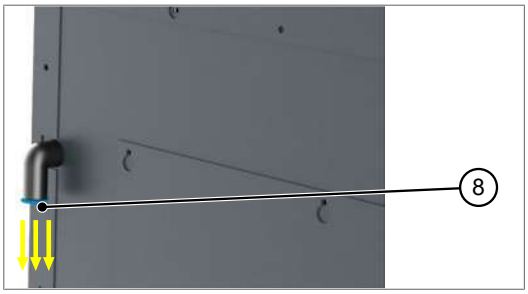


- Allentare la fascetta per tubi flessibili [5] con un cacciavite
- Estrarre il tubo flessibile [6] dall'allacciamento [7] al contenitore dell'acqua.
- Rimuovere la fascetta per tubi flessibili [5] dal tubo flessibile estratto.
- Collegare un ulteriore tubo (che si eleva dall'incavo) all'allacciamento [7] e fissarlo con la fascetta per tubi flessibili [5].

INFO **Il tubo flessibile allentato rimane all'interno del coperchio e non deve essere rimosso.**



- Una volta effettuata la modifica, rimontare il coperchio [3] e fissare con due viti.



Il giunto per tubo flessibile [8] per lo scarico dell'acqua di condensa esterno si trova nella parte posteriore dell'armadio di asciugatura.

- Collegare un tubo flessibile dal giunto per tubo flessibile [8] dell'armadio di asciugatura a uno scarico.

INFO **L'allacciamento è concepito per un tubo flessibile DM10mm.**

5.5 Messa in servizio

NOTA

Danni all'apparecchio!
Rimuovere tutte le parti dell'imballaggio e tutti i dispositivi di sicurezza per il trasporto prima della messa in funzione.
Non devono trovarsi oggetti sopra o all'interno dell'apparecchio che non facciano parte del sistema di asciugatura.
Assicurarsi che la griglia di aspirazione del sistema di asciugatura sia libera, pulita e non otturata.

PERICOLO **Assicurarsi assolutamente che il cavo di collegamento sia completamente inserito in una presa adeguata. I collegamenti potrebbero bruciarsi a causa di un contatto improprio.**

! NOTA

Pericolo di danneggiamento!
L'olio nel compressore deve raccogliersi per garantire la lubrificazione e il raffreddamento. Non accendere l'armadio di asciugatura per almeno 24 ore dopo il montaggio dell'apparecchio.
Dopo un'interruzione di corrente, l'apparecchio può essere riacceso solo dopo 15 minuti per ottenere la compensazione della pressione nel sistema.

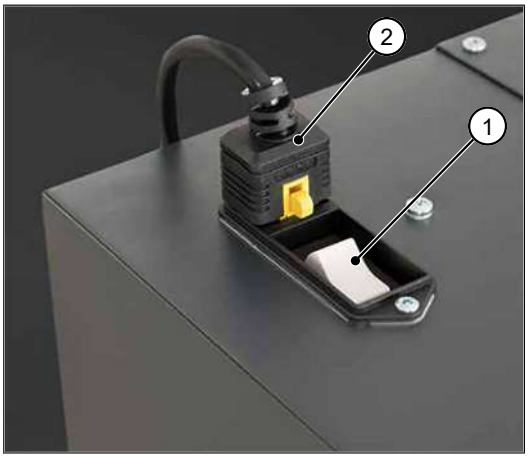
- Assicurarsi che l'interruttore principale del sistema di asciugatura, che si trova dietro a sinistra sulla parte superiore dell'apparecchio, sia spento.
- Collegare la spina IEC19 del set di cavi di alimentazione staccabili in dotazione per l'allacciamento alla rete all'ingresso dell'apparecchio dietro a sinistra sulla parte superiore, assicurandosi che la spina sia completamente inserita e bloccata in posizione.

6 Funzionamento

L'unità di controllo xControl con display a colori offre all'operatore un'interfaccia utente semplice ed intuitiva per la gestione del tempo e dell'energia del sistema di asciugatura.
I timer sono regolabili ed è possibile attivare anche un timer per il conto alla rovescia.

PERICOLO **Gli armadi di asciugatura chiudibili non devono potersi accendere accidentalmente. Potrebbero essere presenti bambini o esseri viventi al loro interno.**

6.1 Interruttore principale



L'interruttore principale [1] si trova accanto alla spina di collegamento dell'apparecchio [2] ed è anche l'interruttore di protezione dell'apparecchio.

- Accendere l'apparecchio mediante l'interruttore principale.

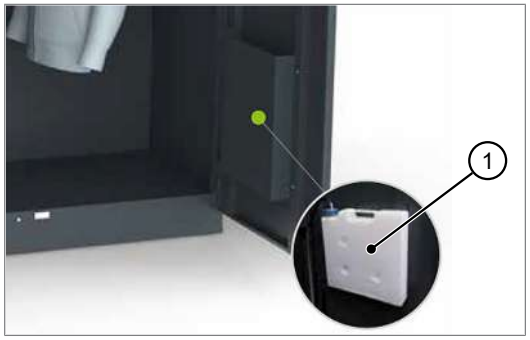
6.2 Selezionare il tempo di asciugatura

Il tempo di asciugatura dell'attrezzatura dipende da diversi fattori:

- Che materiale va asciugato?
- Quanto è bagnato?
- Quanto è areato il locale?
- Quanto è caldo il locale?
- Quanto è elevata l'umidità dell'aria?
- Si consiglia di adattare i tempi di funzionamento del sistema di asciugatura alle proprie esigenze.

INFO **Per un'asciugatura ottimale, posizionare lo scarpone con la punta verso l'alto.**
Assicurarsi che la circolazione dell'aria nel sistema di asciugatura sia uniforme.

6.3 Contenitore dell'acqua



- Svuotare regolarmente il contenitore dell’acqua [1] all’interno dell’armadio di asciugatura (vedere il capitolo Manutenzione e manutenzione preventiva).

6.4 Programmazione xControl

Dopo l'accensione appare la seguente finestra di avvio.
Dopo pochi secondi si passa alla finestra principale e si possono effettuare le impostazioni individuali sull'apparecchio.

1. Display
2. Pannello di controllo

Il pannello di controllo può essere utilizzato per navigare nel menu del sistema di asciugatura:

Navigare in alto.

Navigare in basso.

Navigare a sinistra.

Navigare a destra.

Aprire un sottomenu.
Confermare un'iscrizione.
Avviare il ciclo di asciugatura (funzionamento in sequenza)

6.4.1 Finestra principale

La schermata principale visualizza lo stato attuale del dispositivo e l'ora.

1. Ciclo di asciugatura

- Tenere premuto il pulsante " OK "

2. Orario di inizio del ciclo

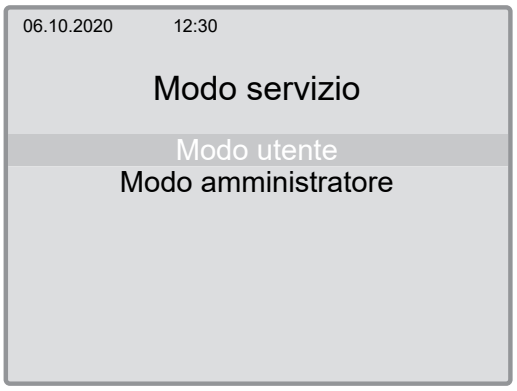
INFO **L'apparecchio viene consegnato dalla fabbrica con due cicli preimpostati.**

- Ciclo 1 -> 180 min con riscaldamento per l'intero ciclo.
- Ciclo 2 -> 60 min con riscaldamento per l'intero ciclo.

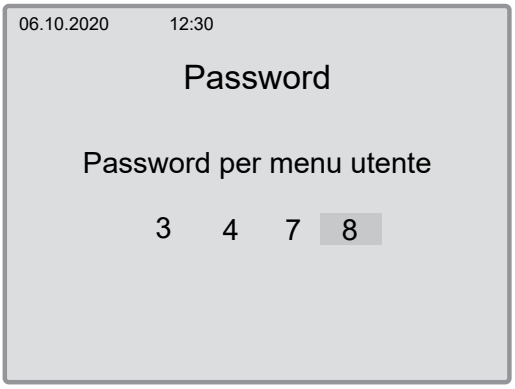
Dopo ogni ciclo, il ventilatore del sistema di asciugatura funziona per 15 minuti (impostazione standard) per raffreddare l'apparecchio.

INFO **Se non è attivo nessun ciclo di asciugatura, il display si spegne dopo ca. 3 minuti e può essere riattivato semplicemente premendo il tasto OK.**

6.4.2 Modalità utente

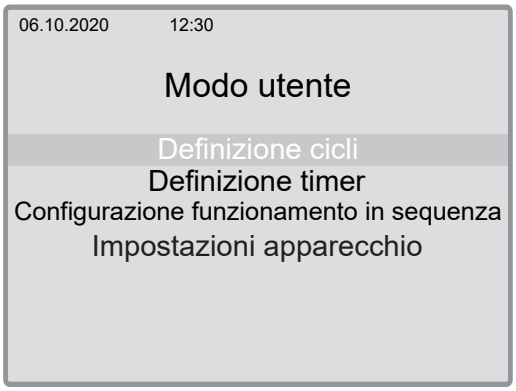


- Selezionare la modalità utente e inserire la password.

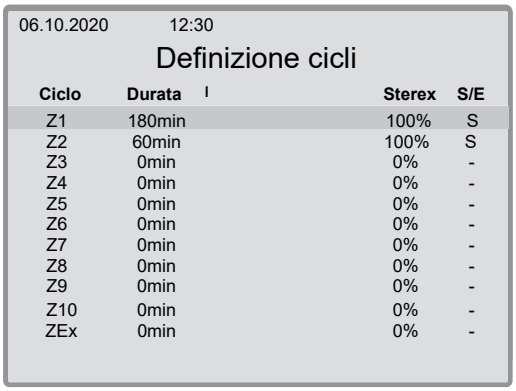


- Inserire la password per la modalità utente con i tasti di selezione " ⌃ , ⌄ " e premere " OK ".
  - Password per "Modalità utente": 3 4 7 8
  - Password per "Modalità admin": solo per il produttore

6.4.3 Selezione del ciclo



- Selezionare il menu "Definizione del ciclo" e premere " OK".



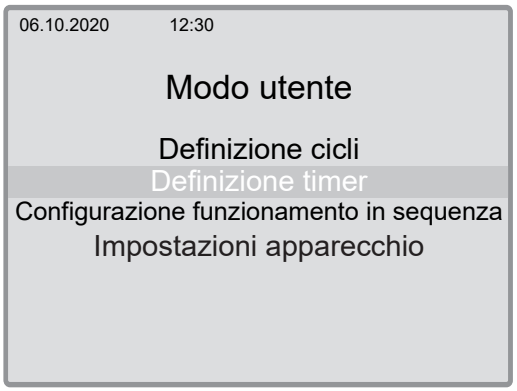
- Per definire un processo, selezionare un ciclo predefinito e premere " OK ".
  - **Ciclo:** selezione del programma
  - **Durata:** tempo totale di esecuzione di un ciclo in minuti.
  - **Sterex:** il valore indica in quale % della durata del ciclo deve funzionare l'unità Sterex (con opzione dall'inizio o alla fine).
  - **S/E:** selezione di Sterex, dall'inizio (S) o alla fine (E) di un ciclo.

INFO

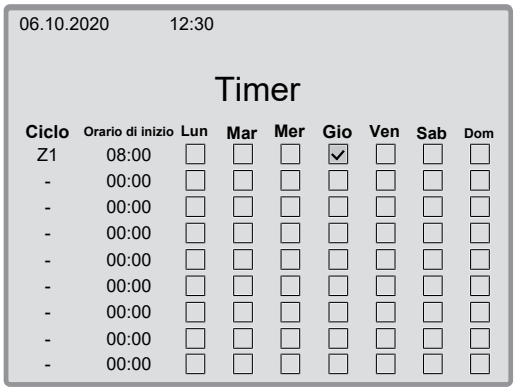
Con l'armadio di asciugatura Econ il riscaldamento si regola automaticamente. In questo modo viene garantita la massima efficienza energetica nel ciclo di asciugatura.

- Immettere la durata del ciclo in minuti e selezionare in % per quanto tempo deve essere attivata l'unità Sterex.
- Se viene selezionato meno del 100%, specificare se la durata della disinfezione deve essere applicata dall'inizio o dalla fine del ciclo.
- Per tornare alla modalità utente, tenere premuto il tasto " ⊘" per due secondi.

6.4.4 Selezione del timer

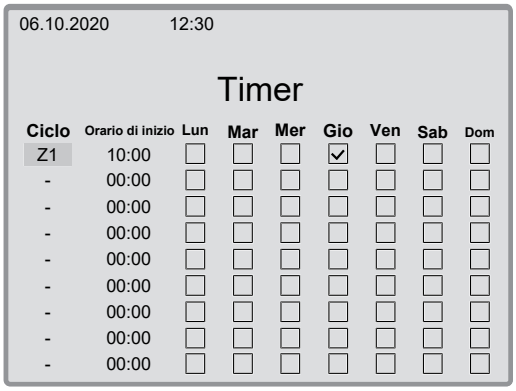


- Selezionare "Definizione del timer" e premere " OK ".



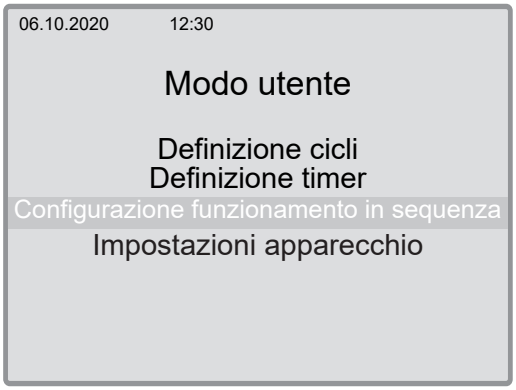
- Attivare la casella di controllo del ciclo di asciugatura precedentemente definito "Z1" nella colonna Ciclo premendo il tasto " OK ", selezionando "Z1" e premendo nuovamente "OK".

- Definire il momento di inizio per il ciclo di asciugatura selezionato.

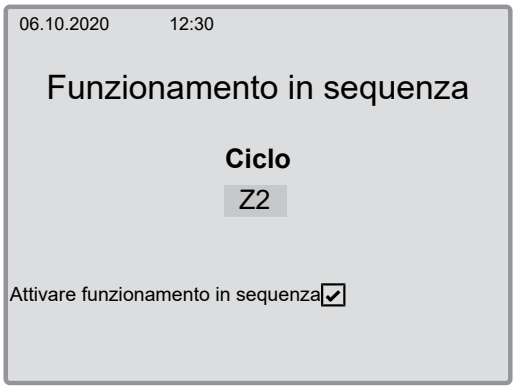


- Quindi, premendo i tasti di selezione e " OK " per attivare o disattivare la casella, selezionare il giorno in cui deve iniziare il ciclo di asciugatura impostato.
- Per uscire da questa finestra, andare alla colonna Ciclo e tenere premuto „ OK " per 2 secondi.

6.4.5 Timer del conto alla rovescia

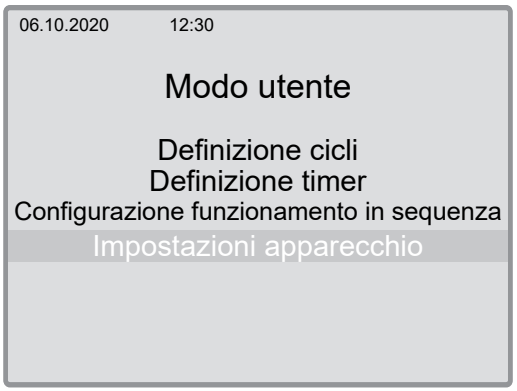


- Selezionare "Configurazione funzionamento in sequenza" e premere " OK ".



- In questo menu si attiva o meno la possibilità per gli utenti della finestra principale di avviare un Timer del conto alla rovescia.
- Per selezionare, tenere premuto il pulsante " OK " per 2 secondi.
- È anche possibile assegnare un ciclo predefinito (ad esempio Z2) al Timer del conto alla rovescia.

6.4.6 Impostazioni apparecchio



- Per le impostazioni della data e della lingua, selezionare "Impostazioni apparecchio" e premere " OK ".

- Selezionare la lingua desiderata nel menu Impostazioni apparecchio e confermare con " OK ".

INFO

Selezionando la rispettiva lingua, l'intera guida del menu viene convertita nella lingua selezionata.

Impostazione di ora e data

- Utilizzare i tasti di selezione per spostarsi sul valore desiderato.
- Premere il tasto " OK " per confermare la modifica.

6.5 Interfaccia esterna EIB/controllo interno (opzionale)

In via opzionale, il controllo xControl offre la possibilità di attivare un ciclo di asciugatura definibile tramite un ingresso esterno (EIB/controllo interno).

La presa di collegamento per l'ingresso esterno si trova nella parte superiore dell'armadio di asciugatura.

6.5.1 Installazione

- Collegare la spina all'ingresso EIB/controllo interno.

Disposizione dei pin:

  - Fase (1)
  - Neutro (2)
- A tal fine collegare la spina all'apposita presa.

! NOTA **Il segnale esterno non deve essere applicato permanentemente all'interfaccia.**

6.5.2 Funzionamento

06.10.2020 12:30

Definizione cicli

Ciclo	Durata	Sterex	S/E
Z1	180min	100%	S
Z2	60min	100%	S
Z3	0min	0%	-
Z4	0min	0%	-
Z5	0min	0%	-
Z6	0min	0%	-
Z7	0min	0%	-
Z8	0min	0%	-
Z9	0min	0%	-
Z10	0min	0%	-
ZEx	0min	0%	-

- Impostare la durata desiderata del ciclo di asciugatura nella riga ZEx del menu di definizione del ciclo.

INFO **Il ciclo impostato viene avviato non appena viene applicato un segnale di 24 V a xControl.**

7 Dati tecnici

Modelli	**Armadio di asciugatura Econ GreenDry**			
Designazione del tipo	Econ Set 4 Premium Econ Set 4 Helmet Premium	Econ Set 8 Premium Econ Set 8 Helmet Premium	Econ Jacket 16 Premium	Econ Universal
Dimensioni (LxAxP) [mm]	600 x 2050 x 760	1200 x 2050 x 760	1200 x 2050 x 760	1200 x 2050 x 760
Capacità [persone]	4 tute	8 tute	16 giacche	opzionale
Peso [kg]	133	200	200	200
Distanza minima soffitto	30 mm			
Distanza minima parete [retro]	0 mm			
Temperatura ambiente	7 - 27°C			
Umidità dell'aria	0 - 60% REL			
Limite di funzionamento	4°C - 35°C			
Tensione d'esercizio	230 V AC | 50 HZ			
Potenza di allacciamento	1580 W	1890 W	1890 W	1890 W
Potenza di allacciamento con opzione Sterex	1590 W	1900 W	1900 W	1900 W
Presa	TIPO F (CEE 7/4)			
Livello di rumore	< 70 dBA			
Il corretto valore della tensione è riportato sulla targhetta!				

8 Manutenzione e manutenzione preventiva

AVVERTENZA **Pericolo di lesioni!**

I lavori di manutenzione devono essere eseguiti esclusivamente da personale qualificato e appositamente istruito. Durante i lavori, assicurarsi di rispettare le norme di sicurezza contenute nel capitolo Informazioni generali.

Prima di effettuare gli interventi di manutenzione, regolazione, riparazione o pulizia, assicurarsi che l'apparecchio sia spento e scollegato dalla rete di alimentazione elettrica.

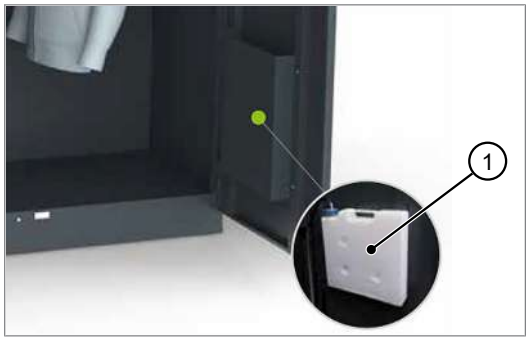
- Lasciare raffreddare l'apparecchio per almeno 15 minuti.
- Non salire sull'apparecchio, sussiste il rischio di caduta e di schiacciamento.
- Assicurarsi che i tappi terminali di ventilazione si trovino sui bracci di asciugatura e controllarne il corretto funzionamento e i danni.

8.1 Controllo periodico

Questo è l'unico modo per reagire ad eventuali difetti e prendere misure immediate.

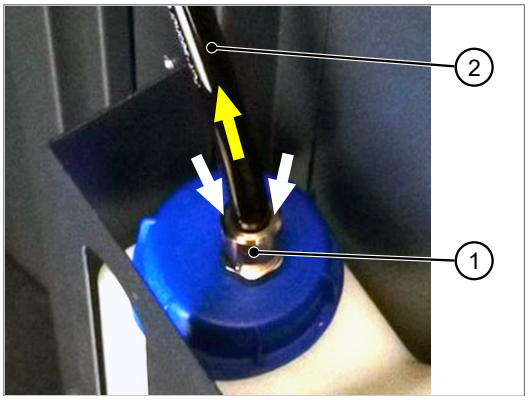
Interventi di manutenzione	Nota
periodicamente	
Pulire tutto l'apparecchio esternamente e in particolare all'interno.	Con un panno leggermente umido (non bagnato)
Controllare periodicamente tutte le funzioni del sistema di asciugatura.	
Controllare periodicamente il cavo di alimentazione del sistema di asciugatura.	
Controllare periodicamente la posizione del cavo di alimentazione all'interno e sul lato del sistema di asciugatura e sul lato della presa.	Importante! Pericolo d'incendio in corrispondenza della spina di attacco dell'alimentazione elettrica!
Controllare il corretto funzionamento ed eventuali danni dei tappi terminali degli ugelli di ventilazione	In presenza di danni disattivare immediatamente l'apparecchio e sostituire i tappi di protezione mancanti o difettosi.
mensile	
Pulire la griglia di aspirazione sul retro	oppure, a seconda del grado di sporcizia, più spesso
una volta all'anno	
Pulizia della camera a pressione	L'intervallo di pulizia dipende dal tempo di funzionamento giornaliero e dalla qualità dell'aria.

8.2 Svuotare il contenitore dell'acqua di condensa.

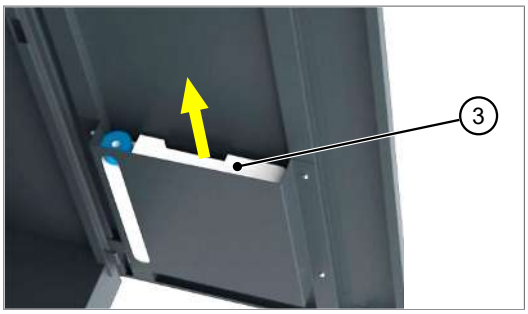


Il volume del contenitore dell'acqua [1] di condensa è di 5 litri.

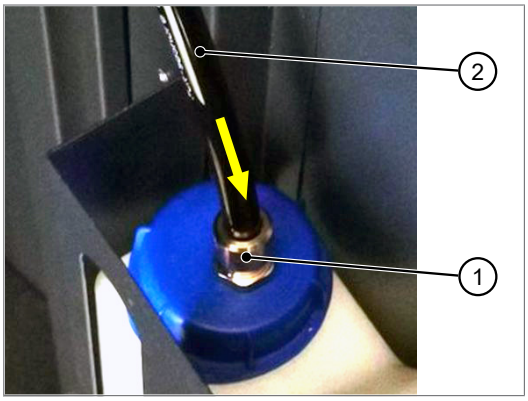
INFO **In caso di funzionamento continuo, è necessario svuotare il contenitore dell'acqua ogni giorno.**



- Premere verso il basso l'anello sulla spina di attacco [1] e allo stesso tempo estrarre il tubo flessibile [2] dalla spina stessa.



- Estrarre il contenitore dell'acqua [3] dal fissaggio nella parte interna dello sportello del quadro per lo svuotamento.
- Girare il coperchio dal contenitore dell'acqua e svuotare l'acqua di condensa.



- Inserire il contenitore dell'acqua nuovamente nel fissaggio di quest'ultimo e inserire il tubo flessibile [2] premendo leggermente nella spina di attacco [1].

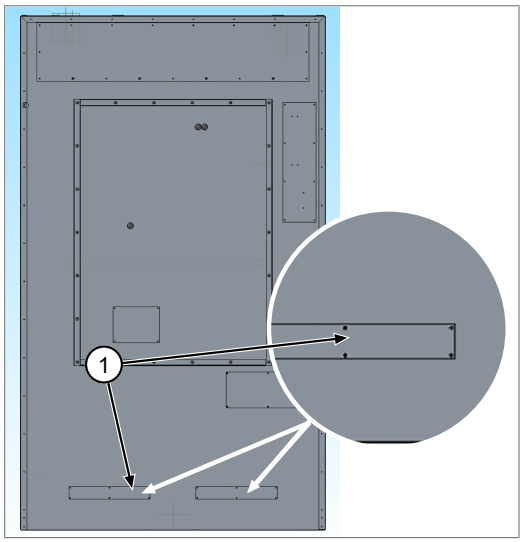
8.3 Pulizia

! NOTA

Spugne o stracci ruvidi e detergenti aggressivi danneggiano la superficie del sistema di asciugatura. Inoltre, le etichette di sicurezza potrebbero staccarsi.
Non usare mai diluente nitro o solventi per pulire la superficie.

- Pulire il sistema di asciugatura con un panno morbido leggermente umido (NON bagnato) e un comune detergente delicato e asciugare. Sono adatti anche panni in microfibra antigraffio.

8.3.1 Pulizia della camera a pressione



A seconda della qualità dell'aria, la polvere può accumularsi nel tempo all'interno del fondo della camera a pressione.

Per rimuovere questa polvere con un aspirapolvere sono state previste 1 o 2 aperture di servizio (a seconda del tipo di apparecchio), ognuna delle quali è chiusa da un coperchio [1] sul fondo della parete posteriore dell'armadio di asciugatura.

PERICOLO

Pericolo di lesioni! Prima di pulire o riparare l'apparecchio, spegnerlo con l'interruttore principale ed estrarre sempre la spina per evitare lesioni e / o danni.

- Staccare la spina!
- Lasciare raffreddare il sistema di asciugatura per almeno 15 minuti.
- Rimuovere con cautela uno o entrambi i coperchi [1] con un cacciavite a croce adatto.
- Rimuovere la polvere eventualmente presente all'interno sul fondo dell'apparecchio utilizzando un normale aspirapolvere.
- Sostituire uno o entrambi i coperchi [1] e assicurarsi che vengano sostituite anche tutte le viti precedentemente rimosse (avvitare con cautela!).
- Assicurarsi che il coperchio sia ben stretto e che si adatti perfettamente al corpo.
- Rimettere in funzione l'apparecchio, osservando tutte le norme di sicurezza e le istruzioni - "vedi Messa in funzione".

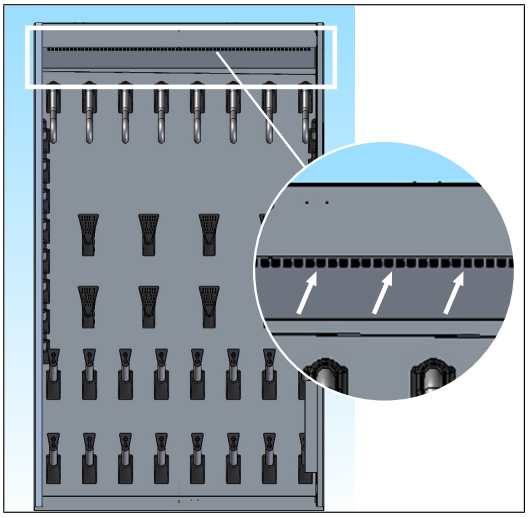
8.3.2 Pulire il filtro di aspirazione

INFO

Messaggio di manutenzione: "Pulire il filtro di aspirazione"
Questa avvertenza appare automaticamente e ripetutamente sul display.

! NOTA

Non pulire mai con agenti umidi in prossimità di impianti elettrici o componenti dell'impianto (spine, elementi di commutazione)!
Se la griglia di aspirazione NON viene pulita, il sistema di asciugatura si danneggia!



- A seconda delle condizioni ambientali, in particolare della qualità dell'aria, la griglia di aspirazione all'interno dell'apparecchio deve essere pulita almeno una volta al mese.

9 Rimedio dei guasti

9.1 Guasti su xControl

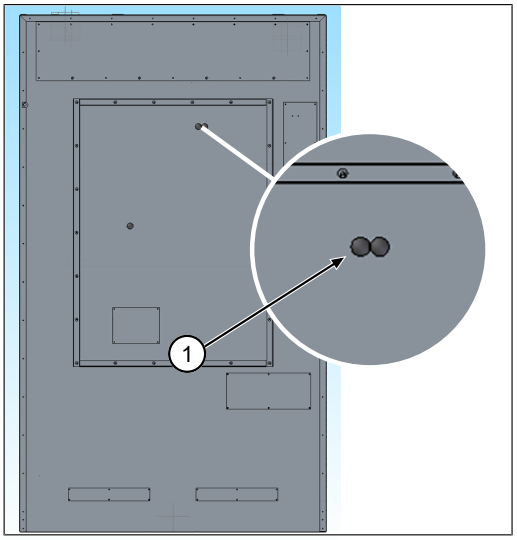
L'unità di comando xControl monitora e controlla l'apparecchio di asciugatura. Se si verifica un messaggio di errore, appare questo sul display.

! NOTA **Prima di pulire o riparare l'apparecchio, spegnerlo con l'interruttore principale ed estrarre sempre la spina per evitare lesioni e / o danni. Lasciare raffreddare l'apparecchio di asciugatura per almeno 15 minuti.**

Num.	Guasto	Causa	Soluzione
Unità di comando xControl			
1	Sovracorrente riscaldamento 1	Spegnimento d'emergenza -> possibili errori: cortocircuito / riscaldamento / comando difettoso	Contattare il proprio rivenditore specializzato o il servizio clienti.
2	Sovracorrente compressore	Spegnimento d'emergenza -> possibili errori: Cortocircuito / compressore / comando difettoso	Contattare il proprio rivenditore specializzato o il servizio clienti.
3	Sovracorrente ventilatore 1	Spegnimento d'emergenza -> possibili errori: cortocircuito / ventilatore / comando difettoso	Contattare il proprio rivenditore specializzato o il servizio clienti.
4	Sovracorrente ventilatore 2	Spegnimento d'emergenza -> possibili errori: cortocircuito / ventilatore / comando difettoso	Contattare il proprio rivenditore specializzato o il servizio clienti.
5	Sovracorrente Sterex	Spegnimento d'emergenza -> possibili errori: cortocircuito	Contattare il proprio rivenditore specializzato o il servizio clienti.
6	Troppa poca corrente su riscaldamento 1	Spegnere il riscaldamento -> possibili errori: riscaldamento 1 inattivo / difettoso	vedi "Reset dei termostati di sovratemperatura" Pulire la griglia di aspirazione
7	Troppa poca corrente sul compressore	Spegnere il compressore -> possibili errori: compressore inattivo / difettoso	Controllare il collegamento al compressore,
8	Troppa poca corrente su ventilatore 1	Spegnimento d'emergenza -> possibili errori: ventilatore 1 inattivo / difettoso	Controllare i collegamenti al ventilatore, controllare la concentricità del ventilatore
9	Troppa poca corrente su ventilatore 2	Spegnimento d'emergenza -> possibili errori: Ventilatore 2 inattivo / difettoso	Controllare i collegamenti al ventilatore, controllare la concentricità del ventilatore
10	Troppa poca corrente sul modulo Sterex	Spegnere Sterex -> possibili errori:	Contattare il proprio rivenditore specializzato o il servizio clienti.
11	Troppa poca corrente su riscaldamento 1	Spegnere il riscaldamento -> possibili errori: riscaldamento 1 inattivo / difettoso	Vedi "Reset dei termostati di sovratemperatura"
12	Corrente troppo alta su riscaldamento 1	Spegnimento d'emergenza -> possibili errori: Consumo di corrente su riscaldamento 1 troppo elevato	Contattare il proprio rivenditore specializzato o il servizio clienti.
13	Corrente troppo alta sul compressore	Spegnimento d'emergenza -> possibili errori: Consumo di corrente sul compressore troppo elevato	Contattare il proprio rivenditore specializzato o il servizio clienti.
14	Corrente troppo alta su ventilatore 1	Spegnimento d'emergenza -> possibili errori: cortocircuito / ventilatore / comando difettoso	Controllare i collegamenti al ventilatore, controllare la concentricità del ventilatore

Num.	Guasto	Causa	Soluzione
15	Corrente troppo alta su ventilatore 2	Spegnimento d'emergenza -> possibili errori: cortocircuito / ventilatore / comando difettoso	Controllare i collegamenti al ventilatore, controllare la concentricità del ventilatore
16	Corrente troppo alta sul modulo Sterex	Spegnimento d'emergenza -> possibili errori: cortocircuito / modulo Sterex / comando difettoso	Contattare il proprio rivenditore specializzato o il servizio clienti.
17	Sovratemperatura	Spegnimento d'emergenza -> possibili errori: temperatura dell'apparecchio troppo alta	Controllare l'intero apparecchio (pulire la griglia di aspirazione, controllare il ventilatore, controllare il riscaldamento), aumentare il tempo di arresto se necessario
18	Unità di potenza in avaria	Spegnimento d'emergenza (watchdog) -> possibili errori: comando difettoso	Controllare il collegamento LAN e il funzionamento dell'unità di controllo, riavviare l'apparecchio
19	Sensore di temperatura in avaria	Spegnimento d'emergenza -> possibili errori: Sensore di temperatura difettoso/non collegato temperatura ambiente troppo bassa - prestare attenzione ai limiti di funzionamento	Contattare il proprio rivenditore specializzato o il servizio clienti.

9.2 Reset degli interruttori di sovratemperatura



Sul retro dell'apparecchio sono presenti 2 termostati di sovratemperatura (Klixon), che servono alla sicurezza dell'apparecchio e dell'ambiente e possono essere attivati in determinate circostanze.

Se si è verificato uno qualsiasi degli errori numero 6, 7, 11 o 13, procedere come segue per verificare se sono stati attivati:

- Rimuovere entrambi i coperchi [1].
- Premere i due pulsanti rossi sui due Klixon.
- Se uno o entrambi i Klixon sono stati attivati, si avverte una breve resistenza (click, blocco in posizione) quando si premono i pulsanti rossi.
- Sostituire di nuovo entrambi i coperchi [1].
- Assicurarsi che la griglia di aspirazione sia pulita e priva di sporcizia.
- Rimettere in funzione l'apparecchio, osservando tutte le norme di sicurezza e le istruzioni.
- Confermare sull'unità di comando (xControl) che il guasto è stato eliminato in modo professionale: con OK.
- Se l'errore con il numero 6, 7, 11 o 13 si verifica di nuovo, si prega di contattare il proprio rivenditore specializzato o il servizio clienti.

10 Disattivazione e smaltimento

AVVERTENZA **Pericolo di lesioni!**

Prima di mettere fuori uso e smontare il dispositivo, scollegarlo dall'alimentazione elettrica e dall'aria compressa. Per lo smontaggio utilizzare esclusivamente uno strumento idoneo.

! NOTA **Smaltimento**

Disassemblare e smaltire correttamente tutti i componenti dell'apparecchio che si vuole disattivare. Prima dello smaltimento pulire tutti i pezzi contenenti olio e grasso. L'olio e il grasso non devono assolutamente contaminare l'ambiente. Smaltire i componenti della macchina nel rispetto della normativa in vigore nel paese di appartenenza.

- Smontare correttamente l'apparecchio e disassemblare i singoli componenti.
- Smaltire i componenti secondo i rispettivi gruppi di materiali (acciaio, plastica, componenti elettrici ed elettronici ecc.).
- Smaltire il grasso e l'olio secondo modalità compatibili con l'ambiente, ciò vale anche per i grassi e gli olii biodegradabili.

Dichiarazione di conformità CE/UE

ai sensi della Direttiva CE/UE 2006/42/CE All. II 1. A

WINTERSTEIGER Sports GmbH
Wintersteigerstrasse 1
4910 Ried im Innkreis, Austria
Tel.: +43 7752 919-0
e-mail: office@wintersteiger.com
web: www.wintersteiger.com

Con la presente dichiariamo che il prodotto:
Costruttore: **WINTERSTEIGER Sports GmbH**
Nome prodotto: **Armadio di asciugatura**
Tipo/modello: **ECON serie greenDry**
N. tipo:

rispetta le seguenti disposizioni in materia:
Direttiva Bassa Tensione 2014/35/UE
Direttiva CEM 2014/30/UE
Direttiva RAEE 2012/19/UE

Riferimento delle norme armonizzate applicate secondo l'articolo 7 comma 2:

EN ISO 12100:2010	Sicurezza dei macchinari - Concetti fondamentali, principi di progettazione, terminologia di base, metodi, valutazione dei rischi
EN 60204-1:2018	Sicurezza del macchinario - Equipaggiamento elettrico delle macchine -- Parte 1: Requisiti generali

Il costruttore è il solo responsabile della redazione della presente dichiarazione di conformità.

Delegato alla documentazione: WINTERSTEIGER Sports GmbH
Wintersteigerstrasse 1
4910 Ried im Innkreis, Austria
office@wintersteiger.com

4910 Ried im Innkreis, Austria, 01.07.2023

Steininger Daniel

Amministratore Sports GmbH

Econ
Návod k použití

CS

78-560-013
19.04.2024

Obsah

1 Úvod ... 143

2 Použití v souladu s určením ... 144

3 O tomto dokumentu ... 145
3.1 Vysvětlivky symbolů v příručce ... 145
3.2 Záruka a odpovědnost ... 145

4 Všeobecné údaje ... 146
4.1 Bezpečnostní pokyny ... 146
4.1.1 Zásady bezpečnosti ... 146
4.1.2 Všeobecné bezpečnostní pokyny ... 146
4.1.3 Bezpečnostní pokyny pro přepravu ... 146
4.1.4 Bezpečnostní pokyny pro provozovatele ... 146
4.1.5 Bezpečnostní pokyny pro obsluhu ... 147
4.1.6 Bezpečnost provozu ... 147
4.1.7 Bezpečnostní pokyny pro údržbu, servis a odstraňování poruch ... 147
4.1.8 Bezpečnost při práci na elektrickém zařízení ... 147
4.2 Výstražná upozornění ... 147
4.3 Údaje o zařízení ... 148
4.3.1 Typový štítek ... 148

5 Příprava zařízení k provozu ... 149
5.1 Přeprava ... 149
5.2 Uložení ... 149
5.3 Volba stanoviště ... 149
5.3.1 Volný prostor při instalaci v řadě ... 150
5.3.2 Instalace zařízení Econ ... 150
5.3.3 Volný prostor při instalaci v řadě ... 150
5.4 Připojení odtoku kondenzátu ... 150
5.4.1 Volitelná výbava nerezová vana ... 151
5.4.2 Vytvoření drenážního otvoru pro externí odtok zkondenzované vody ... 151
5.5 Uvedení do provozu ... 152

6 Obsluha ... 154
6.1 Hlavní vypínač ... 154
6.2 Volba doby sušení ... 154
6.3 Nádržka na vodu ... 155
6.4 Programování ovládání xControl ... 155
6.4.1 Hlavní obrazovka ... 155
6.4.2 Uživatelský režim ... 156
6.4.3 Volba cyklu ... 157
6.4.4 Volba časovače ... 158
6.4.5 Časovač odpočítávání ... 159
6.4.6 Nastavení zařízení ... 160
6.5 Externí rozhraní EIB / domácí ovládání (volitelná možnost) ... 161
6.5.1 Instalace ... 161
6.5.2 Obsluha ... 161

7 Technické údaje ... 162

8 Údržba a opravy ... 163
8.1 Pravidelná kontrola ... 163
8.2 Vyprázdnění nádržky na zkondenzovanou vodu ... 163

8.3 Čištění ... 164
8.3.1 Čištění tlakové komory ... 165
8.3.2 Čištění sacího filtru ... 165

9 Odstraňování poruch ... 166
9.1 Poruchy u ovládání xControl ... 166
9.2 Resetování spínače nadměrné teploty ... 167

10 Odstavení a likvidace ... 168

ES/EU prohlášení o shodě ... 169

1 Úvod

Před prvním uvedením do provozu se musí personál obsluhy a osoba zodpovědná za zařízení seznámit s obsahem tohoto návodu k obsluze. Na škody, ke kterým dojde následkem zanedbání pokynů a upozornění v návodu k použití, se záruka nevztahuje.

Uživatel zařízení je ze zákona povinen dodržovat bezpečnostní předpisy platné v příslušné zemi. Kromě toho se s tímto návodem k použití musí zacházet důvěrně. Smí se poskytnut pouze oprávněným osobám. Předání jiným osobám je povoleno pouze po písemném souhlasu firmy WINTERSTEIGER.

Všechny podklady jsou chráněny autorskými právy. Předávání a rozmnožování těchto podkladů nebo jejich částí, stejně jako využívání a sdělování jejich obsahu je zakázáno, pokud není výslovně písemně povoleno. Nedodržování předpisů je trestné a zavazuje k náhradě způsobené škody.

Firma WINTERSTEIGER si vyhrazuje všechna práva k uplatnění ochranných živnostenských práv.

2 Použití v souladu s určením

Zařízení smí být používáno výhradně k vysoušení oděvů, lyžařských bot, holínek, helem a rukavic a vysoušená výbava smí být zavěšena pouze na vnitřní výbavu určenou k tomuto účelu (sušicí ramínka, nafukovací ramínka na oděvy, tyč na oděvy).

Jakékoli použití nad tento rámec je považováno za použití v rozporu s určením. Za škody, které v důsledku toho vzniknou, výrobce neodpovídá. Riziko nese výlučně uživatel.

Použití v souladu s určením zahrnuje také dodržování předpisů výrobce o provozu, údržbě a servisu.

Dodržujte příslušné předpisy o prevenci úrazů a další všeobecná pravidla týkající se technické bezpečnosti i bezpečnosti a ochrany zdraví při práci.

Neoprávněné změny na zařízení vylučují odpovědnost výrobce za škody, které z takových změn vyplynou.

Neustále se snažíme naše výrobky vylepšovat, proto si vyhrazujeme právo provádět jakékoli změny a vylepšení, které považujeme za vhodné. Povinnost aplikovat tyto změny rovněž na dříve dodané zařízení s tím však není spojena.

Předvídatelná nesprávná použití:

- Použití v prostředí s nebezpečím výbuchu
- Používání a obsluha zařízení bez přečtení a pochopení návodu k obsluze.
- Použití zařízení mimo stanovené limity (viz Technické údaje).

Překlad návodu k použití

© Copyright by

WINTERSTEIGER Operations GmbH
Wintersteigerstrasse 1, 4910 Ried im Innkreis, Austria
Tel. +43 7752 919-0
e-mail: office@wintersteiger.com

3 O tomto dokumentu

Tento návod k obsluze je součástí zařízení a usnadňuje uživateli seznámení se zařízením a práci s ním.

Na škody, ke kterým dojde následkem zanedbání pokynů a upozornění v návodu k použití, se záruka nevztahuje. Uživatel zařízení je ze zákona povinen dodržovat bezpečnostní předpisy platné v příslušné zemi.

V kapitole Čištění a údržba najdete tipy, jak můžete zařízení udržet plně funkční po celou řadu let.

Kromě toho tento návod k obsluze poukazuje na (možná) nebezpečí.

Všechny ilustrace, rozměry a hmotnostní údaje v návodu k obsluze jsou nezávazné.

3.1 Vysvětlivky symbolů v příručce

NEBEZPEČÍ	**NEBEZPEČÍ indikuje ohrožení s vysokým stupněm rizika, které, pokud nebude vyloučeno, má za následek usmrcení nebo těžké zranění.**
VÝSTRAHA	**VÝSTRAHA indikuje ohrožení se středním stupněm rizika, které, pokud nebude vyloučeno, může mít za následek usmrcení nebo těžké zranění.**
POZOR	**POZOR indikuje ohrožení s nízkým stupněm rizika, které, pokud nebude vyloučeno, může mít za následek malé až středně těžké zranění.**
INFO	**Zde se jedná o zvláštní pokyn k praktické činnosti resp. všeobecné doporučení.**
POZNÁMKA	**Poškození zařízení! Toto upozornění poukazuje na možnost poškození nebo zničení výrobku, procesu a/nebo jeho okolí.**

3.2 Záruka a odpovědnost

Bezpečný a bezporuchový provoz zařízení je zaručen pouze s originálními náhradními díly WINTERSTEIGER a spotřebním materiálem doporučeným společností WINTERSTEIGER.

Použití komponent jiných výrobců je na vlastní nebezpečí a odpovědnost provozovatele. Společnost WINTERSTEIGER neručí a neposkytuje záruku za škody nebo závady vzniklé v důsledku použití komponent jiných výrobců!

Dále jsou vyloučeny veškeré nároky na poskytnutí záruky a/nebo ručení, pokud zákazník nebo třetí osoba změní nebo neodborně renovuje či opraví díly, u kterých se vyskytla závada nebo které závadu způsobily.

4 Všeobecné údaje

- Zařízení provozujte tak, jak je popsáno v návodu k obsluze.
- Nikdy neodstraňujte bezpečnostní prvky nebo varování.
- Zařízení nikdy neupravujte bez písemného souhlasu výrobce.
- Extrémně nízké nebo vysoké teploty mohou způsobit poruchu nebo poškození.
- Zařízení nesmí být uvedeno do provozu, pokud jsou některé jeho části vadné a nelze zaručit bezpečnost.
- Dbejte na to, aby zařízení nebylo provozováno, pokud je vystaveno silným magnetickým polím, elektrickým proudům, záření nebo silným vibracím.
- Pokud dojde k poškození přívodního vedení nebo k poruše zařízení, je nutné je okamžitě vypnout, a to i v případě, že bylo provozováno v souladu s návodem k obsluze.
- Opravy mohou provádět pouze odborníci autorizovaní výrobcem.
- Je třeba důsledně dodržovat pokyny zaměstnavatele týkající se bezpečnosti práce, jakož i směrnice a normy týkající se bezpečnosti práce platné v dané zemi.
- Úpravy na zařízení nejsou povoleny a způsobí okamžitou ztrátu záruky.
- Zařízení provozujte pouze v předepsaném rozsahu okolní teploty a vlhkosti vzduchu (viz kapitola Technické údaje).

4.1 Bezpečnostní pokyny

4.1.1 Zásady bezpečnosti

Toto zařízení bylo zkonstruováno v souladu s nejnovějším vývojem techniky a uznanými bezpečnostně technickými předpisy. Přesto může při jeho použití dojít k ohrožení uživatele nebo třetí osoby, příp. k poškození zařízení a k dalším věcným škodám, jestliže:

- zařízení je obsluhováno neškoleným nebo nepoučeným personálem,
- zařízení je používáno pro jiné účely,
- údržba zařízení se provádí neodborně.

4.1.2 Všeobecné bezpečnostní pokyny

- Zařízení nesmí během používání ani uskladnění přijít do kontaktu s vodou ani vysokou vlhkostí.
- Se zařízením nepracujte, pokud jste nesoustředění, příp. pod vlivem drog, alkoholu nebo léků.

4.1.3 Bezpečnostní pokyny pro přepravu

- Věnujte pozornost symbolům na obalech.
- Vždy dbejte na to, aby zařízení bylo přepravováno bez nárazů a otřesů.
- Poškození při přepravě a/nebo chybějící díly okamžitě oznamte dodavateli.

4.1.4 Bezpečnostní pokyny pro provozovatele

- Kromě závazných předpisů pro úrazovou prevenci a bezpečnost práce platných v zemi použití a na místě určení dodržujte také osvědčená odborně technická pravidla pro bezpečnou a odbornou práci.
- Provozovatel/obsluha zařízení nesmí bez souhlasu firmy WINTERSTEIGER provádět žádné změny, nástavby ani přestavby zařízení, které by mohly snížit jeho bezpečnost!
- Zařízení smí obsluhovat pouze vyškolený nebo poučený personál. Stanovte jasně příslušné odpovědnosti personálu za obsluhu, technickou přípravu, údržbu a opravu!

4.1.5 Bezpečnostní pokyny pro obsluhu

- Dodržujte příslušné předpisy o prevenci úrazů a další všeobecná pravidla týkající se technické bezpečnosti i bezpečnosti a ochrany zdraví při práci.
- Zařízení se smí používat pouze v technicky bezvadném stavu a v souladu s jeho určením, s ohledem na bezpečnost a nebezpečí a za dodržování pokynů uvedených v návodu k obsluze! Závady, které by mohly mít vliv na bezpečnost, neprodleně odstraňte!
- Při všech pracích týkajících se provozu, technické přípravy a seřizování zařízení a jeho ochranných zařízení mějte na zřeteli procesy zapínání a vypínání, stejně jako nouzového vypínání podle návodu k použití!
- Při inspekci, údržbě a opravě zařízení mějte na zřeteli preventivní bezpečnostní opatření, předepsaná v rámci těchto činností!

4.1.6 Bezpečnost provozu

- Zařízení je možné uvádět do provozu pouze ve smontovaném a provozuschopném stavu.
- Nejméně jednou denně zařízení zkontrolujte, zda na něm nejsou patrná zřejmá poškození či závady! Pokud by zařízení vykazovalo závady, v žádném případě jej nespouštějte!
- Dbejte na procesy zapínání a vypínání, mějte na zřeteli kontrolky podle návodu k použití!
- Před zapnutím se ujistěte, že se v sušicí skříni nenacházejí žádné osoby nebo zvířata!

4.1.7 Bezpečnostní pokyny pro údržbu, servis a odstraňování poruch

- Dodržujte předepsané lhůty periodických kontrol/inspekcí, příp. lhůty uvedené v návodu k obsluze.
- Opravy zařízení smí provádět pouze kvalifikovaní pracovníci.
- Zařízení lze otevírat pouze v případě, že je odpojeno od elektrického napájení.
- Doporučujeme pravidelně kontrolovat elektrické součásti zařízení.
- Zajistěte bezpečné a ekologicky šetrné zneškodnění provozních a pomocných materiálů a výměnných dílů.

4.1.8 Bezpečnost při práci na elektrickém zařízení

- Práce na elektrickém zařízení stroje smí provádět pouze kvalifikovaní elektrikáři v souladu s elektrotechnickými pravidly! Přístup k elektrickým obvodům stroje mohou mít pouze elektrikáři a pouze ti do nich mohou zasahovat.
- Je možné používat pouze originální pojistky s předepsanou intenzitou proudu! Nikdy neopravujte ani nepřemosťujte vadné pojistky. Pojistky vyměňujte pouze za pojistky stejného typu.
- Je nutné dodržovat národní zákony a normy týkající se napájecího napětí a zajištění.

4.2 Výstražná upozornění

Pravidelně kontrolujte, zda jsou na zařízení stále ještě nalepené výstražné nálepky. Chybějící nebo nečitelné nálepky prosím ihned znovu nalepte.

Pozor! Horký povrch!

Pozor! Elektrické napětí!

Před uvedením do provozu si přečtěte návod k obsluze a bezpečnostní pokyny a dodržujte je.

Během provozu zařízení se ve vnitřním prostoru zařízení nesmí nacházet žádná osoba. Nezavírejte dveře, pokud se v zařízení zdržují osoby!

4.3 Údaje o zařízení

4.3.1 Typový štítek

Typový štítek sušičky je z výroby umístěn na horní straně zařízení.

5 Příprava zařízení k provozu

5.1 Přeprava

Zařízení přepravujte výhradně v originálním obalu a dodržte polohu, která je na něm uvedená. Sušička se dodává zabalená na paletě ve stavu připraveném k provozu.
Při převzetí sušicího systému zkontrolujte úplnost dodávky. Jednotlivé položky jsou uvedené na dodacím listu.

Při přijetí dodávky zařízení zkontrolujte případné škody vzniklé během přepravy. Při výskytu škody vzniklé během přepravy dodržte následující body:

- pořiďte fotografie poškozených dílů;
- pořiďte dokumentaci škod a neprodleně je reklamujte u přepravní společnosti;
- ihned informujte svého specializovaného prodejce nebo výrobce WINTERSTEIGER.

5.2 Uložení

- Zařízení a komponenty se nesmějí skladovat ve venkovním prostoru.
- Zařízení skladujte v originálním obalu pouze ve vnitřních prostorách budov, při teplotě 5 °C až +30 °C a maximální relativní vlhkosti vzduchu 60 %.

! POZNÁMKA **Chcete-li se vyhnout poškození, nikdy nepokládejte na zabalené zařízení žádné jiné balíky nebo předměty.**

5.3 Volba stanoviště

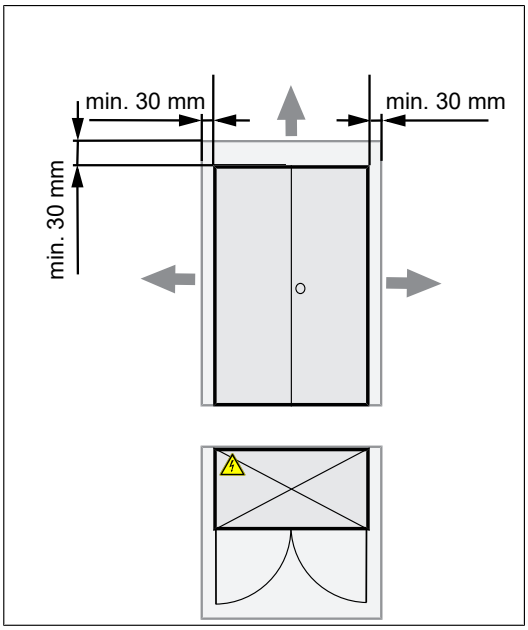
- Pro optimální účinek by se měla teplota pohybovat v rozmezí 7–27 °C (viz kapitola Technické údaje). Při nižších teplotách trvá proces sušení déle.
- Místo instalace musí být dostatečně rovné, aby zařízení stálo ve stoprocentně vertikální poloze.
- Jako místo instalace vyberte přednostně co nejsušší, dobře větranou místnost.
- Dodržujte uvedené rozměry pro minimální výšku místnosti a vzdálenosti od stěn a stropu.

INFO **V bezprostřední blízkosti by měla být k dispozici zásuvka.**
Instalujte zařízení v prostoru, ve kterém je možné provádět údržbu.

! POZNÁMKA **Při výběru místa instalace berte ohled především na směrnice a právní předpisy o bezpečnosti na pracovišti.**

5.3.1 Volný prostor při instalaci v řadě

5.3.2 Instalace zařízení Econ



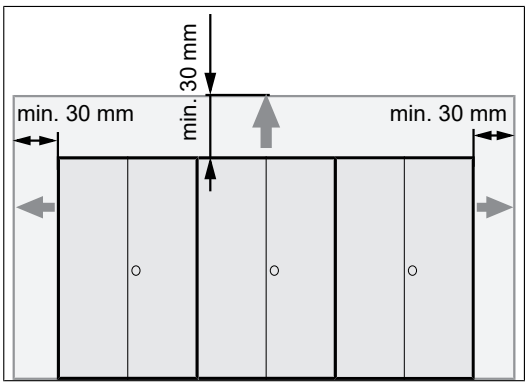
Místo instalace musí být dostatečně rovné a je třeba zajistit, aby systém stál ve stoprocentně vertikální poloze a neviklal se.

- Ujistěte se, že dveře vpředu přesně lícují. Při nerovné podlaze musí být sušicí skříň případně podložena vhodným nivelačním materiálem.

POZOR **Při montáži dbejte na to, aby bylo zajištěno neomezené větrání na zadní straně zařízení. Zajistěte volný přístup k hlavnímu vypínači a k síťové přípojce vzadu vlevo na horní straně sušicího systému.**

POZNÁMKA **Dodržujte minimální vzdálenosti od stěn a stropu!**

5.3.3 Volný prostor při instalaci v řadě



Volný prostor při instalaci několika sušicích skříní

Při instalaci několika sušicích skříní vedle sebe v jedné řadě lze zmenšit vzdálenost mezi jednotlivými sušicími skříněmi.

POZNÁMKA **Volný prostor mezi zařízením a okolními stěnami a stropem musí činit nejméně 30 mm.**

5.4 Připojení odtoku kondenzátu

Pro odtok zkondenzované vody lze volit mezi dvěma variantami.

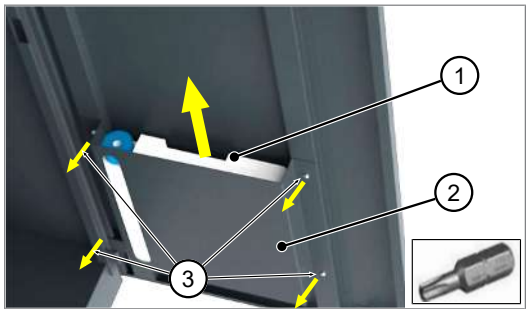
1. Ve standardním provedení odtéká vznikající zkondenzovaná voda do nádržky na vodu uvnitř sušicí skříně.
2. Další možností je odvádění zkondenzované vody přes externí vedení. K tomu je nutná menší přestavba hadicových spojení uvnitř sušicí skříně.

INFO **U této možnosti se řiďte kroky pro výměnu hadicového spojení.**

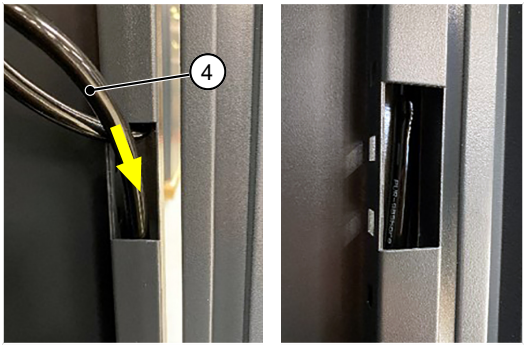
5.4.1 Volitelná výbava nerezová vana

INFO

Při použití volitelné nerezové vany, resp. mřížového roštu musí být odstraněna nádržka na zkondenzovanou vodu a držák na vnitřní straně dveří.
Zkondenzovaná voda musí být odváděna externě.

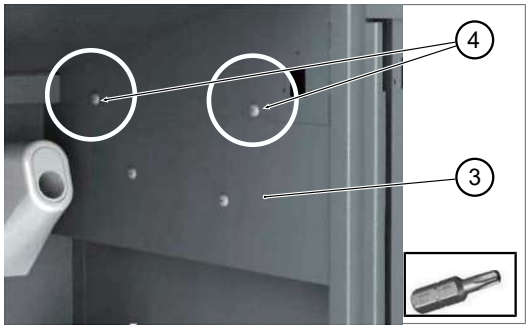


1. Vyjměte nádržku na zkondenzovanou vodu [1] z držáku [2].
2. Odstraňte 4 šrouby [3] na vnitřní straně dveří.
3. Vytvořte drenážní otvor pro zkondenzovanou vodu k jejímu odvedení směrem ven (viz kap. Vytvoření drenážního otvoru pro externí odtok zkondenzované vody, strana 151)



4. Zasuňte hadici na zkondenzovanou vodu [4] do otvorů příčky.

5.4.2 Vytvoření drenážního otvoru pro externí odtok zkondenzované vody

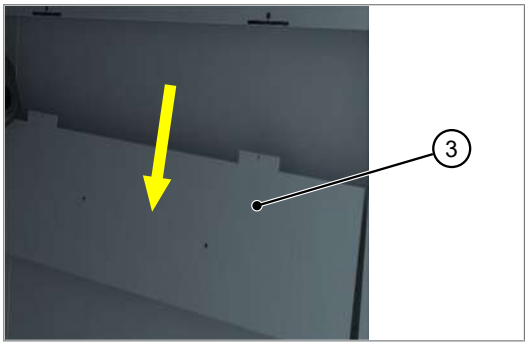


Výměna hadicového spojení

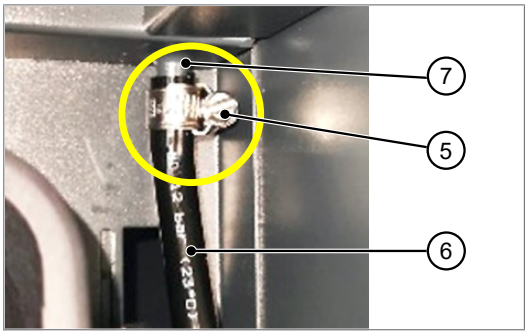
INFO

Pro vytvoření drenážního otvoru pro externí odtok zkondenzované vody je nutná drobná přestavba uvnitř spínací skříně. Postupujte přitom následovně.

- Odstraňte oba šrouby [4] vpravo nahoře ve vnitřní straně skříně pomocí nasazovacího bitu Torx 20.
- Odstraňte šroub na vnější straně.
- Sejměte kryt [3].

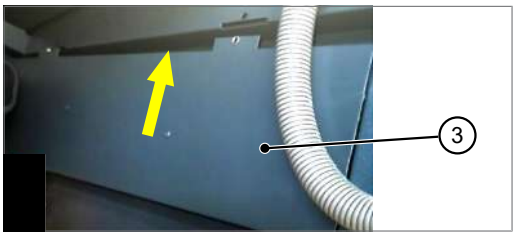


- Po uvolnění šroubů stáhněte kryt [3] dolů.

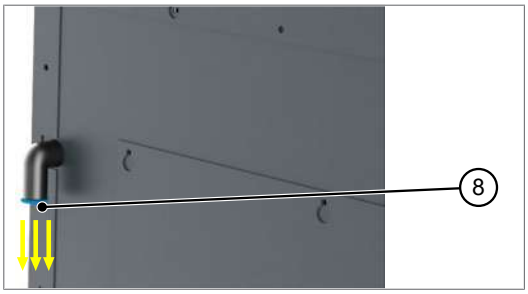


- Šroubovákem povolte hadicovou sponu [5]
- Stáhněte hadici [6] z přípojky [7] k nádržce na vodu.
- Odstraňte hadicovou sponu [5] ze stažené hadice.
- Propojte další hadici (která vyčnívá z vybrání) s přípojkou [7] a upevněte ji pomocí hadicové objímky [5].

INFO **Uvolněná hadice zůstane ve vnitřní části krytu a nemusí být odstraněna.**



- Po přestavbě znovu namontujte kryt [3] a upevněte ho dvěma šrouby.



Hadicová přípojka [8] pro externí odvod zkondenzované vody se nachází na zadní straně sušicí skříně.

- Propojte hadici hadicové přípojky [8] sušicí skříně k odtoku.

INFO **Přípojka je určená pro hadici o průměru 10 mm.**

5.5 Uvedení do provozu

POZNÁMKA

Poškození zařízení!
Před uvedením do provozu odstraňte všechny části obalového materiálu a všechny prostředky pro zajištění při přepravě.
Na zařízení nebo v zařízení nesmějí být žádné předměty, které nejsou součástí sušicího systému.
Ujistěte se, že je sací mřížka sušičky nezakrytá, čistá a bez nečistot.

NEBEZPEČÍ

Bezpodmínečně dbejte na to, aby byl připojovací kabel správně zapojen do vhodné zásuvky. Kvůli nesprávnému kontaktu by mohlo dojít ke spálení spojů.

! POZNÁMKA

Nebezpečí poškození!
Olej v kompresoru se musí sbírat, aby bylo zaručeno mazání a chlazení. Sušicí skříň zapněte nejdříve 24 hodin po montáži zařízení.
Po výpadku proudu smí být zařízení znovu zapnuto až po 15 minutách, aby se zajistilo vyrovnání tlaku v systému.

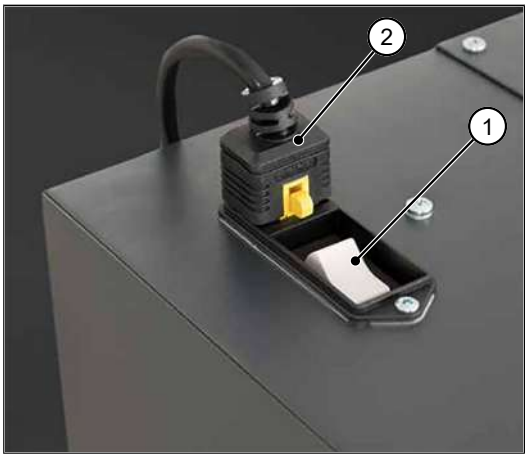
- Ujistěte se, že je hlavní vypínač sušičky, který se nachází vzadu vlevo na horní straně zařízení, vypnutý.
- Propojte konektor IEC19 dodaného odnímatelného kabelového svazku pro připojení k síti s přípojkou zařízení vzadu vlevo na horní straně a dbejte na to, aby byl konektor zcela zasunutý a zajištěný.

6 Obsluha

Ovládací jednotka xControl s barevným displejem nabízí obsluze jednoduché a intuitivní uživatelské rozhraní pro ovládání času a energie sušičky.
Časovače jsou libovolně nastavitelné a lze aktivovat také časovač odtoku.

NEBEZPEČÍ **Uzavíratelné sušicí skříně nesmějí být nikdy používány bez dozoru. Mohou se v nich nacházet děti nebo zvířata.**

6.1 Hlavní vypínač



Hlavní vypínač [1] se nachází vedle připojovacího konektoru zařízení [2] a zároveň plní funkci jističe zařízení.

- Zařízení zapněte hlavním vypínačem.

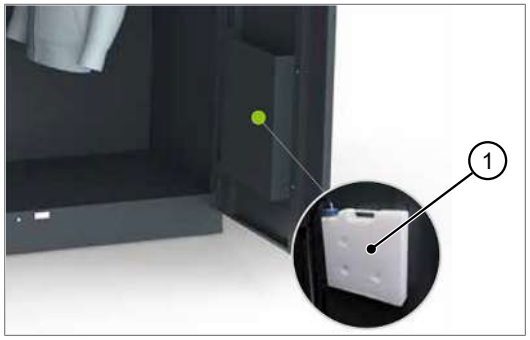
6.2 Volba doby sušení

Doba sušení vaší výbavy závisí na různých faktorech:

- Jaký materiál se musí vysušit?
- Jak moc je promočený?
- Jak dobře je místnost větraná?
- Jak teplá je místnost?
- Jak vysoká je vlhkost vzduchu?
- Doporučujeme, abyste si přizpůsobili provozní dobu sušičky podle svých požadavků.

INFO **Pro optimální vysoušení umístěte lyžařské boty špičkou nahoru.**
Dbejte na to, aby byla v sušičce zaručena rovnoměrná cirkulace vzduchu.

6.3 Nádržka na vodu



- Pravidelně vyprazdňujte nádržku na vodu [1] uvnitř sušicí skříně (viz kapitola Údržba a opravy).

6.4 Programování ovládání xControl

Po zapnutí se zobrazí následující úvodní obrazovka.
Po několika sekundách se tato obrazovka přepne na hlavní obrazovku, kde můžete provést svá individuální nastavení zařízení.

1. Displej
2. Ovládací panel

Pomocí ovládacího panelu lze procházet menu sušičky:

Naviguje nahoru.

Naviguje dolů.

Naviguje doleva.

Naviguje doprava.

Otevře podmenu.
Potvrdí zadání.
Spustí cyklus vysoušení (funkci odtoku)

6.4.1 Hlavní obrazovka

Na hlavní obrazovce se zobrazuje aktuální stav zařízení a čas.

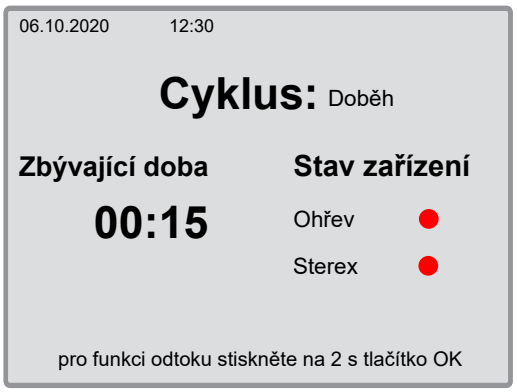
1. Cyklus vysoušení

- Stiskněte a podržte tlačítko „ OK“

2. Čas spuštění cyklu

INFO **Zařízení se z výroby dodává se dvěma předinstalovanými cykly.**

- Cyklus 1 -> 180 min s vyhříváním po celou dobu cyklu.
- Cyklus 2 -> 60 min s vyhříváním po celou dobu cyklu.

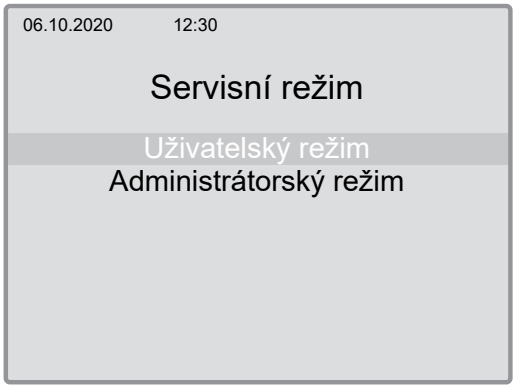


Po každém cyklu běží ventilátor sušicí skříně ještě 15 minut (standardní nastavení), aby se zařízení ochladilo.

INFO

Není-li aktivní žádný vysoušecí cyklus, vypne se displej cca po 3 minutách a jedním stisknutím tlačítka OK se opět aktivuje.

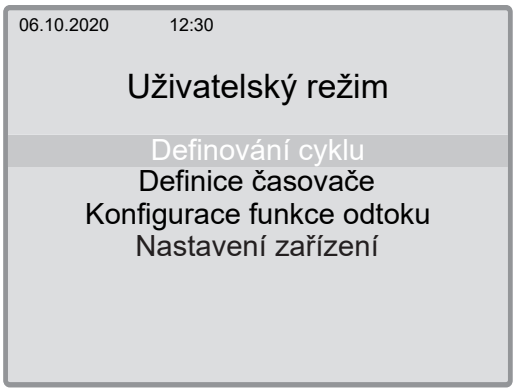
6.4.2 Uživatelský režim



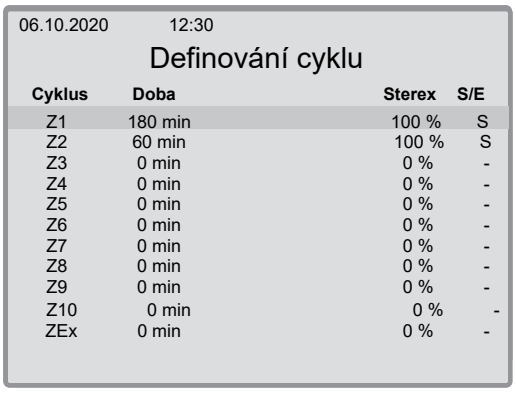
- Zvolte uživatelský režim a zadejte heslo.

- Pomocí tlačítek volby „ ⌃ , ⌄ “ zadejte heslo pro uživatelský režim a stiskněte „ OK “.
  - Heslo pro „uživatelský režim“: 3 4 7 8
  - Heslo pro „administrátorský režim“: pouze pro výrobce

6.4.3 Volba cyklu



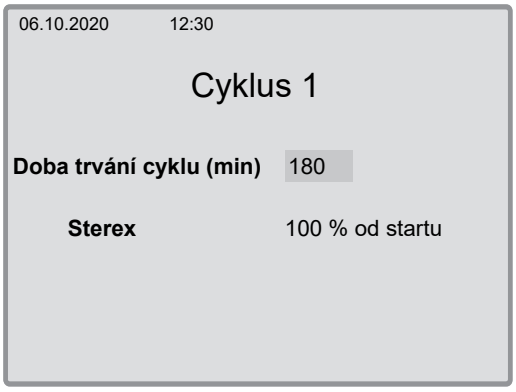
- Zvolte menu „Definování cyklu“ a stiskněte „ OK“.



- Pro nastavení odtoku zvolte předdefinovaný cyklus a stiskněte „ OK “.
  - **Cyklus:** volba programu
  - **Doba trvání:** celková doba trvání cyklu v minutách.
  - **Sterex:** hodnota udává, kolik % z doby trvání cyklu má být jednotka Sterex v chodu (s volbou od spuštění, nebo až do konce).
  - **S/E:** volba jednotky Sterex, od spuštění (S), nebo do konce (E) cyklu.

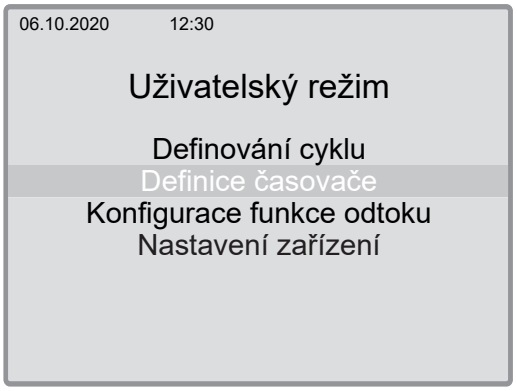
INFO

Vyhřívání je u sušicí skříně Econ řízeno automaticky. Tím je zaručena maximální účinnost ve vysoušecím cyklu.

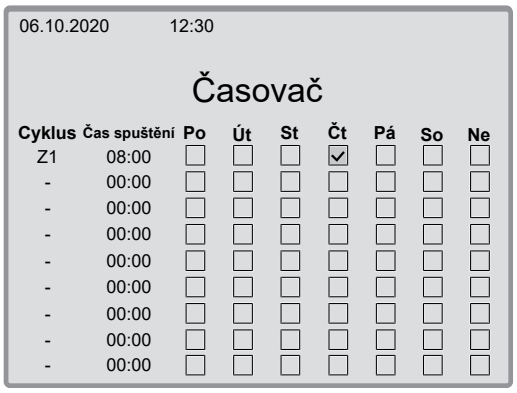


- Zadejte dobu trvání cyklu v minutách a zvolte v %, jak dlouho má být jednotka Sterex aktivována.
- Pokud je zvoleno méně než 100 %, uveďte, zda má být doba trvání dezinfekce aplikována od začátku, nebo od konce cyklu.
- Pro přechod zpět do uživatelského režimu podržte dvě sekundy stisknuté tlačítko „<“.

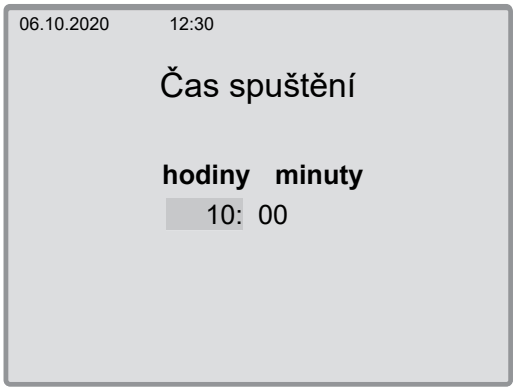
6.4.4 Volba časovače



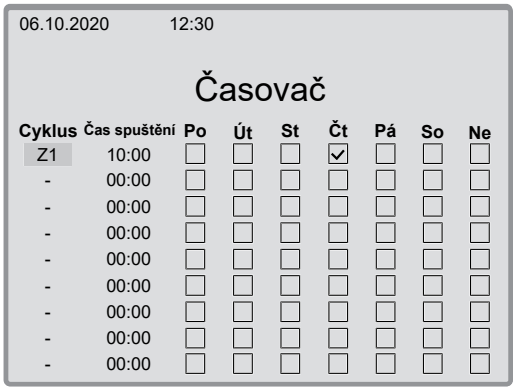
- Zvolte „Definování časovače“ a stiskněte „ OK“.



- Aktivujte zaškrtávací políčko dříve definovaného vysoušecího cyklu „Z1“ ve sloupci cyklu, stiskněte tlačítko „ OK “ a zvolte volbu „Z1“ a znovu stiskněte „OK“.

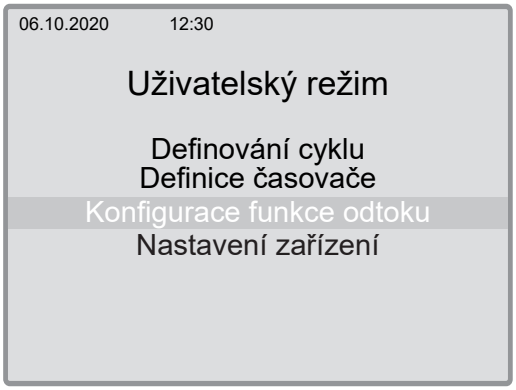


- Určete počáteční čas pro zvolený vysoušecí cyklus.

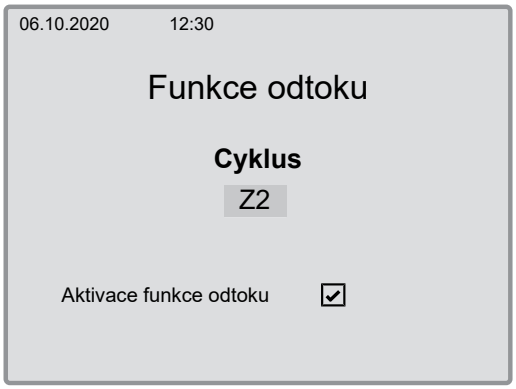


- Poté stisknutím tlačítek volby a „OK“ pro aktivaci a deaktivaci zaškrtávacího políčka zvolte den, ve který se má stanovený vysoušecí cyklus spustit.
- Pro opuštění této obrazovky přepněte na sloupec cyklu a podržte 2 sekundy stisknuté „OK“.

6.4.5 Časovač odpočítávání

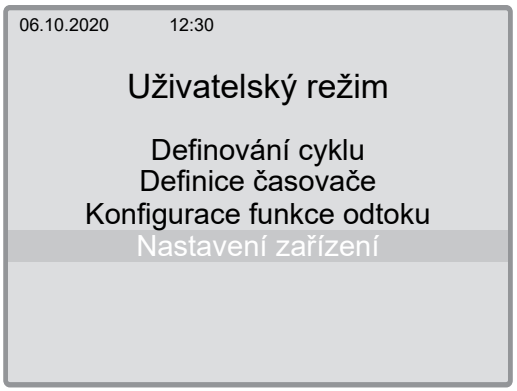


- Zvolte „Konfigurace funkce odtoku“ a stiskněte „OK“.



- V tomto menu aktivujete, zda mají uživatelé na hlavní obrazovce možnost spustit odpočítávání časovače, nebo ne.
- Pro zvolení podržte tlačítko „OK“ stisknuté 2 sekundy.
- Dále můžete k odpočítávání časovače přiřadit předdefinovaný cyklus (například Z2).

6.4.6 Nastavení zařízení



- Pro datum a nastavení jazyka zvolte „Nastavení zařízení“ a stiskněte „ OK“.

- V menu nastavení zařízení zvolte požadovaný jazyk a potvrďte pomocí „ OK“.

INFO **Při výběru příslušného jazyka se celé menu přepne do zvoleného jazyka.**

Nastavení data a času

- Pomocí tlačítek volby přejděte na požadovanou hodnotu.
- Stiskněte tlačítko „ OK“ pro potvrzení změny.

6.5 Externí rozhraní EIB / domácí ovládání (volitelná možnost)

Volitelně nabízí ovládání xControl možnost aktivace definovaného vysoušecího cyklu přes externí vstup (EIB / domácí ovládání).

Připojovací zdířka pro externí vstup se nachází na horní straně vysoušecí skříně.

6.5.1 Instalace

- Připojte konektor k rozhraní EIB / domácímu ovládání.

Obsazení pinů:

  - Fáze (1)
  - Neutrální vodič (2)
- K tomu účelu zapojte konektor do příslušné zdířky.

! POZNÁMKA **Externí signál nesmí být k rozhraní přiváděn trvale.**

6.5.2 Obsluha

06.10.2020 12:30

Definování cyklu

Cyklus	Doba	Sterex	S/E
Z1	180 min	100 %	S
Z2	60 min	100 %	S
Z3	0 min	0 %	-
Z4	0 min	0 %	-
Z5	0 min	0 %	-
Z6	0 min	0 %	-
Z7	0 min	0 %	-
Z8	0 min	0 %	-
Z9	0 min	0 %	-
Z10	0 min	0 %	-
ZEx	0 min	0 %	-

- V menu Definování cyklu v řádku ZEx nastavte požadovanou dobu trvání vysoušecího cyklu.

INFO **Nastavený cyklus bude spuštěn, jakmile bude k ovládání xControl přiveden signál 24 V.**

7 Technické údaje

Typ	**Sušicí skříň Econ GreenDry**			
Typové označení	Econ Set 4 Premium Econ Set 4 Helmet Premium	Econ Set 8 Premium Econ Set 8 Helmet Premium	Econ Jacket 16 Premium	Econ Universal
Rozměry (Š × V × H) [mm]	600 × 2 050 × 760	1 200 × 2 050 × 760	1 200 × 2 050 × 760	1 200 × 2 050 × 760
Kapacita [osoby]	4 soupravy	8 souprav	16 bund	volitelně
Hmotnost [kg]	133	200	200	200
Minimální vzdálenost od stropu	30 mm			
Minimální vzdálenost od stěny [zadní strana]	0 mm			
Okolní teplota	7–27 °C			
Vlhkost vzduchu	0–60 % REL			
Provozní omezení	4 °C – 35 °C			
Provozní napnutí	230 V AC | 50/60 Hz			
Příkon	1 580 W	1 890 W	1 890 W	1 890 W
Připojovací výkon s volbou Sterex	1 590 W	1 900 W	1 900 W	1 900 W
Zásuvka	TYP F (CEE 7/4)			
Hladina hluku	< 70 dBA			
Správné připojovací napětí najdete na typovém štítku!				

8 Údržba a opravy

VÝSTRAHA **Nebezpečí zranění!**

Údržbu a opravy mohou provádět jen poučené a vyškolené osoby.
Přitom bezpodmínečně dodržujte bezpečnostní předpisy uvedené v kapitole Všeobecné údaje.

Před prováděním prací údržby, seřizování, oprav a čištění zajistěte, aby bylo zařízení vypnuté a odpojené od sítě.

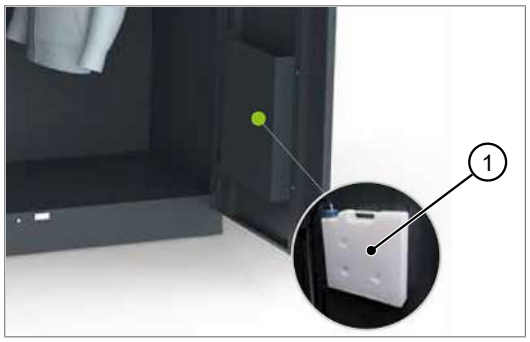
- Nechte zařízení nejméně 15 minut vychladnout.
- Nešplhejte po zařízení, hrozí nebezpečí pádu a nebezpečí pohmoždění.
- Ujistěte se, že se na vysoušecích ramenech nacházejí vyfukovací koncové krytky, a zkontrolujte jejich správné fungování a nepoškozenost.

8.1 Pravidelná kontrola

Toto je jediná možnost, jak reagovat na závady a neprodleně provést opatření.

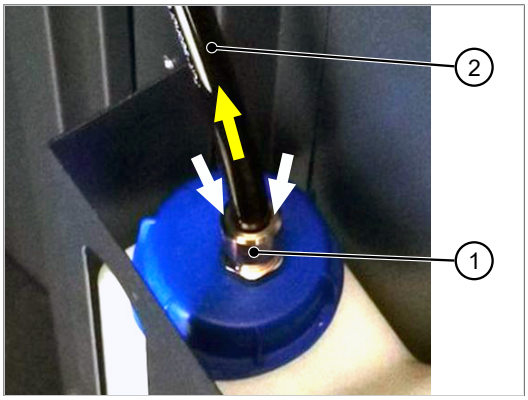
Údržbové práce	Poznámka
pravidelná	
Očistěte celé zařízení zvenku a především jeho vnitřní část.	Mírně navlhčeným hadříkem (ne mokrým)
Pravidelně kontrolujte všechny funkce sušičky.	
Pravidelně kontrolujte elektrický kabel sušičky.	
Pravidelně kontrolujte usazení elektrického kabelu na straně sušičky a také na straně zásuvky.	Důležité! Nebezpečí požáru na konektorových přípojkách napájení!
Zkontrolujte správné fungování a nepoškozenost koncových krytek na vyfukovacích tryskách	V případě poškození zařízení ihned vypněte a vyměňte vadné nebo chybějící ochranné krytky.
Měsíčně	
Čištění sací mřížky na zadní straně,	resp. podle stupně znečištění i častěji
Ročně	
Čištění tlakové komory	Interval čištění závisí na době provozu za den a také na kvalitě vzduchu.

8.2 Vyprázdnění nádržky na zkondenzovanou vodu

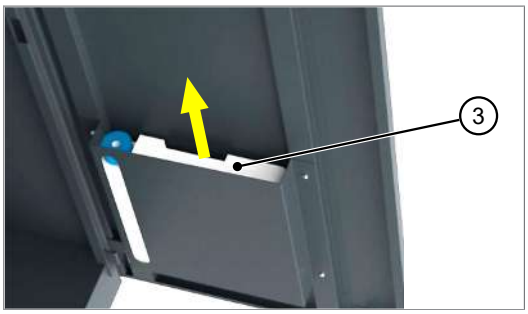


Objem nádržky [1] na zkondenzovanou vodu činí 5 litrů.

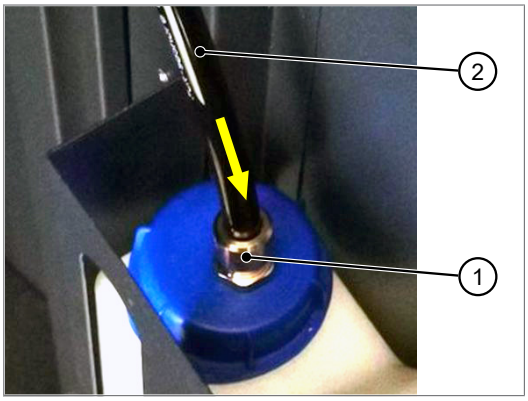
INFO **Při trvalém provozu se musí nádržka na vodu vyprazdňovat každý den.**



- Stlačte kroužek na konektorové přípojce [1] dolů a současně vytáhněte hadici [2] z konektorové přípojky.



- Za účelem vyprázdnění vyjměte nádržku na vodu [3] z upevnění nádržky na vodu na vnitřní straně dveří skříně.
- Odšroubujte víko nádržky na vodu a vylijte zkondenzovanou vodu.



- Nasaďte nádržku na vodu zpět do upevnění nádržky na vodu a zapojte hadici [2] mírným tlakem do konektorové přípojky [1].

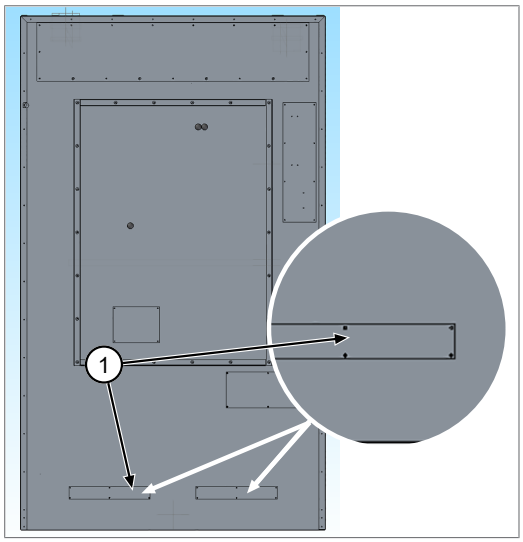
8.3 Čištění

! POZNÁMKA

Hrubé houbičky nebo hadříky a agresivní čisticí prostředky mohou poškodit povrch sušičky. Kromě toho se mohou odlepit bezpečnostní nálepky.
K čištění povrchu nikdy nepoužívejte dusíkatá ředidla nebo rozpouštědla.

- Očistěte sušičku mírně navlhčeným (NE mokrým) měkkým hadříkem a jemným domácím čisticím prostředkem a otřete do sucha. Vhodné jsou také neškrábavé utěrky z mikrovlákna.

8.3.1 Čištění tlakové komory



V závislosti na kvalitě vzduchu se může postupem času na dně uvnitř tlakové komory shromažďovat prach.

K odstranění tohoto prachu vysavačem jsou určeny servisní otvory 1, resp. 2 (podle typu zařízení), které jsou uzavřené víkem [1] dole u zadní stěny sušicí skříně.

NEBEZPEČÍ

Nebezpečí zranění! Před čištěním nebo údržbou zařízení vypněte pomocí hlavního vypínače a vždy vytáhněte síťový konektor, abyste zabránili poraněním a/nebo škodám.

- Vytáhněte síťovou zástrčku!
- Nechte vysoušecí zařízení alespoň 15 minut vychladnout.
- Opatrně sejměte víko, resp. obě víka [1] pomocí vhodného křížového šroubováku.
- Případný prach, který se nashromáždil na dně uvnitř zařízení, odstraňte běžným vysavačem.
- Nasaďte zpět víko, resp. obě víka [1] a dbejte na to, aby byly opět nasazeny všechny dříve odstraněné šrouby (opatrně je přišroubujte!).
- Dbejte na těsnost, resp. přesné dosednutí víka na plášť skříně.
- Uveďte zařízení opět do provozu a přitom dodržujte všechny bezpečnostní předpisy a pokyny – viz bod „Uvedení do provozu“.

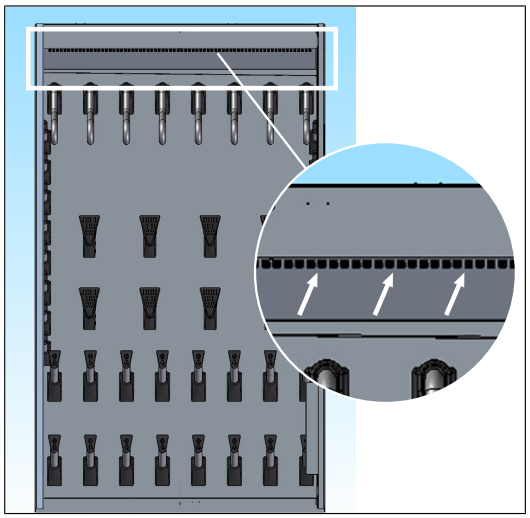
8.3.2 Čištění sacího filtru

INFO

Hlášení údržby: „Vyčistěte sací filtr“
Toto varování se automaticky a opakovaně zobrazuje na displeji.

! POZNÁMKA

Nikdy nečistěte vlhkými prostředky oblast elektrické soustavy nebo části elektrické soustavy (konektory, spínací prvky)!
Pokud se sací mřížka NEČISTÍ, dojde k poškození sušicího systému!



- V závislosti na okolních podmínkách, zejména na kvalitě vzduchu, se musí nejméně jednou měsíčně vyčistit sací mřížka na vnitřní straně zařízení.

9 Odstraňování poruch

9.1 Poruchy u ovládání xControl

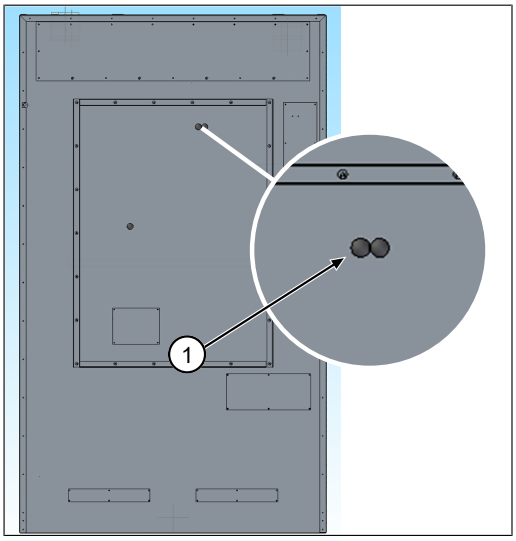
Ovládání xControl sleduje a řídí vysoušecí zařízení. Při výskytu hlášení poruchy se toto hlášení zobrazí na displeji.

! POZNÁMKA **Před čištěním nebo údržbou zařízení vypněte pomocí hlavního vypínače a vždy vytáhněte síťový konektor, abyste zabránili poraněním a/nebo škodám. Nejprve nechte vysoušecí zařízení alespoň 15 minut vychladnout.**

Č.	Porucha	Příčina	Náprava
Ovládání xControl			
1	Nadproud vyhřívání 1	Nouzové vypnutí –> možné chyby: Zkrat / vadné vyhřívání / řízení	Obraťte se prosím na vašeho specializovaného prodejce nebo na zákaznický servis.
2	Nadměrný proud kompresoru	Nouzové vypnutí –> možné chyby: Zkrat / vadný kompresor / vadné řízení	Obraťte se prosím na vašeho specializovaného prodejce nebo na zákaznický servis.
3	Nadproud ventilátoru 1	Nouzové vypnutí –> možné chyby: Zkrat / vadný ventilátor / řízení	Obraťte se prosím na vašeho specializovaného prodejce nebo na zákaznický servis.
4	Nadproud ventilátoru 2	Nouzové vypnutí –> možné chyby: Zkrat / vadný ventilátor / řízení	Obraťte se prosím na vašeho specializovaného prodejce nebo na zákaznický servis.
5	Nadproud jednotky Sterex	Nouzové vypnutí –> možné chyby: Zkrat	Obraťte se prosím na vašeho specializovaného prodejce nebo na zákaznický servis.
6	Příliš nízký proud u vyhřívání 1	Vypnutí vyhřívání -> možné chyby: Vyhřívání 1 není aktivní / je vadné	viz „Resetování termostatů nadměrné teploty“ pro čištění sací mřížky
7	Příliš nízký proud u kompresoru	Vypnutí kompresoru -> možné chyby: Kompresor není aktivní / je vadný	Zkontrolujte přípojku u kompresoru.
8	Příliš nízký proud u ventilátoru 1	Nouzové vypnutí –> možné chyby: Ventilátor 1 není aktivní / je vadný	Zkontrolujte přípojky u ventilátoru, zkontrolujte rovnoměrný chod ventilátoru
9	Příliš nízký proud u ventilátoru 2	Nouzové vypnutí –> možné chyby: Ventilátor 2 není aktivní / je vadný	Zkontrolujte přípojky u ventilátoru, zkontrolujte rovnoměrný chod ventilátoru
10	Příliš nízký proud u modulu Sterex	Vypnutí modulu Sterex -> možné chyby:	Obraťte se prosím na vašeho specializovaného prodejce nebo na zákaznický servis.
11	Příliš nízký proud u vyhřívání 1	Vypnutí vyhřívání -> možné chyby: Vyhřívání 1 není aktivní / je vadné	viz „Resetování termostatů nadměrné teploty“
12	Příliš vysoký proud u vyhřívání 1	Nouzové vypnutí –> možné chyby: Příliš vysoký odběr proudu u vyhřívání 1	Obraťte se prosím na vašeho specializovaného prodejce nebo na zákaznický servis.
13	Příliš vysoký proud u kompresoru	Nouzové vypnutí –> možné chyby: Příliš vysoký odběr proudu u kompresoru	Obraťte se prosím na vašeho specializovaného prodejce nebo na zákaznický servis.
14	Příliš vysoký proud u ventilátoru 1	Nouzové vypnutí –> možné chyby: Zkrat / vadný ventilátor / řízení	Zkontrolujte přípojky u ventilátoru, zkontrolujte rovnoměrný chod ventilátoru

Č.	Porucha	Příčina	Náprava
15	Příliš vysoký proud u ventilátoru 2	Nouzové vypnutí –> možné chyby: Zkrat / vadný ventilátor / řízení	Zkontrolujte přípojky u ventilátoru, zkontrolujte rovnoměrný chod ventilátoru
16	Příliš vysoký proud u modulu Sterex	Nouzové vypnutí –> možné chyby: Zkrat / vadný modul Sterex / vadné řízení	Obraťte se prosím na vašeho specializovaného prodejce nebo na zákaznický servis.
17	Nadměrná teplota	Nouzové vypnutí –> možné chyby: Příliš vysoká teplota zařízení	Zkontrolujte celé zařízení (očistěte sací mřížku, zkontrolujte ventilátor, zkontrolujte vyhřívání), popř. prodlužte dobu doběhu
18	Výpadek výkonové jednotky	Nouzové vypnutí (časovací jednotka): možné chyby: Vadné řízení	Zkontrolujte připojení LAN, zkontrolujte funkčnost ovládací jednotky, restartujte zařízení
19	Výpadek snímače teploty	Nouzové vypnutí –> možné chyby: Vadný/nepřipojený snímač teploty, příliš nízká okolní teplota – dodržujte prosím provozní omezení	Obraťte se prosím na vašeho specializovaného prodejce nebo na zákaznický servis.

9.2 Resetování spínače nadměrné teploty



Na zadní straně zařízení se nacházejí 2 termostaty nadměrné teploty (Klixon). Ty zajišťují bezpečnost zařízení a jeho okolí a za určitých okolností se mohou aktivovat.

Při výskytu chyby s číslem 6, 7, 11 nebo 13 prosím následujícím způsobem zkontrolujte, zda nedošlo k jejich aktivaci:

- Odstraňte krycí čepičky [1].
- Stiskněte obě červená tlačítka obou termostatů Klixon.
- Pokud došlo k aktivaci jednoho nebo obou termostatů Klixon, lze při stisknutí červených tlačítek pocítit krátký odpor (kliknutí, zajištění).
- Nasaďte znovu obě krycí čepičky [1].
- Ujistěte se, že jsou sací mřížky čisté a bez nečistot.
- Uveďte zařízení opět do provozu a přitom dodržujte všechny bezpečnostní předpisy a pokyny.
- Potvrďte v ovládání (xControl), že byla chyba správně odstraněna: pomocí OK.
- Pokud se znovu vyskytne chyba s číslem 6, 7, 11 nebo 13, obraťte se prosím na vašeho specializovaného prodejce nebo na zákaznický servis.

10 Odstavení a likvidace

VÝSTRAHA **Nebezpečí zranění!**

Před vyřazením z provozu a demontáží odpojte zařízení od napájení a stlačeného vzduchu. Pro demontáž používejte pouze vhodné nářadí.

! POZNÁMKA **Likvidace**

Zařízení po vyřazení odborně rozeberte a zlikvidujte všechny součásti. Před likvidací očistěte všechny díly obsahující olej a tuk. Olej a tuk nesmí v žádném případě uniknout do životního prostředí. Při likvidaci součástí dodržujte specifické národní předpisy!

- Zařízení odborně demontujte a rozeberte na jednotlivé součásti.
- Součásti likvidujte podle materiálových skupin (ocel, plast, elektrické a elektronické součásti atd.).
- Olej a tuk včetně biologicky rozložitelných olejů a tuků ekologicky zlikvidujte.

ES/EU prohlášení o shodě

v souladu se směrnicí ES/EU 2006/42/ES. Příloha II 1. A

WINTERSTEIGER Sports GmbH
Wintersteigerstrasse 1
4910 Ried im Innkreis, Austria
Tel.: +43 7752 919-0
e-mail: office@wintersteiger.com
web: www.wintersteiger.com

Tímto prohlašujeme, že výrobek:
Výrobce: **WINTERSTEIGER Sports GmbH**
Název výrobku: **Sušička**
Typ/model: **ECON greenDry Serie**
Č. typu:

splňuje následující příslušné(á) ustanovení:
Směrnice o nízkém napětí 2014/35/EU
Směrnice o EMC 2014/30/EU
Směrnice WEEE 2012/19/EU

Zdroj použitých harmonizovaných norem, článek 7, odstavec 2:

EN ISO 12100:2010	Bezpečnost strojních zařízení – základní pojmy, všeobecné zásady pro konstrukci, základní terminologie, metodika, posouzení rizika
EN 60204-1:2018	Bezpečnost strojních zařízení - Elektrické vybavení strojů -- Část 1: Všeobecné požadavky

Za vystavení tohoto prohlášení o shodě nese výhradní odpovědnost výrobce.

Osoba odpovědná za sestavení dokumentace:

WINTERSTEIGER Sports GmbH

Wintersteigerstrasse 1
4910 Ried im Innkreis, Austria
office@wintersteiger.com

4910 Ried im Innkreis, Austria, 1.7.2023

Steininger Daniel

Jednatel STA GmbH

Econ

Instrucciones de operación

ES

78-560-013
19.04.2024

Índice

1 Prefacio ... 175

2 Utilización conforme a la finalidad prevista ... 176

3 Acerca de este documento ... 177
3.1 Explicación de los símbolos utilizados en el manual ... 177
3.2 Garantía y responsabilidad ... 177

4 Información general ... 178
4.1 Indicaciones de seguridad ... 178
4.1.1 Principios de seguridad ... 178
4.1.2 Instrucciones generales de seguridad ... 178
4.1.3 Indicaciones de seguridad para el transporte ... 178
4.1.4 Instrucciones de seguridad para el usuario ... 178
4.1.5 Instrucciones de seguridad para el personal operativo ... 179
4.1.6 Seguridad durante el servicio ... 179
4.1.7 Instrucciones de seguridad para mantenimiento, conservación y solución de averías ... 179
4.1.8 Seguridad durante los trabajos en el sistema eléctrico ... 179
4.2 Indicaciones de advertencia ... 179
4.3 Indicaciones acerca del aparato ... 180
4.3.1 Placas indicadoras ... 180

5 Preparar el aparato para el funcionamiento ... 181
5.1 Transporte ... 181
5.2 Almacenamiento ... 181
5.3 Selección del lugar de ubicación ... 181
5.3.1 Espacio libre para la colocación en fila ... 182
5.3.2 Colocación de la Econ ... 182
5.3.3 Espacio libre para la colocación en fila ... 182
5.4 Conexión del drenaje de condensación ... 182
5.4.1 Opción de cuba de acero inoxidable ... 183
5.4.2 Realizar el drenaje de agua condensada en un desagüe externo ... 183
5.5 Puesta en servicio ... 184

6 Manejo ... 186
6.1 Interruptor principal ... 186
6.2 Seleccionar el tiempo de secado ... 186
6.3 Depósito de agua ... 187
6.4 Programación de xControl ... 187
6.4.1 Ventana principal ... 187
6.4.2 Modo de usuario ... 188
6.4.3 Selección de ciclo ... 189
6.4.4 Selección del temporizador ... 190
6.4.5 Temporizador de cuenta atrás ... 191
6.4.6 Configuración del aparato ... 192
6.5 Interfaz externa EIB/control domótico (opción) ... 193
6.5.1 Instalación ... 193
6.5.2 Manejo ... 193

7 Datos técnicos ... 194

8 Mantenimiento y conservación ... 195
8.1 Comprobación periódica ... 195
8.2 Vaciar el recipiente de agua condensada ... 196

8.3 Limpieza ... 197
8.3.1 Limpieza de la cámara de presión ... 197
8.3.2 Limpiar el filtro de aspiración ... 197

9 Eliminación de fallos ... 199
9.1 Fallos en el xControl ... 199
9.2 Reposición de los termostatos de temperatura excesiva ... 200

10 Puesta fuera de servicio y eliminación como residuo ... 201

Declaración de conformidad CE/UE ... 203

1 Prefacio

Antes de realizar la primera puesta en servicio, el personal de servicio y las personas responsables del aparato deberán leer el presente manual de instrucciones. Los daños causados por la inobservancia o el incumplimiento de las instrucciones contenidas en este manual no estarán cubiertos por la garantía.

El usuario del aparato está obligado legalmente a tener en cuenta las prescripciones de accidentes del país afectado. Además, este manual de instrucciones deberá tratarse confidencialmente. Solamente deberán facilitarse a personas autorizadas. La entrega a terceros solamente deberá realizarse con la autorización por escrito de la empresa WINTERSTEIGER.

Toda la documentación está protegida por copyright. La transmisión y reproducción de la documentación, incluso resumida, así como la utilización y comunicación de su contenido no están permitidas, si no se autoriza por escrito de forma expresa. Las violaciones de lo anterior serán sancionables y obligarán a indemnización por daños.

Todos los derechos para el ejercicio de derechos industriales protegidos están reservados a favor de la empresa WINTERSTEIGER.

2 Utilización conforme a la finalidad prevista

El aparato debe utilizarse únicamente para secar ropa, zapatos, botas, cascos, así como guantes y el equipo que se va a secar solo debe colgarse con el equipamiento interior que se ha previsto para esta finalidad (brazos de secado, perchas de soplado, barra perchero).

Cualquier uso más allá de estas indicaciones se considera contrario a la finalidad prevista. El fabricante no se responsabilizará de los daños que pudieran resultar de dicho uso no conforme. El riesgo correrá exclusivamente a cargo del usuario.

Una utilización conforme a la finalidad prevista también comprende la observancia de las instrucciones de servicio, de mantenimiento y de conservación prescritas por el fabricante.

Deben cumplirse las prescripciones obligatorias de prevención de accidentes, así como las restantes normas técnicas de seguridad y de medicina laboral generalmente reconocidas.

Las modificaciones realizadas por cuenta propia en el aparato excluyen cualquier responsabilidad del fabricante por los daños que de dicha modificación resultasen.

Nos esforzamos constantemente en mejorar nuestros productos, y nos reservamos el derecho a aplicar todas aquellas modificaciones y mejoras que consideremos convenientes. Sin embargo, no existe por nuestra parte ninguna obligación de aplicarlas a los aparatos ya suministrados.

Uso erróneo previsible razonablemente:

- Uso en entornos sujetos a peligro de explosión
- Uso y manejo del aparato sin haber leído y comprendido el manual de instrucciones.
- Uso del producto fuera de los límites especificados (véase "Datos técnicos").

Instrucciones de manejo originales

© Copyright by

WINTERSTEIGER Operations GmbH
Wintersteigerstrasse 1, 4910 Ried im Innkreis, Austria
Tel. +43 7752 919-0
Correo electrónico: office@wintersteiger.com

3 Acerca de este documento

El presente manual de instrucciones forma parte del aparato y le facilita al usuario familiarizarse y trabajar con el aparato.

Los daños causados por la inobservancia o el incumplimiento de las instrucciones contenidas en este manual no estarán cubiertos por la garantía. El usuario del aparato está obligado legalmente a tener en cuenta las prescripciones de accidentes del país afectado.

El capítulo "Limpieza y mantenimiento" facilita consejos sobre cómo se puede mantener el aparato para que siga completamente capaz de funcionar durante muchos años.

Adicionalmente, este manual de instrucciones hace referencia a (posibles) peligros.

Todas las ilustraciones, medidas e indicaciones de peso de las instrucciones se entienden sin compromiso.

3.1 Explicación de los símbolos utilizados en el manual

PELIGRO	**PELIGRO indica un peligro de alto grado de riesgo que, si no se evita, causa la muerte o lesiones graves.**
ADVERTENCIA	**ADVERTENCIA indica un peligro de grado de riesgo medio que, si no se evita, podría causar la muerte o lesiones graves.**
ATENCIÓN	**ATENCIÓN indica un peligro de grado de riesgo bajo que, si no se evita, podría causar lesiones leves o moderadas.**
INFO	**Aquí se indica una información especial sobre el trabajo práctico o una recomendación general.**
NOTA	**¡Daños en el aparato! Esta indicación hace referencia a posibles daños o la destrucción del producto, proceso y/o su entorno.**

3.2 Garantía y responsabilidad

Un funcionamiento seguro y sin fallos del aparato solo se garantiza con piezas de recambio originales de WINTERSTEIGER, así como con materiales consumibles recomendados por WINTERSTEIGER.

En caso de utilizar material ajeno, la empresa que trabaja con la máquina asumirá la responsabilidad y el peligro. ¡WINTERSTEIGER no prestará ninguna garantía y tampoco responderá por daños o defectos derivados del uso de material ajeno!

Además, se excluirán todos los derechos de garantía si las piezas afectadas por el defecto o que lo hayan causado han sido modificadas por el cliente o terceros, o no han sido renovadas o reparadas correctamente.

4 Información general

- Utilice el aparato según se describe en el manual de instrucciones.
- No se deben retirar los dispositivos de seguridad ni las indicaciones de advertencia.
- No se debe modificar el aparato sin el consentimiento por escrito del fabricante.
- Temperaturas extremadamente bajas o altas pueden provocar funciones erróneas o dar lugar a daños.
- No se debe poner el aparato en funcionamiento si alguna parte de este está defectuosa y no es posible garantizar la seguridad.
- Asegúrese de que no se utilice el aparato si se encuentra expuesto a campos magnéticos intensos, corrientes eléctricas o vibraciones fuertes.
- El aparato debe apagarse inmediatamente, si las tuberías de suministro están dañadas o si presenta una función errónea, incluso si se ha estado utilizándolo según el manual de instrucciones.
- Los trabajos de reparación solo se pueden realizar por especialistas autorizados por el fabricante.
- Se deben cumplir estrictamente las disposiciones de fábrica en cuanto a seguridad laboral, así como las directivas y normas nacionales específicas en materia de seguridad laboral.
- No se admiten modificaciones en el aparato que darían lugar a la anulación inmediata de la garantía.
- Utilizar el aparato solo dentro del rango especificado de la temperatura ambiente y de la humedad del aire (véase el capítulo "Datos técnicos").

4.1 Indicaciones de seguridad

4.1.1 Principios de seguridad

Este aparato ha sido construido de acuerdo con el estado actual de la técnica así como conforme a las reglas técnicas de seguridad reconocidas. Durante el uso, pueden producirse peligros para el usuario o para terceros o bien daños en el aparato u otros valores materiales, si:

- la maneja personal no cualificado ni instruido,
- se utiliza de forma contraria a lo previsto,
- se conserva o mantiene de forma inadecuada.

4.1.2 Instrucciones generales de seguridad

- El aparato no debe entrar en contacto con agua ni con humedad excesiva, tanto si está en funcionamiento como si está almacenado.
- No realice ningún trabajo en el aparato sin poner toda su atención o si está bajo los efectos de alguna droga, bebida alcohólica o medicamento.

4.1.3 Indicaciones de seguridad para el transporte

- Tenga en cuenta los símbolos de los embalajes.
- Asegúrese siempre de transportar el dispositivo sin que sufra golpes ni sacudidas.
- Si se han producido daños de transporte y/o faltan piezas, comuníquelo inmediatamente al proveedor.

4.1.4 Instrucciones de seguridad para el usuario

- Además de las regulaciones obligatorias válidas en el país del usuario y en el lugar de empleo para la prevención de accidentes y la protección en el trabajo, también deberán observarse las normativas técnicas reconocidas para un trabajo seguro y profesional.

- ¡Sin el consentimiento de la empresa WINTERSTEIGER, el explotador/usuario del aparato no deberá realizar modificaciones, reconstrucciones ni anexos constructivos en el aparato que pudieran mermar la seguridad!
- Utilice sólo personal cualificado o instruido. ¡Determine las competencias del personal para el manejo, la preparación, el mantenimiento y la reparación!

4.1.5 Instrucciones de seguridad para el personal operativo

- Se deberán respetar y cumplir las normas válidas de prevención de accidentes, así como las reglas técnicas de seguridad y de medicina e higiene laborales globalmente reconocidas.
- ¡El aparato solamente deberá utilizarse en perfecto estado técnico, así como conforme a la finalidad prevista, teniendo en cuenta la seguridad y los peligros así como el presente manual de instrucciones! ¡Elimine de inmediato los fallos o averías que puedan mermar la seguridad!
- ¡En todos los trabajos relacionados con el funcionamiento, el reequipamiento y el ajuste del aparato y de sus dispositivos de seguridad, tenga en cuenta los procedimientos de conexión y desconexión, así como la desconexión de emergencia conforme al manual de instrucciones!
- ¡Durante la inspección, el mantenimiento y la reparación del aparato tenga en cuenta las medidas de seguridad obligatorias para estas tareas!

4.1.6 Seguridad durante el servicio

- El aparato solamente deberá ponerse en servicio una vez que esté montado y listo para funcionar.
- ¡Compruebe el aparato a diario para detectar daños y posibles defectos! ¡Si el aparato presenta algún defecto, no debe ponerse en funcionamiento en ningún caso!
- ¡Observe los procedimientos de conexión y desconexión, así como las indicaciones de control según el manual de instrucciones!
- ¡Antes de encenderla, asegúrese de que no haya personas ni seres vivos en el armario de secado!

4.1.7 Instrucciones de seguridad para mantenimiento, conservación y solución de averías

- Cumpla los plazos obligatorios o indicados en el manual de instrucciones para las comprobaciones/inspecciones que se repiten.
- Solamente el personal especializado debe efectuar reparaciones en el aparato.
- El aparato solamente se debe abrir si ha sido desconectado de la red eléctrica.
- Recomendamos llevar a cabo una comprobación periódica del equipamiento eléctrico de la máquina o del aparato.
- Ocúpese de una eliminación segura y respetuosa con el medio ambiente de los materiales de producción y de las sustancias auxiliares, así como de las piezas de recambio.

4.1.8 Seguridad durante los trabajos en el sistema eléctrico

- ¡Los trabajos en los equipamientos eléctricos del aparato deben ser realizados exclusivamente por electricistas profesionales, cumpliendo con las normas electrotécnicas! Solamente deben tener acceso al sistema eléctrico del aparato y trabajar en él electricistas profesionales.
- Deberán utilizarse sólo fusibles originales con las intensidades de corriente prescritas. Nunca repare nipuentee fusibles defectuosos. Reemplace los fusibles sólo por fusibles del mismo tipo.
- Se deben cumplir las leyes y normas del país de uso relativas a la tensión de alimentación y la protección por fusible.

4.2 Indicaciones de advertencia

Compruebe periódicamente si las etiquetas de advertencia todavía están pegadas al aparato y son legibles. Volver a aplicar inmediatamente las etiquetas que falten o no estén legibles.

¡Atención! ¡Superficie caliente!

¡Atención! ¡Tensión eléctrica!

Antes de proceder a la puesta en servicio del aparato, lea y observe las instrucciones de manejo y las indicaciones de seguridad.

No debe haber ninguna persona dentro del aparato cuando esté en funcionamiento. ¡No cierre las puertas cuando haya personas dentro del aparato!

4.3 Indicaciones acerca del aparato

4.3.1 Placas indicadoras

La placa de características de la secadora está fijada de fábrica a la parte superior del aparato.

5 Preparar el aparato para el funcionamiento

5.1 Transporte

Transporte el aparato exclusivamente en el embalaje original y respete la posición indicada en él. La secadora se entrega como aparato operativo embalado en una paleta.
Compruebe la integridad del sistema de secado en el momento de recibir el suministro. Las diferentes posiciones figuran en el albarán.

Compruebe el aparato con respecto a daños sufridos durante el transporte en el momento de recibir el suministro. Si se ha producido un daño durante el transporte, tener en cuenta los siguientes puntos:

- Sacar fotos de las piezas dañadas.
- Documentar el daño y presentar inmediatamente la reclamación ante el transportista.
- Informar inmediatamente a su distribuidor o el fabricante WINTERSTEIGER.

5.2 Almacenamiento

- Los aparatos y componentes no se deben almacenar al aire libre.
- Almacene el aparato solo en su embalaje original en el interior de edificios a una temperatura entre 5 °C y +30 °C y con una humedad relativa del aire del 60 % como máximo.

! NOTA **Para evitar daños, no coloque otros paquetes ni objetos sobre el aparato embalado.**

5.3 Selección del lugar de ubicación

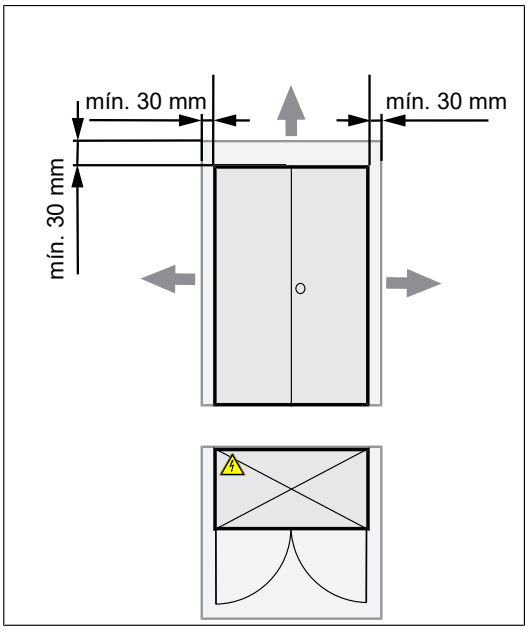
- La temperatura debe estar entre 7 y 27 °C para conseguir un efecto óptimo (véase el capítulo "Datos técnicos"). Si las temperaturas son más bajas, el proceso de secado se alarga más.
- El lugar de instalación debe estar suficientemente nivelado como para asegurar que el aparato se encuentra firmemente en una posición al 100 % vertical.
- Seleccione como emplazamiento un local lo más seco posible que disponga de una buena ventilación.
- Tenga en cuenta las dimensiones en cuanto a la altura mínima del local y las distancias con respecto a las paredes y al techo.

INFO **En las proximidades inmediatas debe encontrarse una toma de corriente.**
Coloque el aparato en una zona que permita la realización de los trabajos de mantenimiento.

! NOTA **En cuanto a la selección del emplazamiento cumpla especialmente las directivas y leyes en materia de seguridad en el puesto de trabajo.**

5.3.1 Espacio libre para la colocación en fila

5.3.2 Colocación de la Econ



El lugar de instalación debe estar suficientemente nivelado como para asegurar que el aparato se encuentre firmemente en una posición al 100 % vertical y que no vibre.

- Asegúrese de que las puertas están alineadas limpiamente en la parte delantera. En caso de un suelo irregular puede ser necesario calzar el armario de secado con material de nivelación adecuado.

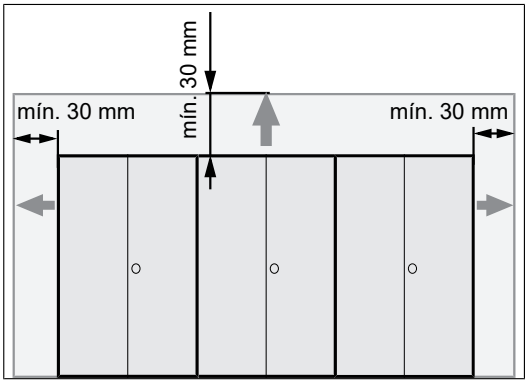
ATENCIÓN

Durante el montaje debe asegurarse de que la ventilación de la parte posterior del aparato no esté obstruida. Asegurar el libre acceso al interruptor principal y a la conexión a la red en la parte posterior izquierda de la parte superior del sistema de secado.

NOTA

¡Tenga en cuenta las distancias mínimas a las paredes y al techo!

5.3.3 Espacio libre para la colocación en fila



Espacio libre para la colocación de varios armarios de secado

Si se colocan varios armarios de secado uno al lado de otro en una fila, se puede reducir la distancia a los armarios de secado individuales.

NOTA

El espacio libre a las paredes contiguas y al techo debe ser de al menos 30 mm.

5.4 Conexión del drenaje de condensación

Se puede elegir entre 2 variantes para el drenaje del agua condensada.

1. En la versión estándar, el agua condensada generada fluye al depósito de agua que se encuentra en el interior del armario de secado.
2. Otra posibilidad contempla la evacuación del agua condensada a través de una tubería hacia el exterior. Para ello se requiere una pequeña transformación de las uniones de manguera en el interior del armario de secado.

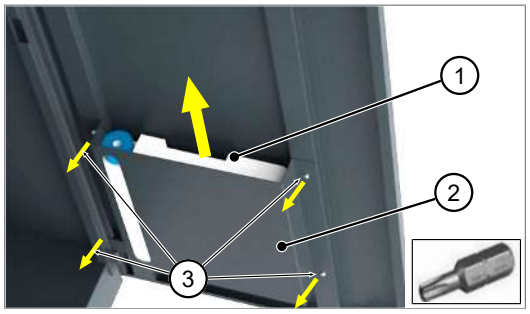
INFO

Para esta opción, tenga en cuenta los pasos necesarios para cambiar la unión de manguera.

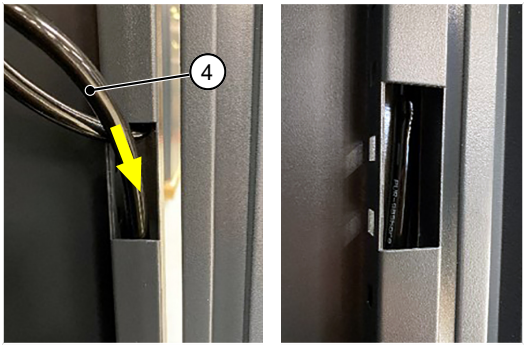
5.4.1 Opción de cuba de acero inoxidable

INFO

En caso de utilización de la cuba de acero inoxidable opcional o de la rejilla, es necesario retirar el depósito de agua condensada y el soporte de la cara interior de la puerta.
El agua condensada debe evacuarse en el exterior.

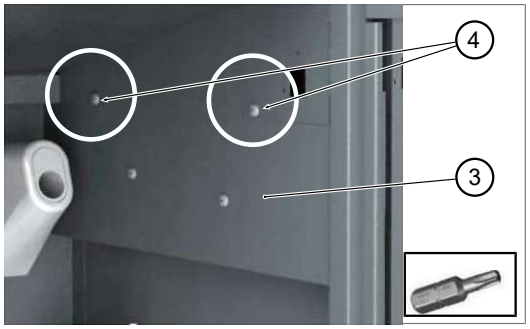


1. Retire el depósito de agua condensada [1] del soporte [2].
2. Retire los 4 tornillos [3] en la cara interior de la puerta.
3. Realice el drenaje de agua condensada para el desagüe externo (véase cap. Realizar el drenaje de agua condensada en un desagüe externo, página 183)



4. Introduzca la manguera de agua condensada [4] en las aperturas del travesaño.

5.4.2 Realizar el drenaje de agua condensada en un desagüe externo

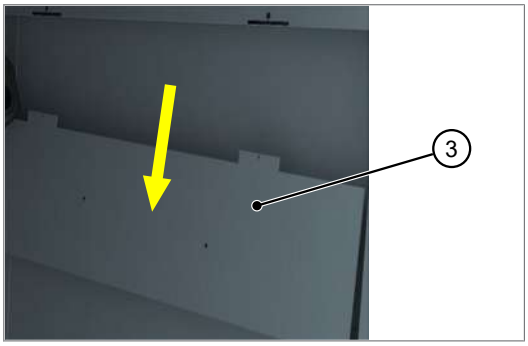


Cambio de la unión de manguera

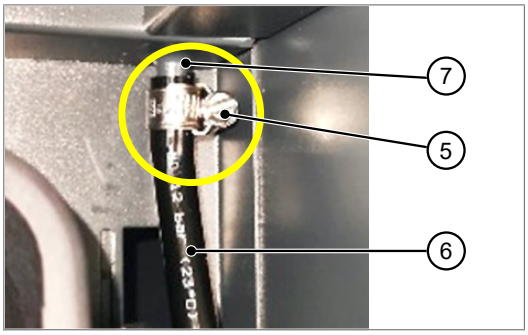
INFO

Para realizar el drenaje externo de agua condensada se requiere una pequeña transformación en el interior del armario de distribución. Para ello proceda de la siguiente manera.

- Retire en la parte superior derecha del lado interior del armario los dos tornillos [4] con un inserto bit tipo Torx 20.
- Quitar el tornillo en la cara exterior.
- Retire la cubierta [3].

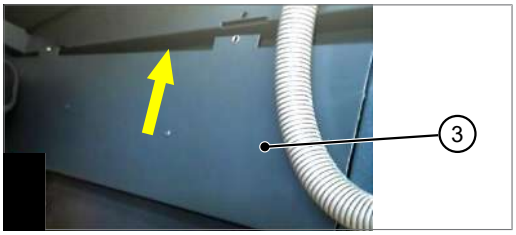


- Tire de la cubierta [3] hacia abajo después de soltar los tornillos.

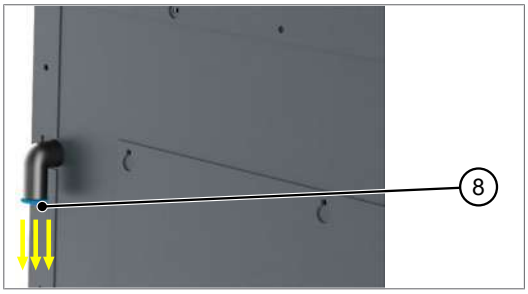


- Soltar la abrazadera de manguera [5] con un destornillador.
- Retirar la manguera [6] de la conexión [7] hacia el depósito de agua.
- Retirar la abrazadera de manguera [5] de la manguera que se ha quitado.
- Conecte la otra manguera (la que sobresale de la escotadura) a la conexión [7] y fíjela con la abrazadera de manguera [5].

INFO **La manguera suelta se queda en el interior de la cubierta por lo que no es necesario retirarla.**



- Después de la transformación, volver a montar la cubierta [3] y fijarla con los dos tornillos.



La conexión de manguera [8] para el drenaje externo de agua condensada se encuentra en la parte trasera del armario de secado.

- Conecte una manguera de la conexión de manguera [8] del armario de secado con un drenaje.

INFO **La conexión se ha conexión para una manguera tipo DM 10 mm.**

5.5 Puesta en servicio

NOTA

¡Daños en el aparato!
Retire antes de la puesta en servicio todas las piezas de embalaje y todos los dispositivos de seguridad para el transporte.
No se deben encontrarse objetos que no formen parte del sistema de secado, ni encima ni dentro del aparato.
Asegúrese de que la rejilla de aspiración de la secadora está libre, limpia y que no esté sucia.

PELIGRO

Resulta imprescindible que preste atención a que el cable de conexión esté enchufado por completo en una toma de corriente adecuada. Las conexiones se pueden interrumpir si el contacto no es correcto.

NOTA

¡Peligro de daños!
El aceite debe acumularse en el compresor para garantizar la lubricación y la refrigeración. No conecte el armario de secado antes de que hayan pasado al menos 24 horas desde el montaje del aparato.
Después de un corte eléctrico no se debe volver a conectar el aparato antes de que hayan transcurrido 15 minutos a fin de conseguir que la presión del sistema se compense.

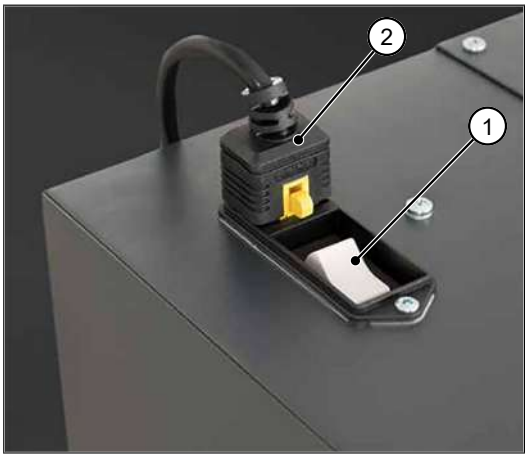
- Asegúrese de que el interruptor principal que se encuentra en la parte superior trasera izquierda del aparato esté apagado.
- Enchufar el conector IEC19 del juego de cables desmontable suministrado para la conexión a la red con la conexión del aparato en la parte superior izquierda y prestar atención a que el conector esté completamente insertado y engatillado.

6 Manejo

La unidad de control xControl con pantalla a color le ofrece al operario una interfaz de usuario sencilla e intuitiva para gestionar el tiempo y la energía de la secadora.
Los temporizadores se pueden ajustar libremente y también es posible activar un temporizador de cuenta atrás.

PELIGRO **Los armarios de secado con cerradura nunca deben ponerse en funcionamiento de forma involuntaria. Podría haber niños o criaturas vivas dentro.**

6.1 Interruptor principal



El interruptor principal [1] se encuentra al lado del conector del aparato [2] y es al mismo tiempo el disyuntor del aparato.

- Conectar el aparato con el interruptor principal.

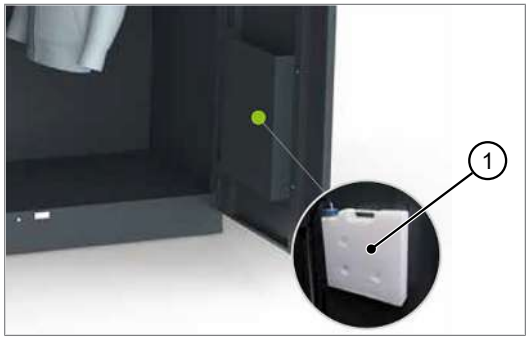
6.2 Seleccionar el tiempo de secado

El tiempo de secado para su equipamiento varía en función de diferentes factores:

- ¿Qué material se debe secar?
- ¿Cómo de húmedo está?
- ¿De qué ventilación dispone el local?
- ¿Cuál es la temperatura del local?
- ¿Cuál es la humedad del aire?
- Le recomendamos que adapte los tiempos de funcionamiento de la secadora a sus requerimientos específicos.

INFO **Para conseguir un secado óptimo, debe colocar los zapatos con la punta orientada hacia arriba.**
Preste atención a que se garantice una circulación homogénea del aire en la secadora.

6.3 Depósito de agua



- Vacíe periódicamente el depósito de agua [1] en el interior del armario de secado (véase el capítulo "Mantenimiento y conservación").

6.4 Programación de xControl

Después de la conexión, aparece la siguiente ventana de inicio.
Esta ventana cambia al cabo de algunos segundos a la ventana principal para que usted pueda realizar sus ajustes individuales en el aparato.

1. Pantalla
2. Panel de control

El panel de control permite navegar por el menú de la secadora:

Navegar hacia arriba.

Navegar hacia abajo.

Navegar a la izquierda.

Navegar a la derecha.

Abrir un submenú.
Confirmar una entrada.
Iniciar el ciclo de secado (función de cuenta atrás)

6.4.1 Ventana principal

En la pantalla principal se muestran el estado actual del aparato y la hora.

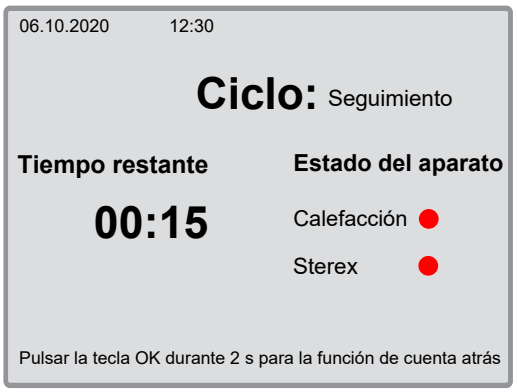
1. Ciclo de secado

- Pulsar y mantener pulsada la tecla (OK)".

2. Hora de inicio del ciclo

INFO **El aparato se entrega de fábrica con dos ciclos preajustados.**

- Ciclo 1 -> 180 minutos con calefacción durante todo el ciclo.
- Ciclo 2 -> 60 minutos con calefacción durante todo el ciclo.

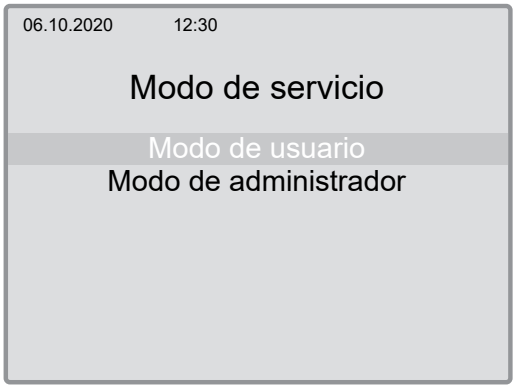


Después de cada ciclo, el ventilador del armario de secado funciona durante 15 minutos (ajuste estándar) para enfriar el aparato.

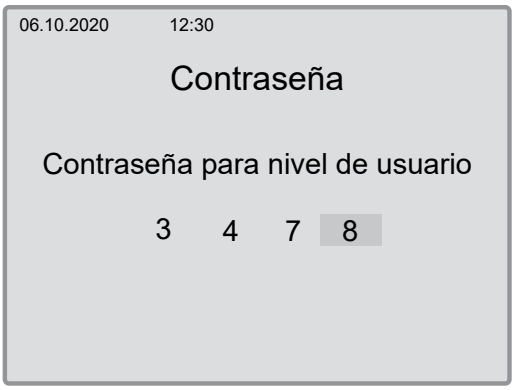
INFO

Si no hay ningún ciclo de secado activo, la pantalla se apaga al cabo de unos 3 minutos y se puede volver encender pulsando simplemente la tecla "OK".

6.4.2 Modo de usuario

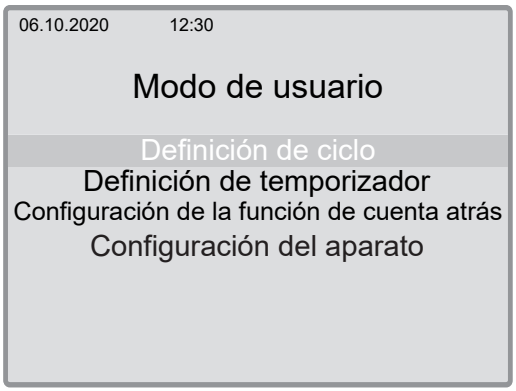


- Seleccionar el modo de usuario a introducir la contraseña.

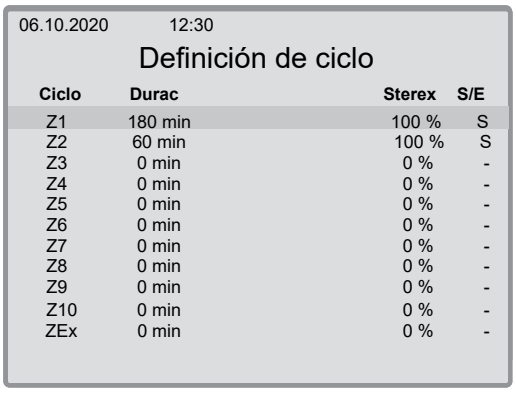


- Introducir la contraseña para el modo de usuario con las teclas de selección ⌃, ⌄" y pulsar "OK ".
  - Contraseña para el "Modo de usuario": 3 4 7 8
  - Contraseña para el "Modo de administrador": solo para el fabricante

6.4.3 Selección de ciclo



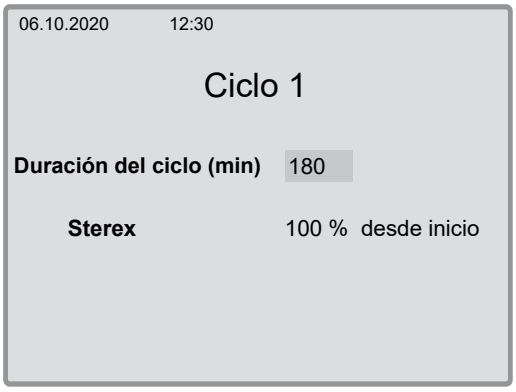
- Seleccionar el menú "Definición de ciclo" y pulsar " OK".



- Seleccione una secuencia predefinida y pulse " OK".
  - **Ciclo:** Selección de programa
  - **Duración:** Toda la duración de un ciclo en minutos.
  - **Sterex:** El valor indica el % de la duración del ciclo durante la cual deben estar funcionando la unidad Sterex (con opción desde el inicio o hacia el final).
  - **S/E:** Selección de la unidad Sterex, desde el inicio (S) o hacia el final (E) de un ciclo.

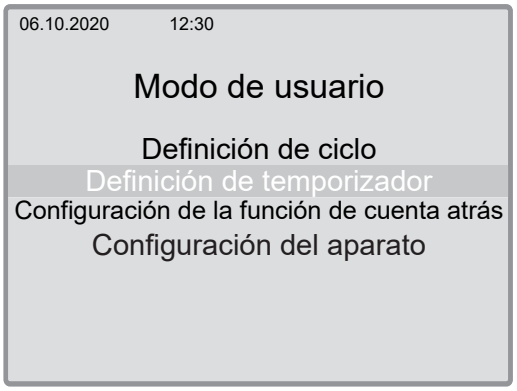
INFO

La calefacción se regula automáticamente en el armario de secado Econ. Esto garantiza la máxima eficiencia energética en el ciclo de secado.

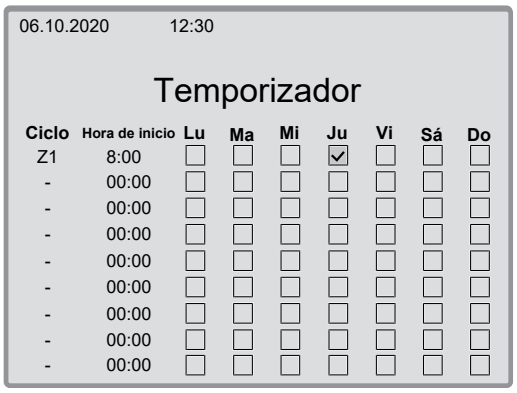


- Introducir la duración del ciclo en minutos y seleccionar en % el tiempo durante el cual la unidad Sterex debe estar activada.
- Si se selecciona menos del 100 %, debe indicar si la duración de la desinfección debe aplicarse desde el inicio o hacia el final del ciclo.
- Mantenga la tecla "<" pulsada durante dos segundos para volver al modo de usuario.

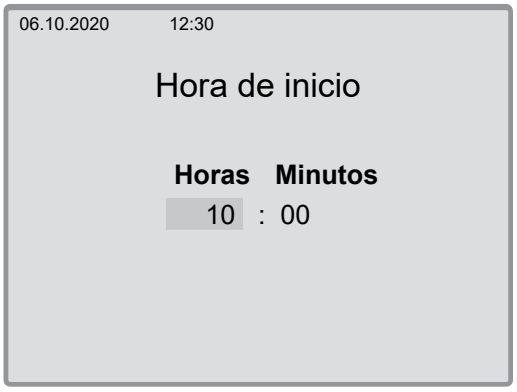
6.4.4 Selección del temporizador



- Seleccionar "Definición de temporizador" y pulsar " OK ".



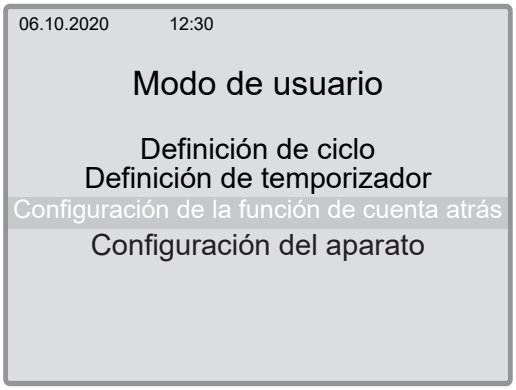
- Active la casilla de verificación del ciclo de secado previamente definido "Z1" en la columna del ciclo pulsando la tecla " OK " y seleccionado "Z1". Después volver a pulsar "OK".



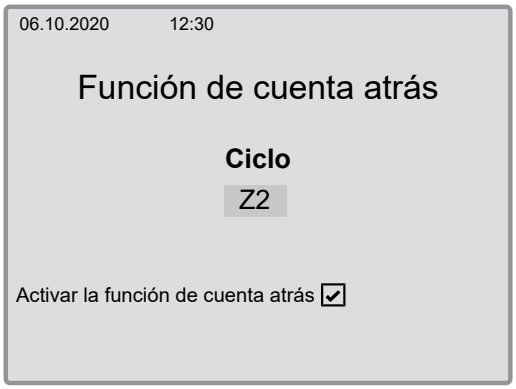
- Programar la hora de inicio del ciclo de secado seleccionado.

- Pulsando las teclas de selección y " OK" para activar o desactivar la casilla, puede seleccionarse el día en el que se debe iniciar el ciclo de secado definido.
- Cambiar a la columna "Ciclo" y mantener pulsado " OK" durante 2 segundos para salir de esta ventana.

6.4.5 Temporizador de cuenta atrás

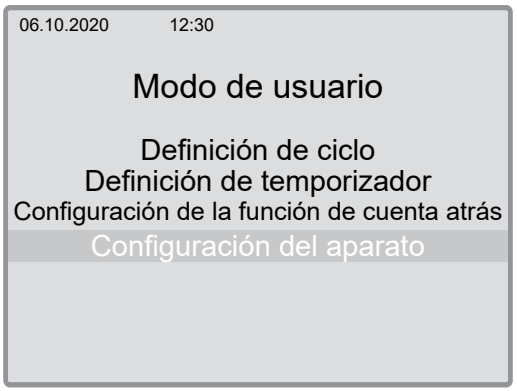


- Seleccionar "Configuración de la función de cuenta atrás" y pulsar " OK".

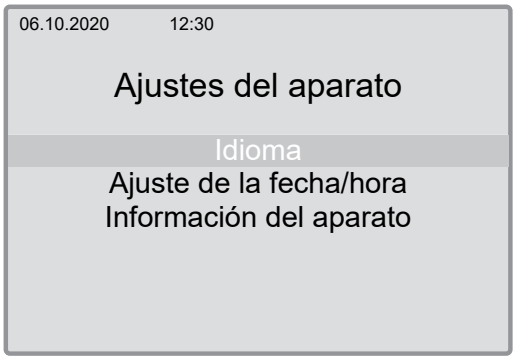


- Este menú le permite activar que los usuarios tengan la posibilidad de iniciar un temporizador de cuenta atrás en la ventana principal.
- Mantenga la tecla " OK" pulsada durante 2 segundos para efectuar la selección.
- Además tiene la posibilidad de asignar un ciclo predefinido (por ejemplo, Z2) al temporizador de cuenta atrás.

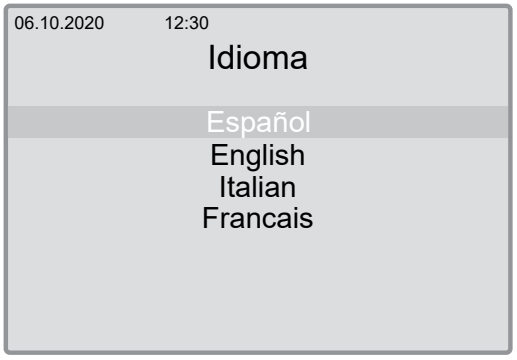
6.4.6 Configuración del aparato



- Seleccionar "Configuración del aparato" y pulsar " OK" para la fecha y los ajustes del idioma.

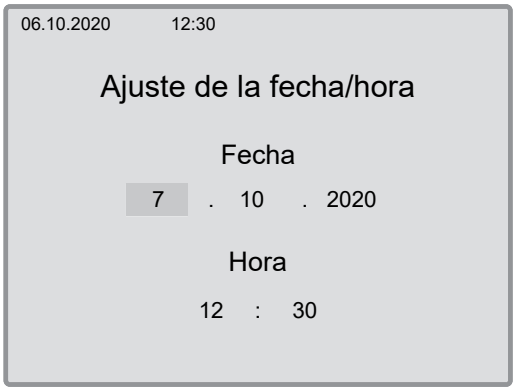


- Seleccionar el idioma deseado en el menú "Configuración del aparato" y confirmar la selección con " OK".



INFO

Si selecciona el idioma correspondiente, todo el menú se ajustará al idioma que haya seleccionado.



Ajustar la fecha y la hora

- Navegar con las teclas de selección hasta el valor deseado.
- Pulsar la tecla " OK" para confirmar el cambio.

6.5 Interfaz externa EIB/control domótico (opción)

Opcionalmente, el control xControl ofrece la posibilidad de activar un ciclo de secado definible a través de una entrada externa (EIB/control domótico).

La toma de conexión para la entrada externa se encuentra en la parte superior del armario de secado.

6.5.1 Instalación

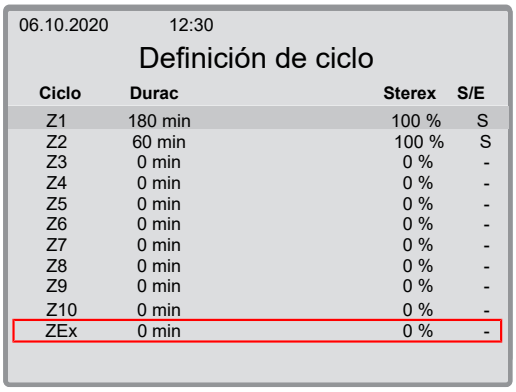
- Embornar el conector al EIB/control domótico.

Asignación de pines:

  - Fase (1)
  - Conductor neutro (2)
- Para ello, conecte el conector a la toma prevista para ello.

! NOTA **La señal externa no debe estar permanentemente disponible en la interfaz.**

6.5.2 Manejo



06.10.2020 12:30

Definición de ciclo

Ciclo	Durac	Sterex	S/E
Z1	180 min	100 %	S
Z2	60 min	100 %	S
Z3	0 min	0 %	-
Z4	0 min	0 %	-
Z5	0 min	0 %	-
Z6	0 min	0 %	-
Z7	0 min	0 %	-
Z8	0 min	0 %	-
Z9	0 min	0 %	-
Z10	0 min	0 %	-
ZEx	0 min	0 %	-

- Ajuste la duración deseada del ciclo de secado en el menú "Definición de ciclo" en la línea ZEx.

INFO **El ciclo ajustado se inicia en cuanto se aplica una señal de 24 voltios al xControl.**

7 Datos técnicos

Tipo	**Armario de secado Econ GreenDry**			
Designación de tipo	Econ Set 4 Premium Econ Set 4 Helmet Premium	Econ Set 8 Premium Econ Set 8 Helmet Premium	Econ Jacket 16 Premium	Econ Universal
Dimensiones (ancho x alto x fondo) [mm]	600 x 2050 x 760	1200 x 2050 x 760	1200 x 2050 x 760	1200 x 2050 x 760
Capacidad [personas]	4 juegos	8 juegos	16 chaquetas	Opcional
Peso [kg]	133	200	200	200
Distancia mínima hasta el techo	30 mm			
Distancia mínima a la pared [parte trasera]	0 mm			
Temperatura ambiente	7 - 27 °C			
Humedad del aire	0 - 60 % REL			
Límite de operación	4 °C - 35 °C			
Tensión de servicio	230 V CA | 50/60 HZ			
Potencia de conexión	1580 W	1890 W	1890 W	1890 W
Potencia de conexión con la opción Sterex	1590 W	1900 W	1900 W	1900 W
Toma de corriente	TIPO F (CEE 7/4)			
Nivel de ruido	< 70 dBA			
¡La tensión de conexión adecuada se puede consultar en la placa de características!				

8 Mantenimiento y conservación

ADVERTENCIA **¡Peligro de lesiones!**

Las tareas de mantenimiento solamente deben ser realizadas por personal debidamente formado e instruido.
Para ello resulta imprescindible que tenga en cuenta las disposiciones de seguridad en el capítulo "Información general".

Antes de realizar cualquier trabajo de mantenimiento, ajuste, reparación o limpieza, asegúrese de que el aparato está apagado y desconectado de la red eléctrica.

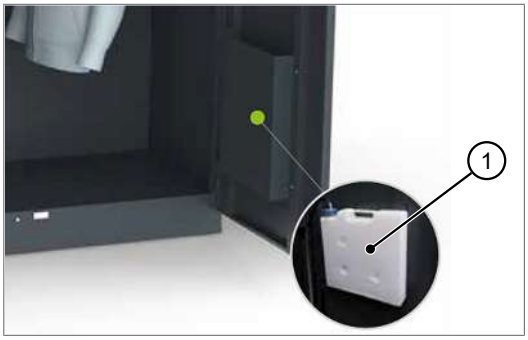
- Deje que el aparato pueda enfriarse durante al menos 15 minutos.
- No se debe subir al aparato ya que existe riesgo de caída y peligro de sufrir magulladuras.
- Asegurar que las tapas finales de soplado se encuentran en los brazos de secado y comprobar que estén funcionando correctamente y que no estén dañadas.

8.1 Comprobación periódica

Se trata de la única posibilidad para reaccionar frente a defectos y tomar medidas inmediatamente.

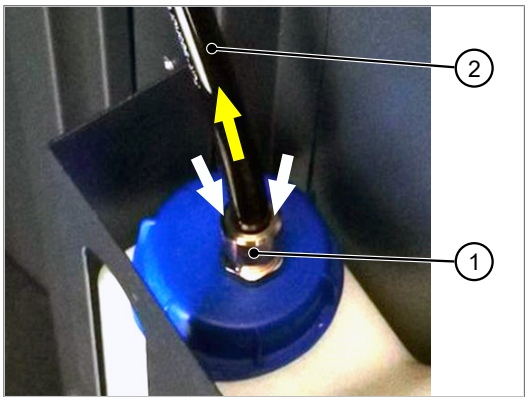
Trabajos de mantenimiento	Notas
Periódicamente	
Limpiar todo el exterior del aparato y, especialmente, el interior.	Usar un paño ligeramente húmedo (no empapado).
Comprobar periódicamente todas las funciones de la secadora.	
Comprobar periódicamente el cable eléctrico de la secadora.	
Comprobar periódicamente el asiento del cable eléctrico tanto en el lado de la secadora como en el lado de la toma de corriente.	¡Importante! ¡Existe riesgo de incendio en las conexiones de enchufe del suministro de corriente!
Comprobar que las tapas finales en las toberas de soplado estén funcionando correctamente y que no estén dañadas.	En caso de estén dañadas, debe detenerse el aparato inmediatamente y sustituir las tapas protectoras defectuosas o que falten.
Mensualmente	
Limpiar la rejilla de aspiración en la parte trasera.	Aumentar la frecuencia en función de del grado de suciedad.
Anualmente	
Limpieza de la cámara de presión	El intervalo de limpieza varía en función de la duración del funcionamiento por día, así como de la calidad del aire.

8.2 Vaciar el recipiente de agua condensada

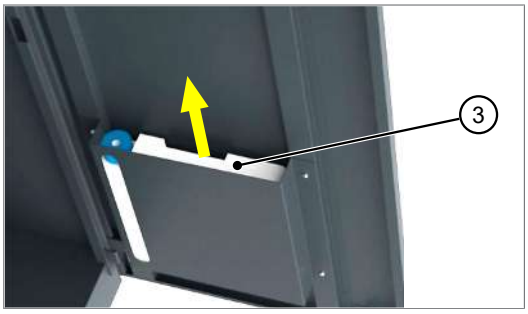


El volumen del depósito de agua [1] para el agua condensada es de 5 litros.

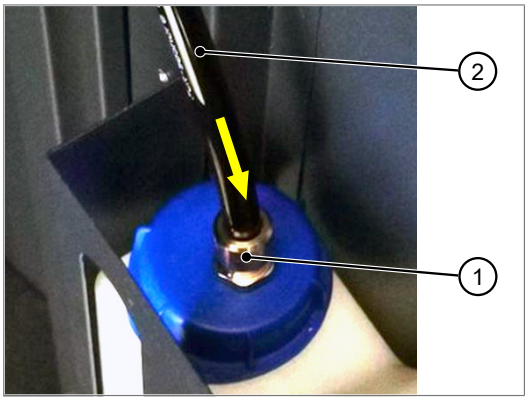
INFO **En caso de funcionamiento continuo es necesario vaciar el depósito de agua a diario.**



- Empujar el anillo en la conexión de enchufe [1] hacia abajo y sacar al mismo tiempo la manguera [2] de la conexión de enchufe.



- Sacar el depósito de agua [3] de la fijación del depósito en el interior de la puerta del armario para vaciarlo.
- Desenroscar la tapa del depósito de agua y vaciar el agua condensada.



- Volver a colocar el depósito de agua en la fijación del depósito y conectar la manguera [2] ejerciendo una ligera presión, en la conexión de enchufe [1].

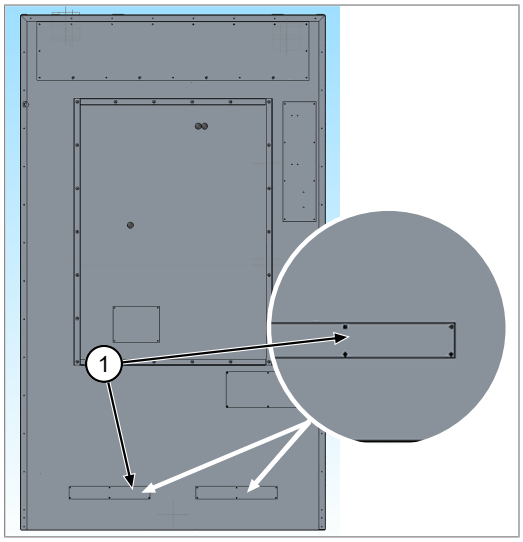
8.3 Limpieza

! NOTA

Las esponjas o los trapos rugosos y los productos de limpieza agresivos producen daños en la superficie de la secadora. Además se pueden desprender las etiquetas de seguridad.
No se deben utilizar diluyentes ni disolventes para limpiar la superficie.

- Limpiar la secadora con un trapo suave ligeramente húmedo (NO empapado) y secar frotando con un suave producto de limpieza doméstica. También se pueden utilizar paños de microfibra que no rasquen.

8.3.1 Limpieza de la cámara de presión



En función de la calidad del aire, con el tiempo puede acumularse polvo en el interior del suelo de la cámara de presión.

Para poder eliminar este polvo con una aspiradora, se han previsto 1 o 2 aperturas de servicio (en función del tipo de aparato) que están cerradas cada una con una tapa [1] en la parte inferior de la pared trasera del armario de secado.

⚠ PELIGRO

¡Peligro de lesiones! Antes de limpiar el aparato o realizar el mantenimiento, desconéctelo con el interruptor principal y saque siempre la clavija de enchufe para evitar lesiones y/o daños.

- ¡Sacar la clavija de enchufe!
- Dejar que el aparato de secado pueda enfriarse al menos durante 15 minutos.
- Retirar con cuidado una o las dos tapas [1] con un destornillador en cruz adecuado.
- Eliminar el polvo que se encuentra en el interior en el suelo del aparato con una aspiradora comercial.
- Volver a montar una o las dos tapas [1] y prestar atención a que se hayan vuelto a colocar todos los tornillos previamente retirados (¡enroscar con cuidado!).
- Prestar atención a la estanqueidad o el contacto correcto de la tapa en el cuerpo.
- Volver a poner el aparato en servicio teniendo en cuenta todas las disposiciones de seguridad e instrucciones. Véase "Puesta en servicio".

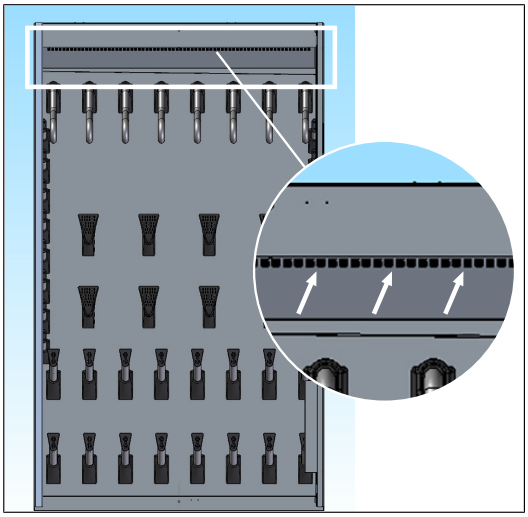
8.3.2 Limpiar el filtro de aspiración

INFO

Mensaje de mantenimiento: "Limpiar el filtro de aspiración"
Esta advertencia aparece de forma automática y repetida en la pantalla.

! NOTA

¡No se debe realizar la limpieza con medios húmedos en la zona de las instalaciones eléctricas o partes eléctricas de la instalación (conectores, elementos de conmutación)!
¡Si NO se limpia la rejilla de aspiración, se producen daños en el sistema de secado!



- En función de las condiciones ambientales, sobre todo de la calidad del aire, es necesario limpiar la rejilla de aspiración en la cara interior del aparato al menos una vez al mes.

9 Eliminación de fallos

9.1 Fallos en el xControl

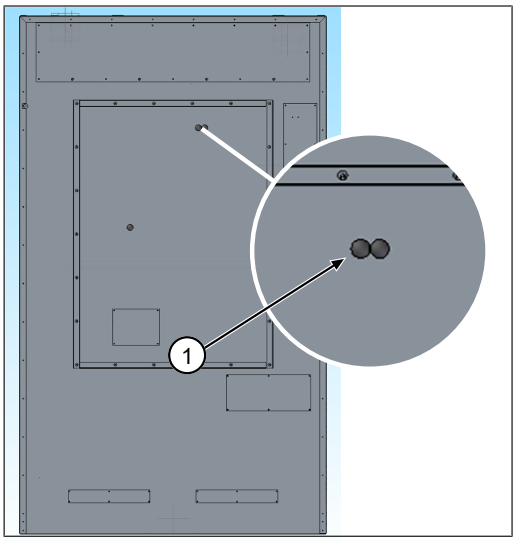
El control xControl se encarga de monitorizar y regular el aparato de secado. Si aparece un mensaje de fallo, este se muestra en la pantalla.

! NOTA **Antes de limpiar el aparato o realizar el mantenimiento, desconéctelo con el interruptor principal y saque siempre la clavija de enchufe para evitar lesiones y/o daños. Dejar que el aparato de secado pueda enfriarse primero al menos durante 15 minutos.**

N.º	Avería	Causa	Eliminación
Control xControl			
1	Sobrecorriente de la calefacción 1	Desconexión de emergencia –> Posibles errores: Cortocircuito/calefacción/ control defectuoso	Póngase en contacto con su distribuidor o el servicio de atención al cliente.
2	Sobrecorriente del compresor	Desconexión de emergencia –> Posibles errores: Cortocircuito/compresor/ control defectuoso	Póngase en contacto con su distribuidor o el servicio de atención al cliente.
3	Sobrecorriente del ventilador 1	Desconexión de emergencia –> Posibles errores: Cortocircuito/ventilador/ control defectuoso	Póngase en contacto con su distribuidor o el servicio de atención al cliente.
4	Sobrecorriente del ventilador 2	Desconexión de emergencia –> Posibles errores: Cortocircuito/ventilador/ control defectuoso	Póngase en contacto con su distribuidor o el servicio de atención al cliente.
5	Sobrecorriente Sterex	Desconexión de emergencia –> Posibles errores: Cortocircuito	Póngase en contacto con su distribuidor o el servicio de atención al cliente.
6	Corriente insuficiente en la calefacción 1	Desconexión de la calefacción -> Posibles errores: La calefacción 1 no está activa/está defectuosa	Véase "Reposición de los termostatos de temperatura excesiva" Limpiar la rejilla de aspiración
7	Corriente insuficiente en el compresor	Desconexión del compresor -> Posibles errores: El compresor no está activo/está defectuoso	Comprobar la conexión con el compresor,
8	Corriente insuficiente en el ventilador 1	Desconexión de emergencia -> Posibles errores: El ventilador 1 no está activo/está defectuoso	Comprobar las conexiones del ventilador, comprobar la concentricidad del ventilador
9	Corriente insuficiente en el ventilador 2	Desconexión de emergencia -> Posibles errores: El ventilador 2 no está activo/está defectuoso	Comprobar las conexiones del ventilador, comprobar la concentricidad del ventilador
10	Corriente insuficiente en el módulo Sterex	Desconexión Sterex -> Posibles errores:	Póngase en contacto con su distribuidor o el servicio de atención al cliente.
11	Corriente insuficiente en la calefacción 1	Desconexión de la calefacción -> Posibles errores: La calefacción 1 no está activa/está defectuosa	Véase "Reposición de los termostatos de temperatura excesiva"
12	Corriente excesiva en la calefacción 1	Desconexión de emergencia -> Posibles errores: El consumo de corriente en la calefacción 1 es excesivo	Póngase en contacto con su distribuidor o el servicio de atención al cliente.
13	Corriente excesiva en el compresor	Desconexión de emergencia -> Posibles errores: El consumo de corriente en el compresor es excesivo	Póngase en contacto con su distribuidor o el servicio de atención al cliente.
14	Corriente excesiva en el ventilador 1	Desconexión de emergencia -> Posibles errores: Cortocircuito/ventilador/ control defectuoso	Comprobar las conexiones del ventilador, comprobar la concentricidad del ventilador

N.º	Avería	Causa	Eliminación
15	Corriente excesiva en el ventilador 2	Desconexión de emergencia -> Posibles errores: Cortocircuito/ventilador/control defectuoso	Comprobar las conexiones del ventilador, comprobar la concentricidad del ventilador
16	Corriente excesiva en el módulo Sterex	Desconexión de emergencia -> Posibles errores: Cortocircuito/módulo Sterex/control defectuoso	Póngase en contacto con su distribuidor o el servicio de atención al cliente.
17	Temperatura excesiva	Desconexión de emergencia -> Posibles errores: Temperatura del aparato excesiva	Comprobar el aparato entero (limpiar la rejilla de aspiración, comprobar el ventilador, comprobar la calefacción), aumentar el tiempo de seguimiento en caso de ser necesario
18	Avería de la unidad de potencia	Desconexión de emergencia (órgano de control): posibles errores: Control defectuoso	Comprobar la conexión LAN, comprobar el funcionamiento de la unidad de mando, reinicio del aparato
19	Avería del sensor de temperatura	Desconexión de emergencia -> Posibles errores: Sensor de temperatura defectuoso/no conectado temperatura ambiente insuficiente - Tener en cuenta los límites de operación	Póngase en contacto con su distribuidor o el servicio de atención al cliente.

9.2 Reposición de los termostatos de temperatura excesiva



En la parte trasera del aparato hay dos 2 termostatos de temperatura excesiva (Klixons). Estos sirven para la seguridad del aparato y del entorno y pueden activarse en determinadas circunstancias.

Si se ha producir un error con el número 6, 7, 11 o 13, compruebe si se han activado los termostatos de la siguiente manera:

- Quitar las dos tapas [1].
- Pulsar los dos botones rojos de los dos Klixons.
- Si se han activado uno o los dos Klixons, puede percibirse una breve resistencia al pulsar los botones (hacer clic, engatillar).
- Volver a montar las dos tapas [1].
- Asegúrese de que la rejilla de aspiración esté limpia y libre de suciedad.
- Volver a poner el aparato en servicio teniendo en cuenta todas las disposiciones de seguridad e instrucciones.
- Confirme en el control (xControl) que el error se ha eliminado correctamente pulsando OK.
- Si el error con el número 6, 7, 11 o 13 vuelve a producirse, póngase en contacto con su distribuidor o el servicio de atención al cliente.

10 Puesta fuera de servicio y eliminación como residuo

ADVERTENCIA **¡Peligro de lesiones!**

Separe el aparato del suministro de corriente y del aire a presión antes de la puesta fuera de servicio y del desmontaje. Para desmontarla, utilice solamente herramientas adecuadas.

! NOTA **Desechado**

Cuando ponga el aparato fuera de servicio, despiece y deseche correctamente todos sus componentes. Limpie todas las piezas que contengan aceite y grasa antes de desecharlas. El aceite y la grasa no deben llegar en ningún caso al medio ambiente. ¡Para desechar los componentes, cumpla la normativa del país de uso!

- Desmonte el aparato correctamente y desarme cada uno de sus componentes individuales.
- Deseche los componentes por grupos de material (acero, plástico, componentes eléctricos y electrónicos, etc.).
- Deseche el aceite y la grasa (también los aceites y grasas biodegradables) sin contaminar el medio ambiente.

Declaración de conformidad CE/UE

en el sentido de la directiva CE/UE 2006/42/CE. Anexo II 1. A

WINTERSTEIGER Sports GmbH
Wintersteigerstrasse 1
4910 Ried im Innkreis, Austria
Tel.: +43 7752 919-0
correo electrónico: office@wintersteiger.com
web: www.wintersteiger.com

Mediante la presente declaramos que el producto:
Fabricante: **WINTERSTEIGER Sports GmbH**
Nombre del producto: **Armario de secado**
Tipo/modelo: **ECON greenDry Serie**
N.º tipo:

Cumple la(s) siguiente(s) disposición(es) pertinente(s):
Directiva de baja tensión 2014/35/UE
Directiva sobre compatibilidad electromagnética (CEM) 2014/30/UE
Directiva de Residuos de Aparatos Eléctricos y Electrónicos 2012/19/UE

Lugar de hallazgo de las normas armonizadas aplicadas según el artículo 7 apartado 2:

EN ISO 12100:2010	Seguridad de máquinas - Conceptos básicos, principios generales de diseño, terminología básica, metodología, evaluación del riesgo
EN 60204-1:2018	Seguridad de máquinas - Equipamiento eléctrico de máquinas -- Parte 1: Exigencias generales

La responsabilidad única para la expedición de la presente diésel recae en el fabricante.

Apoderado de la documentación: WINTERSTEIGER Sports GmbH
Wintersteigerstrasse 1
4910 Ried im Innkreis, Austria
office@wintersteiger.com

4910 Ried im Innkreis, Austria, 01/07/2023

Steininger Daniel

Gerente Sports GmbH

Econ
Handleiding

NL

78-560-013
19.04.2024

Inhoudsopgave

1 Voorwoord ... 209

2 Bedoeld gebruik ... 210

3 Over dit document ... 211
3.1 Uitleg van de symbolen in de handleiding ... 211
3.2 Garantie en aansprakelijkheid ... 211

4 Algemene informatie ... 212
4.1 Veiligheidsaanwijzingen ... 212
4.1.1 Veiligheidsprincipes ... 212
4.1.2 Algemene veiligheidsaanwijzingen ... 212
4.1.3 Veiligheidsaanwijzingen voor het transport ... 212
4.1.4 Veiligheidsaanwijzingen voor de exploitant ... 212
4.1.5 Veiligheidsaanwijzingen voor het bedieningspersoneel ... 213
4.1.6 Veiligheid tijdens het gebruik ... 213
4.1.7 Veiligheidsaanwijzingen voor onderhoud, instandhouding en verhelpen van storingen ... 213
4.1.8 Veiligheid bij werkzaamheden aan de elektrische installatie ... 213
4.2 Waarschuwingen ... 213
4.3 Informatie over het apparaat ... 214
4.3.1 Typeplaatje ... 214

5 Apparaat klaarmaken voor gebruik ... 215
5.1 Transport ... 215
5.2 Opslag ... 215
5.3 Keuze opstelplaats ... 215
5.3.1 Vrije ruimte bij opstelling in een rij ... 216
5.3.2 Installatie van Econ ... 216
5.3.3 Vrije ruimte bij opstelling in een rij ... 216
5.4 Condensafvoer aansluiten ... 216
5.4.1 Optionele rvs-bak ... 217
5.4.2 Condenswaterafvoer op externe waterafvoer aansluiten ... 217
5.5 Inbedrijfstelling ... 218

6 Bediening ... 220
6.1 Hoofdschakelaar ... 220
6.2 Droogtijd selecteren ... 220
6.3 Waterreservoir ... 221
6.4 xControl programmeren ... 221
6.4.1 Hoofdvenster ... 222
6.4.2 Gebruikermodus ... 222
6.4.3 Cyclus selecteren ... 223
6.4.4 Timer selecteren ... 224
6.4.5 Countdowntimer ... 225
6.4.6 Apparaatinstellingen ... 226
6.5 Externe EIB-/gebouwbeheerinterface (optie) ... 227
6.5.1 Installatie ... 227
6.5.2 Bediening ... 227

7 Technische gegevens ... 228

8 Service en onderhoud ... 229
8.1 Regelmatige controle ... 229
8.2 Condenswaterreservoir legen ... 229

8.3 Reiniging ... 230
8.3.1 Drukkamer reinigen ... 231
8.3.2 Aanzuigfilter reinigen ... 231

9 Opheffen van storingen ... 233
9.1 Storingen in xControl ... 233
9.2 Clixons resetten ... 234

10 Ontmanteling en afdanking ... 235

EG-/EU-conformiteitsverklaring ... 237

1 Voorwoord

Deze gebruikshandleiding moet vóór de eerste inbedrijfstelling door het bedienend personeel en door de voor het apparaat verantwoordelijke personen worden gelezen. Schade, die ontstaat als gevolg van het niet naleven van de daarin gegeven aanwijzingen, wordt niet gedekt door de garantie.

De gebruiker van het apparaat is wettelijk verplicht de arbo-voorschriften van het betreffende land na te leven. Verder moet deze gebruikshandleiding vertrouwelijk worden behandeld. Deze dient alleen toegankelijk te worden gemaakt voor bevoegde personen. Het overdragen aan derden mag alleen na schriftelijke toestemming van de firma WINTERSTEIGER plaatsvinden.

Alle documenten zijn auteursrechtelijk beschermd. Doorgifte en vermenigvuldiging van documenten (of delen daarvan) evenals hergebruik en mededelingen uit de inhoud zijn niet toegestaan, voor zover hiervoor geen nadrukkelijk schriftelijke toestemming is gegeven. Handelingen in strijd hiermee zijn strafbaar en verplichten tot schadevergoeding.

Alle rechten met betrekking tot de uitoefening van octrooien zijn voorbehouden aan de firma WINTERSTEIGER.

2 Bedoeld gebruik

Het apparaat mag alleen worden gebruikt voor het drogen van kleding, schoenen, laarzen, helmen en handschoenen, en het te drogen materiaal mag alleen worden opgehangen aan de daarvoor bestemde binnenuitrusting (droogarmen, uitblaaskleerhangers of kleerstangen).

Elk verdergaand gebruik wordt beschouwd als oneigenlijk gebruik. De fabrikant is niet aansprakelijk voor de daaruit voortvloeiende schade. Het risico hiervoor berust uitsluitend bij de gebruiker.

Tot het beoogd gebruik behoort ook de inachtneming van de door de fabrikant voorgeschreven bedienings-, onderhouds- en servicevoorschriften.

De desbetreffende voorschriften ter voorkoming van ongevallen en andere algemeen erkende regels inzake veiligheid en gezondheid op het werk moeten worden nageleefd.

Zelfstandige wijzigingen van het apparaat sluiten aansprakelijkheid van de fabrikant voor gevolgschade uit.

Wij streven er altijd naar onze producten te verbeteren en behouden ons daarom het recht voor alle wijzigingen en verbeteringen aan te brengen die wij passend achten. Dit houdt echter geen verplichting in om dit uit te breiden naar eerder geleverde apparatuur.

Redelijk, voorzienbaar oneigenlijk gebruik:

- Gebruik in een potentieel explosieve omgeving
- Gebruik en bediening van het apparaat zonder de gebruikshandleiding te hebben gelezen en begrepen.
- Gebruik van het product buiten de aangegeven grenzen (zie Technische specificaties).

Originele gebruiksaanwijzing

© Copyright by

WINTERSTEIGER Operations GmbH
Wintersteigerstrasse 1, 4910 Ried im Innkreis, Austria
Tel. +43 7752 919-0
e-mail: office@wintersteiger.com

3 Over dit document

Deze gebruikshandleiding maakt deel uit van het apparaat en maakt het voor de gebruiker gemakkelijker om vertrouwd te raken met en te werken met het apparaat.

Schade, die ontstaat als gevolg van het niet naleven van de daarin gegeven aanwijzingen, wordt niet gedekt door de garantie. De gebruiker van het apparaat is wettelijk verplicht de arbo-voorschriften van het betreffende land na te leven.

In het hoofdstuk Reiniging en onderhoud vindt u tips om het apparaat jarenlang volledig functioneel te houden.

Daarnaast wijst deze gebruikshandleiding op (mogelijke) gevaren.

Alle afbeeldingen, maten en gewichtsaanduidingen in de gebruikshandleiding zijn niet bindend.

3.1 Uitleg van de symbolen in de handleiding

GEVAAR	**GEVAAR geeft een gevaar aan met een hoge risicograad, dat, mits niet vermeden, de dood of zwaar letsel tot gevolg heeft.**
WAARSCHUWING	**WAARSCHUWING geeft een gevaar aan met een gemiddeld risico dat, indien het niet wordt vermeden, de dood of ernstig letsel tot gevolg kan hebben.**
VOORZICHTIG	**VOORZICHTIG duidt op een gevaar met een laag risico dat, indien het niet wordt vermeden, licht of matig letsel tot gevolg kan hebben.**
INFO	**Hier staat een bijzondere aanwijzing voor de praktische werkzaamheden resp. een algemene aanbeveling.**
NOTITIE	**Schade aan het apparaat! Deze aanwijzing wijst op een mogelijke beschadiging of vernieling van het product, het proces en/of de omgeving ervan.**

3.2 Garantie en aansprakelijkheid

Een veilige en storingsvrije werking van het apparaat is uitsluitend gewaarborgd met originele reserveonderdelen van WINTERSTEIGER en met door WINTERSTEIGER aanbevolen verbruiksmaterialen.

Als er materialen van derden worden gebruikt, gebeurt dit voor eigen risico en op eigen verantwoording van de exploitant. WINTERSTEIGER levert geen wettelijke of aanvullende garantie en is niet aansprakelijk in het geval van schade of gebreken die voortvloeien uit het gebruik van materialen van derden!

Bovendien is enige aanspraak op wettelijke of aanvullende garantie uitgesloten als de onderdelen waarbij het gebrek zich voordoet of die het gebrek veroorzaken, door de klant of door een derde partij zijn aangepast of niet op vakkundige wijze zijn vervangen of gerepareerd.

4 Algemene informatie

- Gebruik het apparaat zoals beschreven in de gebruikshandleiding.
- Nooit veiligheidsvoorzieningen of waarschuwingen verwijderen.
- Nooit het apparaat zonder schriftelijke toestemming van de fabrikant wijzigen.
- Extreem lage of hoge temperaturen kunnen tot storingen of schade leiden.
- Het apparaat mag niet in gebruik worden genomen als onderdelen ervan defect zijn en de veiligheid niet kan worden gegarandeerd.
- Zorg ervoor dat het apparaat niet wordt gebruikt als het is blootgesteld aan sterke magnetische velden, elektrische stromen, straling of sterke trillingen.
- Als de toevoerleidingen beschadigd zijn of als er een storing optreedt, moet het apparaat onmiddellijk worden uitgeschakeld, ook als het conform de gebruikshandleiding wordt gebruikt.
- Reparatiewerkzaamheden mogen alleen worden uitgevoerd door specialisten die door de fabrikant zijn geautoriseerd.
- De lokale fabrieksvoorschriften met betrekking tot de arbeidsveiligheid en de landspecifieke richtlijnen en normen met betrekking tot de arbeidsveiligheid moeten strikt worden opgevolgd.
- Wijzigingen aan het apparaat zijn niet toegestaan en maken de garantie en waarborg onmiddellijk ongeldig.
- Gebruik het apparaat alleen binnen het aangegeven bereik van de omgevingstemperatuur en luchtvochtigheid (zie hoofdstuk Technische specificaties).

4.1 Veiligheidsaanwijzingen

4.1.1 Veiligheidsprincipes

Dit apparaat is volgens de laatste stand der techniek en erkende veiligheidstechnische regels gebouwd. Desalniettemin kan het gebruik van het apparaat gevaar opleveren voor de gebruiker of derden of schade aan het apparaat en andere materiële zaken veroorzaken als het:

- door niet-geschoold of niet-geïnstrueerd personeel wordt bediend,
- niet volgens het bedoeld gebruik wordt gebruikt,
- onvakkundig onderhouden of gerepareerd wordt.

4.1.2 Algemene veiligheidsaanwijzingen

- Het apparaat mag noch tijdens het gebruik noch tijdens de opslag met water of te hoge luchtvochtigheid in contact komen.
- Voer geen werkzaamheden met het apparaat uit, wanneer u afgeleid bent of onder invloed bent van drugs, alcohol of medicijnen.

4.1.3 Veiligheidsaanwijzingen voor het transport

- Let op de symbolen op de verpakkingen.
- Let er steeds op dat het apparaat slag- en stootvrij wordt getransporteerd.
- Meld transportschade en/of ontbrekende onderdelen direct aan de leverancier.

4.1.4 Veiligheidsaanwijzingen voor de exploitant

- Neem behalve de bindende bepalingen m.b.t. ongevallenpreventie en arbeidsveiligheid ook de erkende vaktechnische regels voor veilig en vakkundige werken die gelden in het land en op de plaats waar de machine wordt gebruikt in acht.

- De exploitant/gebruiker van het apparaat mag zonder toestemming van de firma WINTERSTEIGER geen veranderingen, aanvullingen of wijzigingen aan het apparaat aanbrengen die de veiligheid kunnen schaden!
- Zet alleen geschoold of geïnstrueerd personeel in. U dient op een heldere wijze de bevoegdheden van het personeel vast leggen m.b.t. het bedienen, toebereiden, onderhouden en in stand houden van de machine!

4.1.5 Veiligheidsaanwijzingen voor het bedieningspersoneel

- De van toepassing zijnde ongevalpreventievoorschriften en de overige algemeen erkende veiligheidstechnische en Arbo-technische regels moeten worden nageleefd.
- Het apparaat mag alleen worden gebruikt in een technisch perfecte staat en in overeenstemming met het beoogde gebruik, de veiligheid en het gevaarbewustzijn en met inachtneming van deze gebruikshandleiding! Verhelp onmiddellijk storingen die de veiligheid nadelig kunnen beïnvloeden!
- Neem bij het uitvoeren van werkzaamheden met betrekking tot het bedienen, ombouwen en instellen van het apparaat en zijn veiligheidsinrichtingen, de in- en uitschakelprocedures en de nooduitschakeling volgens de gebruikshandleiding in acht!
- Neem bij inspecties, onderhoud en reparaties aan het apparaat de in het kader van deze werkzaamheden voorgeschreven veiligheidsmaatregelen in acht!

4.1.6 Veiligheid tijdens het gebruik

- Het apparaat mag alleen in gemonteerde en bedrijfsklaar toestand in gebruik worden genomen.
- Controleer het apparaat dagelijks op zichtbare schade en defecten! Mocht het apparaat defecten vertoont, dan mag het in geen geval in gebruik worden genomen!
- Neem de in- en uitschakelprocedures en bedieningsweergaven conform de gebruikshandleiding in acht!
- Controleer voor het inschakelen of er zich geen personen of levende wezens in de droogkast bevinden!

4.1.7 Veiligheidsaanwijzingen voor onderhoud, instandhouding en verhelpen van storingen

- Houd u aan de voorgeschreven of in de gebruikshandleiding vermelde termijnen voor regelmatige testen/inspecties.
- Alleen gekwalificeerd personeel mag reparaties aan het apparaat uitvoeren.
- Het apparaat mag alleen worden geopend als het van het elektriciteitsnet is losgekoppeld.
- We raden u aan de elektrische uitrusting van de machine of het apparaat regelmatig te controleren.
- Zorg voor veilige en milieuveilige afvalverwerking van bedrijfs- en hulpstoffen evenals vervangen onderdelen.

4.1.8 Veiligheid bij werkzaamheden aan de elektrische installatie

- Werkzaamheden aan elektrische voorzieningen op het apparaat mogen alleen worden uitgevoerd door gekwalificeerde elektromonteurs in overeenstemming met de elektrotechnische voorschriften! Alleen gekwalificeerde elektromonteurs mogen toegang hebben tot het elektrische systeem van het apparaat en er werkzaamheden aan uitvoeren.
- Er mogen alleen originele zekeringen met voorgeschreven stroomsterkten worden gebruikt! U mag defecte zekeringen nooit repareren over overbruggen. Vervang zekeringen alleen door zekeringen van hetzelfde type.
- Landspecifieke wetten en normen met betrekking tot voedingsspanning en zekering moeten in acht worden genomen.

4.2 Waarschuwingen

Controleer regelmatig of de waarschuwingsstickers nog op het apparaat zitten en leesbaar zijn. Vervang ontbrekende of onleesbare stickers onmiddellijk.

Let op! Heet oppervlak!

Let op! Elektrische spanning!

Voorafgaande aan de inbedrijfstelling de gebruikshandleiding en de veiligheidsaanwijzingen lezen en in acht nemen.

Niemand mag zich in het apparaat bevinden terwijl het in werking is. Vergrendel de deuren niet als er mensen in het apparaat zijn!

4.3 Informatie over het apparaat

4.3.1 Typeplaatje

Het typeplaatje van de droger is af fabriek op de bovenzijde van het apparaat aangebracht.

5 Apparaat klaarmaken voor gebruik

5.1 Transport

Transporteer het apparaat uitsluitend in de originele verpakking en houd de daarop aangegeven positie aan. De droger wordt als een kant-en-klaar apparaat geleverd, verpakt op een pallet.
Controleer bij het in ontvangst nemen van de levering van het droogsysteem of het compleet is. De afzonderlijke artikelen staan op de afleveringsbon vermeld.

Controleer het apparaat bij het in ontvangst nemen van de levering op transportschade. Als er transportschade is ontstaan, moeten de volgende stappen worden genomen:

- beschadigde onderdelen fotograferen;
- schade documenteren en onmiddellijk bij het transportbedrijf declareren;
- uw vakhandelaar of de fabrikant WINTERSTEIGER direct op de hoogte brengen.

5.2 Opslag

- Apparaten en onderdelen mogen niet buiten worden opgeslagen.
- Sla het apparaat in de originele verpakking uitsluitend in een gebouw op, bij een temperatuur van 5 °C tot +30 °C en een maximale relatieve luchtvochtigheid van 60%.

! NOTITIE **Plaats nooit andere verpakkingen of voorwerpen op de verpakte eenheid om schade te voorkomen.**

5.3 Keuze opstelplaats

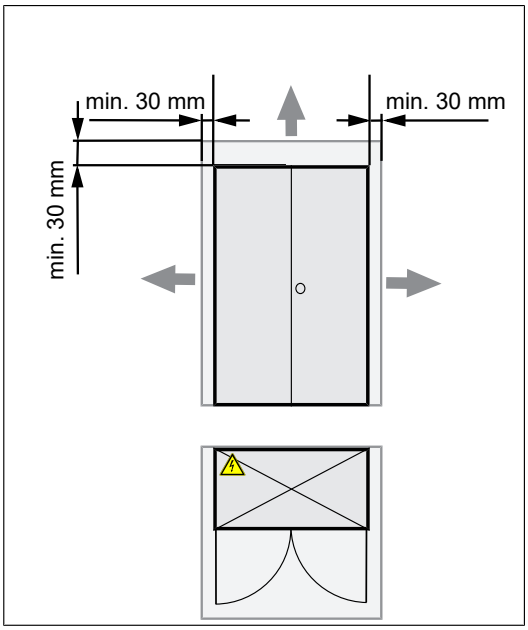
- Voor een optimale werking moet de temperatuur tussen de 7 en 27 °C liggen (zie hoofdstuk Technische gegevens). Bij lagere temperaturen duurt het droogproces langer.
- De installatielocatie moet voldoende waterpas zijn om ervoor te zorgen dat het apparaat stevig in een 100% verticale positie staat.
- Kies een droge, goed geventileerde ruimte als opstelplaats.
- Voor de minimale ruimtehoogte en de afstanden tot wanden en plafond verwijzen wij naar de maatgegevens.

INFO **Er moet zich een stopcontact in de directe omgeving bevinden.**
Breng het apparaat naar een plaats waar onderhoudswerkzaamheden kunnen worden uitgevoerd.

! NOTITIE **Volg bij de keuze van een locatie met name de richtlijnen en wetten met betrekking tot de veiligheid op de werkplek.**

5.3.1 Vrije ruimte bij opstelling in een rij

5.3.2 Installatie van Econ



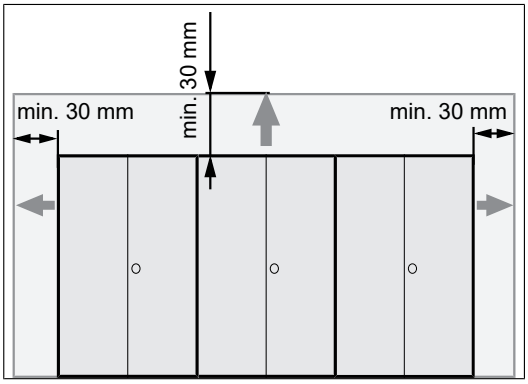
De installatielocatie moet voldoende waterpas zijn en er moet voor worden gezorgd dat het systeem stevig in een 100% verticale positie staat en niet wiebelt.

- Controleer of de deuren aan de voorzijde goed op elkaar aansluiten. Als de vloer niet recht is, moet egalisatiemateriaal onder de droogkast worden aangebracht.

VOORZICHTIG **Zorg voor onbelemmerde ventilatie aan de achterkant van het apparaat tijdens de montage. Zorg voor vrije toegang tot de hoofdschakelaar en de netaansluiting links achteraan op de bovenkant van het droogsysteem.**

! NOTITIE **Neem de minimale afstanden tot wanden en plafond in acht!**

5.3.3 Vrije ruimte bij opstelling in een rij



Vrije ruimte bij opstelling van meerdere droogkasten

Als meerdere droogkasten naast elkaar in een rij worden opgesteld kan de afstand tot de afzonderlijke droogkasten worden verkleind.

! NOTITIE **De vrije ruimte tot de aangrenzende wanden en het plafond moet dan minstens 30 mm bedragen.**

5.4 Condensafvoer aansluiten

Er zijn twee manier om het condenswater af te voeren.

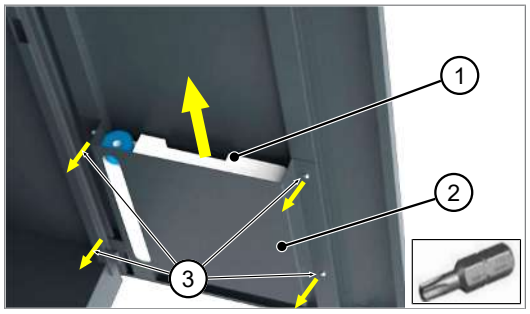
1. Bij de standaarduitvoering stroomt het condenswater in het waterreservoir aan de binnenzijde van de droogkast.
2. Een ander mogelijkheid is om het condenswater via een leiding extern af te voeren. Hiervoor moeten een paar ombouwwerkzaamheden aan de slangverbindingen aan de binnenzijde van de droogkast worden uitgevoerd.

INFO **Hierbij moeten de stappen voor het verwisselen van de slangverbinding worden opgevolgd.**

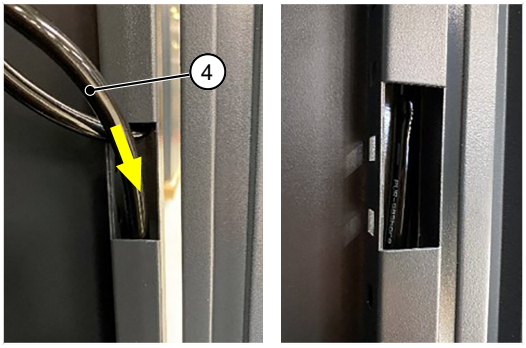
5.4.1 Optionele rvs-bak

INFO

Als de optionele rvs-bak of het rooster wordt gebruikt, moet het condenswaterreservoir en de houder aan de binnenzijde van de deur worden verwijderd.
Het condenswater moet extern worden afgevoerd.

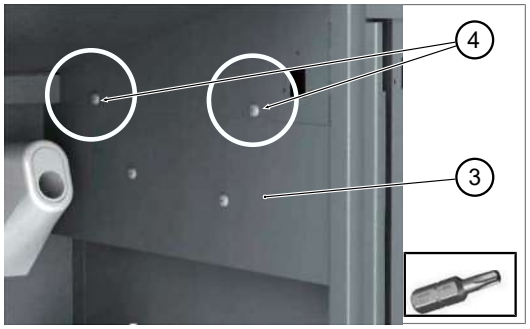


1. Verwijder het condenswaterreservoir [1] uit de houder [2].
2. Verwijder de vier schroeven [3] aan de binnenzijde van de deur.
3. Zorg ervoor dat het condenswater extern wordt afgevoerd (zie hoofds. Condenswaterafvoer op externe waterafvoer aansluiten, pag 217)



4. Leid de condenswaterslang [4] in de openingen van de steun.

5.4.2 Condenswaterafvoer op externe waterafvoer aansluiten

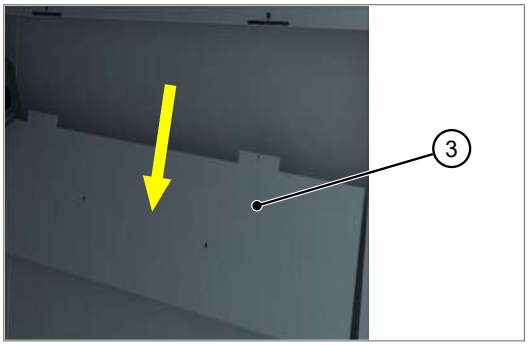


Slangverbinding verwisselen

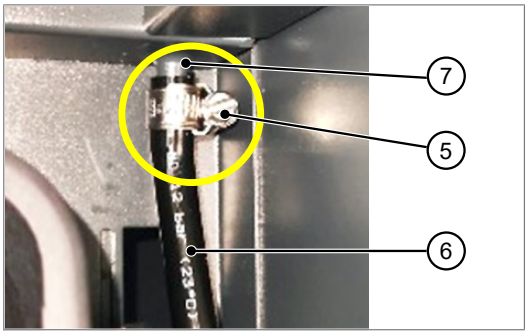
INFO

Om de condenswaterafvoer van de droogkast op een externe waterafvoer aan te kunnen sluiten, moeten eerst een paar ombouwwerkzaamheden aan de binnenzijde van de droogkast worden uitgevoerd. Ga hiervoor als volgt te werk:

- Draai aan de binnenzijde van de droogkast de twee schroeven [4] rechtsboven met een schroefbitje (torx 20) los.
- Verwijder schroef aan de buitenkant.
- Verwijder de afdekking [3].

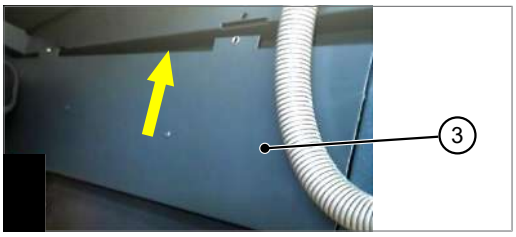


- Trek na het losdraaien van de schroeven de afdekking [3] naar beneden.

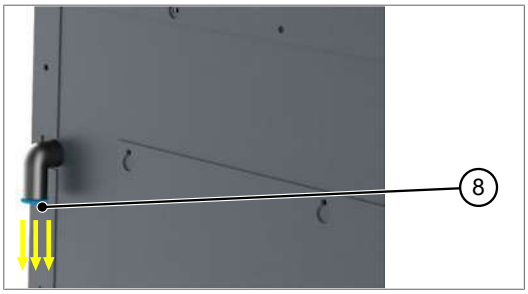


- Neem de slangklem [5] met een schroevendraaier los.
- Verwijder de slang [6] tussen de aansluiting [7] en het waterreservoir.
- Verwijder de slangklem [5] van de losgenomen slang.
- Sluit de andere slang (die uit de uitsparing steekt) op de aansluiting [7] aan en bevestig deze slang met de slangklem [5].

INFO **De losgenomen slang blijft aan de binnenzijde van de afdekking en mag niet worden verwijderd.**



- Nadat de ombouwwerkzaamheden zijn voltooid, moet de afdekking [3] weer worden aangebracht en moeten de twee schroeven worden vastgedraaid.



De slangaansluiting [8] voor de externe condenswaterafvoer bevindt zich aan de achterzijde van de droogkast.

- Leg een slang aan tussen de slangaansluiting [8] van de droogkast en een externe waterafvoer.

INFO **De aansluiting is geschikt voor een slang met een diameter van 10 mm.**

5.5 Inbedrijfstelling

NOTITIE **Schade aan het apparaat!**
Verwijder voorafgaande aan de ingebruikname alle verpakkingsonderdelen en transportbeveiligingen.
Er mogen zich geen voorwerpen op of in het apparaat bevinden die geen deel uitmaken van het droogsysteem.
Zorg ervoor dat het aanzuigrooster van de droger vrij, schoon en niet vuil is.

GEVAAR **Er moet altijd op worden gelet dat de aansluitkabel volledig in een geschikt stopcontact is gestoken. Als de stekker niet juist is aangesloten, kan er brand ontstaan.**

! NOTITIE

Beschadigingsgevaar!
De olie moet zich in de compressor verzamelen om een toereikende smering en koeling te waarborgen. Schakel de droogkast pas 24 uur na de montage in.
Bij een stroomuitval mag het apparaat pas na vijftien minuten weer worden ingeschakeld, zodat de druk in het systeem kan worden vereffend.

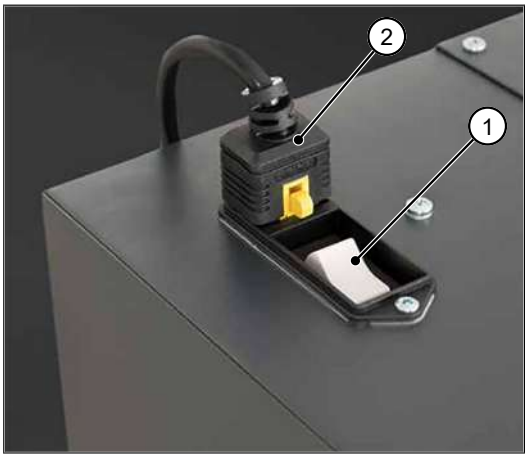
- Zorg ervoor dat de hoofdschakelaar van de droger, die zich linksachter aan de bovenzijde van het apparaat bevindt, is uitgeschakeld.
- De IEC19-stekker van de meegeleverde verwijderbare kabelset voor de netaansluiting op de apparaataansluiting, dat zich linksachter aan de bovenzijde van het apparaat bevindt, aansluiten en erop letten dat de stekker volledig in de aansluiting is gestoken en is vastgeklikt.

6 Bediening

De xControl-besturingseenheid met kleurendisplay vormt een eenvoudig en intuïtief bedieningspaneel waarmee de gebruiker het tijd- en energiebeheer van de droger kan regelen.
De timers kunnen naar wens worden ingesteld en er kan ook een countdowntimer worden geactiveerd.

GEVAAR **Vergrendelbare droogkasten mogen nooit onbedoeld in gebruik worden genomen. Er kunnen kinderen of levende wezens in zitten.**

6.1 Hoofdschakelaar



De hoofdschakelaar [1] bevindt zich naast de aansluitstekker [2] van het apparaat en is tegelijkertijd de beveiligingsschakelaar van het apparaat.

- Schakel het apparaat op de hoofdschakelaar in.

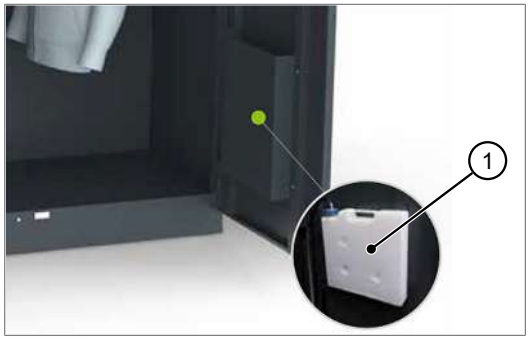
6.2 Droogtijd selecteren

De droogtijd van uw uitrusting is afhankelijk van verschillende factoren:

- Welk materiaal moet er worden gedroogd?
- Hoe erg is het doorweekt?
- Hoe goed is de ruimte geventileerd?
- Hoe warm is de ruimte?
- Hoe hoog is de luchtvochtigheid?
- Wij raden u aan de bedrijfstijden van de droger aan uw wensen aan te passen.

INFO **Voor een optimale droging positioneert u de schoenen met de punt naar boven.**
Zorg ervoor dat de luchtcirculatie in de droger gelijkmatig is.

6.3 Waterreservoir



- Het waterreservoir [1] aan de binnenzijde van de droogkast moet regelmatig worden geleegd (zie hoofdstuk 'Service en onderhoud').

6.4 xControl programmeren

Na het inschakelen verschijnt het volgende startvenster.
Na enkele seconden verschijnt het hoofdvenster waarin u het apparaat geheel naar wens kunt instellen.

1. Display
2. Bedieningspaneel

Met behulp van het bedieningspaneel kan door het menu van de droger worden genavigeerd:

Navigeert naar boven.

Navigeert naar onder.

Navigeert naar links.

Navigeert naar rechts.

Opent een submenu.
Bevestigt een invoer.
Start de droogcyclus (countdownfunctie)

6.4.1 Hoofdvenster

Op het hoofdscherm wordt de actuele toestand van het apparaat en de tijd weergegeven.

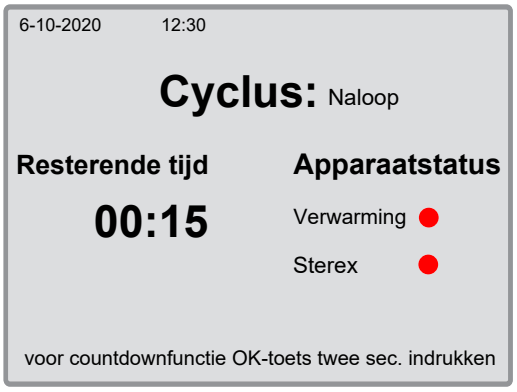
1. Droogcyclus

- De toets " (OK)" indrukken en ingedrukt houden

2. Starttijd cyclus

INFO **Het apparaat wordt af fabriek met twee vooraf ingestelde cycli geleverd.**

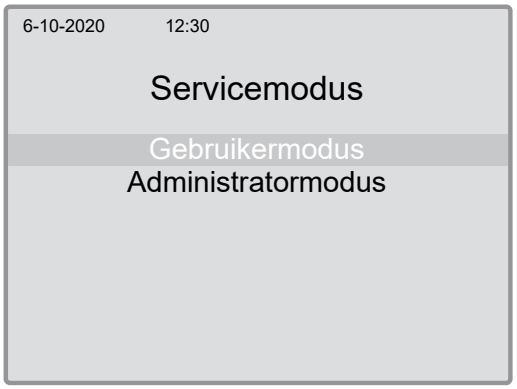
- Cyclus 1 -> 180 min. met verwarming gedurende de gehele cyclus.
- Cyclus 2 -> 60 min. met verwarming gedurende de gehele cyclus.



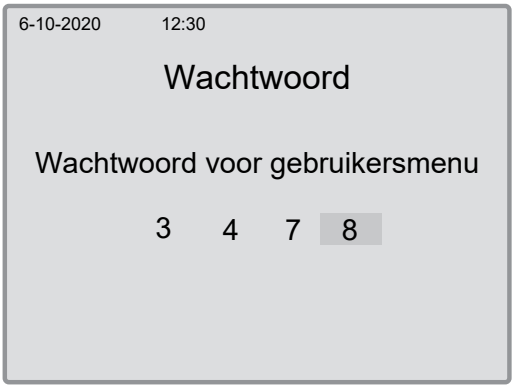
Na elke cyclus draait de ventilator van de droogkast nog vijftien minuten door (standaardinstelling) om het apparaat af te koelen.

INFO **Als geen droogcyclus actief is, wordt het display na ca. drie minuten uitgeschakeld. Het display kan met een druk op de OK-toets weer worden ingeschakeld.**

6.4.2 Gebruikermodus

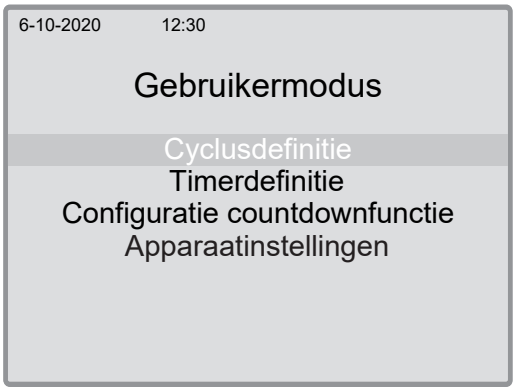


- Gebruikermodus selecteren en wachtwoord invoeren.

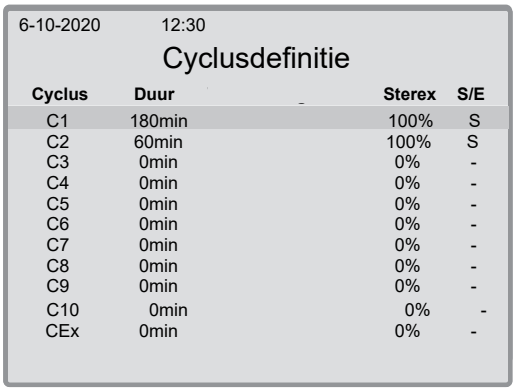


- Het wachtwoord voor de gebruikermodus met behulp van de selectietoetsen " ⌃ ", "⌄" invoeren en vervolgens op "OK " drukken.
  - Wachtwoord voor "gebruikermodus": 3 4 7 8
  - Wachtwoord voor "adminmodus": alleen voor de fabrikant

6.4.3 Cyclus selecteren



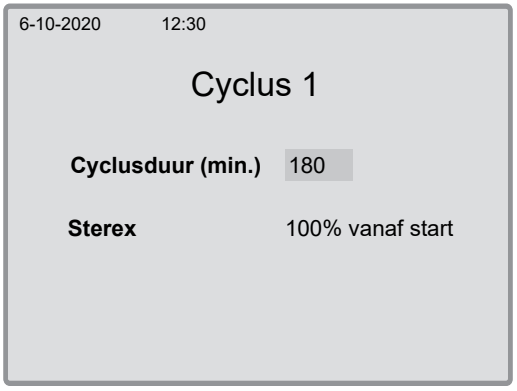
- Het menu "Cyclusdefinitie" selecteren en op " OK "drukken.



- Selecteer een vooraf gedefinieerde procedure en druk op " OK " om een cyclus in te stellen.
  - **Cyclus:** Programmaselectie
  - **Duur:** Totale looptijd van een cyclus in minuten.
  - **Sterex:** De waarde geeft aan hoeveel procent van de totale duur van de cyclus de Sterex-eenheid moet lopen (met optie voor start of einde van cyclus).
  - **S/E:** Optie om Sterex-eenheid bij start (S) of einde (E) van een cyclus te activeren.

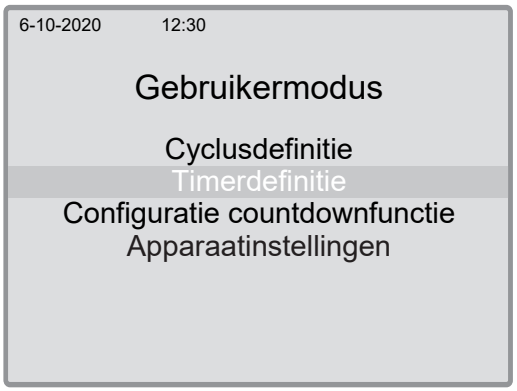
INFO

De verwarming wordt automatisch geregeld in de Econ droogkast. Dit zorgt voor maximale energie-efficiëntie in de droogcyclus.

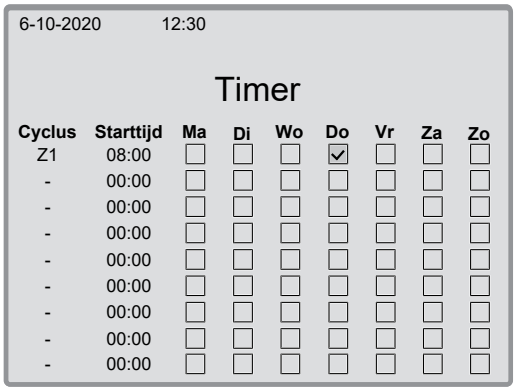


- De duur van de cyclus in minuten invoeren en in procenten aangeven hoe lang de Sterex-eenheid moet geactiveerd zijn.
- Als u minder dan 100% invoert, moet u aangeven of de ontsmettingsduur bij de start of het einde van de cyclus moet ingaan.
- De toets "⊘" twee seconden ingedrukt houden om terug te gaan naar de gebruikermodus.

6.4.4 Timer selecteren

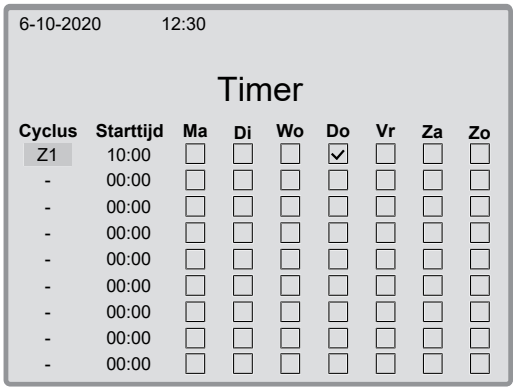


- "Timerdefinitie" selecteren en op "OK" drukken.



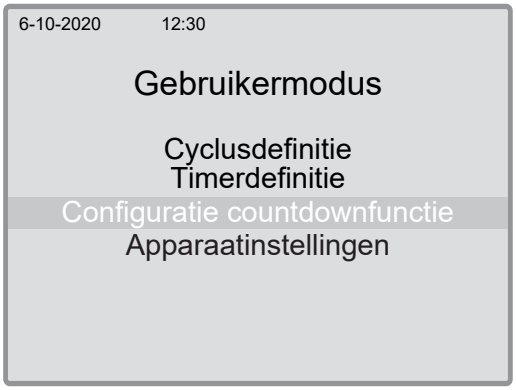
- Activeer het controlevakje van de eerder vastgelegde droogcyclus "C1" in de kolom Cyclus door op de toets "OK" te drukken, "C1" te selecteren en opnieuw op "OK" te drukken.

- Stel de starttijd in voor de geselecteerde droogcyclus.

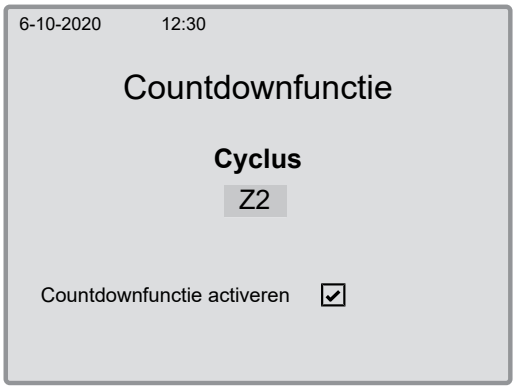


- Vervolgens met behulp van de selectietoetsen en door te drukken op " OK " het controlevakje activeren bij de dag waarop de vastgelegde droogcyclus moet worden gestart.
- Naar de kolom Cyclus wisselen en " OK " twee seconden lang ingedrukt houden om dit venster te sluiten.

6.4.5 Countdowntimer

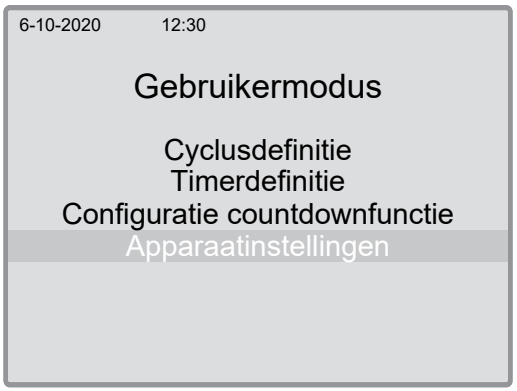


- "Configuratie countdownfunctie" selecteren en op " OK " drukken.

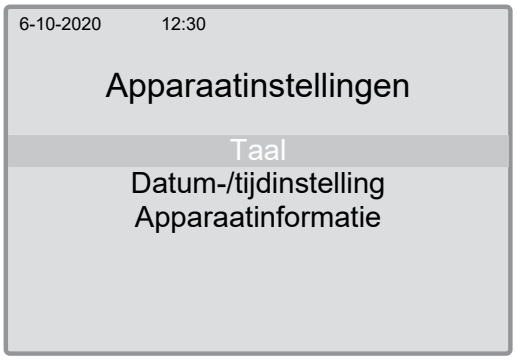


- In dit menu kunt u instellen of de gebruiker in het hoofdvenster de mogelijkheid heeft een countdowntimer te starten of niet.
- Houd de toets " OK " twee seconden ingedrukt om de optie te selecteren.
- Bovendien kunt u aan de countdowntimer een vooraf gedefinieerde cyclus (bijvoorbeeld C2) toewijzen.

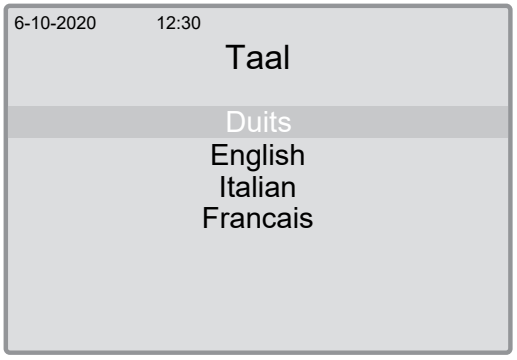
6.4.6 Apparaatinstellingen



- Om de datum en tijd in te stellen, moet u "Apparaatinstellingen" selecteren en op " OK" drukken.



- In het menu "Apparaatinstellingen" de gewenste taal selecteren en met " OK" bevestigen.



INFO **Door de betreffende taal te selecteren, wordt de complete menutaal omgezet in de geselecteerde taal.**

Datum en tijd instellen

- Gewenste waarde met behulp van de selectietoetsen instellen.
- Op de toets " OK" drukken om de wijziging te bevestigen.

6.5 Externe EIB-/gebouwbeheerinterface (optie)

De xControl-besturing kan optioneel de mogelijkheid bieden om via een externe ingang (EIB/gebouwbeheer) een definieerbare droogcyclus te activeren.

De aansluitbus voor de externe ingang bevindt zich aan de bovenzijde van de droogkast.

6.5.1 Installatie

- Stekker op EIB/gebouwbeheer aansluiten.

Penbezetting:

  - Fase (1)
  - Nulleider (2)
- Steek hiervoor de stekker in de daarvoor bestemde bus.

! NOTITIE **Het externe signaal mag niet continu naar de interface worden verzonden.**

6.5.2 Bediening

6-10-2020 12:30

Cyclusdefinitie

Cyclus	Duur	Sterex	S/E
C1	180min	100%	S
C2	60min	100%	S
C3	0min	0%	-
C4	0min	0%	-
C5	0min	0%	-
C6	0min	0%	-
C7	0min	0%	-
C8	0min	0%	-
C9	0min	0%	-
C10	0min	0%	-
CEx	0min	0%	-

- Stel in het menu "Cyclusdefinitie" in de rij "ZEx" de gewenste duur van de droogcyclus in.

INFO **De ingestelde cyclus wordt gestart zodra door de xControl een signaal van 24 volt wordt ontvangen.**

7 Technische gegevens

Type	**Droogkast Econ GreenDry**			
Typeaanduiding	Econ Set 4 Premium Econ Set 4 Helmet Premium	Econ Set 8 Premium Econ Set 8 Helmet Premium	Econ Jacket 16 Premium	Econ Universal
Afmetingen (BxHxD) [mm]	600 x 2050 x 760	1200 x 2050 x 760	1200 x 2050 x 760	1200 x 2050 x 760
Capaciteit [personen]	4 sets	8 sets	16 jassen	optioneel
Gewicht [kg]	133	200	200	200
Minimale afstand plafond	30 mm			
Minimale afstand wand [achterzijde]	0 mm			
Omgevingstemperatuur	7 - 27°C			
Luchtvochtigheid	0 - 60% REL			
Gebruiksgrens	4°C - 35°C			
Bedrijfsspanning	230 V AC | 50/60 Hz			
Aansluitvermogen	1580 W	1890 W	1890 W	1890 W
Aansluitleiding met optie Sterex	1590 W	1900 W	1900 W	1900 W
Stopcontact	TYPE F (CEE 7/4)			
Geluidsniveau	< 70 dBA			
De juiste aansluitspanning kan worden afgelezen op het typeplaatje!				

8 Service en onderhoud

WAARSCHUWING **Letselgevaar!**

Onderhouds- en servicewerkzaamheden mogen alleen door geïnstrueerde en geschoolde personen worden uitgevoerd. Neem daartoe de veiligheidsvoorschriften in het hoofdstuk Algemene informatie strikt in acht.

Zorg voordat u onderhouds-, instel-, reparatie- of reinigingswerkzaamheden uitvoert, dat het apparaat is uitgeschakeld en van het elektriciteitsnet is losgekoppeld.

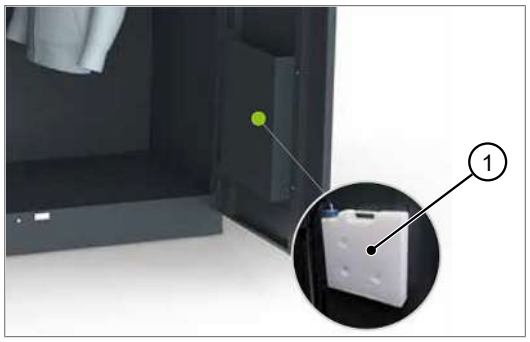
- Laat het apparaat minstens 15 minuten afkoelen.
- Klim niet op het apparaat, er bestaat gevaar voor vallen en kneuzingen.
- Zorg ervoor dat de uitlaatkappen op de droogarmen zitten en controleer ze op correcte werking en beschadiging.

8.1 Regelmatige controle

Dit is de enige manier om te reageren op defecten en onmiddellijk actie te ondernemen.

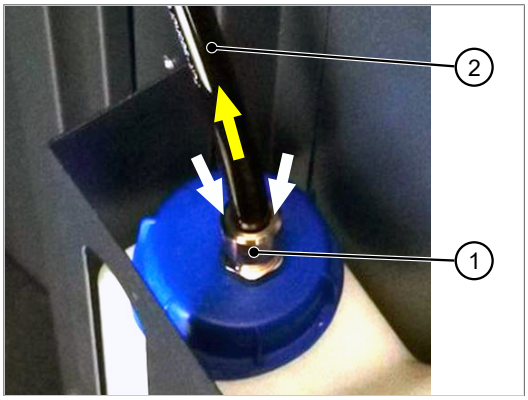
Onderhoudswerkzaamheden	Opmerking
regelmatig	
Geheel apparaat van buiten en vooral van binnen reinigen.	Met licht vochtige (geen natte) doek
Alle functies van de droger regelmatig controleren.	
De stroomkabel van de droger regelmatig controleren.	
De bevestiging van de stroomkabel aan de droger- en stopcontactzijde regelmatig controleren.	Belangrijk! Brandgevaar bij stekkeraansluitingen van stroomvoorziening!
De eindkappen van de uitlaatmonden op correcte werking en schade controleren.	In geval van schade moet het apparaat onmiddellijk worden uitgeschakeld en moeten defecte of ontbrekende beschermkappen worden vervangen.
Maandelijks	
Aanzuigrooster aan de achterzijde reinigen	of vaker afhankelijk van de mate van verontreiniging
Jaarlijks	
Drukkamer reinigen	De reinigingsinterval is afhankelijk van de dagelijkse bedrijfsduur en de luchtkwaliteit.

8.2 Condenswaterreservoir legen

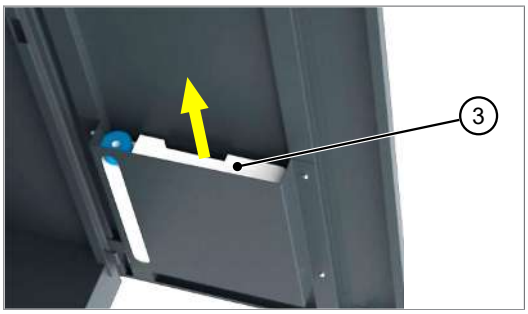


De inhoud van het waterreservoir [1] bedraagt vijf liter.

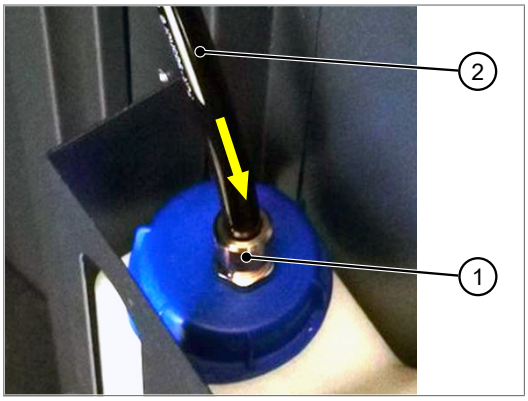
INFO **Bij continu bedrijf moet het waterreservoir dagelijks worden geleegd.**



- Druk de ring aan de steekaansluiting [1] naar beneden en trek tegelijkertijd de slang [2] uit de steekaansluiting.



- Om het waterreservoir [3] te kunnen legen moet het reservoir uit de waterreservoirbevestiging in de deur van de droogkast worden getrokken.
- Draai het deksel van het waterreservoir los en giet het opgevangen condenswater uit het reservoir.



- Breng het waterreservoir weer in de waterreservoirbevestiging aan en druk de slang [2] voorzichtig in de steekaansluiting [1].

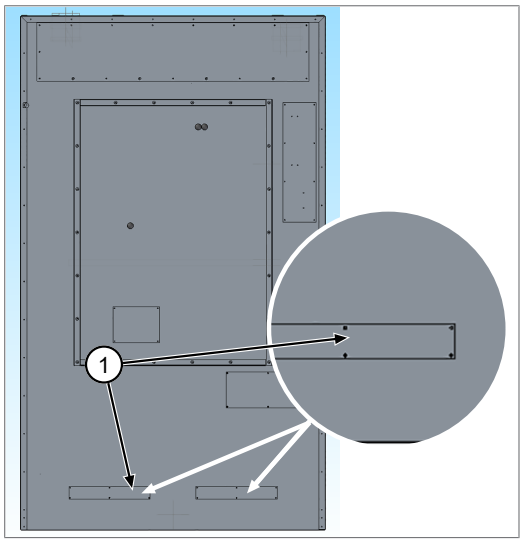
8.3 Reiniging

! NOTITIE

Ruwe sponzen of lappen en agressieve schoonmaakmiddelen beschadigen het oppervlak van de droger. Bovendien kunnen veiligheidsstickers losraken.
Nooit nitroverdunner of oplosmiddelen gebruiken om het oppervlak te reinigen.

- De droger met een licht vochtige (NIET laten doordrenken), zachte doek en een mild huishoudelijk schoonmaakmiddel reinigen en droogvegen. Niet-krassende microvezeldoeken zijn ook geschikt.

8.3.1 Drukkamer reinigen



Afhankelijk van de luchtkwaliteit kan zich na verloop van tijd stof op de bodem aan de binnenzijde van de drukkamer ophopen.

Dit stof kan met een stofzuiger worden opgezogen via de serviceopeningen. Elk apparaat beschikt over één of twee serviceopeningen, afhankelijk van het type, aan de onderzijde van de achterwand van de droogkast. Deze openingen zijn door middel van een deksel [1] afgesloten.

GEVAAR

Letselgevaar! Voordat het apparaat kan worden gereinigd of er onderhoud aan kan worden gepleegd, moet het met behulp van de hoofdschakelaar worden uitgeschakeld en moet de netstekker uit het stopcontact worden getrokken om letsel en/of beschadigingen te voorkomen.

- Trek de stekker uit het stopcontact!
- Het droogapparaat minstens 15 minuten laten afkoelen.
- Een of beide deksels [1] met behulp van een geschikte kruisschroevendraaier voorzichtig verwijderen.
- Stof dat zicht op de bodem aan de binnenzijde van het apparaat heeft opgehoopt met een universele stofzuiger opzuigen.
- Een of beide deksels [1] weer aanbrengen en ervoor zorgen dat alle eerder uitgedraaide schroeven ook weer (voorzichtig) worden ingedraaid.
- Controleren of het deksel goed aansluit en afdicht.
- Apparaat weer in gebruik nemen en hierbij alle veiligheidsvoorschriften en aanwijzingen aanhouden – zie "Ingebruikname".

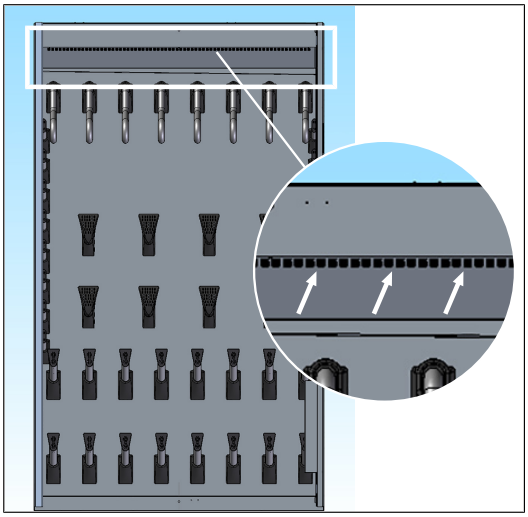
8.3.2 Aanzuigfilter reinigen

INFO

Onderhoudsmelding: "Aanzuigfilter reinigen"
Deze extra waarschuwing verschijnt automatisch en repetitief op het display.

NOTITIE

Elektrische installaties of elektrische delen van installaties (bijvoorbeeld stekkers en schakelelementen) mogen nooit met een vochtige doek worden gereinigd!
Als het aanzuigrooster niet wordt gereinigd, raakt het droogsysteem beschadigd!



- Afhankelijk van de omgevingsomstandigheden, met name de luchtkwaliteit, moet het aanzuigrooster aan de binnenzijde van het apparaat minstens één keer per maand worden gereinigd.

9 Opheffen van storingen

9.1 Storingen in xControl

De besturing xControl bewaakt en regelt het droogapparaat. Als er sprake is van een storing, verschijnt een storingsmelding op het display.

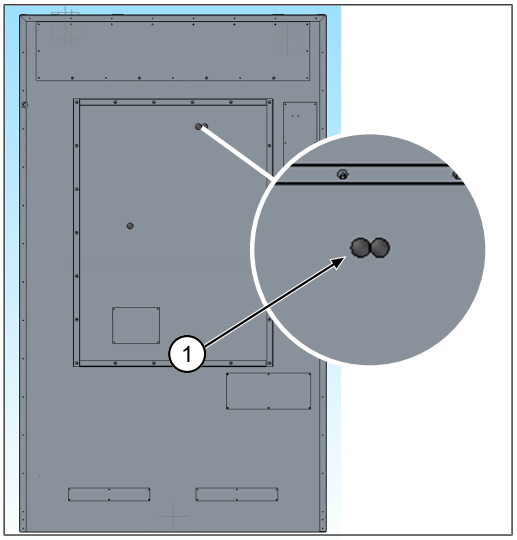
! NOTITIE

Voordat het apparaat kan worden gereinigd of er onderhoud aan kan worden gepleegd, moet het met behulp van de hoofdschakelaar worden uitgeschakeld en moet de netstekker uit het stopcontact worden getrokken om letsel en/of beschadigingen te voorkomen. De droger eerst minstens 15 minuten laten afkoelen.

Nr.	Storing	Oorzaak	Oplossing
Besturing xControl			
1	Te hoge stroom bij verwarming 1	Nooduitschakeling –> mogelijk probleem: Kortsluiting / Verwarming / Besturing defect	Neem contact op met uw vakhandelaar of de klantenservice.
2	Overstroomcompressor	Nooduitschakeling –> mogelijk probleem: Kortsluiting/Compressor/Besturing defect	Neem contact op met uw vakhandelaar of de klantenservice.
3	Te hoge stroom bij ventilator 1	Nooduitschakeling –> mogelijk probleem: Kortsluiting / Ventilator / Besturing defect	Neem contact op met uw vakhandelaar of de klantenservice.
4	Te hoge stroom bij ventilator 2	Nooduitschakeling –> mogelijk probleem: Kortsluiting / Ventilator / Besturing defect	Neem contact op met uw vakhandelaar of de klantenservice.
5	Te hoge stroom bij Sterex	Nooduitschakeling –> mogelijk probleem: Kortsluiting	Neem contact op met uw vakhandelaar of de klantenservice.
6	Te lage stroom bij verwarming 1	Uitschakeling verwarming -> mogelijk probleem: Verwarming 1 niet actief/defect	zie "Clixons resetten" Aanzuigrooster reinigen
7	Te lage stroom bij compressor	Uitschakeling compressor -> mogelijk probleem: Compressor niet actief/defect	Aansluiting van compressor controleren,
8	Te lage stroom bij ventilator 1	Nooduitschakeling -> mogelijk probleem: Ventilator 1 niet actief/defect	Aansluitingen van ventilator controleren, ventilator op concentriciteit controleren
9	Te lage stroom bij ventilator 2	Nooduitschakeling -> mogelijk probleem: Ventilator 2 niet actief/defect	Aansluitingen van ventilator controleren, ventilator op concentriciteit controleren
10	Te lage stroom bij Sterex-module	Uitschakeling Sterex -> mogelijk probleem:	Neem contact op met uw vakhandelaar of de klantenservice.
11	Te lage stroom bij verwarming 1	Uitschakeling verwarming -> mogelijk probleem: Verwarming 1 niet actief/defect	zie "Clixons resetten"
12	Te hoge stroom bij verwarming 1	Nooduitschakeling -> mogelijk probleem: Stroomverbruik van verwarming 1 te hoog	Neem contact op met uw vakhandelaar of de klantenservice.
13	Te hoge stroom bij compressor	Nooduitschakeling -> mogelijk probleem: Stroomverbruik van compressor te hoog	Neem contact op met uw vakhandelaar of de klantenservice.
14	Te hoge stroom bij ventilator 1	Nooduitschakeling -> mogelijk probleem: Kortsluiting / Ventilator / Besturing defect	Aansluitingen van ventilator controleren, ventilator op concentriciteit controleren

Nr.	Storing	Oorzaak	Oplossing
15	Te hoge stroom bij ventilator 2	Nooduitschakeling -> mogelijk probleem: Kortsluiting / Ventilator / Besturing defect	Aansluitingen van ventilator controleren, ventilator op concentriciteit controleren
16	Te hoge stroom bij Sterex-module	Nooduitschakeling -> mogelijk probleem: Kortsluiting / Sterex-module / Besturing defect	Neem contact op met uw vakhandelaar of de klantenservice.
17	Te hoge temperatuur	Nooduitschakeling -> mogelijk probleem: Temperatuur van apparaat te hoog	Volledig apparaat controleren (aanzuigrooster reinigen, ventilator controleren, verwarming controleren), eventueel nalooptijd verlengen
18	Vermogenseenheid uitgevallen	Nooduitschakeling (Watchdog): mogelijk probleem: Besturing defect	LAN-verbinding controleren, werking van bedieningseenheid controleren, apparaat opnieuw starten
19	Temperatuursensor uitgevallen	Nooduitschakeling -> mogelijk probleem: Temperatuursensor defect/niet aangesloten omgevingstemperatuur te laag - neem de gebruiksgrenzen in acht	Neem contact op met uw vakhandelaar of de klantenservice.

9.2 Clixons resetten



Aan de achterzijde van het apparaat bevinden zich twee thermostaten ter bescherming tegen oververhitting (clixons). Deze zijn bedoeld om de veiligheid van het apparaat en de omgeving ervan te waarborgen en kunnen onder bepaalde omstandigheden worden geactiveerd.

Als een storing met nummer 6, 7, 11 of 13 is opgetreden, dient u de volgende handelingen uit te voeren:

- Beide afdekkappen [1] verwijderen.
- Rode knoppen van beide clixons indrukken.
- Als een van beide clixons is geactiveerd, is kortstondig weerstand (klikken) voelbaar zodra de rode knoppen worden ingedrukt.
- Beide afdekkappen [1] weer aanbrengen.
- Controleer of het aanzuigrooster schoon en vrij van vuil is.
- Apparaat weer in gebruik nemen en hierbij alle veiligheidsvoorschriften en aanwijzingen aanhouden.
- Geef aan de besturing (xControl) door dat de storing vakkundig is verholpen door op OK te drukken.
- Als de storing met nummer 6, 7, 11 of 13, weer optreedt, dient u contact op te nemen met uw vakhandelaar of de klantenservice.

10 Ontmanteling en afdanking

WAARSCHUWING **Letselgevaar!**

Koppel het apparaat los van de stroom- en persluchtvoorziening voordat het buiten gebruik wordt gesteld en gedemonteerd. Gebruik voor de demontage uitsluitend geschikt gereedschap.

! NOTITIE **Afvalverwijdering**

Demonteer na de buitengebruikstelling alle onderdelen op vakkundige wijze en voer deze op verantwoorde wijze af. Reinig alle olie- en vethoudende onderdelen alvorens deze af te voeren. Olie en vet mogen nooit in het milieu terechtkomen. Neem bij het afvoeren van de onderdelen de voor het land specifieke voorschriften in acht!

- Apparaat op vakkundige wijze demonteren en in afzonderlijke onderdelen uit elkaar nemen.
- Onderdelen afvoeren naar materiaalgroepen (staal, kunststof, elektrische en elektronische onderdelen enz.).
- Olie en vet op milieuvriendelijke wijze afvoeren, ook biologisch afbreekbare oliën en vetten.

EG-/EU-conformiteitsverklaring

in de zin van de EG/EU-richtlijn 2006/42/EG. Bijlage II 1. A

WINTERSTEIGER Sports GmbH
Wintersteigerstrasse 1
4910 Ried im Innkreis, Austria
Tel.: +43 7752 919-0
e-mail: office@wintersteiger.com
web: www.wintersteiger.com

Hierbij verklaren wij dat het product:
Fabrikant: **WINTERSTEIGER Sports GmbH**
Productnaam: **Droogkast**
Type/model: **ECON greenDry-serie**
Typenr.:

De volgende relevante bepaling(en) is (zijn) van toepassing:
Laagspanningsrichtlijn 2014/35/EU
EMV-richtlijn 2014/30/EU
AEEA-richtlijn 2012/19/EU

Referentie van de overeenkomstig artikel 7, lid 2, toegepaste geharmoniseerde normen:

EN ISO 12100:2010	Veiligheid van machines - Basisbegrippen, algemene ontwerpprincipes, basisterminologie, methodologie, risicobeoordeling
EN 60204-1:2018	Veiligheid van machines - Elektrische uitrusting van machines - Deel 1: Algemene vereisten

De verantwoordelijkheid voor het opstellen van deze verklaring van overeenstemming berust uitsluitend bij de fabrikant.

Documentatie Gemachtigd Vertegenwoordiger: WINTERSTEIGER Sports GmbH

Wintersteigerstrasse 1
4910 Ried im Innkreis, Austria
office@wintersteiger.com

4910 Ried im Innkreis, Austria, 01-07-2023

Steininger Daniel

Bedrijfsleider Sports GmbH

Econ
Bruksanvisning

NO

78-560-013
19.04.2024

Innholdsfortegnelse

1 Forord ... 243

2 Tiltenkt bruk ... 244

3 Om dette dokumentet ... 245
3.1 Forklaring til symbolene i bruksanvisningen ... 245
3.2 Garanti og ansvar ... 245

4 Generell informasjon ... 246
4.1 Sikkerhetsanvisninger ... 246
4.1.1 Grunnleggende om sikkerhet ... 246
4.1.2 Generelle sikkerhetsanvisninger ... 246
4.1.3 Sikkerhetsanvisninger om transport ... 246
4.1.4 Sikkerhetsanvisninger for brukeren ... 246
4.1.5 Sikkerhetsanvisninger for betjeningspersonalet ... 247
4.1.6 Sikkerhet under drift ... 247
4.1.7 Sikkerhetsanvisninger pleie, vedlikehold og feilutbedring ... 247
4.1.8 Sikkerhet ved arbeid på det elektriske systemet ... 247
4.2 Advarsler ... 247
4.3 Informasjon om apparatet ... 248
4.3.1 Typeskilt ... 248

5 Klargjøre apparatet for bruk ... 249
5.1 Transport ... 249
5.2 Lagring ... 249
5.3 Valg av oppstillingssted ... 249
5.3.1 Klaring ved oppstilling på rekke ... 250
5.3.2 Oppstilling Econ ... 250
5.3.3 Klaring ved oppstilling på rekke ... 250
5.4 Tilkobling av kondensvannavløpet ... 250
5.4.1 Ekstrautstyr: dryppanne i rustfritt stål ... 251
5.4.2 Opprette avløp for kondensvann i eksternt utløp ... 251
5.5 Kom i gang ... 252

6 Betjening ... 254
6.1 Hovedbryter ... 254
6.2 Velge tørketider ... 254
6.3 Vennbeholder ... 255
6.4 Programmering av xControl ... 255
6.4.1 Hovedvindu ... 255
6.4.2 Brukermodus ... 256
6.4.3 Valg av syklus ... 257
6.4.4 Valg av timer ... 258
6.4.5 Nedtellingstimer ... 259
6.4.6 Apparatinnstillinger ... 260
6.5 Eksternt grensesnitt EIB / hjemmeautomasjon (ekstrautstyr) ... 261
6.5.1 Installasjon ... 261
6.5.2 Betjening ... 261

7 Tekniske data ... 262

8 Tilsyn og vedlikehold ... 263
8.1 Regelmessig kontroll ... 263
8.2 Tømme beholderen for kondensvann ... 263

8.3 Rengjøring ... 264
8.3.1 Rengjøring av trykkammeret ... 265
8.3.2 Rengjøring av sugefilteret ... 265

9 Retting av feil ... 266
9.1 Feil ved xControl ... 266
9.2 Tilbakestilling av overtemperaturbryter ... 267

10 Inaktivitet og deponering ... 268

EF-/EU-samsvarserklæring ... 269

1 Forord

Før første gangs bruk må brukerne og de som er ansvarlige for apparatet, ha lest gjennom denne bruksanvisningen. Skader som måtte oppstå som følge av at disse anvisningene ikke overholdes, dekkes ikke av garantien.

Brukeren av apparatet er pålagt ved lov å følge sikkerhetsbestemmelsene som gjelder i det aktuelle landet. Denne bruksanvisningen skal behandles fortrolig. Den skal bare være tilgjengelig for berettigede personer. Den skal kun overlates til tredjepart etter skriftlig tillatelse fra firmaet WINTERSTEIGER.

Alle dokumentene er beskyttet i henhold til opphavsretten. Distribusjon og kopiering av dokumentene, også i utdrag, samt videreformidling av deres innhold er ikke tillatt uten skriftlig tillatelse fra produsenten. Overtredelse er straffbart og medfører skadeerstatning.

Firmaet WINTERSTEIGER forbeholder seg all rett til industriell eiendomsrett.

2 Tiltenkt bruk

Apparatet skal kun brukes til å tørke klær, sko, støvler, hjelmer og hansker, og utstyret som skal tørkes, kan kun henges på innretningene som er tiltenkt for dette formålet (tørkearmer, kleshengere, klesstativ).

Alle andre typer bruk gjelder som ikke-tiltenkt bruk. Produsenten hefter ikke for skader som oppstår som følge av ikke-tiltenkt bruk. Brukeren alene bærer denne risikoen.

Tiltenkt bruk omfatter også overholdelse av produsentens bestemmelser for drift, stell og vedlikehold.

De relevante bestemmelsene til forebygging av ulykker, så vel som de generelt anerkjente sikkerhetsmessige og arbeidsmedisinske reglene skal overholdes.

Egne endringer som utføres på apparatet, fritar produsenten for erstatningsansvar for skader som måtte oppstå av dette.

Vi jobber kontinuerlig med å forbedre produktene våre og forbeholder oss retten til å utføre alle endringer og forbedringer som vi finner formålstjenlige. Dette innebærer imidlertid ikke en forpliktelse til å utføre disse endringene og forbedringene på apparater som er blitt levert tidligere.

Forutsigbar feilbruk:

- Bruk i eksplosjonsfarlige omgivelser
- Bruk og betjening av apparatet uten å ha lest og forstått bruksanvisningen.
- Bruk av produktet utenfor de angitte grensene (se tekniske data).

Opprinnelig brukerveiledning

© Copyright by

WINTERSTEIGER Operations GmbH
Wintersteigerstrasse 1, 4910 Ried im Innkreis, Austria
Tlf. +43 7752 919-0
E-post: office@wintersteiger.com

3 Om dette dokumentet

Denne bruksanvisningen er en del av apparatet og gjør det lettere for brukeren å bli kjent med og arbeide med apparatet.

Skader som måtte oppstå som følge av at disse anvisningene ikke overholdes, dekkes ikke av garantien. Brukeren av apparatet er pålagt ved lov å følge sikkerhetsbestemmelsene som gjelder i det aktuelle landet.

I kapittelet Rengjøring og vedlikehold finner du tips om hvordan du holder apparatet fullt funksjonelt i mange år.

I tillegg gjør denne bruksanvisningen deg oppmerksom på (mulige) farer.

Alle bilder, mål og vektangivelser i bruksanvisningen er ikke bindende.

3.1 Forklaring til symbolene i bruksanvisningen

⚠ FARE	**FARE betegner en fare med høy risikograd, som medfører død eller alvorlige skader dersom den ikke unngås.**
⚠ ADVARSEL	**ADVARSEL betegner en fare med middels risikograd, som kan medføre død eller alvorlige skader dersom den ikke unngås.**
⚠ FORSIKTIG	**FORSIKTIG betegner en fare med lav risikograd som kan medføre små til middels skader dersom den ikke unngås.**
INFO	**Her står det tilleggsinformasjon om praktisk bruk eller generelle anbefalinger.**
! MERK	**Skade på apparatet! Denne advarselen viser til en mulig skade eller ødeleggelse av produktet, prosessen og/eller området rundt.**

3.2 Garanti og ansvar

Sikker og feilfri drift av apparatet kan kun garanteres med originale reservedeler fra WINTERSTEIGER og forbruksmateriell som anbefales av WINTERSTEIGER.

Dersom det brukes materiell fra andre produsenter, skjer dette for brukerens risiko og ansvar. WINTERSTEIGER dekker ikke og er ikke ansvarlig for skader eller mangler som skyldes bruk av materiell fra andre produsenter!

Videre utelukkes eventuelle garantikrav dersom delene som er påvirket av eller førte til feilen, har blitt endret av kunden eller av en tredjepart, eller ikke har blitt byttet ut eller reparert på forskriftsmessig måte.

4 Generell informasjon

- Bruk apparatet som beskrevet i bruksanvisningen.
- Fjern aldri sikkerhetsinnretninger eller advarsler.
- Endre aldri apparatet uten skriftlig samtykke fra produsenten.
- Svært lave eller høye temperaturer kan forårsake funksjonsfeil eller skader.
- Apparatet må ikke tas i bruk hvis deler av det er defekt og sikkerheten ikke kan garanteres.
- Forsikre deg om at apparatet ikke brukes når det utsettes for sterke magnetfelt, elektriske strømmer, stråling eller kraftige vibrasjoner.
- Hvis forsyningsledningene er skadet eller apparatet ikke fungerer, må det slås av umiddelbart, selv om det ble betjent i henhold til bruksanvisningen.
- Reparasjonsarbeid skal kun utføres av fagpersonell som er autorisert av produsenten.
- De lokale fabrikkbestemmelsene om arbeidssikkerhet samt landsspesifikke retningslinjer og standarder for arbeidssikkerhet må følges nøye.
- Endringer på apparatet er ikke tillatt og vil umiddelbart oppheve garantien.
- Apparatet må kun brukes innenfor det angitte området for omgivelsestemperatur og luftfuktighet (se kapittelet Tekniske data).

4.1 Sikkerhetsanvisninger

4.1.1 Grunnleggende om sikkerhet

Dette apparatet er konstruert i henhold til den nyeste utviklingen på det tekniske området, og anerkjente sikkerhetsregler. Likevel kan det oppstå fare for brukeren eller tredjeparter eller skade på apparatet og annen eiendom under bruk hvis det:

- betjenes av brukere som ikke har fått opplæring eller innføring,
- brukes til et ikke-tiltenkt formål,
- ikke repareres eller vedlikeholdes på forskriftsmessig måte.

4.1.2 Generelle sikkerhetsanvisninger

- Apparatet må hverken under drift eller lagring komme i kontakt med vann eller for høy fuktighet.
- Ikke utfør arbeider med apparatet når du er uoppmerksom eller er under påvirkning av rusmidler, alkohol eller medikamenter.

4.1.3 Sikkerhetsanvisninger om transport

- Ta hensyn til symbolene på emballasjen.
- Unngå alltid slag og støt mot apparatet under transport.
- Meld umiddelbart fra til leverandøren ved transportskader og/eller manglende deler.

4.1.4 Sikkerhetsanvisninger for brukeren

- I tillegg til det lokale ulykkesforebyggende regelverket og arbeidsmiljølovgivningen skal også de anerkjente fagtekniske reglene for sikkerhet og fagmessig arbeid overholdes.
- Eieren (driftsansvarlig) eller brukeren av apparatet skal ikke endre apparatet, foreta påbygginger på det eller bygge det om på en slik måte at det kan påvirke sikkerheten, uten godkjenning fra firmaet WINTERSTEIGER!
- Bruk kun personell som har fått relevant opplæring og innføring i utstyret! Fastsett klare ansvarsområder for personalet for betjening, klargjøring, vedlikehold og pleie av maskinen.

4.1.5 Sikkerhetsanvisninger for betjeningspersonalet

- Overhold de relevante bestemmelsene for forebygging av ulykker, så vel som de generelt anerkjente sikkerhetstekniske og arbeidsmedisinske reglene.
- Apparatet skal kun benyttes i teknisk feilfri tilstand, i overensstemmelse med tiltenkt bruk, og i henhold til denne bruksanvisningen, på en fare- og sikkerhetsbevisst måte! Feil som kan påvirke sikkerheten, må utbedres umiddelbart!
- Ta hensyn til forløpene når apparatet slås på og av samt nødutkobling i henhold til bruksanvisningen ved alt arbeide som omfatter drift, klargjøring og innstilling av apparatet og dets sikkerhetsinnretninger!
- Ta hensyn til de foreskrevne sikkerhetstiltakene ved inspeksjon, vedlikehold og reparasjon av apparatet!

4.1.6 Sikkerhet under drift

- Apparatet skal kun tas i bruk når det er ferdig montert og i driftsklar tilstand.
- Kontroller apparatet daglig for synlige skader og mangler! Enheten må ikke brukes under noen omstendigheter dersom den har mangler eller feil.
- Ta hensyn til forløpene når maskinen slås på og av, kontrollvisninger i henhold til bruksanvisningen!
- Før du slår på, sørg for at det ikke er mennesker eller levende vesener i tørkeskapet!

4.1.7 Sikkerhetsanvisninger pleie, vedlikehold og feilutbedring

- Overhold de spesifiserte fristene eller fristene i bruksanvisningen for gjentakende kontroller/inspeksjoner.
- Reparasjoner på apparatet skal kun utføres av fagpersonell.
- Maskinen må kun åpnes når den er koblet fra strømforsyningen.
- Vi anbefaler regelmessig inspeksjon av det elektriske utstyret til maskinen/enheten.
- Sørg for at drifts- og hjelpemidler samt byttede reservedeler avfallbehandles på en sikker og miljøvennlig måte.

4.1.8 Sikkerhet ved arbeid på det elektriske systemet

- Arbeider på elektrisk utstyr på apparatet skal kun utføres av elektrikere i samsvar med elektrotekniske regler! Kun elektrikere skal ha tilgang til apparatets elektriske anlegg og utføre arbeid på anlegget.
- Bruk kun originale sikringer med foreskrevet strømstyrke! Defekte sikringer må aldri repareres eller forbikobles. Bytt alltid ut sikringer med nye sikringer av samme type.
- Landsspesifikke lover og standarder for forsyningsspenning og sikring må overholdes.

4.2 Advarsler

Kontroller regelmessig om advarselklistremerkene fortsatt sitter fast på apparatet og er leselige. Bytt ut eventuelle manglende eller uleselige klistremerker umiddelbart.

OBS! Varm overflate!

OBS! Elektrisk spenning!

Les og ta hensyn til bruksanvisningen og sikkerhetsanvisningene før igangkjøring.

Under driften av apparatet må ingen personer befinne seg inne i apparatet. Ikke lås dørene dersom det befinner seg personer i apparatet!

4.3 Informasjon om apparatet

4.3.1 Typeskilt

Typeskiltet til tørkeren er montert øverst på apparatet av fabrikken.

5 Klargjøre apparatet for bruk

5.1 Transport

Apparatet skal kun transporteres i originalemballasjen, og overhold posisjonen som er angitt på den. Tørkeren leveres som driftsklart apparat pakket på en pall.
Når du mottar leveringen av tørkesystemet, må du kontrollere om det er komplett. De enkelte posisjonene er spesifisert på følgeseddelen.

Når du mottar apparatet, må du sjekke om det er transportskader. Hvis transportskader har oppstått, bør følgende punkter overholdes:

- ta bilder av ødelagte deler
- dokumenter skaden og rapporter den umiddelbart til transportselskapet
- informer spesialforhandleren eller produsenten WINTERSTEIGER umiddelbart

5.2 Lagring

- Apparater og komponenter må ikke lagres utendørs.
- Apparatet skal oppbevares i originalemballasjen og kun inne i bygninger, ved en temperatur på 5 °C til +30 °C og en maksimal relativ luftfuktighet på 60 %.

! MERK **For å unngå skade må du aldri plassere andre pakker eller gjenstander på det innpakkede apparatet.**

5.3 Valg av oppstillingssted

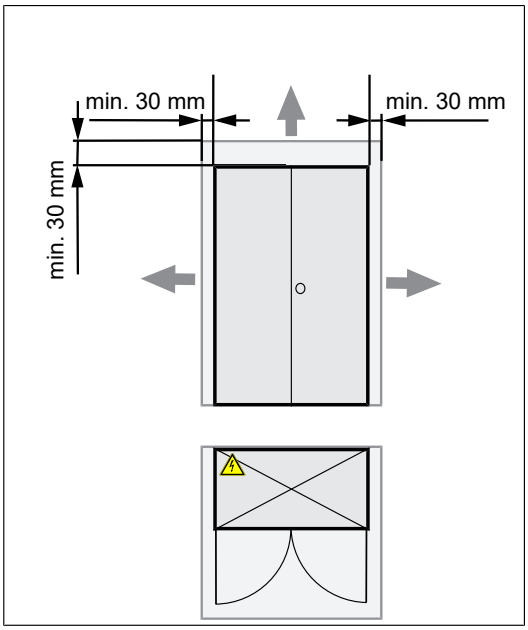
- For optimal effekt må temperaturen ligge på 7–25 °C (se kapittelet Tekniske data). Tørkeprosessen tar lengre tid ved lavere temperaturer.
- Installasjonsstedet må være tilstrekkelig plant for å sikre at apparatet står stødig i en 100 % vertikal posisjon.
- Velg et sted som er så tørt og godt ventilert som mulig.
- Når det gjelder minimumsromhøyde og avstander til vegger og tak: Se mål.

INFO **Det bør være en stikkontakt i umiddelbar nærhet.**
Plasser apparatet i et område der vedlikeholdsarbeid kan utføres.

! MERK **Når du velger oppstillingssted, må du være særlig oppmerksom på bestemmelsene og lovene om sikkerhet på arbeidsplassen.**

5.3.1 Klaring ved oppstilling på rekke

5.3.2 Oppstilling Econ



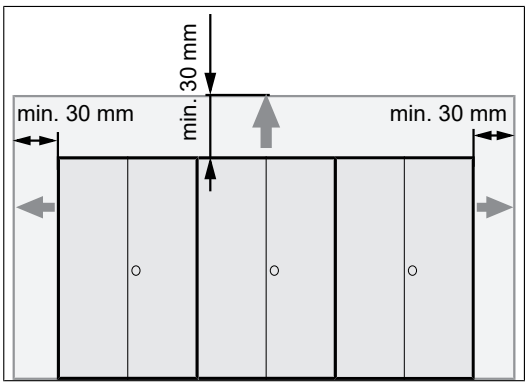
Installasjonsstedet må være tilstrekkelig plant, og det må sikres at systemet står stødig i en 100 % vertikal posisjon og ikke vipper.

- Forsikre deg om at dørene er i flukt med gulvet forover. Hvis gulvet er ujevnt, må tørkeskapet eventuelt støttes opp med passende nivelleringsmateriale.

FORSIKTIG **Under monteringen, sørg for at luftingen på baksiden er uhindret. Sørg for fri tilgang til hovedbryteren og strømtilkoblingen bak til venstre på toppen av tørkesystemet.**

! MERK **Ta hensyn til minsteavstandene til vegg og tak!**

5.3.3 Klaring ved oppstilling på rekke



Klaring ved oppstilling av flere tørkeskap

Hvis flere tørkeskap settes opp ved siden av hverandre på rekke, kan avstanden mellom de enkelte tørkeskapene reduseres.

! MERK **Klaringen til de tilstøtende veggene og til taket må da være minst 30 mm.**

5.4 Tilkobling av kondensvannavløpet

Du kan velge mellom to varianter for avløp av kondensvannet.

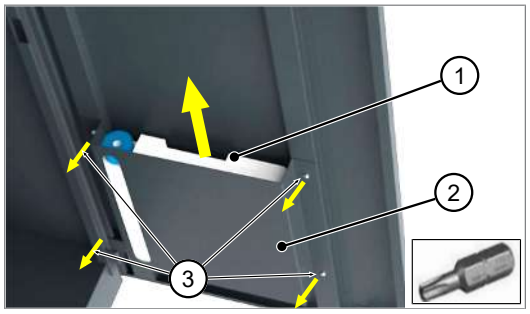
1. I standardversjonen strømmer kondensvannet inn i vannbeholderen på innsiden av tørkeskapet.
2. En annen mulighet er å opprette et eksternt utløp for kondensvannet gjennom en slange. For å gjøre dette må det endres litt på slangekoblingene på innsiden av tørkeskapet.

INFO **Ta hensyn til trinnene for bytte av slanger ved dette alternativet.**

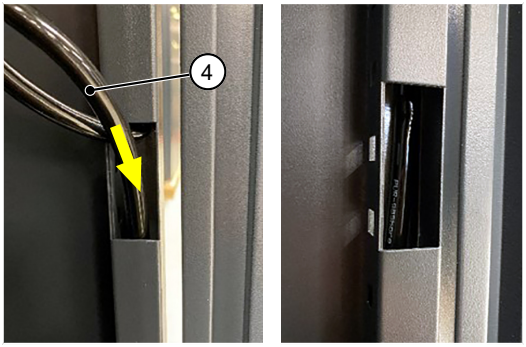
5.4.1 Ekstrautstyr: dryppanne i rustfritt stål

INFO

Hvis dryppannen i rustfritt stål (ekstrautstyr) eller gitterristen skal brukes, må kondensbeholderen og holderen på innsiden av døren fjernes.
Kondens må pumpes bort eksternt.

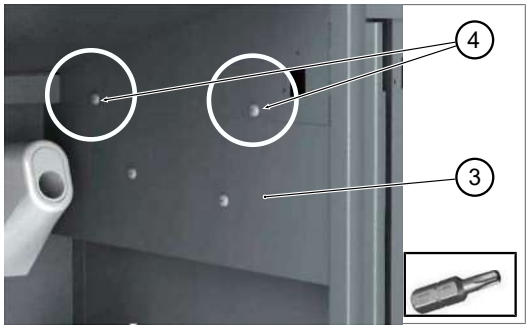


1. Ta kondensbeholderen [1] ut av holderen [2].
2. Fjern de 4 skruene [3] på innsiden av døren.
3. Lag kondensavløp for ekstern bortpumping (se kap. Opprette avløp for kondensvann i eksternt utløp, side 251)



4. Før kondensslangen [4] inn i åpningen i støtten.

5.4.2 Opprette avløp for kondensvann i eksternt utløp

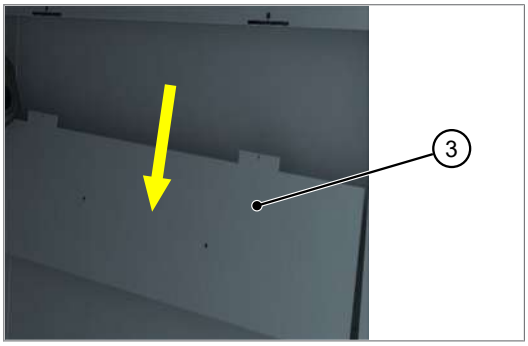


Bytte av slanger

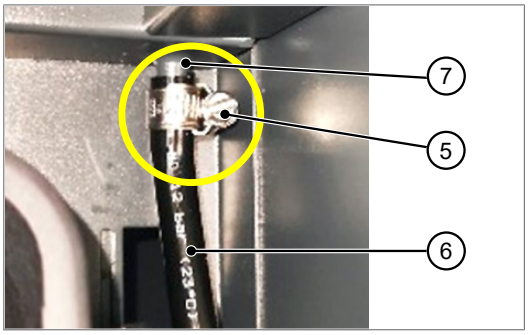
INFO

En liten modifisering inne i koblingsskapet er nødvendig for å opprette det eksterne kondensvannutløpet. Gå frem som følger.

- Fjern de to skruene [4] på innsiden av skapet øverst til høyre ved hjelp av Torx 20-bits.
- Fjern skrue på utsiden.
- Fjern dekselet [3].

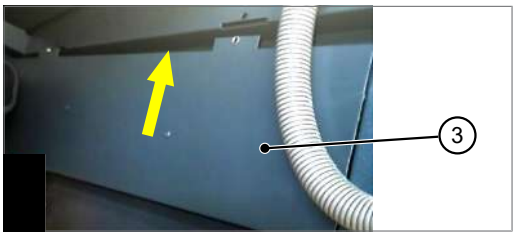


- Etter å ha løsnet skruene trekker du dekselet [3] nedover.

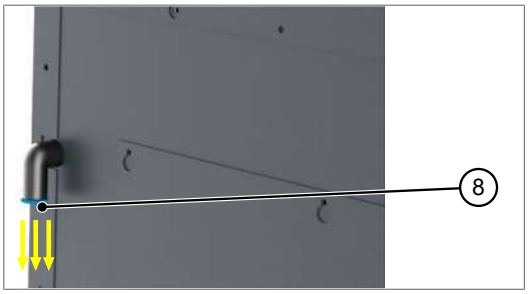


- Løsne slangeklemmen [5] med en skrutrekker
- Fjern slangen [6] fra tilkoblingen [7] til vanntanken.
- Fjern slangeklemmen [5] fra den fjernede slangen.
- Koble den andre slangen (som stikker ut fra utsparingen) til tilkoblingen [7], og fest den med slangeklemmen [5].

INFO **Den løsnede slangen blir igjen på innsiden av dekselet og må ikke fjernes.**



- Etter ombyggingen må du montere dekselet [3] igjen og feste det med to skruer.



Slangetilkoblingen [8] for det eksterne kondensvannutløpet er plassert på baksiden av tørkeskapet.

- Koble en slange fra tørkeskapets slangetilkobling [8] til et avløp.

INFO **Tilkoblingen er beregnet for DM10mm-slanger.**

5.5 Kom i gang

! MERK

Skade på apparatet!
Fjern all emballasje og alle transportsikringsinnretningene før tørkeren tas i bruk.
Det må ikke være gjenstander på eller i apparatet som ikke er en del av tørkesystemet.
Forsikre deg om at tørkerens sugegitter er rent, ikke tildekket og ikke tilsmusset.

⚠ FARE

Forsikre deg om at tilkoblingskabelen er fullstendig koblet til en passende stikkontakt.
Feil kontakt kan føre til at tilkoblingene begynner å brenne.

! MERK

Fare for materielle skader!
Oljen i kompressoren må samle seg for å sikre smøring og kjøling. Du må kun slå på tørkeskapet minst 24 timer etter at det er installert.
Etter strømbrudd må du vente 15 minutter før du slår på apparatet, slik at det oppnås trykkutligning i systemet.

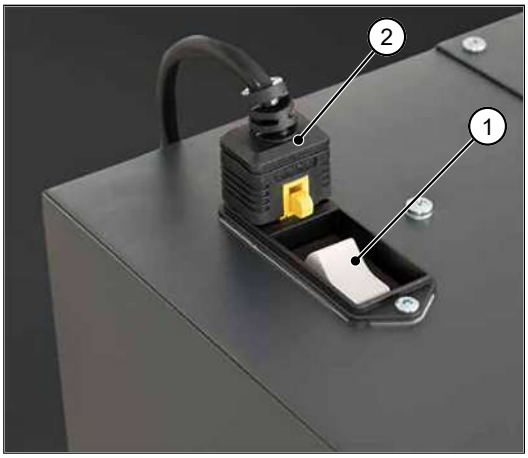
- Kontroller at hovedbryteren til tørkeren, som er plassert bakerst til venstre på toppen av enheten, er slått av.
- Koble IEC19-pluggen til det vedlagte, avtakbare kabelsettet for strømtilkoblingen til apparattilkoblingen til venstre bak på oversiden. Pass på at pluggen er satt fullstendig inn og låst på plass.

6 Betjening

Styreenheten xControl med fargedisplay gir brukeren et enkelt og intuitivt brukergrensesnitt for tids- og energistyring av tørkeren.
Timerne kan stilles inn fritt, og tillegg kan du aktivere en nedtellingstimer.

FARE **Låsbare tørkeskap må aldri settes i drift utilsiktet. Barn eller levende vesener kan befinne seg inne i skapet.**

6.1 Hovedbryter



Hovedbryteren [1] er plassert ved siden av apparatets tilkoblingsplugg [2] og er også apparatets vernebryter.

- Slå på maskinen med hovedbryteren.

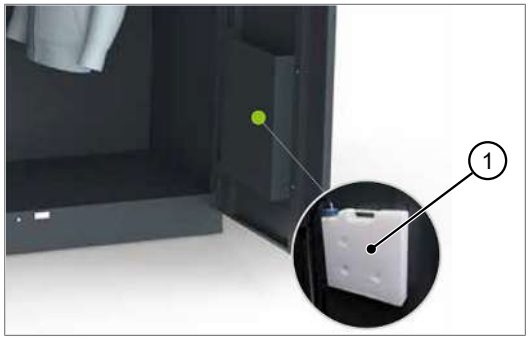
6.2 Velge tørketider

Tørketiden for utstyret ditt avhenger av flere faktorer:

- Hvilket materiale må tørkes?
- Hvor vått er det?
- Hvor godt ventilert er rommet?
- Hvor varmt er det i rommet?
- Hvor høy er luftfuktigheten?
- Vi anbefaler at du tilpasser tørkerens driftstider til dine behov.

INFO **Plasser skoene med tuppen oppover for optimal tørking.**
Forsikre deg om at det er jevn luftsirkulasjon i tørkeren.

6.3 Vennbeholder



- Tøm vannbeholderen [1] på innsiden av tørkeskapet regelmessig (se kapittelet "Tilsyn og vedlikehold").

6.4 Programmering av xControl

Etter innkobling vises følgende startvindu.
Etter et par sekunder sendes du videre til hovedvinduet. Her kan du foreta individuelle innstillinger på apparatet.

1. Display
2. Betjeningsfelt

Med betjeningsfeltet kan du navigere i menyen til tørkeren:

Navigerer oppover.

Navigerer nedover.

Navigerer til venstre.

Navigerer til høyre.

Åpner undermenyer.
Bekrefter inntastinger.
Starter tørkesyklusen (nedtellingsfunksjon)

6.4.1 Hovedvindu

I hovedvinduet vises den gjeldende apparatstatusen og tiden.

1. Tørkesyklus

- Trykk og hold inne tasten " OK ".

2. Starttid for syklus

INFO **Apparatet leveres fra fabrikken med to forhåndsinstallerte sykluser.**

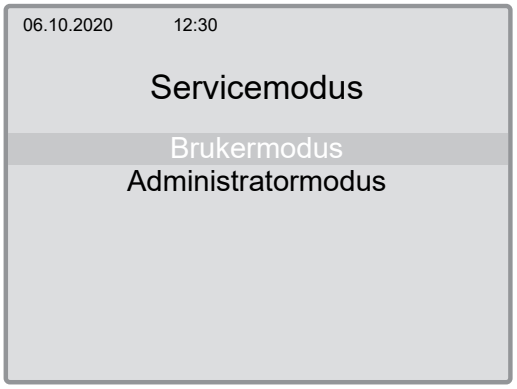
- Syklus 1 -> 180 min med oppvarming gjennom hele syklusen.
- Syklus 2 -> 60 min med oppvarming gjennom hele syklusen.

Etter hver syklus går viften til tørkeskapet i 15 minutter (standardinnstilling) for å kjøle ned apparatet.

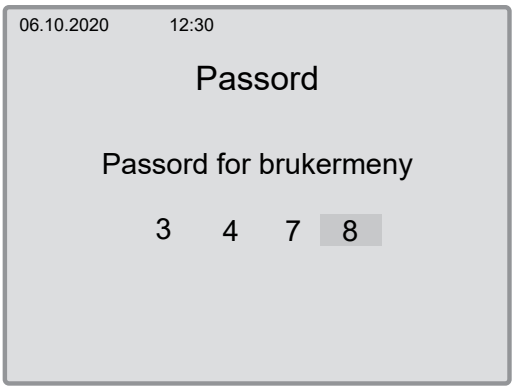
INFO

Hvis ingen tørkesyklus er aktiv, slås displayet av etter ca. 3 minutter. Det kan aktiveres igjen ved at du trykker på OK-tasten.

6.4.2 Brukermodus

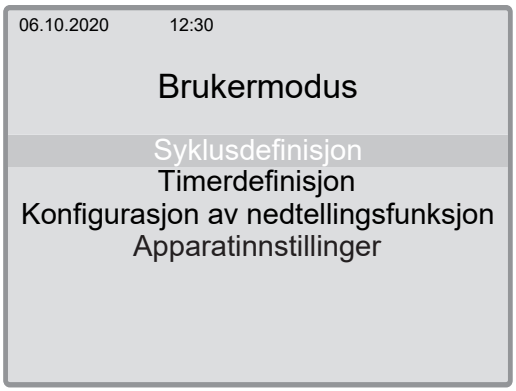


- Velg brukermodus, og skriv inn passordet.

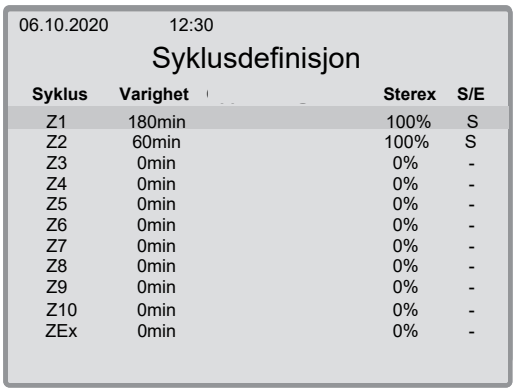


- Skriv inn passordet for brukermodusen ved hjelp av valgtastene " ⌃ , ⌄ ", og trykk på " OK ".
  - Passord for "Brukermodus": 3 4 7 8
  - Passord for "Admin-modus": kun for produsenten

6.4.3 Valg av syklus



- Velg menyen "Syklusdefinisjon", og trykk på " OK ".



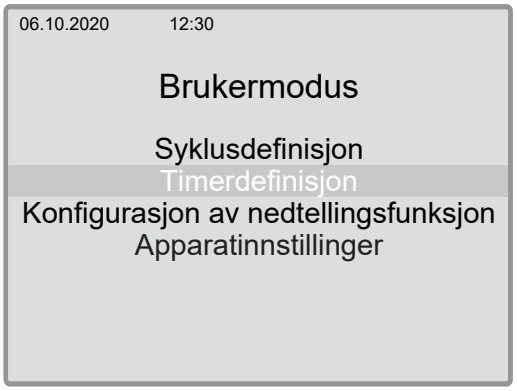
- For å definere en prosess må du velge en forhåndsdefinert syklus og trykke på " OK ".
  - **Syklus:** Programvalg
  - **Tid:** Hele kjøretiden til en syklus i minutter.
  - **Sterex:** Verdien angir hvor mange % av syklustiden Sterex-enheten skal gå (med alternativene fra start eller mot slutten).
  - **S/E:** Valg av Sterex, fra start (S) eller mot slutten (E) av en syklus.

INFO

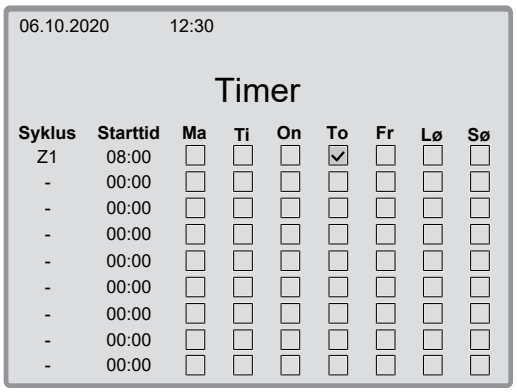
Oppvarmingen av tørkeskapet Econ reguleres automatisk. Dette sikrer maksimal energieffektivitet i tørkesyklusen.

- Angi syklustiden i minutter, og velg hvor lenge Sterex-enheten skal være aktivert i prosent.
- Hvis du velger mindre enn 100 %, må du angi om desinfeksjonstiden skal brukes fra start eller mot slutten av syklusen.
- For å gå tilbake til brukermodusen må du trykke og holde inne tasten " ⟨ " i to sekunder.

6.4.4 Valg av timer

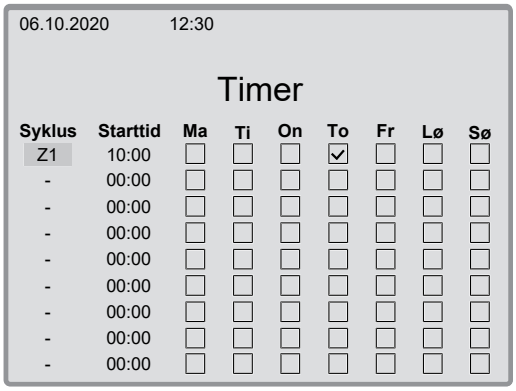


- Velg "Timerdefinisjon", og trykk på " OK ".



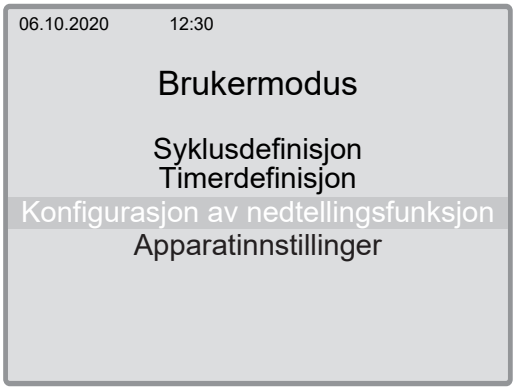
- Velg avkrysningsboksen for den allerede definerte tørkesyklusen "Z1" i kolonnen Syklus ved å trykke på knappen " OK ", velg "Z1" og trykk på "OK" igjen.

- Still inn starttiden for den valgte tørkesyklusen.



- For å velge dagen den definerte tørkesyklusen skal startes på, må du deretter trykke på valgtastene og " OK " for å aktivere eller deaktivere avkrysningsboksen.
- For å gå ut av dette vinduet må du gå til kolonnen Syklus og trykke og holde inne " OK " i to sekunder.

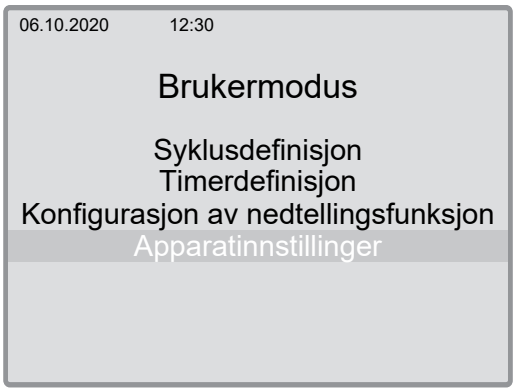
6.4.5 Nedtellingstimer



- Velg "Konfigurasjon av nedtellingsfunksjon", og trykk på " OK ".

- I denne menyen velger du om brukerne har muligheten til å starte en nedtellingstimer i hovedvinduet.
- For å velge må du trykke og holde inne tasten " OK " i to sekunder.
- Du kan også tilordne en forhåndsdefinert syklus (for eksempel Z2) for nedtellingstimeren.

6.4.6 Apparatinnstillinger



- For å stille inn dato og språk velger du "Apparatinnstillinger" og trykker på " OK ".

- I menyen for apparatinnstillinger velger du ønsket språk og bekrefter med " OK ".

INFO **Ved velge et språk skifter hele menyen over til valgt språk.**

Stille inn dato og klokkeslett

- Velg ønsket dato med valgtastene.
- Trykk på tasten " OK " for å bekrefte endringen.

6.5 Eksternt grensesnitt EIB / hjemmeautomasjon (ekstrautstyr)

Alternativt tilbyr xControl muligheten til å aktivere en definerbar tørkesyklus via en ekstern inngang (EIB/ hjemmeautomasjon).

Tilkoblingskontakten for den eksterne inngangen er plassert på toppen av tørkeskapet.

6.5.1 Installasjon

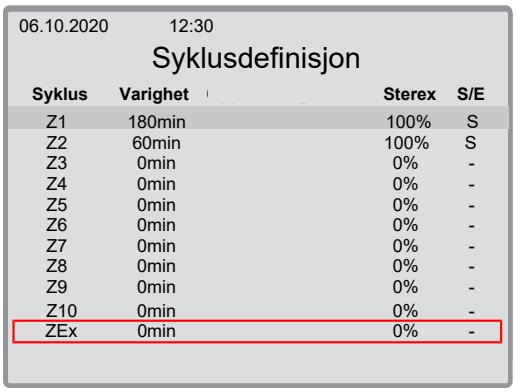
- Klem pluggen til EIB/hjemmeautomasjonen.

Anordning av pinner:

  - Fase (1)
  - Nøytralleder (2)
- Koble pluggen inn i den riktige kontakten.

! MERK **Det eksterne signalet skal ikke være permanent aktivert på grensesnittet.**

6.5.2 Betjening



06.10.2020 12:30

Syklusdefinisjon

Syklus	Varighet	Sterex	S/E
Z1	180min	100%	S
Z2	60min	100%	S
Z3	0min	0%	-
Z4	0min	0%	-
Z5	0min	0%	-
Z6	0min	0%	-
Z7	0min	0%	-
Z8	0min	0%	-
Z9	0min	0%	-
Z10	0min	0%	-
ZEx	0min	0%	-

- Still inn ønsket varighet for tørkesyklusen i linjen ZEx i menyen "Syklusdefinisjon".

INFO **Den innstilte syklusen startes så snart xControl mottar et signal på 24 V.**

7 Tekniske data

Type	**Econ GreenDry tørkeskap**			
Typebetegnelse	Econ Set 4 Premium Econ Set 4 Helmet Premium	Econ Set 8 Premium Econ Set 8 Helmet Premium	Econ Jacket 16 Premium	Econ Universal
Mål (BxHxD) [mm]	600 x 2050 x 760	1200 x 2050 x 760	1200 x 2050 x 760	1200 x 2050 x 760
Kapasitet [personer]	4 sett	8 sett	16 jakker	valgfritt
Vekt [kg]	133	200	200	200
Minsteavstand til tak	30 mm			
Minsteavstand til vegg [bakside]	0 mm			
Omgivelsestemperatur	7 - 27°C			
Luftfuktighet	0 - 60 % REL			
Grense for bruk	4°C - 35°C			
Driftsspenning	230 V AC | 50/60 Hz			
Tilkoblingseffekt	1580 W	1890 W	1890 W	1890 W
Tilkoblingseffekt med opsjonen Sterex	1590 W	1900 W	1900 W	1900 W
Stikkontakt	TYPE F (CEE 7/4)			
Støynivå	< 70 dBA			
Den korrekte nettspenningen kan ses på typeskiltet!				

8 Tilsyn og vedlikehold

ADVARSEL **Fare for personskader!**

Kun instruerte og opplærte personer har tillatelse til å utføre vedlikeholds- og servicearbeid.
Det er viktig å overholde sikkerhetsforskriftene i kapittelet Generell informasjon.

Før du utfører vedlikeholds-, justerings-, reparasjons- eller rengjøringsarbeid, må du forsikre deg om at apparatet er slått av og koblet fra strømnettet.

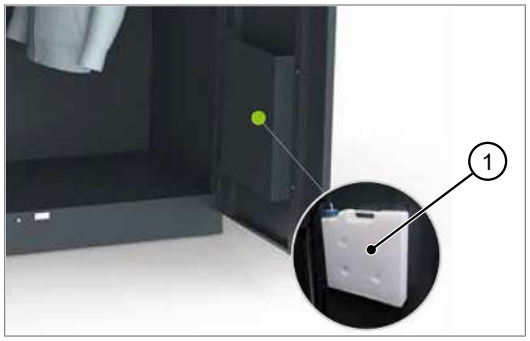
- La apparatet avkjøles i minst 15 minutter.
- Ikke klatre på apparatet, det er fare for å falle ned og fare for kvestelser.
- Forsikre deg om at utblåsingsendestykkene er på tørkearmene, og kontroller at de fungerer som de skal og ikke er skadet.

8.1 Regelmessig kontroll

Dette er den eneste muligheten til å reagere på defekter og iverksette umiddelbare tiltak.

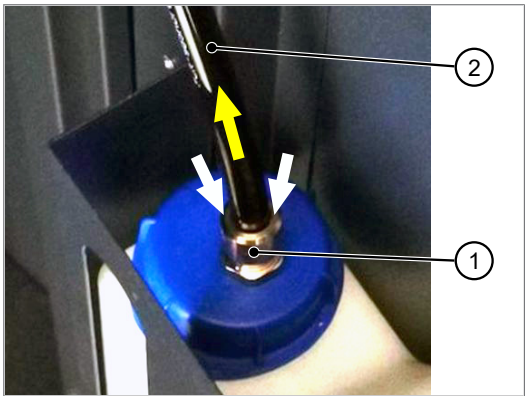
Vedlikeholdsarbeid	Kommentarer
regelmessig	
Rengjør hele apparatet utvendig og spesielt nøye innvendig.	Med en lett fuktet (ikke våt) klut
Sjekk alle funksjonene til tørkeren regelmessig.	
Kontroller strømkabelen til tørkeren regelmessig.	
Kontroller regelmessig at strømkabelen er riktig koblet til både tørkeren og stikkontakten.	Viktig! Fare for brann ved stikkontaktene til strømforsyningen!
Kontroller at endestykkene på utblåsingsdysene fungerer som de skal og ikke er skadet.	I tilfelle skade må du slå av apparatet umiddelbart og skifte ut defekte eller manglende beskyttelseshetter.
månedlig	
Rengjør sugegitteret på baksiden	ev. oftere avhengig av tilsmusningsgrad
årlig	
Rengjøring av trykkammer	Rengjøringsintervallet avhenger av driftstiden per dag og luftkvaliteten.

8.2 Tømme beholderen for kondensvann

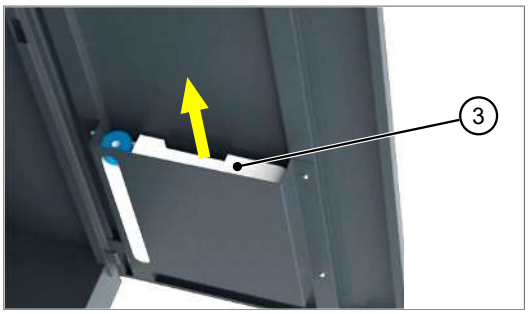


Volumet på beholderen [1] for kondensvannet er 5 liter.

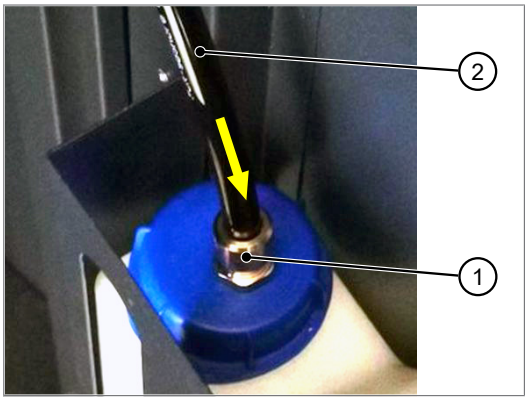
INFO **Ved kontinuerlig drift må vannbeholderen tømmes hver dag.**



- Trykk ringen på pluggforbindelsen [1] nedover, og trekk samtidig slangen [2] ut av pluggforbindelsen.



- For å tømme vannbeholderen [3] trekker du den ut av vannbeholderfestet på innsiden av skapdøren.
- Skru av lokket til vannbeholderen, og tøm ut kondensvannet.



- Sett vannbeholderen tilbake i vannbeholderfestet, og koble slangen [2] til pluggforbindelsen [1] ved å trykke den inn forsiktig.

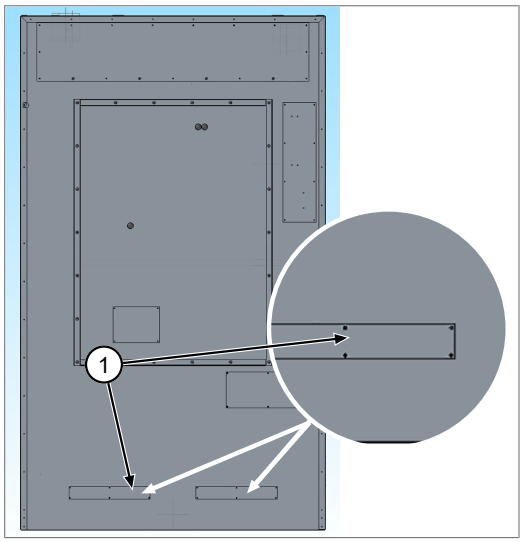
8.3 Rengjøring

! MERK

Grove svamper eller filler og aggressive rengjøringsmidler skader tørkerens overflate. I tillegg kan sikkerhetsetiketter løsne.
Bruk aldri nitrofortynning eller løsemidler til å rengjøre overflaten.

- Rengjør tørketrommelen med en lett fuktet (IKKE våt) myk klut og et mildt rengjøringsmiddel og tørk av. Mikrofiberkluter som ikke lager riper, egner seg også.

8.3.1 Rengjøring av trykkammeret



Avhengig av luftkvaliteten kan det samle seg støv inne i bunnen av trykkammeret over tid.

For å fjerne dette støvet med en støvsuger finnes det 1 eller 2 serviceåpninger (avhengig av apparattype) som er lukket med et deksel [1] nederst på bakveggen til tørkeskapet.

FARE

Fare for personskader! Før du rengjør eller utfører service på apparatet, må du slå det av med hovedbryteren og alltid trekke ut støpselet for å unngå personskader og/ eller materielle skader.

- Trekk ut støpselet!
- Tørkeren må avkjøles i minst 15 minutter.
- Fjern forsiktig det ene eller begge dekslene [1] med en passende stjerneskrutrekker.
- Fjern støvet i bunnen av apparatet med en vanlig støvsuger.
- Sett det ene eller begge dekslene [1] tilbake på plass, og pass på at du skrur inn alle skruene igjen (skru forsiktig!).
- Kontroller at dekselet er tett og ligger riktig på apparathuset.
- Sett apparatet i drift igjen, og følg alle sikkerhetsforskrifter og instruksjoner – se "Kom i gang".

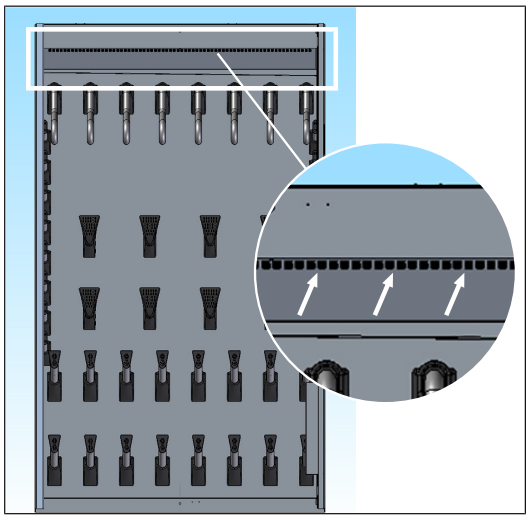
8.3.2 Rengjøring av sugefilteret

INFO

Vedlikeholdsmelding: "Rengjør sugefilteret"
Denne advarselen vises også automatisk og gjentatte ganger på displayet.

! MERK

Bruk aldri fuktige rengjøringsmidler til å rengjøre elektriske systemer eller systemdeler (plugger, bryterelementer).
Dersom du IKKE rengjør sugegitteret, kan det oppstå skader i tørkesystemet.



- Avhengig av omgivelsesforholdene (spesielt luftkvaliteten) må sugegitteret på innsiden av apparatet rengjøres minst én gang i måneden.

9 Retting av feil

9.1 Feil ved xControl

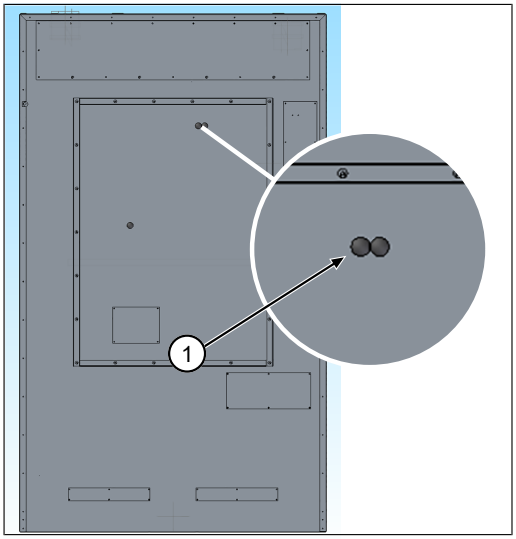
Styringen xControl overvåker og regulerer tørkeren. Hvis det oppstår feilmeldinger, vises de på displayet.

! MERK **Før du rengjør eller utfører service på apparatet, må du slå det av med hovedbryteren og alltid trekke ut støpselet for å unngå personskader og/eller materielle skader. Tørkeren må først avkjøles i minst 15 minutter.**

Nr.	Feil	Årsak	Tiltak
Styring xControl			
1	Overstrøm for oppvarming 1	Nødutkobling –> mulige feil: Kortslutning / oppvarming / styring defekt	Ta kontakt med forhandleren eller kundeservice.
2	Overstrøm for kompressor	Nødutkobling –> mulige feil: Kortslutning / kompressor / styring defekt	Ta kontakt med forhandleren eller kundeservice.
3	Overstrøm for vifte 1	Nødutkobling –> mulige feil: Kortslutning / vifte / styring defekt	Ta kontakt med forhandleren eller kundeservice.
4	Overstrøm for vifte 2	Nødutkobling –> mulige feil: Kortslutning / vifte / styring defekt	Ta kontakt med forhandleren eller kundeservice.
5	Overstrøm for Sterex	Nødutkobling –> mulige feil: Kortslutning	Ta kontakt med forhandleren eller kundeservice.
6	For lav strøm til oppvarming 1	Utkobling oppvarming –> mulige feil: Oppvarming 1 ikke aktiv / defekt	se "Tilbakestilling av termostater for overtemperatur" Rengjør sugegitteret
7	For lav strøm til kompressor	Utkobling kompressor –> mulige feil: Kompresser ikke aktiv / defekt	Kontroller tilkoblingen til kompressoren,
8	For lav strøm til vifte 1	Nødutkobling –> mulige feil: Vifte 1 ikke aktiv / defekt	Kontroller tilkoblinger på viften, kontroller viften for kastfritt rundløp
9	For lav strøm til vifte 2	Nødutkobling –> mulige feil: Vifte 2 ikke aktiv / defekt	Kontroller tilkoblinger på viften, kontroller viften for kastfritt rundløp
10	For lav strøm til Sterex-modul	Utkobling Sterex –> mulige feil:	Ta kontakt med forhandleren eller kundeservice.
11	For lav strøm til oppvarming 1	Utkobling oppvarming –> mulige feil: Oppvarming 1 ikke aktiv / defekt	se "Tilbakestilling av termostater for overtemperatur"
12	For høy strøm til oppvarming 1	Nødutkobling –> mulige feil: Strømopptak på oppvarming 1 for høyt	Ta kontakt med forhandleren eller kundeservice.
13	For høy strøm til kompressor	Nødutkobling –> mulige feil: Strømopptak på kompressor for høyt	Ta kontakt med forhandleren eller kundeservice.
14	For høy strøm til vifte 1	Nødutkobling –> mulige feil: Kortslutning / vifte / styring defekt	Kontroller tilkoblinger på viften, kontroller viften for kastfritt rundløp
15	For høy strøm til vifte 2	Nødutkobling –> mulige feil: Kortslutning / vifte / styring defekt	Kontroller tilkoblinger på viften, kontroller viften for kastfritt rundløp
16	For høy strøm til Sterex-modul	Nødutkobling –> mulige feil: Kortslutning / Sterex-modul / styring defekt	Ta kontakt med forhandleren eller kundeservice.
17	Overtemperatur	Nødutkobling –> mulige feil: Apparattemperatur for høy	Kontroller hele apparatet (rengjør sugegitteret, kontroller viften, kontroller oppvarmingen), øk eventuelt etterløpstiden

Nr.	Feil	Årsak	Tiltak
18	Svikt i strømenheten	Nødutkobling (Watchdog): mulige feil: Styring defekt	Kontroller LAN-forbindelse, kontroller at styreenheten fungerer, start apparatet på nytt
19	Svikt i temperatursensoren	Nødutkobling –> mulige feil: Temperatursensor defekt/ikke koblet til for lav omgivelsestemperatur – se grensene for drift	Ta kontakt med forhandleren eller kundeservice.

9.2 Tilbakestilling av overtemperaturbryter



På baksiden av apparatet er det 2 termostater for overtemperatur (Klixon-enheter). Disse brukes for å beskytte apparatet og omgivelsene, og de kan utløses under visse omstendigheter.

Hvis én av feilene med nummer 6, 7, 11 eller 13 har oppstått, må du kontrollere om de er utløst som følger:

- Ta av begge hettene [1].
- Trykk på de to røde knappene til begge Klixon-enhetene.
- Hvis én eller begge Klixon-enheten er blitt utløst, kjenner du litt motstand når du trykker på de røde knappene (klikke, låse på plass).
- Sett begge hettene [1] på plass igjen.
- Forsikre deg om at sugegitteret er rent og fritt for smuss.
- Sett apparatet i drift igjen, og følg alle sikkerhetsforskrifter og instruksjoner.
- Trykk på OK på styringen (xControl) for å bekrefte at feilen er blitt utbedret av en fagperson.
- Hvis det oppstår feil med numrene 6, 7, 11 eller 13 igjen, må du ta kontakt med forhandleren eller kundeservice..

10 Inaktivitet og deponering

ADVARSEL **Fare for personskader!**

Koble apparatet fra strømforsyningen og trykkluften før det tas helt ut av drift (inaktivitet) og demonteres. Bruk bare egnet verktøy til demontering.

! MERK **Avfallshåndtering**

Når apparatet er tatt helt ut av drift (inaktivitet), må du demontere og deponere alle deler på riktig måte. Rengjør alle olje- og fettholdige deler før deponering. Olje og fett må ikke slippes ut i miljøet. Ved deponering av delene skal du følge nasjonale forskrifter!

- Demonter apparatet på riktig måte, og oppbevar det i enkeltdeler.
- Deponer delene etter materialgrupper (stål, kunststoff, elektriske og elektroniske komponenter osv.).
- Deponer olje og fett etter miljøforskrifter, også biologisk nedbrytbar olje og fett.

EF-/EU-samsvarserklæring

i henhold til EF/EU-direktivet 2006/42/EF. Vedl. II 1. A

WINTERSTEIGER Sports GmbH
Wintersteigerstrasse 1
4910 Ried im Innkreis, Austria
Tlf.: +43 7752 919-0
E-post: office@wintersteiger.com
nett: www.wintersteiger.com

Hermed erklærer vi at produktet:
Produsent: **WINTERSTEIGER Sports GmbH**
Produktnavn: **Tørkeskap**
Type/modell: **ECON greenDry-serien**
Typenr.:

tilsvarer følgende gjeldende bestemmelser:
Lavspenningsdirektivet 2014/35/EU
EMC-direktivet 2014/30/EU
WEEE-direktivet 2012/19/EU

Henvisning til anvendte harmoniserte standarder i henhold til artikkel 7, nr. 2:

EN ISO 12100:2010	Maskinsikkerhet - grunnleggende begreper, generelle designprinsipper, grunnleggende terminologi, metodikk, risikovurdering
EN 60204-1:2018	Maskinsikkerhet - elektrisk utstyr til maskiner -- del 1: Generelle krav

Det er produsenten alene som bærer ansvaret for utstedelsen av denne samsvarserklæringen.

Dokumentasjonsansvarlig:
WINTERSTEIGER Sports GmbH
Wintersteigerstrasse 1
4910 Ried im Innkreis, Austria
office@wintersteiger.com

4910 Ried im Innkreis, Austria, 01.07.2023

Steininger Daniel

Administrerende direktør Sports GmbH

Econ
Instrukcja obsługi

PL

78-560-013
19.04.2024

Spis treści

1 Przedmowa ... 275

2 Użycie zgodne z przeznaczeniem ... 276

3 Informacje o tym dokumencie ... 277
3.1 Objaśnienie symboli zawartych w instrukcji obsługi ... 277
3.2 Gwarancja i odpowiedzialność cywilna ... 277

4 Ogólne informacje ... 278
4.1 Zasady bezpieczeństwa ... 278
4.1.1 Zasady bezpieczeństwa ... 278
4.1.2 Ogólne wskazówki bezpieczeństwa ... 278
4.1.3 Zasady bezpieczeństwa dotyczące transportu ... 278
4.1.4 Zasady bezpieczeństwa dla użytkownika ... 278
4.1.5 Zasady bezpieczeństwa dla personelu obsługującego ... 279
4.1.6 Bezpieczeństwo eksploatacji ... 279
4.1.7 Zasady bezpieczeństwa dotyczące konserwacji, serwisowania i usuwania zakłóceń ... 279
4.1.8 Bezpieczeństwo podczas pracy przy instalacji elektrycznej ... 279
4.2 Ostrzeżenia ... 279
4.3 Dane urządzenia ... 280
4.3.1 Tabliczka znamionowa ... 280

5 Przygotowanie urządzenia do pracy ... 281
5.1 Transport ... 281
5.2 Przechowywanie ... 281
5.3 Wybór miejsca ustawienia ... 281
5.3.1 Wolna przestrzeń w przypadku ustawienia szeregowego ... 282
5.3.2 Ustawienie urządzenia Econ ... 282
5.3.3 Wolna przestrzeń w razie ustawienia szeregowego ... 282
5.4 Podłączenie odpływu skroplin ... 282
5.4.1 Opcjonalna taca ze stali nierdzewnej ... 283
5.4.2 Wykonanie zewnętrznego odpływu skroplonej wody ... 283
5.5 Uruchamianie ... 284

6 Obsługa ... 286
6.1 Wyłącznik główny ... 286
6.2 Wybór czasu suszenia ... 286
6.3 Zbiornik na wodę ... 287
6.4 Programowanie sterownika xControl ... 287
6.4.1 Ekran główny ... 287
6.4.2 Tryb użytkownika ... 288
6.4.3 Wybór cyklu ... 289
6.4.4 Wybór zegara ... 290
6.4.5 Minutnik ... 291
6.4.6 Ustawienia urządzenia ... 292
6.5 zewnętrzny interfejs EIB / układ sterowania domowego (opcja) ... 293
6.5.1 Instalacja ... 293
6.5.2 Obsługa ... 293

7 Dane techniczne ... 294

8 Serwisowanie i konserwacja ... 295
8.1 Regularna kontrola ... 295
8.2 Opróżnianie zbiornika skroplonej wody ... 295

8.3 Czyszczenie ... 296
8.3.1 Czyszczenie komory ciśnieniowej ... 297
8.3.2 Czyszczenie filtra wlotowego ... 297

9 Usuwanie usterek ... 299
9.1 Awarie sterowania xControl ... 299
9.2 Resetowanie wyłączników nadtemperaturowych ... 300

10 Wycofanie z eksploatacji i utylizacja ... 301

Deklaracja zgodności WE/UE ... 303

1 Przedmowa

Personel obsługujący i osoby odpowiedzialne za urządzenie powinny przed pierwszym uruchomieniem przeczytać niniejszą instrukcję obsługi. Szkody spowodowane nieprzestrzeganiem wskazówek zawartych w instrukcji obsługi nie są objęte gwarancją.

Użytkownik urządzenia ma prawny obowiązek przestrzegania przepisów zapobiegania wypadkom obowiązujących w kraju użytkowania. Niniejszą instrukcję obsługi należy traktować poufnie. Wolno ją udostępniać tylko upoważnionym osobom. Przekazywanie instrukcji obsługi osobom trzecim jest dozwolone tylko za pisemną zgodą firmy WINTERSTEIGER.

Wszystkie dokumenty są chronione prawem autorskim. Przekazywanie dokumentów osobom trzecim oraz do wiadomości osób trzecich i ich powielanie, także w częściach i fragmentach, jest niedozwolone bez jednoznacznej pisemnej zgody. Naruszenia powyższego zakazu stanowią czyn karalny i zobowiązują do odszkodowania.

Właścicielem wszelkich praw do korzystania z praw własności gospodarczej jest firma WINTERSTEIGER.

2 Użycie zgodne z przeznaczeniem

Urządzenie może być stosowane wyłącznie do suszenia odzieży, butów, butów z cholewami, kasków i rękawiczek, a sprzęt przeznaczony do suszenia może być zawieszany wyłącznie na przeznaczonych do tego celu wyposażeniu wewnętrznym (wieszaki suszące, wieszaki wydmuchowe, drążek na ubrania).

Każde użytkowanie wychodzące poza opisane uznaje się za niezgodne z przeznaczeniem. Producent nie odpowiada za szkody wynikłe z takiego użytkowania. Ryzyko ponosi sam użytkownik.

Do użytkowania zgodnego z przeznaczeniem należy też przestrzeganie zasad eksploatacji, konserwacji i utrzymania określonych przez producenta.

Przestrzegać właściwych przepisów dotyczących zapobiegania nieszczęśliwym wypadkom oraz pozostałych, ogólnie uznawanych reguł bezpieczeństwa technicznego i higieny pracy.

Samowolne modyfikacje urządzenia wykluczają odpowiedzialność producenta za wynikające z nich szkody.

Stale staramy się ulepszać nasze produkty i dlatego zastrzegamy sobie prawo do wprowadzania zmian i ulepszeń, które uznamy za celowe. Nie wiąże się z tym jednak obowiązek ich stosowania w przypadku dostarczonych wcześniej maszyn i urządzeń.

Przewidywalne niewłaściwe użycie:

- Stosowanie w przestrzeniach zagrożonych wybuchem.
- Używanie i obsługa urządzenia bez uprzedniego przeczytania i zrozumienia instrukcji obsługi.
- Używanie produktu poza określonymi ograniczeniami (patrz dane techniczne).

Tłumaczenie oryginalnej instrukcji eksploatacji

© Copyright by

WINTERSTEIGER Operations GmbH
Wintersteigerstrasse 1, 4910 Ried im Innkreis, Austria
Tel. +43 7752 919-0
E-mail: office@wintersteiger.com

3 Informacje o tym dokumencie

Niniejsza instrukcja obsługi jest częścią urządzenia i ułatwia użytkownikowi zapoznanie się z działaniem urządzenia i przyszłą pracę.

Szkody spowodowane nieprzestrzeganiem wskazówek zawartych w instrukcji obsługi nie są objęte gwarancją. Użytkownik urządzenia ma prawny obowiązek przestrzegania przepisów zapobiegania wypadkom obowiązujących w kraju użytkowania.

W rozdziale dotyczącym czyszczenia i konserwacji znajdują się wskazówki, dzięki którym można zagwarantować pełną sprawność i funkcjonalność urządzenia przez długie lata.

Dodatkowo niniejsza instrukcja obsługi wskazuje na (możliwe) zagrożenia.

Wszystkie rysunki, wymiary i ciężary znajdujące się wzgl. podane w instrukcji obsługi są niewiążące.

3.1 Objaśnienie symboli zawartych w instrukcji obsługi

NIEBEZPIECZEŃSTWO	**NIEBEZPIECZEŃSTWO oznacza zagrożenie o wysokim stopniu ryzyka, którego zlekceważenie prowadzi do śmierci albo ciężkiego zranienia.**
OSTRZEŻENIE	**OSTRZEŻENIE oznacza zagrożenie o średnim stopniu ryzyka, którego zlekceważenie może spowodować śmierć albo ciężkie zranienie.**
OSTROŻNIE	**OSTROŻNIE oznacza zagrożenie o niskim stopniu ryzyka, którego zlekceważenie może spowodować lekkie lub średnie zranienie.**
INFO	**W tym miejscu znajduje się wskazówka specjalna (dotycząca praktycznych sposobów pracy) wzgl. ogólne zalecenie.**
UWAGA	**Uszkodzenie urządzenia! Ta wskazówka informuje o możliwości uszkodzenia, zakłócenia lub zniszczenia produktu, procesu i/lub otoczenia roboczego.**

3.2 Gwarancja i odpowiedzialność cywilna

Gwarantujemy bezpieczną i bezawaryjną eksploatację urządzenia tylko pod warunkiem stosowania oryginalnych części zamiennych WINTERSTEIGER oraz materiałów eksploatacyjnych zalecanych przez firmę WINTERSTEIGER.

Stosowanie produktów innych firm odbywa się na własną odpowiedzialność użytkownika. Produkty innych firm nie są objęte rękojmią ani gwarancją, a ponadto firma WINTERSTEIGER nie ponosi odpowiedzialności za szkody lub usterki, które wynikają ze stosowania takich produktów!

Wyklucza się również możliwość dochodzenia jakichkolwiek roszczeń z tytułu rękojmi i/lub gwarancji, jeżeli części, które są dotknięte usterką, bądź też spowodowały usterkę, były modyfikowane przez klienta lub osoby trzecie, albo były w niewłaściwy sposób wymieniane lub naprawiane.

4 Ogólne informacje

- Urządzenie należy obsługiwać w sposób opisany w instrukcji obsługi.
- Nie wolno usuwać zabezpieczeń ani ostrzeżeń na urządzeniu.
- Nie wolno modyfikować urządzenia bez pisemnej zgody producenta.
- Ekstremalnie niskie lub wysokie temperatury mogą spowodować nieprawidłowe działanie lub uszkodzenie.
- Nie wolno używać urządzenia, jeśli jakieś części są uszkodzone i nie można zagwarantować bezpieczeństwa.
- Urządzenie nie powinno być używane, jeśli jest narażone na działanie silnych pól magnetycznych, prądów elektrycznych, promieniowania lub silnych wibracji.
- Jeżeli przewody zasilające są uszkodzone lub urządzenie działa nieprawidłowo, należy je natychmiast wyłączyć, nawet jeśli było ono użytkowane zgodnie z instrukcją obsługi.
- Naprawy, mogą być wykonywane wyłącznie przez wykwalifikowanych serwisantów upoważnionych przez producenta.
- Należy ściśle przestrzegać miejscowych przepisów w zakresie bezpieczeństwa pracy, jak również obowiązujących w danym kraju wytycznych i norm w tym zakresie.
- Modyfikacje urządzenia są niedozwolone i prowadzą do natychmiastowego unieważnienia gwarancji i rękojmi.
- Urządzenie należy użytkować tylko w określonym zakresie temperatur i wilgotności powietrza (patrz rozdział Dane techniczne).

4.1 Zasady bezpieczeństwa

4.1.1 Zasady bezpieczeństwa

Urządzenie zostało skonstruowane zgodnie z aktualnym stanem techniki i uznanymi regułami bezpieczeństwa technicznego. Mimo to jego użytkowanie może grozić obrażeniami ciała użytkownika lub osób postronnych, uszkodzeniem urządzenia i wystąpieniem innych strat materialnych, jeżeli:

- jest obsługiwane przez osoby niewykwalifikowane i nieprzeszkolone,
- nie jest użytkowane zgodnie z przeznaczeniem,
- jest nieprawidłowo serwisowane lub konserwowane.

4.1.2 Ogólne wskazówki bezpieczeństwa

- Urządzenie nie może się zetknąć z wodą ani wilgocią w czasie pracy i podczas składowania.
- Osoby cierpiące na zaburzenia koncentracji albo będące pod wpływem narkotyków, alkoholu lub leków nie mogą obsługiwać urządzenia.

4.1.3 Zasady bezpieczeństwa dotyczące transportu

- Przestrzegać symboli na opakowaniach.
- W trakcie transportu zawsze chronić urządzenie przed wstrząsami i uderzeniami.
- Ewentualne szkody transportowe i/lub brakujące części natychmiast zgłosić dostawcy.

4.1.4 Zasady bezpieczeństwa dla użytkownika

- Oprócz obowiązujących w kraju użytkowania oraz w miejscu użytkowania wiążących przepisów bezpieczeństwa pracy należy przestrzegać uznanych reguł bezpiecznej i zgodnej z zasadami fachu pracy.
- Użytkownik nie może dokonywać żadnych mających wpływ na bezpieczeństwo zmian i przebudów urządzenia bez zgody firmy WINTERSTEIGER!

- Używaj tylko wykwalifikowanego lub przeszkolonego personelu. Zdefiniuj jednoznaczne kompetencje personelu w zakresie obsługi, zbrojenia, konserwacji i napraw maszyny!

4.1.5 Zasady bezpieczeństwa dla personelu obsługującego

- Przestrzegać obowiązujących przepisów bhp i innych ogólnie uznanych zasad bezpieczeństwa i medycyny pracy.
- Urządzenie wolno użytkować wyłącznie w nienagannym stanie technicznym oraz zgodnie z przeznaczeniem, ze świadomością zagadnień bezpieczeństwa i zagrożeń oraz zgodnie z niniejszą instrukcją obsługi! Usterki mogące mieć wpływ na bezpieczeństwo należy natychmiast usuwać!
- Przy wszystkich pracach obejmujących obsługę, zmianę wyposażenia lub ustawień urządzenia oraz jej zabezpieczeń, należy przestrzegać procedur włączania-wyłączania oraz procedur wyłączania awaryjnego, które są opisane w instrukcji obsługi!
- Podczas przeglądów, konserwacji i napraw urządzenia przestrzegać obowiązujących w ramach tych czynności zasad bezpieczeństwa!

4.1.6 Bezpieczeństwo eksploatacji

- Urządzenie wolno uruchamiać wyłącznie w stanie zmontowanym i gotowym do pracy.
- Należy codziennie kontrolować urządzenie pod kątem uszkodzeń i widocznych wad! Jeśli urządzenie wykazuje jakiekolwiek braki, w żadnym wypadku nie wolno go uruchamiać!
- Należy przestrzegać procedur włączania i wyłączania oraz wskaźników kontrolnych opisanych w instrukcji obsługi!
- Przed włączeniem należy się upewnić, że w szafie suszarniczej nie przebywają żadne osoby ani żywe stworzenia!

4.1.7 Zasady bezpieczeństwa dotyczące konserwacji, serwisowania i usuwania zakłóceń

- Należy przestrzegać przepisowych lub podanych w instrukcji obsługi terminów kontroli i przeglądów okresowych.
- Urządzenie mogą naprawiać wyłącznie wykwalifikowani serwisanci.
- Urządzenie można otwierać tylko po odłączeniu od sieci elektrycznej.
- Zalecamy regularne sprawdzanie wyposażenia elektrycznego maszyny lub urządzenia.
- Zapewnić bezpieczne, nieszkodliwe dla środowiska usuwanie materiałów roboczych i pomocniczych.

4.1.8 Bezpieczeństwo podczas pracy przy instalacji elektrycznej

- Prace przy elementach wyposażenia elektrycznego może wykonywać wyłącznie wykwalifikowany elektryk zgodnie z zasadami elektrotechniki! Tylko wykwalifikowani elektrycy mogą mieć dostęp do instalacji elektrycznej urządzenia i wykonywać przy niej prace.
- Dozwolone jest wyłącznie używanie oryginalnych bezpieczników o przepisowej wartości natężenia! Nigdy nie naprawiać ani nie mostkować uszkodzonych bezpieczników. Bezpieczniki wymieniać tylko na bezpieczniki tego samego typu.
- Przestrzegać obowiązujących w kraju użytkowania przepisów dotyczących zasilania i zabezpieczenia sieci elektroenergetycznych.

4.2 Ostrzeżenia

Należy regularnie sprawdzać, czy etykiety ostrzegawcze są nadal przymocowane do urządzenia i są czytelne. Prosimy niezwłocznie ponownie nakleić brakujące lub nieczytelne naklejki.

Uwaga! Gorąca powierzchnia!

Uwaga! Napięcie elektryczne!

Przed uruchomieniem maszyny należy przeczytać instrukcję obsługi i zasady bezpieczeństwa oraz stosować się do nich.

Podczas pracy urządzenia w jego wnętrzu nie mogą przebywać żadne osoby. Nie zamykać drzwi, gdy wewnątrz urządzenia przebywają osoby!

4.3 Dane urządzenia

4.3.1 Tabliczka znamionowa

Tabliczka znamionowa suszarki jest fabrycznie przymocowana w górnej części urządzenia.

5 Przygotowanie urządzenia do pracy

5.1 Transport

Urządzenie należy transportować wyłącznie w oryginalnym opakowaniu i utrzymywać w pozycji wskazanej na nim. Suszarka jest dostarczana jako gotowa do pracy jednostka zapakowana na palecie.
Przy odbiorze dostawy systemu suszącego należy sprawdzić jego kompletność. Poszczególne pozycje podano na dowodzie dostawy.

Przy odbiorze dostawy urządzenia należy sprawdzić, czy nie ma uszkodzeń transportowych. W przypadku wystąpienia uszkodzeń transportowych należy przestrzegać następujących punktów:

- sfotografować uszkodzone części;
- udokumentować szkodę i niezwłocznie złożyć reklamację w firmie spedycyjnej;
- poinformować o tym fakcie bezpośrednio swojego sprzedawcę lub producenta WINTERSTEIGER.

5.2 Przechowywanie

- Urządzenia i komponenty nie mogą być przechowywane na zewnątrz.
- Urządzenie należy przechowywać w oryginalnym opakowaniu wyłącznie wewnątrz budynków, w temperaturze od 5°C do +30°C i przy maksymalnej wilgotności względnej wynoszącej 60%.

! UWAGA **Aby zapobiec uszkodzeniom, nie wolno umieszczać innych opakowań lub przedmiotów na zapakowanym urządzeniu.**

5.3 Wybór miejsca ustawienia

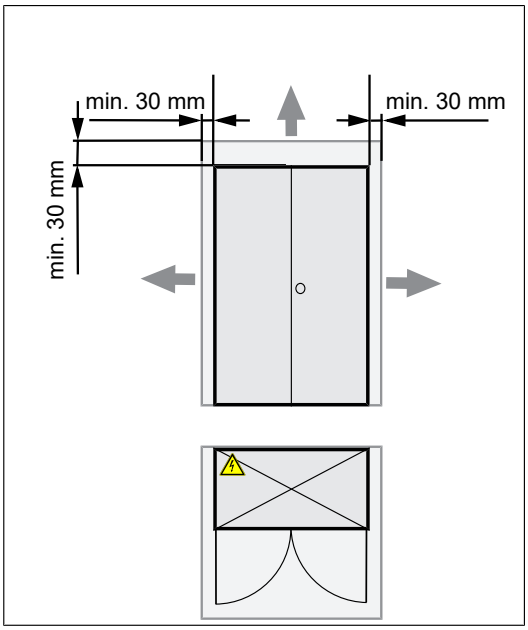
- Dla uzyskania optymalnego efektu temperatura powinna wynosić od 7 do 27° C (patrz rozdział Dane techniczne). Przy niższych temperaturach proces suszenia trwa dłużej.
- Miejsce instalacji musi być wystarczająco wypoziomowane, aby urządzenie było stabilnie ustawione w 100% w pozycji pionowej.
- Należy wybrać suche, dobrze wentylowane pomieszczenie.
- Jeśli chodzi o minimalną wysokość pomieszczenia i odległości od ścian i sufitu, należy przestrzegać specyfikacji wymiarowej.

INFO **W bezpośrednim sąsiedztwie powinno znajdować się gniazdko elektryczne.**
Urządzenie należy ustawić w miejscu, w którym będą możliwe prace konserwacyjne.

! UWAGA **Przy wyborze miejsca ustawienia należy kierować się w szczególności wytycznymi i przepisami dotyczącymi bezpieczeństwa pracy.**

5.3.1 Wolna przestrzeń w przypadku ustawienia szeregowego

5.3.2 Ustawienie urządzenia Econ



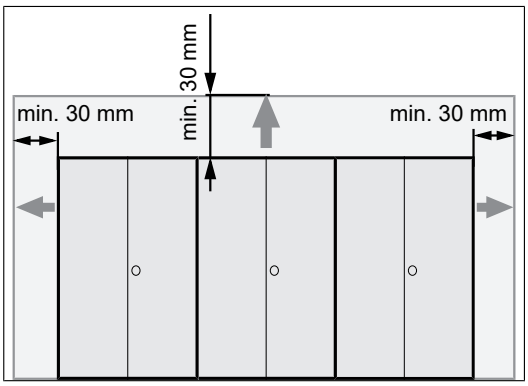
Miejsce instalacji musi być wystarczająco wypoziomowane, aby system był stabilnie ustawiony w 100% w pozycji pionowej i nie kołysał się.

- Należy upewnić się, że drzwi frontowe równo się domykają; jeżeli podłoga jest nierówna, może być konieczne podłożenie odpowiedniego materiału niwelującego.

OSTROŻNIE **Podczas instalacji należy zwrócić uwagę na niezaburzoną wentylację z tyłu urządzenia. Zapewnić dostęp do wyłącznika głównego i przyłącza sieciowego z tyłu po lewej stronie u góry systemu suszącego.**

UWAGA **Należy zachować minimalne odstępy od ścian i sufitu!**

5.3.3 Wolna przestrzeń w razie ustawienia szeregowego



Wolna przestrzeń w razie ustawienie większej liczby szaf suszarniczych

W przypadku ustawienia szeregowego większej liczby szaf suszarniczych można zmniejszyć odstęp między szafami.

UWAGA **Wówczas odstęp od sąsiednich ścian i stropu musi wynosić przynajmniej 30 mm.**

5.4 Podłączenie odpływu skroplin

Do odprowadzania skroplonej wody można wybrać jeden z 2 wariantów.

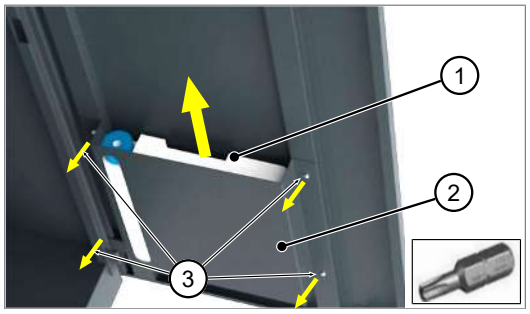
1. W wersji standardowej powstające skropliny spływają do zbiornika wody wewnątrz szafy suszarniczej.
2. Inną możliwością jest odprowadzenie skroplonej wody na zewnątrz przez rurę. Wymaga to niewielkiej modyfikacji połączeń węży wewnątrz szafy suszarniczej.

INFO **W przypadku tej opcji należy zachować kolejność czynności przy wymianie połączeń węży.**

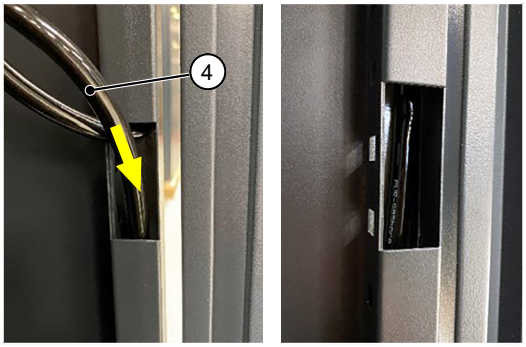
5.4.1 Opcjonalna taca ze stali nierdzewnej

INFO

Jeżeli używana jest opcjonalna taca ze stali nierdzewnej lub kratka, konieczne jest usunięcie zbiornika na skroploną wodę i schowka na zbiornik po wewnętrznej stronie drzwi.
Skroplona woda będzie musiała być odprowadzana na zewnątrz.

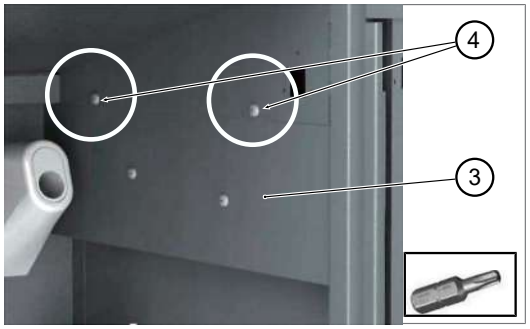


1. Wyjąć zbiornik na skroploną wodę [1] ze schowka [2].
2. Wykręcić 4 śruby [3] po wewnętrznej stronie drzwi.
3. Przygotować odpływ skroplonej wody na zewnątrz (patrz rozdz. Wykonanie zewnętrznego odpływu skroplonej wody, strona 283)



4. Wąż odpływu skroplonej wody [4] wprowadzić przez otwór w profilu wzmacniającym.

5.4.2 Wykonanie zewnętrznego odpływu skroplonej wody

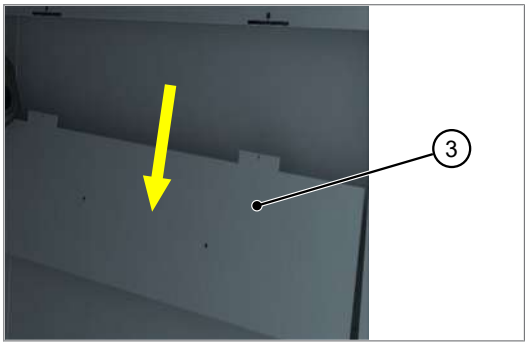


Wymiana połączeń węży

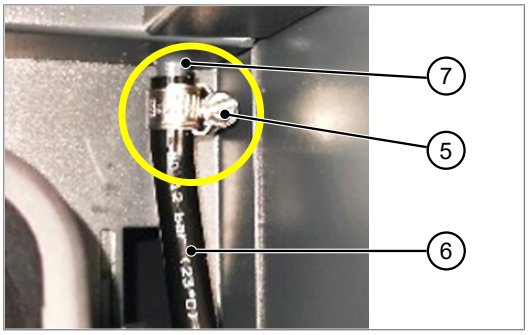
INFO

Do wykonania zewnętrznego odpływu skroplonej wody konieczna jest niewielka modyfikacja wewnątrz szafy suszarniczej. W tym celu należy wykonać następujące czynności.

- Wykręcić dwa wkręty [4] w prawej górnej części szafy za pomocą bitu Torx 20.
- Wykręcić śrubę po zewnętrznej stronie.
- Zdjąć pokrywę [3].

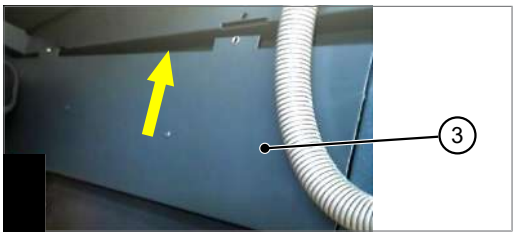


- Po odkręceniu śrub pociągnąć pokrywę [3] w dół.

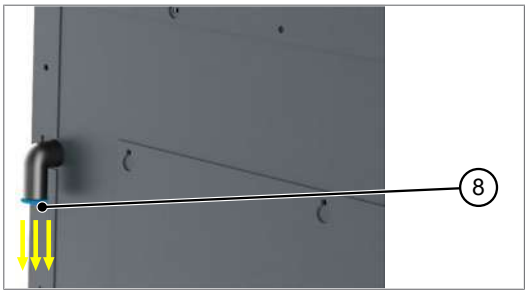


- Poluzować opaskę zaciskową [5] śrubokrętem
- Zdjąć wąż [6] z przyłącza [7] prowadzącego do zbiornika wody.
- Zdjąć opaskę zaciskową [5] z odłączonego węża.
- Podłączyć dodatkowy wąż (wystający z zagłębienia) do przyłącza [7] i przymocować go opaską zaciskową [5].

INFO **Odłączony wąż pozostaje pod pokrywą i nie trzeba go wyjmować.**



- Po dokonaniu modyfikacji należy ponownie zamontować pokrywę [3] i zamocować ją dwiema śrubami.



Przyłącze węża [8] do odprowadzania skroplonej wody na zewnątrz znajduje się z tyłu szafy suszarniczej.

- Podłączyć wąż od przyłącza węża [8] szafy suszarniczej do odpływu.

INFO **Przyłącze przeznaczone jest do węża DM10mm.**

5.5 Uruchamianie

UWAGA

Uszkodzenie urządzenia!
Przed uruchomieniem należy usunąć wszystkie elementy opakowania i wszystkie zabezpieczenia transportowe.
Ani w urządzeniu, ani na nim nie mogą znajdować się żadne przedmioty, które nie są częścią systemu suszącego.
Upewnić się, że kratka wlotowa suszarki jest drożna, czysta i wolna od jakichkolwiek zanieczyszczeń.

NIEBEZPIECZEŃSTWO

Koniecznie zwrócić uwagę na to, aby kabel połączeniowy był dobrze podłączony do odpowiedniego gniazda. Z powodu niedokładnego podłączenia mogą się spalić styki wtyczki.

! UWAGA

Niebezpieczeństwo uszkodzenia!
Olej musi się zbierać w sprężarce, aby zapewnić smarowanie i chłodzenie. Nie włączać szafy suszarniczej przez co najmniej 24 godziny od momentu zainstalowania urządzenia. Po awarii zasilania nie wolno włączać urządzenia przez co najmniej 15 minut w celu wyrównania ciśnienia w systemie.

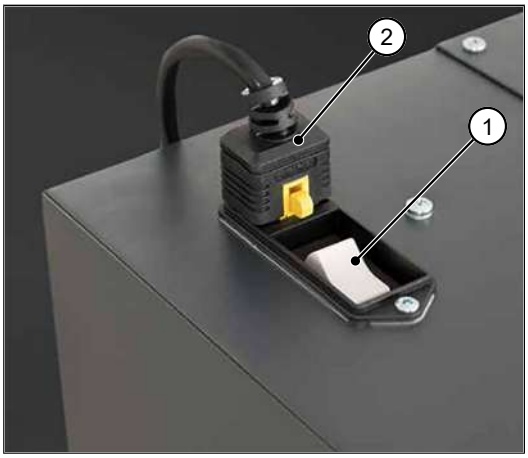
- Upewnić się, że wyłącznik główny suszarki, który znajduje się z tyłu po lewej stronie na górze urządzenia, jest wyłączony.
- Podłączyć wtyczkę typu IEC19 dostarczonego w zestawie kabla zasilającego do przyłącza z tyłu po lewej stronie u góry urządzenia, upewniając się, że wtyczka jest prawidłowo włożona i zablokowana.

6 Obsługa

Jednostka sterująca xControl z kolorowym wyświetlaczem zapewnia prosty i intuicyjny interfejs użytkownika do ustawiania czasu suszenia i mocy suszarki.
Zegary można dowolnie nastawiać, można też aktywować minutnik odliczający czas.

NIEBEZPIECZEŃSTWO **Zamykane szafy suszarnicze nigdy nie mogą być uruchamiane przypadkowo. W środku mogą znajdować się dzieci lub żywe stworzenia.**

6.1 Wyłącznik główny



Wyłącznik główny [1] znajduje się obok wtyczki przyłączeniowej [2] i jest jednocześnie wyłącznikiem ochronnym urządzenia.

- Włączyć urządzenie za pomocą wyłącznika głównego.

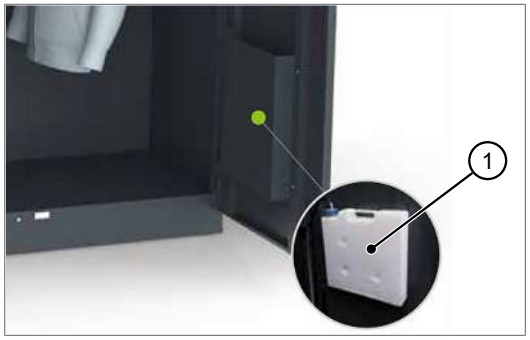
6.2 Wybór czasu suszenia

Czas suszenia sprzętu sportowego zależy od różnych czynników:

- Z jakiego materiału jest on wykonany?
- Jak bardzo jest przemoczony?
- Jak dobrze wentylowane jest pomieszczenie?
- Jak ciepło jest w pomieszczeniu?
- Jak wysoka jest wilgotność?
- Zalecamy dostosowanie czasów pracy suszarki do własnych wymagań.

INFO **Aby osiągnąć najlepsze efekty suszenia, buty należy ustawiać czubkami do góry. Upewnić się, że obieg powietrza w suszarce jest równomierny.**

6.3 Zbiornik na wodę



- Regularnie opróżniać zbiornik na wodę [1] wewnątrz szafy suszarniczej (patrz rozdział Konserwacja i serwis).

6.4 Programowanie sterownika xControl

Po włączeniu pojawia się następujący ekran startowy.
Po kilku sekundach następuje przejście do ekranu głównego i można dokonać indywidualnych ustawień w urządzeniu.

1. Wyświetlacz
2. Panel sterowania

Panel sterowania służy do poruszania się po menu suszarki:

W górę.

W dół.

W lewo.

W prawo.

Otwiera podmenu.
Potwierdza wprowadzone dane.
Rozpoczyna cykl suszenia (funkcja programu)

6.4.1 Ekran główny

Na ekranie głównym wyświetlany jest bieżący stan urządzenia oraz czas.

1. Cykl suszenia

- Wcisnąć i przytrzymać przycisk „OK"

2. Czasu rozpoczęcia cyklu

INFO **Urządzenie jest dostarczane z dwoma zaprogramowanymi cyklami.**

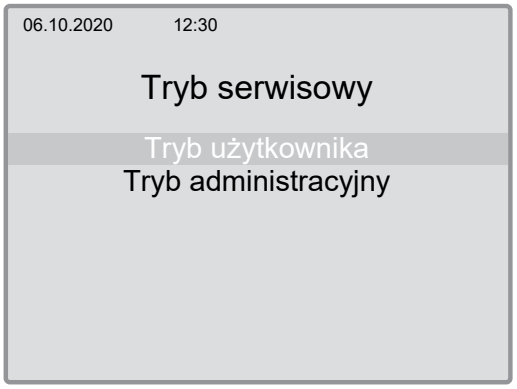
- Cykl 1 -> 180 min z ogrzewaniem w całym cyklu.
- Cykl 2 -> 60 min z ogrzewaniem w całym cyklu.

Po każdym cyklu wentylator suszarki pracuje jeszcze przez 15 minut (ustawienie standardowe), aby schłodzić urządzenie.

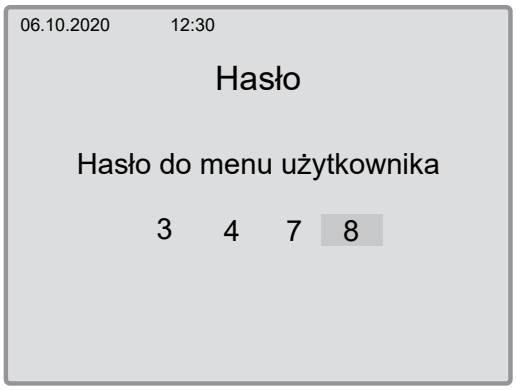
INFO

Jeśli nie jest aktywny żaden cykl suszenia, wyświetlacz wyłącza się po ok. 3 minutach i można go ponownie aktywować, naciskając przycisk OK.

6.4.2 Tryb użytkownika

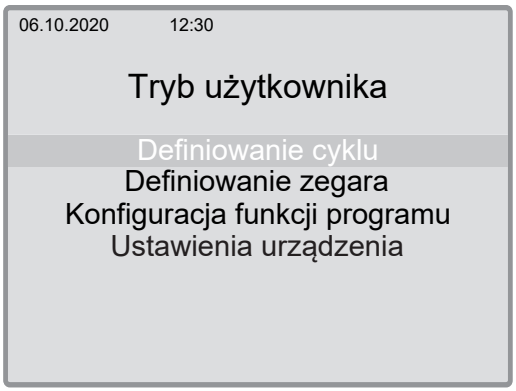


- Wybrać tryb użytkownika i wprowadzić hasło.

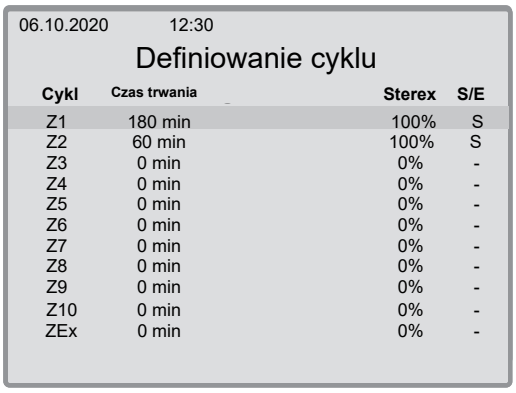


- Wpisać hasło trybu użytkownika za pomocą przycisków wyboru „ , ” i wcisnąć „ ”.
  - Hasło do „trybu użytkownika”: 3 4 7 8
  - Hasło do „trybu administracyjnego”: tylko dla producenta

6.4.3 Wybór cyklu



- Wybrać menu „Definiowanie cyklu” i wcisnąć „ OK”.



Cykl	Czas trwania	Sterex	S/E
Z1	180 min	100%	S
Z2	60 min	100%	S
Z3	0 min	0%	-
Z4	0 min	0%	-
Z5	0 min	0%	-
Z6	0 min	0%	-
Z7	0 min	0%	-
Z8	0 min	0%	-
Z9	0 min	0%	-
Z10	0 min	0%	-
ZEx	0 min	0%	-

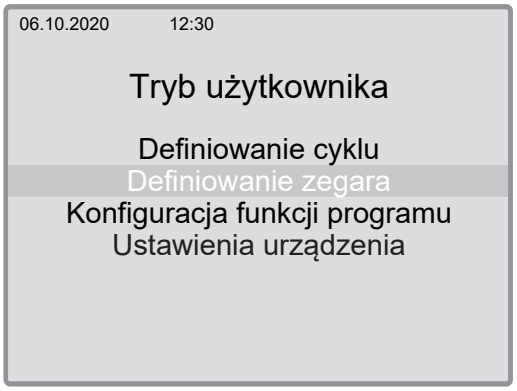
- Aby zdefiniować przebieg, wybrać wstępnie zdefiniowany cykl i nacisnąć „ OK”.
  - **Cykl:** Wybór programu
  - **Czas trwania:** Całkowity czas trwania cyklu w minutach.
  - **Sterex:** Wartość ta wskazuje, ile procent czasu cyklu ma pracować moduł Sterex (z opcją od początku lub do końca).
  - **S/E:** Wybór modułu Sterex, od początku (S) lub do końca (E) cyklu.

INFO

Ogrzewanie szafy suszarniczej Econ jest sterowane automatycznie. Zapewnia to maksymalną wydajność energetyczną podczas trwania cyklu suszenia.

- Wprowadzić czas trwania cyklu w minutach i wybrać w %, jak długo ma być włączony moduł Sterex.
- Jeśli wybrano mniej niż 100%, należy określić, czy czas dezynfekcji ma być liczony od początku czy od końca cyklu.
- Aby wrócić do trybu użytkownika, nacisnąć i przytrzymać przycisk „ ” przez dwie sekundy.

6.4.4 Wybór zegara



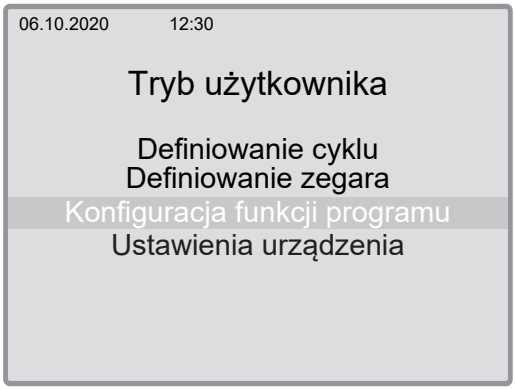
- Wybrać „Definiowanie zegara” i wcisnąć „ OK”.

- Aktywować pole wyboru wcześniej zdefiniowanego cyklu suszenia „Z1” w kolumnie Cykl, naciskając przycisk „ OK”, a następnie wybierając „Z1” i ponownie naciskając „OK”.

- Ustawić czas rozpoczęcia wybranego cyklu suszenia.

- Następnie, naciskając przyciski wyboru i „OK" aby aktywować lub dezaktywować pole, należy wybrać dzień, w którym ma się rozpocząć zdefiniowany cykl suszenia.
- Aby wyjść z tego ekranu, należy przejść do kolumny Cykl, a następnie wcisnąć i przytrzymać „OK" przez 2 sekundy.

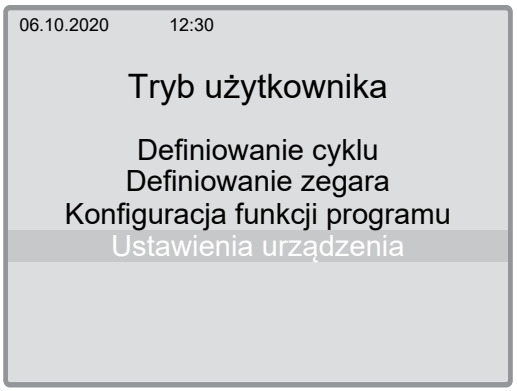
6.4.5 Minutnik



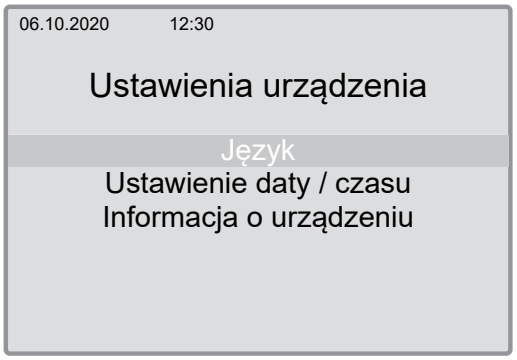
- Wybrać „Konfiguracja funkcji programu" i wcisnąć „OK".

- W tym menu można wskazać, czy użytkownik ma mieć możliwość uruchomienia funkcji minutnika na ekranie głównym.
- Aby wybrać, należy wcisnąć i przytrzymać przycisk „OK" przez 2 sekundy.
- Można również przypisać wstępnie zdefiniowany cykl (np. Z2) do minutnika.

6.4.6 Ustawienia urządzenia



- W celu ustawienia daty i języka, należy wybrać „Ustawienia urządzenia” i nacisnąć „ OK”.



- Wybrać żądany język w menu ustawień urządzenia i potwierdzić za pomocą „ OK”.

INFO **Po wybraniu języka, cała nawigacja menu zostanie zmieniona na wybrany język.**

Ustawianie daty i godziny

- Użyć przycisków wyboru, aby przejść do żądanej wartości.
- Nacisnąć przycisk „ OK” aby potwierdzić zmianę.

6.5 zewnętrzny interfejs EIB / układ sterowania domowego (opcja)

Opcjonalnie, sterownik xControl umożliwia włączenie za pośrednictwem wejścia zewnętrznego (EIB / układ sterowania domowego) cyklu suszenia z możliwością jego ustawienia.

Gniazdo przyłączeniowe wejścia zewnętrznego umieszczono na wierzchu szafy suszarniczej.

6.5.1 Instalacja

- Przyłączyć wtyk do EIB / układu sterowania domowego

Obłożenie styków:

  - Faza (1)
  - Przewód neutralny (2)
- Przyłączyć wtyk do odpowiedniego gniazda.

! UWAGA **Zewnętrzny sygnał nie może na stałe być podawany na interfejs.**

6.5.2 Obsługa

06.10.2020 12:30

Definiowanie cyklu

Cykl	Czas trwania	Sterex	S/E
Z1	180 min	100%	S
Z2	60 min	100%	S
Z3	0 min	0%	-
Z4	0 min	0%	-
Z5	0 min	0%	-
Z6	0 min	0%	-
Z7	0 min	0%	-
Z8	0 min	0%	-
Z9	0 min	0%	-
Z10	0 min	0%	-
ZEx	0 min	0%	-

- W menu „Definicja cykli”, w wierszu „ZEx” ustawić czas trwania cyklu suszenia.

INFO **Rozpoczęcie cyklu nastąpi po podaniu sygnału 24 V do xControl.**

7 Dane techniczne

Typ	**Szafa suszarnicza Econ GreenDry**			
Oznaczenie typu	Econ Set 4 Premium Econ Set 4 Helmet Premium	Econ Set 8 Premium Econ Set 8 Helmet Premium	Econ Jacket 16 Premium	Econ Universal
Wymiary (szer. x wys. x gł.) [mm]	600 x 2050 x 760	1200 x 2050 x 760	1200 x 2050 x 760	1200 x 2050 x 760
Pojemność [osoby]	4 zestawów	8 zestawów	16 kurtek	opcja
Masa [kg]	133	200	200	200
Minimalny odstęp od sufitu	30 mm			
Minimalny odstęp od ściany [z tyłu]	0 mm			
Temperatura otoczenia	7 - 27°C			
Wilgotność powietrza	0 - 60% REL			
Wartość graniczna	4°C - 35°C			
Napięcie robocze	230 V AC | 50/60 Hz			
Moc przyłączona	1580 W	1890 W	1890 W	1890 W
Moc przyłączeniowa z opcją Sterex	1590 W	1900 W	1900 W	1900 W
Gniazdo wtykowe	TYP F (CEE 7/4)			
Poziom hałasu	< 70 dBA			
Prawidłowe napięcie przyłączeniowe jest podane na tabliczce znamionowej!				

8 Serwisowanie i konserwacja

OSTRZEŻENIE **Niebezpieczeństwo zranienia!**

Prace konserwacyjne i serwisowe mogą być wykonywane wyłącznie przez przeszkolone i wykwalifikowane osoby. Proszę przestrzegać zasad bezpieczeństwa zawartych w rozdziale „Ogólne informacje”.

Przed wykonaniem konserwacji, regulacji, napraw lub czyszczenia należy upewnić się, że urządzenie jest wyłączone i odłączone od sieci elektrycznej.

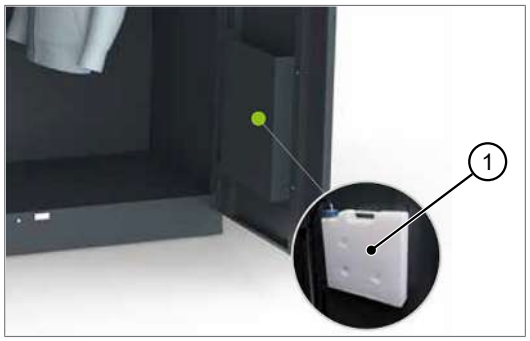
- Pozostawić urządzenie do ochłodzenia na co najmniej 15 minut.
- Nie wspinać się na urządzenie — istnieje niebezpieczeństwo upadku i zmiażdżenia.
- Upewnić się, że końcówki wylotu powietrza znajdują się na wieszakach suszących i sprawdzić je pod kątem prawidłowego działania i uszkodzeń.

8.1 Regularna kontrola

Jest to jedyny sposób, aby zareagować na awarie i podjąć wymagane czynności.

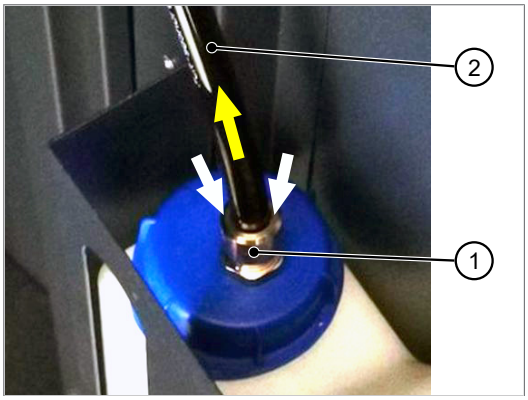
Prace konserwacyjne	Uwagi
regularna	
Wyczyścić całe urządzenie od zewnątrz i przede wszystkim wewnątrz.	Lekko wilgotną (nie mokrą) ściereczką
Regularnie sprawdzać wszystkie funkcje suszarki.	
Regularnie sprawdzać przewód zasilający suszarki.	
Regularnie sprawdzać, czy kabel zasilający jest prawidłowo podłączony po stronie suszarki oraz do gniazdka elektrycznego.	Ważne! Niebezpieczeństwo pożaru od gniazd zasilających!
Sprawdzać końcówki dysz wydmuchowych pod kątem prawidłowego działania i uszkodzeń	W razie uszkodzenia należy natychmiast wyłączyć urządzenie i wymienić uszkodzone lub brakujące zatyczki ochronne.
Co miesiąc	
Oczyścić kratkę wlotową z tyłu	lub częściej, w zależności od stopnia zabrudzenia
Corocznie	
Czyszczenie komory ciśnieniowej	Częstotliwość czyszczenia zależy od czasu pracy w ciągu dnia i jakości powietrza.

8.2 Opróżnianie zbiornika skroplonej wody

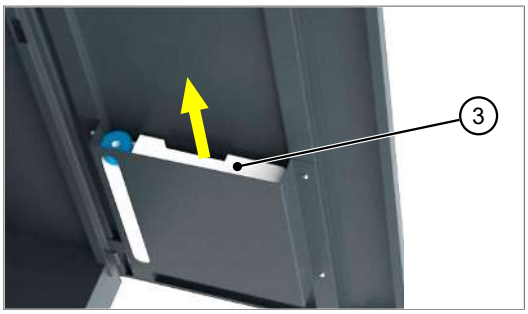


Pojemność zbiornika wody [1] na skroploną wodę wynosi 5 litrów.

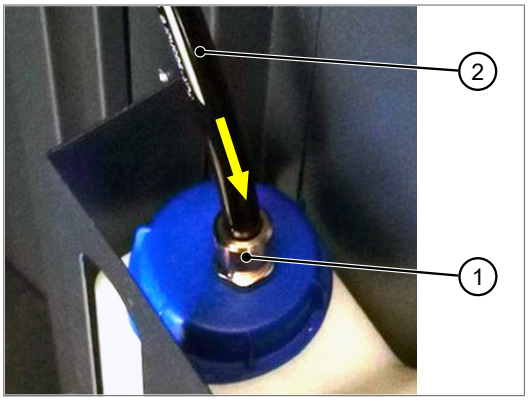
INFO **W przypadku pracy ciągłej zbiornik na wodę musi być opróżniany codziennie.**



- Wcisnąć pierścień przy złączu wtykowym [1] w dół i jednocześnie wyciągnąć wąż [2] z przyłącza.



- Aby opróżnić zbiornik na wodę [3], należy wyciągnąć go ze schowka na zbiornik na wodę po wewnętrznej stronie drzwi szafki.
- Odkręcić pokrywę zbiornika wody i wylać skroploną wodę.



- Umieścić zbiornik na wodę z powrotem w schowku na zbiornik na wodę i podłączyć wąż [2] do złącza wtykowego [1], lekko naciskając.

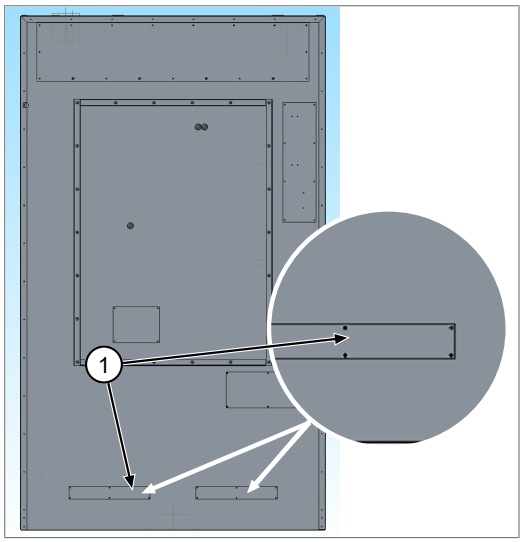
8.3 Czyszczenie

! UWAGA

Szorstkie gąbki lub szmaty i agresywne środki czyszczące mogą uszkodzić powierzchnię suszarki. Ponadto mogą uszkodzić etykiety z informacjami dotyczącymi bezpieczeństwa. Do czyszczenia powierzchni nie wolno używać rozcieńczalnika nitro ani rozpuszczalników.

- Suszarkę należy czyścić lekko wilgotną (NIE mokrą) miękką ściereczką i delikatnym domowym środkiem czyszczącym, a następnie wytrzeć do sucha. Nadają się do tego również niepowodujące zadrapań ściereczki z mikrofibry.

8.3.1 Czyszczenie komory ciśnieniowej



W zależności od jakości powietrza, z czasem może zbierać się kurz na dnie komory ciśnieniowej.

Do usunięcia tego kurzu za pomocą odkurzacza przewidziano 1 lub 2 otwory serwisowe (w zależności od typu urządzenia), z których każdy zamykany jest pokrywą [1] na tylnej ścianie szafy suszarniczej na dole.

NIEBEZPIECZEŃSTWO

Niebezpieczeństwo zranienia! Przed przystąpieniem do czyszczenia lub serwisowania urządzenia należy je wyłączyć wyłącznikiem głównym i zawsze odłączać od zasilania, aby uniknąć obrażeń i/lub uszkodzeń.

- Wyjmij wtyczkę sieciową z gniazdka!
- Pozostawić suszarkę do ostygnięcia na co najmniej 15 minut.
- Ostrożnie zdjąć jedną lub obie pokrywy [1], używając odpowiedniego śrubokręta krzyżakowego.
- Kurz, który może znajdować się na dnie urządzenia, należy usunąć standardowym odkurzaczem.
- Ponownie zamontować jedną lub obie pokrywy [1] i upewnić się, że wkręcono również wszystkie wcześniej wykręcone śruby (przykręcać ostrożnie!).
- Upewnić się, że pokrywa jest szczelna i dokładnie przylega do korpusu.
- Uruchomić urządzenie ponownie, przestrzegając wszystkich przepisów i instrukcji bezpieczeństwa – patrz „Uruchomienie”.

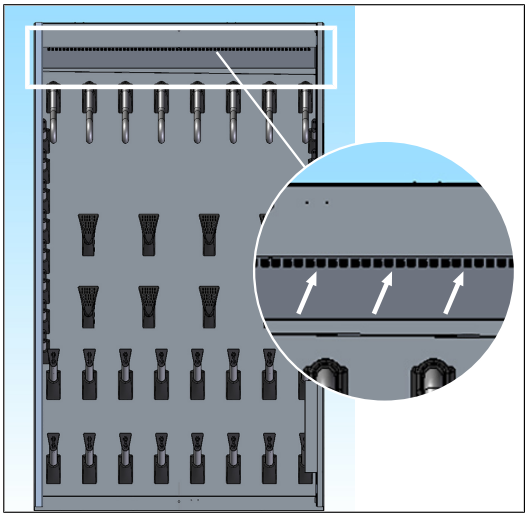
8.3.2 Czyszczenie filtra wlotowego

INFO

Komunikat konserwacyjny: „Wyczyścić filtr wlotowy”
To ostrzeżenie to pojawia się automatycznie i wielokrotnie na wyświetlaczu.

! UWAGA

Nigdy nie czyścić wilgotnymi środkami w pobliżu instalacji elektrycznych lub elementów instalacji (wtyczki, elementy łączeniowe)!
Jeśli kratka wlotowa NIE zostanie oczyszczona, system ulegnie uszkodzeniu!



- W zależności od warunków otoczenia, zwłaszcza jakości powietrza, kratka wlotowa we wnętrzu urządzenia musi być czyszczona co najmniej raz w miesiącu.

9 Usuwanie usterek

9.1 Awarie sterowania xControl

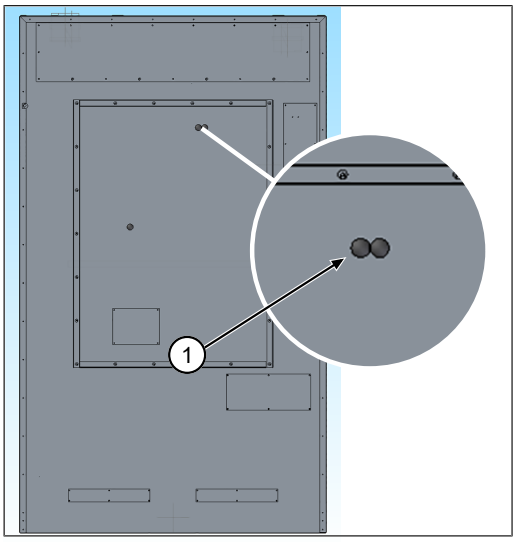
System xControl monitoruje i kontroluje pracę suszarki. Jeśli pojawi się komunikat o usterce, zostanie on wyświetlony na wyświetlaczu.

! UWAGA **Przed przystąpieniem do czyszczenia lub serwisowania urządzenia należy je wyłączyć wyłącznikiem głównym i zawsze odłączać od zasilania, aby uniknąć obrażeń i/lub uszkodzeń. Najpierw pozostawić suszarkę do ostygnięcia na co najmniej 15 minut.**

Nr	Zakłócenie	Przyczyna	Sposób usunięcia
Sterowanie xControl			
1	Prąd przetężeniowy ogrzewania 1	Wyłączenie awaryjne -> możliwe usterki: Zwarcie / ogrzewanie / sterowanie uszkodzone	Prosimy o kontakt ze sprzedawcą lub działem obsługi klienta.
2	Prąd przetężeniowy sprężarki	Wyłączenie awaryjne -> możliwe usterki: Zwarcie / sprężarka / sterowanie uszkodzone	Prosimy o kontakt ze sprzedawcą lub działem obsługi klienta.
3	Prąd przetężeniowy dmuchawy 1	Wyłączenie awaryjne -> możliwe usterki: Zwarcie / dmuchawa / sterowanie uszkodzone	Prosimy o kontakt ze sprzedawcą lub działem obsługi klienta.
4	Prąd przetężeniowy dmuchawy 2	Wyłączenie awaryjne -> możliwe usterki: Zwarcie / dmuchawa / sterowanie uszkodzone	Prosimy o kontakt ze sprzedawcą lub działem obsługi klienta.
5	Prąd przetężeniowy Sterex	Wyłączenie awaryjne -> możliwe usterki: Zwarcie	Prosimy o kontakt ze sprzedawcą lub działem obsługi klienta.
6	Za niski prąd zasilania ogrzewania 1	Wyłączenie ogrzewania -> możliwe usterki: Ogrzewanie 1 nieaktywne / uszkodzone	patrz „Resetowanie termostatów nadtemperaturowych” Oczyścić kratkę wlotową
7	Zbyt niski prąd zasilania sprężarki	Wyłączenie sprężarki -> możliwe usterki: Sprężarka nieaktywna / uszkodzona	Sprawdzić przyłączenie do sprężarki,
8	Za niski prąd zasilania dmuchawy 1	Wyłączenie awaryjne -> możliwe usterki: Dmuchawa 1 nieaktywna / uszkodzona	Sprawdzić przyłącza dmuchawy, sprawdzić działanie dmuchawy
9	Za niski prąd zasilania dmuchawy 2	Wyłączenie awaryjne -> możliwe usterki: Dmuchawa 2 nieaktywna / uszkodzona	Sprawdzić przyłącza dmuchawy, sprawdzić działanie dmuchawy
10	Za niski prąd zasilania modułu Sterex	Wyłączenie Sterex -> możliwe usterki:	Prosimy o kontakt ze sprzedawcą lub działem obsługi klienta.
11	Za niski prąd zasilania ogrzewania 1	Wyłączenie ogrzewania -> możliwe usterki: Ogrzewanie 1 nieaktywne / uszkodzone	patrz „Resetowanie termostatów nadtemperaturowych”.
12	Za wysoki prąd zasilania ogrzewania 1	Wyłączenie awaryjne -> możliwe usterki: Zbyt wysoki pobór prądu ogrzewania 1	Prosimy o kontakt ze sprzedawcą lub działem obsługi klienta.
13	Zbyt wysoki prąd zasilania sprężarki	Wyłączenie awaryjne -> możliwe usterki: Zbyt wysoki pobór prądu sprężarki	Prosimy o kontakt ze sprzedawcą lub działem obsługi klienta.
14	Za wysoki prąd zasilania dmuchawy 1	Wyłączenie awaryjne -> możliwe usterki: Zwarcie / dmuchawa / sterowanie uszkodzone	Sprawdzić przyłącza dmuchawy, sprawdzić działanie dmuchawy
15	Za wysoki prąd zasilania dmuchawy 2	Wyłączenie awaryjne -> możliwe usterki: Zwarcie / dmuchawa / sterowanie uszkodzone	Sprawdzić przyłącza dmuchawy, sprawdzić działanie dmuchawy

Nr	Zakłócenie	Przyczyna	Sposób usunięcia
16	Za wysoki prąd zasilania modułu Sterex	Wyłączenie awaryjne -> możliwe usterki: Zwarcie / moduł Sterex / sterowanie uszkodzone	Prosimy o kontakt ze sprzedawcą lub działem obsługi klienta.
17	Zbyt wysoka temperatura	Wyłączenie awaryjne -> możliwe usterki: Zbyt wysoka temperatura urządzenia	Skontrolować całe urządzenie (oczyścić kratkę wlotową, sprawdzić wentylator, sprawdzić ogrzewanie), w razie potrzeby zwiększyć czas wybiegu.
18	Awaria jednostki zasilającej	Wyłączenie awaryjne (watchdog): możliwe usterki: Sterowanie uszkodzone	Sprawdzić połączenie LAN, sprawdzić działanie jednostki sterującej, uruchomić ponownie urządzenie
19	Awaria czujnika temperatury	Wyłączenie awaryjne -> możliwe usterki: Czujnik temperatury uszkodzony/ niepodłączony za niska temperatura otoczenia — przestrzegać podanych wartości granicznych	Prosimy o kontakt ze sprzedawcą lub działem obsługi klienta.

9.2 Resetowanie wyłączników nadtemperaturowych



Z tyłu urządzenia znajdują się 2 termostaty nadtemperaturowe (kliksony). Służą one bezpieczeństwu urządzenia i środowiska i mogą włączać się w pewnych okolicznościach.

Jeżeli wystąpiła którykolwiek z usterek o numerach 6, 7, 11 lub 13, należy w następujący sposób sprawdzić, czy wyłączniki się załączyły:

- Zdjąć obie pokrywy [1].
- Nacisnąć dwa czerwone przyciski na obu kliksonach.
- Jeśli jeden lub oba kliksony załączyły się, po naciśnięciu czerwonych przycisków wyczuwalny jest krótki opór (kliknięcie, zablokowanie).
- Ponownie założyć obie pokrywy [1].
- Upewnić się, że kratka wlotowa jest czysta i wolna od jakichkolwiek zanieczyszczeń.
- Uruchomić urządzenie ponownie, przestrzegając wszystkich przepisów i instrukcji bezpieczeństwa.
- Potwierdzić na sterowaniu (xControl), że usterka została profesjonalnie usunięta: OK.
- W przypadku ponownego wystąpienia usterki o numerze 6, 7, 11 lub 13, należy skontaktować się ze sprzedawcą lub działem obsługi klienta.

10 Wycofanie z eksploatacji i utylizacja

OSTRZEŻENIE **Niebezpieczeństwo zranienia!**

Przed wyłączeniem i demontażem należy odłączyć urządzenie od sieci elektrycznej i sprężonego powietrza. Do demontażu należy używać wyłącznie odpowiednich narzędzi.

! UWAGA **Usuwanie**

Przy wycofywaniu urządzenia z użytku należy fachowo rozłożyć i zutylizować wszystkie elementy. Przed przystąpieniem do utylizacji należy oczyścić wszystkie części zawierające oleje i smary. W żadnym wypadku oleje i smary nie mogą się dostać do środowiska. Przy utylizacji części maszyny należy przestrzegać odpowiednich przepisów krajowych!

- Zdemontować fachowo urządzenie i rozłożyć na pojedyncze elementy.
- Poddać części maszyny utylizacji zgodnie z grupami materiałowymi (stal, tworzywa, części elektryczne i elektroniczne itd.).
- Oleje i smary zutylizować w sposób niegroźny dla środowiska, dotyczy to również olejów i smarów biodegradowalnych.

Deklaracja zgodności WE/UE

w rozumieniu dyrektywy WE/UE - Dyrektywa maszynowa 2006/42/WE zał. II 1. A

WINTERSTEIGER Sports GmbH
Wintersteigerstrasse 1
4910 Ried im Innkreis, Austria
Tel.: +43 7752 919-0
E-mail: office@wintersteiger.com
Internet: www.wintersteiger.com

Niniejszym oświadczamy, że produkt:

Producent: **WINTERSTEIGER Sports GmbH**

Nazwa produktu: **Szafa suszarnicza**

Typ/model: **Seria ECON greenDry**

Nr typu:

spełnia następujące właściwe postanowienie(a):

Dyrektywa niskonapięciowa 2014/35/UE

Dyrektywa EMC 2014/30/UE

Dyrektywa WEEE 2012/19/UE

Odniesienie do stosowanych zharmonizowanych norm zgodnie z artykułem 7 ustęp 2:

EN ISO 12100:2010	Bezpieczeństwo maszyn - Podstawowe pojęcia, ogólne zasady projektowania, podstawowa terminologia, metodologia, ocena ryzyka
EN 60204-1:2018	Bezpieczeństwo maszyn - Wyposażenie elektryczne maszyn - Część 1: Wymagania ogólne

Wyłączną odpowiedzialność za wystawienie niniejszej deklaracji zgodności ponosi producent.

Pełnomocnik ds. dokumentacji:

WINTERSTEIGER Sports GmbH
Wintersteigerstrasse 1
4910 Ried im Innkreis, Austria
office@wintersteiger.com

4910 Ried im Innkreis, Austria, 01.07.2023

Steininger Daniel

Dyrektor Zarządzający Sports GmbH

Econ

Инструкции по эксплуатации

RU

78-560-013
19.04.2024

Содержание

1 Введение ... 309

2 Использование по назначению ... 310

3 О документации ... 311
3.1 Erklärung der Handbuchsymbolik ... 311
3.2 Гарантия и ответственность ... 311

4 Общие сведения ... 312
4.1 Указания по технике безопасности ... 312
4.1.1 Основы безопасности ... 312
4.1.2 Общие указания по технике безопасности ... 312
4.1.3 Указания по технике безопасности при транспортировке ... 312
4.1.4 Указания по технике безопасности для эксплуатирующей организации ... 312
4.1.5 Указания по технике безопасности для обслуживающего персонала ... 313
4.1.6 Безопасность при эксплуатации ... 313
4.1.7 Указания по безопасности при техническом обслуживании, уходе и устранении неисправностей ... 313
4.1.8 Техника безопасности при работе с электрооборудованием ... 313
4.2 Предупредительные указания ... 313
4.3 Сведения об устройстве ... 314
4.3.1 Заводская табличка ... 314

5 Подготовка устройства к работе ... 315
5.1 Транспортировка ... 315
5.2 Хранение ... 315
5.3 Выбор местоположения ... 315
5.3.1 Свободное пространство при установке в ряд ... 316
5.3.2 Установка сушилки Econ ... 316
5.3.3 Свободное пространство при установке в ряд ... 316
5.4 Подсоединение конденсатоотводчика ... 316
5.4.1 Поддон из легированной стали (заказывается отдельно) ... 317
5.4.2 Отвод конденсата наружу ... 317
5.5 Подготовка к использованию ... 318

6 Управление ... 320
6.1 Главный выключатель ... 320
6.2 Выбор длительности сушки ... 320
6.3 Водяной бак ... 321
6.4 Программирование системы xControl ... 321
6.4.1 Главный экран ... 321
6.4.2 Пользовательский режим ... 322
6.4.3 Выбор цикла ... 323
6.4.4 Выбор таймера ... 324
6.4.5 Таймер обратного отсчета ... 325
6.4.6 Настройки устройства ... 326
6.5 Внешний интерфейс EIB (система «умный дом»), опция ... 327
6.5.1 Установка ... 327
6.5.2 Управление ... 327

7 Технические параметры ... 328

8 Техобслуживание и ремонт ... 329
8.1 Регулярный осмотр ... 329

8.2 Опорожнение водяного (конденсатного) бака ... 329
8.3 Очистка ... 330
8.3.1 Чистка напорной камеры ... 331
8.3.2 Чистка воздушного фильтра ... 331

9 Устранение неисправностей ... 333
9.1 Неисправности xControl ... 333
9.2 Сброс настроек предохранительных термостатов ... 335

10 Прекращение эксплуатации и утилизация ... 336

Декларация о соответствии нормам ЕС/ЕЭС ... 337

1 Введение

Diese Bedienungsanleitung muss vor der ersten Inbetriebnahme vom Bedienpersonal und von den für das Gerät Verantwortlichen gelesen werden. Schäden, die durch Nichtbeachtung der darin enthaltenen Hinweise entstehen, werden durch die Garantie nicht gedeckt.

Der Verwender des Gerätes ist gesetzlich verpflichtet, die Unfallvorschriften für das betreffende Land zu beachten. Weiteres ist diese Bedienungsanleitung vertraulich zu behandeln. Sie soll nur befugten Personen zugänglich gemacht werden. Eine Überlassung an Dritte darf nur mit schriftlicher Zustimmung der Firma WINTERSTEIGER erfolgen.

Alle Unterlagen sind im Sinne des Urheberrechtes geschützt. Die Weitergabe und Vervielfältigung von Unterlagen, auch auszugsweise, sowie eine Verwertung und Mitteilung ihres Inhaltes sind nicht gestattet, soweit nicht ausdrücklich schriftlich zugestanden. Zuwiderhandlungen sind strafbar und verpflichten zu Schadenersatz.

Alle Rechte zur Ausübung von gewerblichen Schutzrechten sind der Firma WINTERSTEIGER vorbehalten.

2 Использование по назначению

Устройство разрешается использовать только для сушки одежды, обуви (включая сапоги), шлемов и перчаток; подлежащие сушке предметы разрешается вешать только на предусмотренное для этого оборудование (сушильные консоли, вешалки, штанга).

Любое иное использование, выходящее за рамки обозначенного, считается использованием не по назначению. За ущерб, возникший в результате использования не по назначению, производитель ответственности не несет. Весь связанный с этим риск ложится на пользователя.

К использованию по назначению также относится соблюдение предусмотренных производителем указаний по эксплуатации, техническому обслуживанию и уходу.

Соблюдению также подлежат применимые предписания по предотвращению несчастных случаев на производстве, а также прочие общепризнанные правила техники безопасности, охраны труда и здоровья.

Самовольное внесение изменений в устройство исключает ответственность изготовителя за понесенный в результате ущерб.

Мы стремимся непрерывно улучшать результаты нашей работы, поэтому оставляем за собой право на изменения и усовершенствования, которые считаем целесообразными. Обязательства, распространяющиеся на ранее поставленное оборудование, в данном случае не имеют силы.

Возможные случаи ненадлежащего использования:

- Применение во взрывоопасной среде.
- Эксплуатация и обслуживание без ознакомления с руководством по эксплуатации.
- Эксплуатация устройства с нарушением установленных пределов (см. технические характеристики).

Перевод оригинала руководства по эксплуатации
© Copyright by

WINTERSTEIGER Operations GmbH
Wintersteigerstrasse 1, 4910 Ried im Innkreis, Austria
Тел. +43 7752 919-0
эл.почта: office@wintersteiger.com

3 О документации

Diese Bedienungsanleitung ist Teil des Gerätes und erleichtert dem Benutzer die Einarbeitung und Arbeit mit dem Gerät.

Schäden, die durch Nichtbeachtung der darin enthaltenen Hinweise entstehen, werden durch die Garantie nicht gedeckt. Der Verwender des Gerätes ist gesetzlich verpflichtet, die Unfallvorschriften für das betreffende Land zu beachten.

Im Kapitel Reinigung und Wartung erfahren Sie Tipps, wie Sie das Gerät über viele Jahre voll funktionsfähig erhalten.

Zusätzlich weist diese Bedienungsanleitung auf (mögliche) Gefahren hin.

Alle Abbildungen, Maße und Gewichtsangaben in der Bedienungsanleitung sind nicht verbindlich.

3.1 Erklärung der Handbuchsymbolik

ОПАСНО	**GEFAHR bezeichnet eine Gefährdung mit einem hohen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder schwere Verletzung zur Folge hat.**
ОСТОРОЖНО	**WARNUNG bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben könnte.**
ВНИМАНИЕ	**VORSICHT bezeichnet eine Gefährdung mit einem niedrigen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben könnte.**
INFO	**Hier steht ein besonderer Hinweis zur praktischen Arbeit bzw. eine allgemeine Empfehlung.**
ПРИМЕЧАНИЕ	**Geräteschaden! Dieser Hinweis weist auf eine mögliche Beschädigung oder Zerstörung des Produktes, Prozesses und/oder deren Umfeld hin.**

3.2 Гарантия и ответственность

Ein sicherer und störungsfreier Betrieb des Gerätes ist nur mit Original WINTERSTEIGER Ersatzteilen sowie von WINTERSTEIGER empfohlenen Verbrauchsmaterial gewährleistet.

Wird Fremdmaterial verwendet, geschieht dies auf eigene Gefahr und Verantwortung des Betreibers. WINTERSTEIGER leistet weder Gewähr noch Garantie und haftet nicht für Schäden oder Mängel, die auf die Verwendung von Fremdmaterial zurückzuführen sind!

Weiters sind jegliche Ansprüche auf Gewährleistung und/oder Garantie ausgeschlossen, wenn die vom Mangel betroffenen oder den Mangel verursachten Teilen vom Kunden oder von einem Dritten verändert oder nicht fachgerecht erneuert oder repariert wurden.

4 Общие сведения

- Эксплуатировать устройство следует так, как описано в руководстве по эксплуатации.
- Категорически запрещается удалять защитные приспособления и предупредительные указания.
- Категорически запрещается вносить технические изменения в устройство без письменного согласия производителя.
- Очень низкая и очень высокая температура может привести к неисправностям и повреждениям.
- Запрещается эксплуатировать устройство, если на нем имеются дефектные детали и безопасность не может быть гарантирована.
- Следите за тем, чтобы устройство не использовалось, когда оно подвергается воздействию сильных магнитных полей, электрического тока, излучения или сильных вибраций.
- При повреждении питающих проводов или неисправности устройства его необходимо немедленно отключить, даже если оно эксплуатировалось в соответствии с руководством по эксплуатации.
- Проводить ремонтные работы разрешается только специалистам с лицензией от производителя.
- На предприятии должны строго соблюдаться правила внутреннего распорядка, касающиеся безопасности труда, а также принятые в этой стране директивы и стандарты по безопасности труда.
- Внесение технических изменений в устройство влечет за собой немедленную отмену всех гарантий.
- Устройство должно всегда эксплуатироваться в заданном диапазоне температуры и влажности воздуха (см. раздел «Технические характеристики»).

4.1 Указания по технике безопасности

4.1.1 Основы безопасности

Настоящее устройство изготовлено в соответствии с последними достижениями техники и с учетом общепринятых правил техники безопасности. Тем не менее, в следующих случаях может возникнуть опасность для пользователя и находящихся рядом людей, а также возможно повреждение устройства и иного имущества в ходе использования:

- если с устройством работает необученный или не прошедший инструктаж персонал;
- оно используется не по назначению;
- работы по его уходу и техническому обслуживанию выполняются ненадлежащим образом.

4.1.2 Общие указания по технике безопасности

- Устройство не должно контактировать с водой и подвергаться воздействию высокой влажности во время эксплуатации и хранения.
- Сотрудники с нарушенной концентрацией внимания либо находящиеся под действием наркотических веществ, алкоголя или лекарственных препаратов не допускаются к работе с устройством.

4.1.3 Указания по технике безопасности при транспортировке

- Beachten Sie die Bildzeichen auf den Verpackungen.
- Achten Sie stets darauf, dass das Gerät schlag- und stoßfrei transportiert wird.
- Melden Sie Transportschäden und/oder fehlende Teile sofort dem Lieferanten.

4.1.4 Указания по технике безопасности для эксплуатирующей организации

- Наряду с обязательными правилами техники безопасности, действующими в стране, где эксплуатируется устройство, а также на объекте эксплуатации, необходимо соблюдать также общепринятые правила проведения безопасных и квалифицированных работ.

- Эксплуатирующая организация / пользователь прибора не имеет права вносить какие-либо изменения, которые могут повлиять на безопасность, в частности устанавливать дополнительное оборудование или модернизировать прибор, без разрешения компании WINTERSTEIGER!
- Привлекайте к работе с машиной только обученный или прошедший инструктаж персонал. Четко обозначьте обязанности персонала по управлению устройством, его оснащению, техобслуживанию и ремонту!

4.1.5 Указания по технике безопасности для обслуживающего персонала

- Соблюдайте применимые предписания по предотвращению несчастных случаев на производстве, а также прочие общепризнанные правила техники безопасности, охраны труда и здоровья.
- Устройство может использоваться только в технически исправном состоянии, а также в соответствии с его назначением, с учетом техники безопасности и возможных рисков, с соблюдением указаний из руководства по эксплуатации! Незамедлительно устраняйте неисправности, которые могут повлиять на безопасность!
- В ходе любых работ по эксплуатации, переоборудованию или установке оборудования и его защитных компонентов необходимо строго выполнять инструкции по включению и выключению, а также аварийному отключению, описанные в настоящем руководстве по эксплуатации!
- При техническом осмотре, работах по обслуживанию и ремонту устройства принимайте меры безопасности, предписанные для соответствующей деятельности.

4.1.6 Безопасность при эксплуатации

- Перед запуском устройства убедитесь в том, что оно полностью собрано и подготовлено к работе.
- Ежедневно проверяйте устройство на предмет внешних повреждений и дефектов! При обнаружении таких повреждений и дефектов эксплуатировать устройство нельзя!
- Следуйте указаниям по включению и выключению устройства и следите за показаниями индикаторов, как описано в руководстве по эксплуатации!
- Перед включением убедитесь, что в сушильном шкафу нет людей или животных!

4.1.7 Указания по безопасности при техническом обслуживании, уходе и устранении неисправностей

- Соблюдайте предписанные или указанные в Руководстве по обслуживанию сроки выполнения периодических проверок/осмотров.
- Ремонт устройства должны выполнять только квалифицированные специалисты.
- Открывать устройство можно, только когда оно отключено от сети.
- Мы рекомендуем регулярно проверять электрооборудование машины/прибора.
- Заменяемые детали, а также расходные и вспомогательные материалы необходимо утилизировать с соблюдением всех мер безопасности и без вреда для окружающей среды.

4.1.8 Техника безопасности при работе с электрооборудованием

- Работы с электрооборудованием прибора разрешается выполнять только электрикам в соответствии с электротехническими правилами! Только электрики допускаются к электрооборудованию прибора и выполнению работ на нем.
- Разрешается использовать только оригинальные предохранители с предписанной силой тока! Ни в коем случае не ремонтируйте и не перемыкайте неисправные предохранители. Заменяйте отслужившие предохранители только на новые предохранители того же типа.
- Законодательные нормы и стандарты в отношении напряжения питания и защиты предохранителями, действующие в стране, где эксплуатируется прибор, подлежат соблюдению.

4.2 Предупредительные указания

Регулярно проверяйте наличие и читаемость предупредительной таблички на устройстве. При отсутствии или ненадлежащем состоянии наклейку следует немедленно заменить.

Внимание! Горячая поверхность!

Внимание! Высокое напряжение!

Перед вводом устройства в эксплуатацию внимательно прочтите руководство по эксплуатации и указания по технике безопасности и соблюдайте их.

Во время эксплуатации устройства запрещено находиться внутри него. Если внутри устройства находятся люди, не закрывайте двери!

4.3 Сведения об устройстве

4.3.1 Заводская табличка

Заводская табличка устанавливается изготовителем на верхней стороне устройства.

5 Подготовка устройства к работе

5.1 Транспортировка

Транспортируйте устройство только в оригинальной упаковке, соблюдая то положение устройства, которое на ней указано. Сушилка поставляется в упаковке на поддоне и полностью готова к работе.
При приеме товара проверьте комплектность системы сушки. Перечень позиций содержится в накладной.

При получении устройства проверьте его на наличие повреждений при транспортировке. В случае повреждения при транспортировке необходимо:

- сфотографировать поврежденные детали;
- задокументировать повреждение и незамедлительно предъявить соответствующую претензию транспортной компании;
- проинформировать продавца или производителя — фирму WINTERSTEIGER.

5.2 Хранение

- Geräte und Komponenten dürfen nicht im Freien gelagert werden.
- Lagern Sie das Gerät in der Originalverpackung nur im Inneren von Gebäuden, bei einer Temperatur von 5 °C bis +30 °C und eine maximale relative Luftfeuchtigkeit von 60%.

! ПРИМЕЧАНИЕ **Um Schäden zu vermeiden, legen Sie niemals andere Pakete oder Gegenstände auf das verpackte Gerät.**

5.3 Выбор местоположения

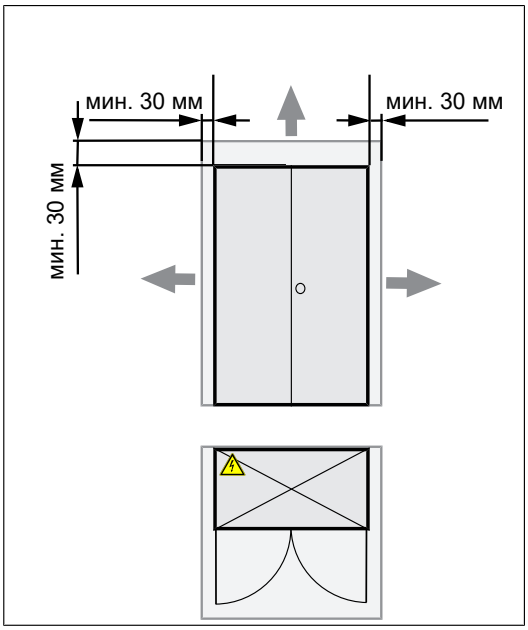
- Оптимальный эффект достигается при температуре 7–27 °C (см. раздел «Технические характеристики»). При низких температурах процесс сушки замедляется.
- Место установки должно быть достаточно ровным, чтобы обеспечить полностью вертикальное положение устройства.
- Выберите в качестве места установки сухое, хорошо проветриваемое помещение.
- Минимальная высота помещения и расстояния до стен и потолка указаны в данных о размерах.

INFO **В непосредственной близости от места установки должна находиться розетка. Устанавливайте прибор в зоне, где возможно проведение работ по техническому обслуживанию.**

! ПРИМЕЧАНИЕ **При выборе места установки соблюдайте требования директив и других нормативных актов, касающиеся безопасности на рабочем месте.**

5.3.1 Свободное пространство при установке в ряд

5.3.2 Установка сушилки Econ



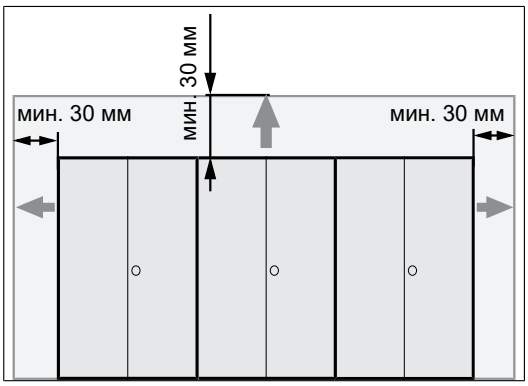
Место установки должно быть достаточно ровным, чтобы система находилась в строго вертикальном положении и не шаталась.

- Убедитесь в том, что двери спереди не перекашиваются; если пол неровный, выровняйте положение сушильного шкафа с помощью подходящих подкладок.

ВНИМАНИЕ **При выполнении монтажа обеспечьте беспрепятственную вентиляцию с задней стороны устройства. Обеспечьте свободный доступ к главному выключателю и сетевому разъему, которые расположены сзади слева в верхней части системы сушки.**

ПРИМЕЧАНИЕ **Выдерживайте минимальные расстояния до стен и потолка!**

5.3.3 Свободное пространство при установке в ряд



Свободное пространство при установке нескольких сушилок

Если несколько сушильных шкафов устанавливаются в ряд, расстояние между отдельными сушильными шкафами может быть уменьшено.

ПРИМЕЧАНИЕ **Свободное пространство до ближайших стен и потолка должно составлять не менее 30 мм.**

5.4 Подсоединение конденсатоотводчика

Для отвода конденсата можно выбрать один из 2 вариантов.

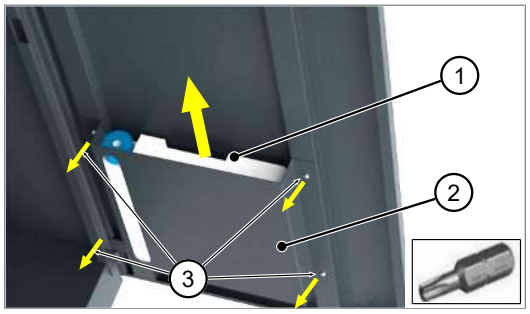
1. В стандартном исполнении образующийся конденсат поступает в водяной (конденсатный) бак внутри сушильного шкафа.
2. Другой вариант — отводить конденсат наружу через трубу. Для этого требуется небольшая модификация шланговых соединений внутри сушильного шкафа.

INFO **При использовании этого варианта следуйте указаниям по замене шланговых соединений.**

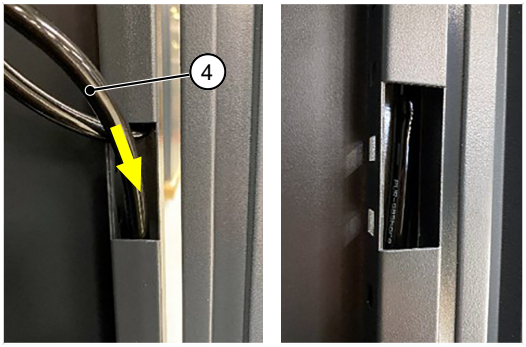
5.4.1 Поддон из легированной стали (заказывается отдельно)

INFO

При использовании решетки и опционального поддона из легированной стали необходимо снять с внутренней стороны дверцы держатель и емкость для конденсата.
Конденсат должен выводиться вовне.

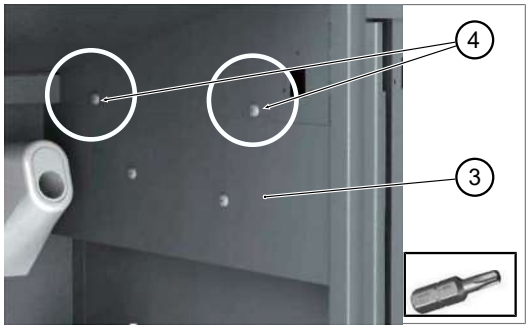


1. Извлеките емкость для конденсата [1] из держателя [2].
2. Извлеките 4 винта [3] с внутренней стороны дверцы.
3. Обеспечьте отток конденсата из сушильного шкафа (см. гл. Отвод конденсата наружу, стр. 317).



4. Вставьте шланг для отвода конденсата [4] в отверстие в опорной стойке.

5.4.2 Отвод конденсата наружу

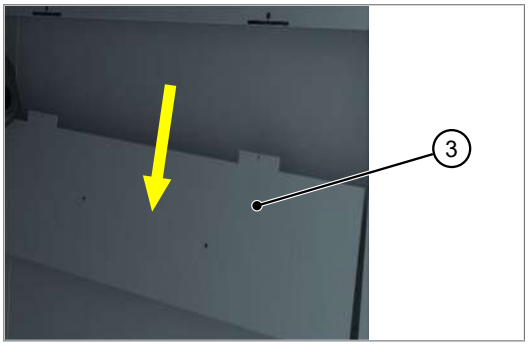


Замена шлангового соединения

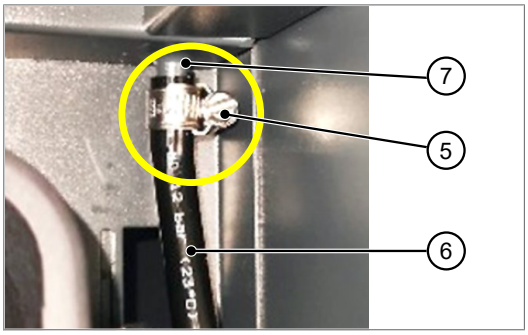
INFO

Для организации внешнего слива конденсата необходима небольшая переналадка внутри электрошкафа. Для этого выполните следующие действия.

- Извлеките два винта [4] на внутренней стороне шкафа справа сверху с помощью биты Torx 20.
- Выкрутите винт с внешней стороны.
- Снимите крышку [3].

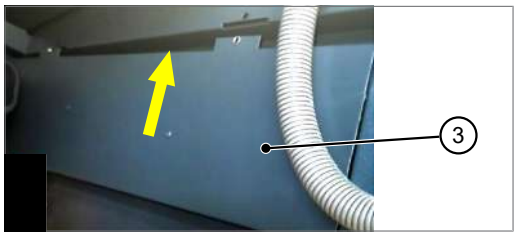


- Ослабьте винты и потяните крышку [3] вниз.

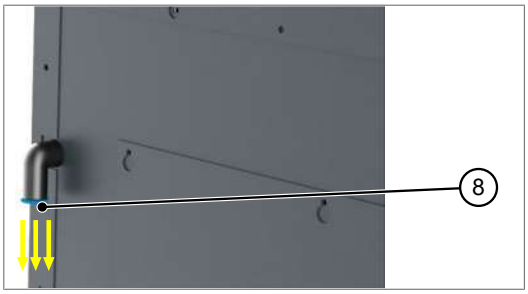


- Ослабьте шланговый хомут [5] с помощью отвертки.
- Извлеките шланг [6] из соединения [7] с водяным баком.
- Снимите хомут [5] с отсоединенного шланга.
- Подключите другой шланг (выступающий из ниши) к соединению [7] и закрепите его хомутом [5].

INFO **Отсоединенный шланг остается внутри крышки, его не нужно снимать.**



- После переоборудования установите крышку [3] и закрепите ее двумя винтами.



Соединение шланга [8] для внешнего отвода конденсата находится на задней стенке сушильного шкафа.

- Подключите шланг к соединению [8] сушильного шкафа и внешнему сливу.

INFO **Соединение предназначено для шланга диаметром 10 мм.**

5.5 Подготовка к использованию

ПРИМЕЧАНИЕ

Опасность повреждения прибора!
Перед вводом в эксплуатацию снимите все детали упаковки и все транспортировочно-фиксирующие устройства.
На устройстве и внутри него не должно быть никаких посторонних предметов, не являющихся частью системы сушки.
Проверьте воздухозаборную решетку сушилки — она должна быть свободной и чистой.

ОПАСНО

Обязательно следите за тем, чтобы соединительный кабель был полностью вставлен в соответствующую розетку. В случае неправильного контакта разъемы могут обгореть.

! ПРИМЕЧАНИЕ

Опасность повреждения!
Для обеспечения надлежащей смазки и охлаждения масло в компрессоре должно отстояться. Сушильный шкаф можно включать не раньше чем через 24 часа после монтажа устройства.
После отключения электропитания устройство можно снова включать только через 15 минут, чтобы обеспечить выравнивание давления в системе.

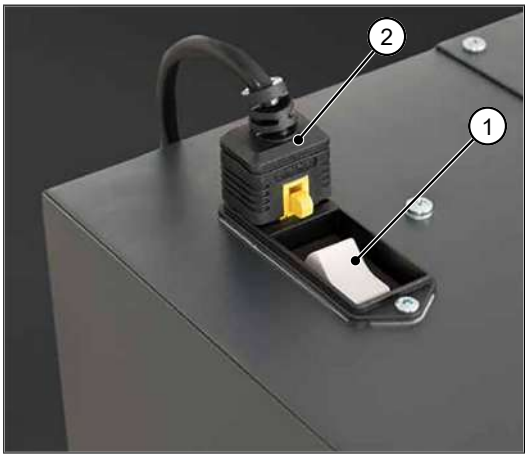
- Убедитесь, что главный выключатель сушилки, расположенный сзади слева в верхней части устройства, выключен.
- Вставьте штекер IEC19 поставляемого в комплекте съемного шнура питания в гнездо, расположенное сзади слева в верхней части устройства, и убедитесь, что он полностью вставлен и зафиксирован.

6 Управление

Блок управления xControl оснащен цветным дисплеем и простым и понятным интерфейсом для регулировки длительности и мощности просушки.
Таймеры можно настраивать произвольно, в наличии есть также таймер обратного отсчета.

ОПАСНО **Ни в коем случае не допускайте непреднамеренного запуска запираемых сушильных шкафов. Внутри могут находиться дети или животные.**

6.1 Главный выключатель



Главный выключатель [1] расположен рядом со штекерным соединителем устройства [2] и одновременно выполняет функции предохранительного выключателя.

- Включите устройство с помощью главного выключателя.

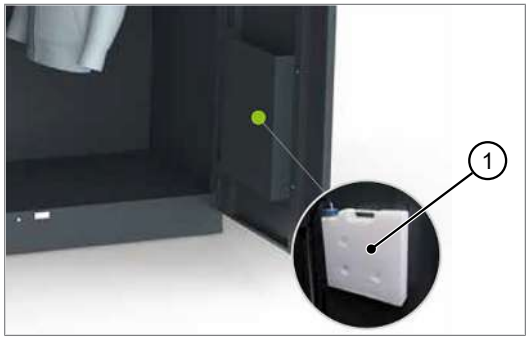
6.2 Выбор длительности сушки

Длительность сушки зависит от следующих факторов:

- вещи (материал), которые необходимо просушить,
- степень их промокания,
- качество вентиляции в помещении,
- температура в помещении,
- влажность воздуха.
- Рекомендуем отрегулировать время работы сушилки в соответствии с конкретными потребностями.

INFO **Для оптимальной просушки ботинок располагайте их носками вверх.**
Следите, чтобы воздух в сушилке циркулировал равномерно.

6.3 Водяной бак



- Регулярно опорожняйте водяной (конденсатный) бак [1] внутри сушильного шкафа (см. раздел «Техобслуживание и ремонт»).

6.4 Программирование системы xControl

После включения отображается начальный экран (показан на рис. ниже).
Через несколько секунд его сменяет главный экран, на котором можно выполнить индивидуальные настройки устройства.

1. Дисплей
2. Панель управления

Панель управления предназначена для навигации по меню:

Перемещение вверх.

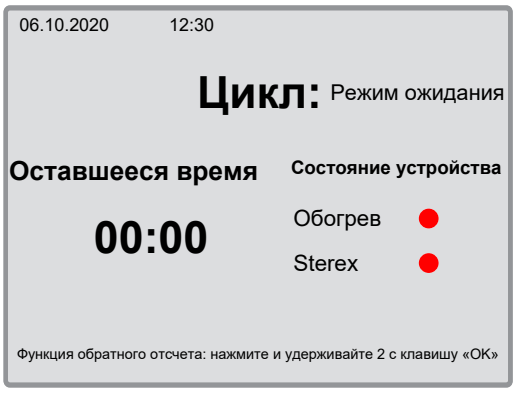
Перемещение вниз.

Перемещение влево.

Перемещение вправо.

Открытие подменю.
Подтверждение ввода.
Запуск цикла сушки (функция обратного отсчета).

6.4.1 Главный экран



На главном экране отображаются текущее состояние устройства и время.

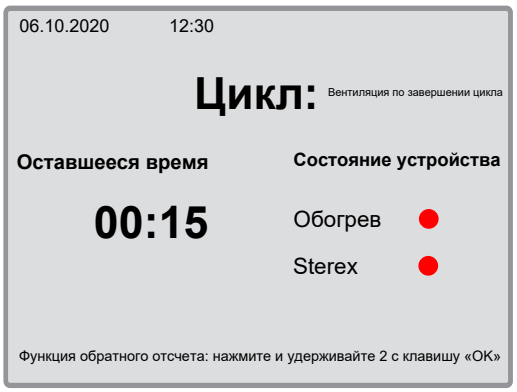
1. Цикл сушки

- Нажмите и удерживайте кнопку OK

2. Время запуска цикла

INFO **Устройство поставляется с двумя предварительно настроенными циклами.**

- Цикл 1 -> 180 мин с обогревом в течение всего цикла.
- Цикл 2 -> 60 мин с обогревом в течение всего цикла.

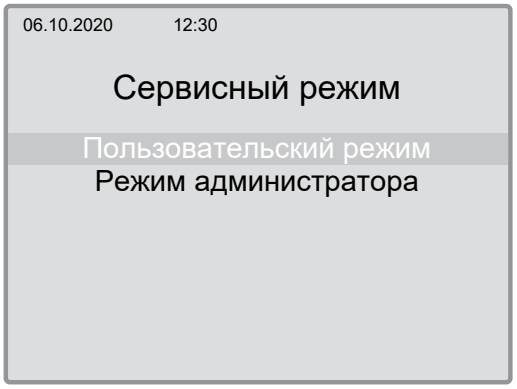


По завершении каждого цикла нагнетатель сушильного шкафа продолжает работать в течение 15 минут (стандартная настройка), чтобы обеспечить охлаждение устройства.

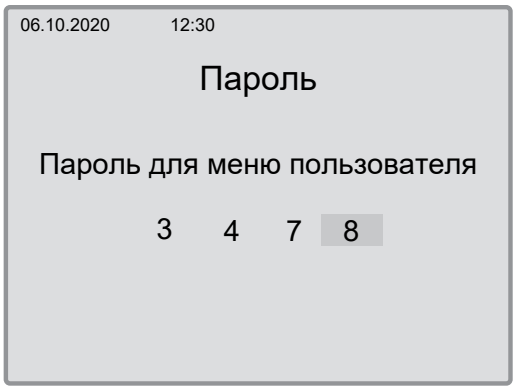
INFO

При отсутствии активных циклов сушки дисплей отключается примерно через 3 минуты; его можно снова включить простым нажатием клавиши «OK».

6.4.2 Пользовательский режим

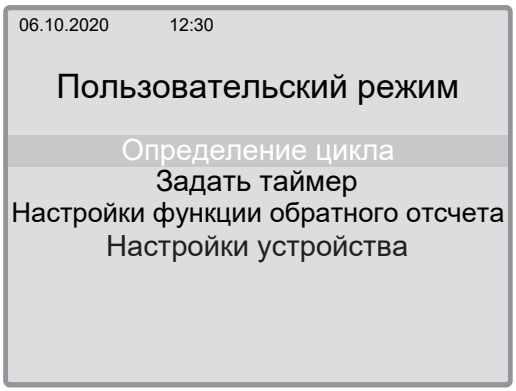


- Выберите пользовательский режим и введите пароль.



- Чтобы ввести пароль для пользовательского режима, используйте кнопки ⌃ и ⌄, а затем нажмите OK
  - Пароль для пользовательского режима: 3 4 7 8
  - Пароль для режима администратора: только для изготовителя

6.4.3 Выбор цикла



- Выберите меню «Определение цикла» и нажмите кнопку OK

Цикл	Продолжительность	Sterex	S/E
Z1	180 мин	100 %	S
Z2	60 мин	100 %	S
Z3	0 мин	0 %	-
Z4	0 мин	0 %	-
Z5	0 мин	0 %	-
Z6	0 мин	0 %	-
Z7	0 мин	0 %	-
Z8	0 мин	0 %	-
Z9	0 мин	0 %	-
Z10	0 мин	0 %	-
ZEx	0 мин	0 %	-

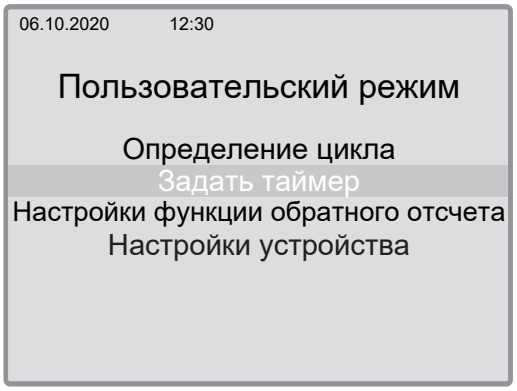
- Для установки процесса выберите предварительно настроенный цикл и нажмите кнопку « OK ».
  - **Цикл:** выбор программы.
  - **Продолжительность:** общая длительность выполнения цикла в минутах.
  - **Sterex:** значение показывает время работы модуля Sterex в процентах от продолжительности цикла (на выбор — от начала или ближе к концу цикла).
  - **S/E:** выбор Sterex, от начала (S) или к концу (E) цикла.

INFO

У модели сушильного шкафа Econ обогрев регулируется автоматически. За счет этого обеспечивается максимальная энергоэффективность цикла сушки.

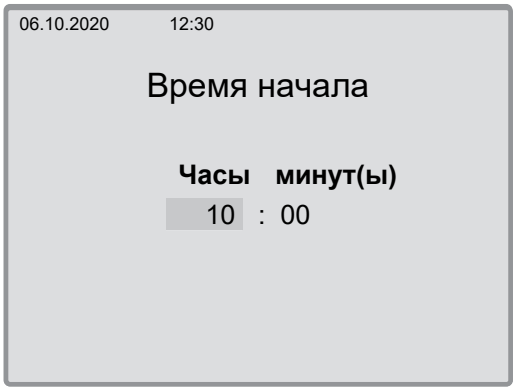
- Введите продолжительность цикла в минутах и продолжительность активации модуля Sterex в процентах.
- Если это значение меньше 100 %, укажите точку отсчета продолжительности дезинфекции — от начала или от конца цикла.
- Чтобы вернуться в пользовательский режим, нажмите и удерживайте кнопку « ⊘ » в течение двух секунд.

6.4.4 Выбор таймера



- Выберите пункт «Задать таймер» и нажмите кнопку OK

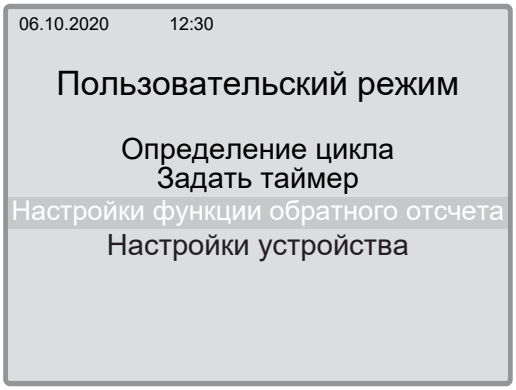
- Активируйте в столбце «Цикл» кнопку-флажок предварительно выбранного цикла сушки Z1, нажав кнопку OK, затем выберите «Z1» и снова нажмите «OK».



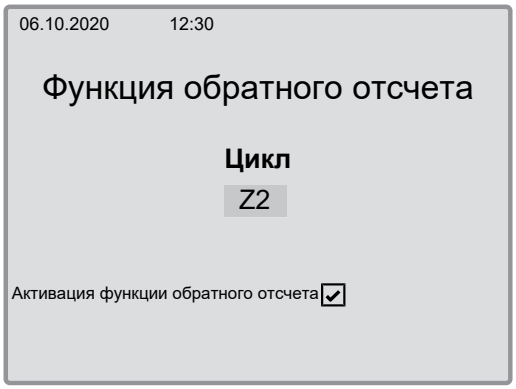
- Установите время начала выбранного цикла сушки.

- После этого, используя кнопки выбора и кнопку OK для активации/деактивации клетки, выберите день, в который должен быть запущен установленный цикл сушки.
- Чтобы закрыто окно, перейдите в столбец «Цикл», затем нажмите и удерживайте в течение 2 секунд кнопку OK

6.4.5 Таймер обратного отсчета

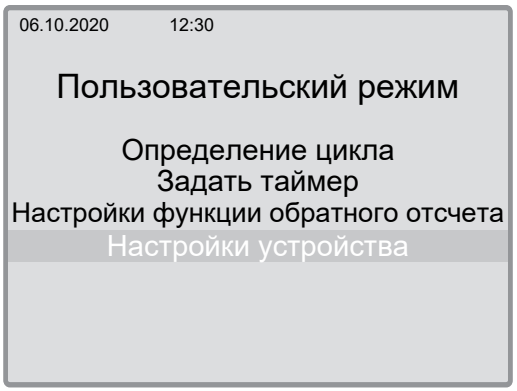


- Выберите пункт «Настройка таймера обратного отсчета» и нажмите кнопку OK

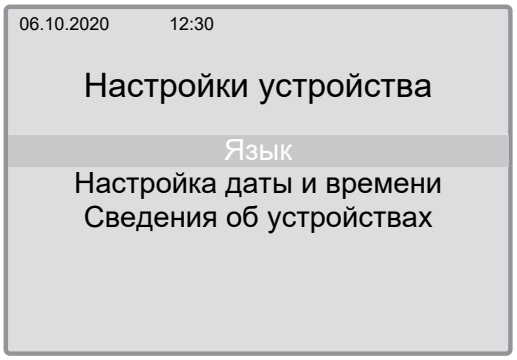


- В этом меню активируется возможность запускать таймер обратного отсчета на главном экране.
- Для выбора нажмите и удерживайте кнопку OK в течение 2 секунд.
- Дополнительно можно назначить таймеру обратного отсчета один из заранее настроенных циклов, например Z2.

6.4.6 Настройки устройства

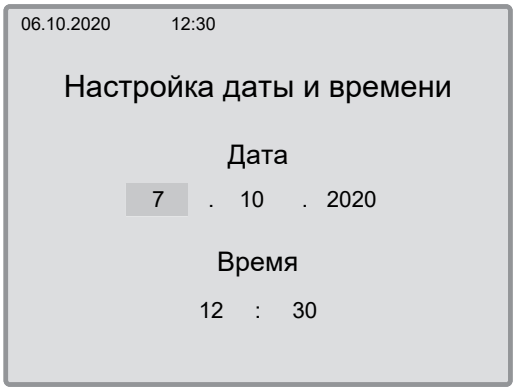


- Чтобы настроить дату и выбрать язык, выберите пункт «Настройки устройства» и нажмите кнопку OK



- В меню «Настройки устройства» выберите нужный язык и подтвердите выбор, нажав кнопку OK

INFO **Теперь на выбранном языке будут отображаться все элементы интерфейса.**



Настройка времени и даты

- Выберите нужное значение с помощью кнопок выбора.
- Нажмите кнопку OK, чтобы подтвердить изменения.

6.5 Внешний интерфейс EIB (система «умный дом»), опция

Дополнительная опция управления xControl позволяет выполнять настраиваемые циклы сушки через внешнее подключение (EIB / система «умный дом»).

Розетка для внешнего подключения расположена на верхней части сушильного шкафа.

6.5.1 Установка

- Вставьте штепсельную вилку в разъем EIB.

Расположение выводов:

  - Фаза (1)
  - Нулевой провод (2)

- Для этого вставьте штепсельную вилку в предназначенную для нее розетку.

! ПРИМЕЧАНИЕ **Внешнее сигнальное устройство не должно вплотную прилегать к разъему на протяжении длительного времени.**

6.5.2 Управление

06.10.2020 12:30

Определение цикла

Цикл	Продолжительность	Sterex	S/E
Z1	180 мин	100 %	S
Z2	60 мин	100 %	S
Z3	0 мин	0 %	-
Z4	0 мин	0 %	-
Z5	0 мин	0 %	-
Z6	0 мин	0 %	-
Z7	0 мин	0 %	-
Z8	0 мин	0 %	-
Z9	0 мин	0 %	-
Z10	0 мин	0 %	-
ZEx	0 мин	0 %	-

- Задайте в строке ZEx меню настройки цикла нужное время цикла сушки.

INFO **Настроенный цикл запускается, как только на контакты системы xControl поступает сигнал 24 В.**

7 Технические параметры

Тип	**Сушильный шкаф Econ GreenDry**			
Обозначение типа	Econ Set 4 Premium Econ Set 4 Helmet Premium	Econ Set 8 Premium Econ Set 8 Helmet Premium	Econ Jacket 16 Premium	Econ Universal
Размеры (Ш x В x Г) [мм]	600 x 2050 x 760	1200 x 2050 x 760	1200 x 2050 x 760	1200 x 2050 x 760
Мощность [человек]	4 комплекта	8 комплекта	16 курток	Опционально
Масса [кг]	133	200	200	200
Минимальное расстояние до потолка	30 мм			
Минимальное расстояние от задней панели до стены	0 мм			
Температура окружающей среды	7–27°C			
Влажность воздуха	0–60 % относ. вл.			
Эксплуатационные пределы	от 4°C до 35 °C			
Рабочее напряжение	230 В пост.т. | 50 Гц			
Потребляемая мощность	1580 Вт	1890 Вт	1890 Вт	1890 Вт
Потребляемая мощность с опцией Sterex	1590 Вт	1900 Вт	1900 Вт	1900 Вт
Розетка	ТИП F (CEE 7/4)			
Уровень шума	< 70 дБА			
Допустимые значения напряжения питающей сети указаны на заводской табличке!				

8 Техобслуживание и ремонт

ОСТОРОЖНО **Опасность травмирования!**

Работы по техобслуживанию и ремонту должны проводиться только обученными и прошедшими инструктаж сотрудниками.
При этом обязательно соблюдайте правила техники безопасности, указанные в разделе «Общие сведения».

Перед проведением работ по техобслуживанию, настройке, ремонту или чистке необходимо убедиться в том, что устройство выключено и отключено от сети.

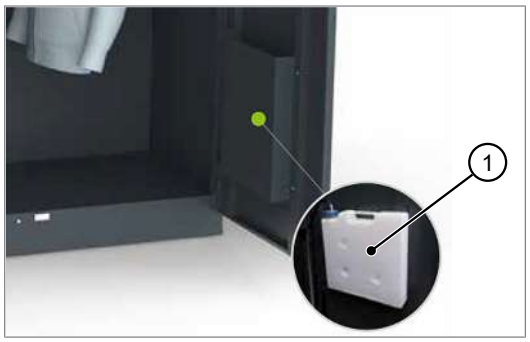
- Дайте устройству остыть в течение как минимум 15 минут.
- Не взбирайтесь на устройство — опасность падения и защемления!
- Убедитесь, что заглушки находятся на сушильных консолях, и проверьте их на исправность работы и наличие повреждений.

8.1 Регулярный осмотр

Это единственная возможность своевременно обнаружить и устранить неполадки.

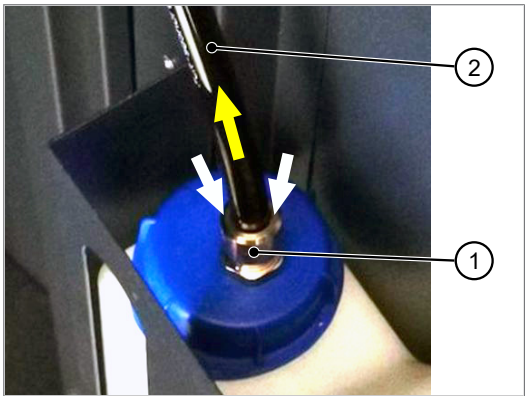
Работы по техническому обслуживанию	Примечание
Регулярно	
Очищайте все устройство полностью снаружи и (особенно тщательно) внутри.	Влажной (не мокрой) салфеткой.
Проверяйте работу всех функций сушилки.	
Проверяйте силовой кабель сушилки.	
Проверяйте положение силового кабеля рядом с сушилкой и внутри нее, а также со стороны розетки.	Важно! Опасность возгорания на контактах линии электропитания!
Проверяйте заглушки на продувочных форсунках на исправность и наличие повреждений.	При наличии повреждений немедленно выключите устройство и замените дефектные или отсутствующие заглушки.
Ежемесячно	
Очищайте воздухозаборную решетку на задней стороне устройства.	При повышенном загрязнении чистка может проводиться чаще.
Ежегодно	
Чистка напорной камеры	Периодичность чистки зависит от суточной наработки, а также от уровня запыленности воздуха.

8.2 Опорожнение водяного (конденсатного) бака

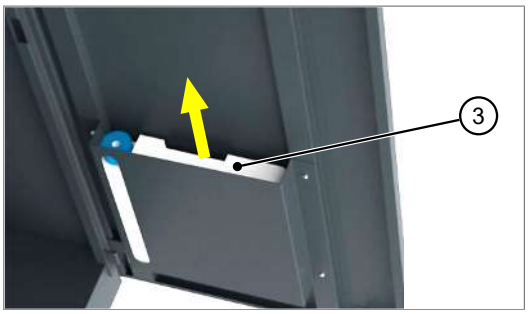


Объем водяного бака [1] составляет 5 литров.

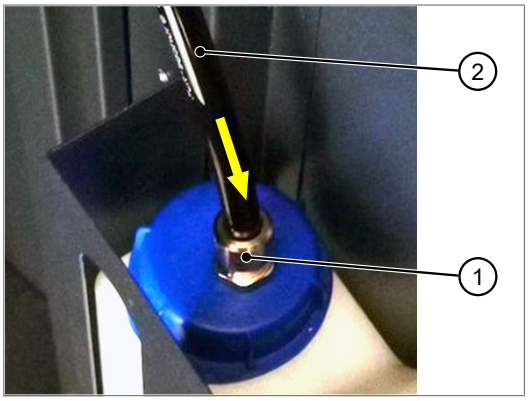
INFO **При непрерывном режиме работы воду из бака следует сливать ежедневно.**



- Вдавите кольцо на штекерном разъеме [1] и одновременно извлеките шланг [2] из разъема.



- Чтобы опорожнить конденсатный бак [3], извлеките его из специальной ниши в двери шкафа.
- Отверните крышку бака и слейте конденсат.



- Снова установите бак в нишу и вставьте шланг [2] в штекерный разъем [1] с легким нажатием.

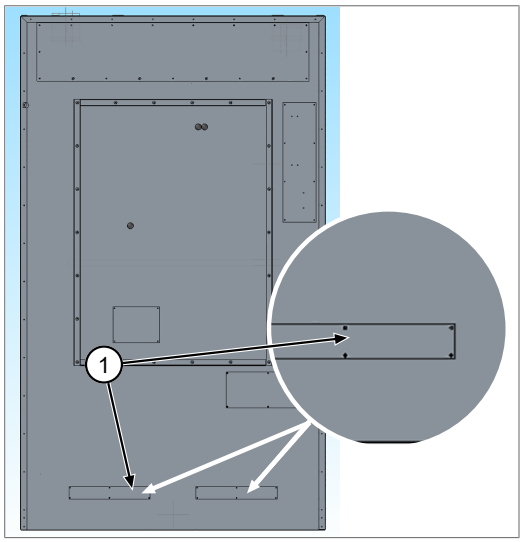
8.3 Очистка

! ПРИМЕЧАНИЕ

Нельзя использовать для чистки жесткие губки/салфетки и агрессивные чистящие средства, так как это может привести к повреждению поверхности сушилки. Кроме того, при этом можно нечаянно удалить предупредительные таблички. Категорически запрещается применять для чистки поверхности нитрорастворитель и другие растворители.

- Очищайте поверхность сушилки влажной (не мокрой) тканью и мягким бытовым чистящим средством, затем протирайте насухо. Для этого подходят в том числе микрофибровые салфетки.

8.3.1 Чистка напорной камеры



С течением времени (в зависимости от уровня запыленности воздуха) на дне напорной камеры накапливается пыль.

Для удаления этой пыли с помощью пылесоса предусмотрены 1 или 2 сервисных люка (в зависимости от типа устройства), каждый из которых закрывается крышкой [1] в нижней части задней стенки сушильного шкафа.

ОПАСНО

Опасность травмирования! Перед началом чистки или техобслуживания устройства выключите его с помощью главного выключателя и извлеките штекер сетевого шнура из розетки, чтобы избежать травм и (или) повреждения оборудования.

- Извлеките штекер сетевого шнура!
- Дайте сушилке остыть в течение как минимум 15 минут.
- Осторожно снимите одну или обе крышки [1] с помощью подходящей крестовой отвертки.
- Удалите пыль, которая может накопиться в нижней части устройства, с помощью стандартного пылесоса.
- Установите на прежнее место одну или обе крышки [1], установите назад все снятые винты и осторожно их завинтите.
- Проверьте крышки на герметичность (плотность прилегания).
- Снова введите устройство в эксплуатацию с соблюдением всех применимых правил безопасности и указаний — см. раздел «Ввод в эксплуатацию».

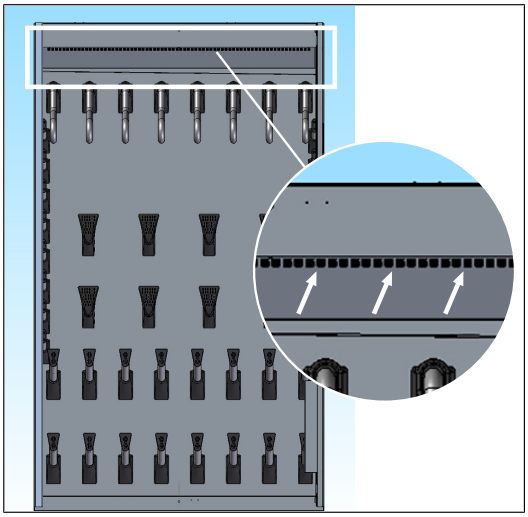
8.3.2 Чистка воздушного фильтра

INFO

Служебное сообщение: «Воздушный фильтр требует чистки»
Это сообщение отображается на дисплее с определенной периодичностью.

ПРИМЕЧАНИЕ

Никогда не производите влажную чистку рядом с электрооборудованием (разъемы, коммутирующие элементы и т. д.)!
Если воздухозаборную решетку НЕ чистить, это приведет к повреждению системы сушки!



- В зависимости от условий окружающей среды, особенно запыленности воздуха, воздухозаборную решетку на внутренней стороне устройства необходимо очищать не реже одного раза в месяц.

9 Устранение неисправностей

9.1 Неисправности xControl

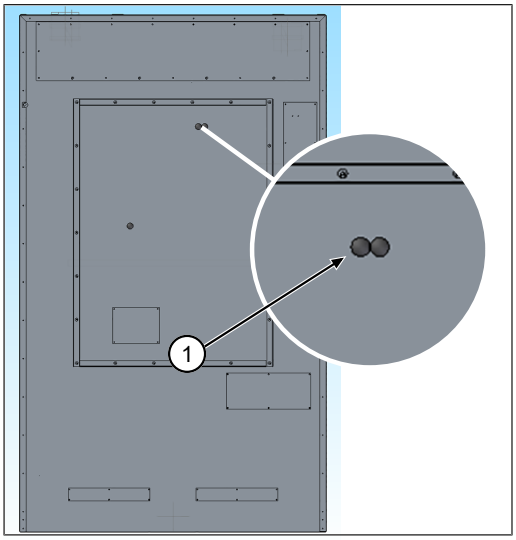
Система управления xControl контролирует работу сушилки и регулирует ее настройки. Сообщения об обнаруженных неисправностях отображаются на дисплее.

! ПРИМЕЧАНИЕ **Перед началом чистки или техобслуживания устройства выключите его с помощью главного выключателя и извлеките штекер сетевого шнура из розетки, чтобы избежать травм и (или) повреждения оборудования. Сначала дайте сушилке остыть в течение как минимум 15 минут.**

Номер	Неисправность	Причина	Способ устранения
Система управления xControl			
1	Перегрузка по току, обогреватель 1	Аварийное отключение –> возможные причины: короткое замыкание / дефект системы обогрева или управления	Обратиться к дилеру или в сервисный центр.
2	Перегрузка по току, компрессор	Аварийное отключение –> возможные причины: короткое замыкание / неисправность компрессора или системы управления	Обратиться к дилеру или в сервисный центр.
3	Перегрузка по току, нагнетатель 1	Аварийное отключение –> возможные причины: короткое замыкание / неисправность нагнетателя или системы управления	Обратиться к дилеру или в сервисный центр.
4	Перегрузка по току, нагнетатель 2	Аварийное отключение –> возможные причины: короткое замыкание / неисправность нагнетателя или системы управления	Обратиться к дилеру или в сервисный центр.
5	Перегрузка по току, модуль Sterex	Аварийное отключение –> возможные причины: короткое замыкание	Обратиться к дилеру или в сервисный центр.
6	Недостаточный ток, обогреватель 1	Отключение обогрева -> возможные причины: отключен/неисправен обогреватель 1	см. «Сброс настроек предохранительных термостатов» Очистить воздухозаборную решетку
7	Недостаточный ток на компрессоре	Отключение компрессора -> возможные причины: компрессор отключен/ неисправен	Проверить соединение с компрессором,
8	Недостаточный ток, нагнетатель 1	Аварийное отключение -> возможные причины: отключен/неисправен нагнетатель 1	Проверить соединения нагнетателя, проверить нагнетатель на наличие биения при вращении
9	Недостаточный ток, нагнетатель 2	Аварийное отключение -> возможные причины: отключен/неисправен нагнетатель 2	Проверить соединения нагнетателя, проверить нагнетатель на наличие биения при вращении
10	Недостаточный ток, модуль Sterex	Отключение модуля Sterex -> возможные ошибки:	Обратиться к дилеру или в сервисный центр.
11	Недостаточный ток, обогреватель 1	Отключение обогрева -> возможные причины: отключен/неисправен обогреватель 1	см. «Сброс настроек предохранительных термостатов»
12	Слишком высокий ток, обогреватель 1	Аварийное отключение -> возможные причины: слишком высокое потребление тока обогревателем 1	Обратиться к дилеру или в сервисный центр.

Номер	Неисправность	Причина	Способ устранения
13	Слишком высокий ток, компрессор	Аварийное отключение -> возможные причины: слишком высокое потребление тока на компрессоре	Обратиться к дилеру или в сервисный центр.
14	Слишком высокий ток, нагнетатель 1	Аварийное отключение -> возможные причины: короткое замыкание / неисправность нагнетателя или системы управления	Проверить соединения нагнетателя, проверить нагнетатель на наличие биения при вращении
15	Слишком высокий ток, нагнетатель 2	Аварийное отключение -> возможные причины: короткое замыкание / неисправность нагнетателя или системы управления	Проверить соединения нагнетателя, проверить нагнетатель на наличие биения при вращении
16	Слишком высокий ток, модуль Sterex	Аварийное отключение -> возможные причины: короткое замыкание / дефект модуля Sterex или системы управления	Обратиться к дилеру или в сервисный центр.
17	Перегрев	Аварийное отключение -> возможные причины: слишком высокая температура устройства	Провести комплексную проверку устройства (очистить воздухозаборную решетку, проверить нагнетатель и систему обогрева), при необходимости увеличить время работы вентилятора
18	Отказ блока питания	Аварийное отключение (сторожевая схема), возможные причины: дефект системы управления	Проверить соединение с локальной сетью (LAN); проверить функционирование блока управления; перезапустить устройство.
19	Отказ датчика температуры	Аварийное отключение -> возможные причины: датчик температуры неисправен / не подключен температура окружающей среды слишком низкая — соблюдайте эксплуатационные пределы	Обратиться к дилеру или в сервисный центр.

9.2 Сброс настроек предохранительных термостатов



На задней стороне устройства расположены два предохранительных термостата (серии Klixon). Они срабатывают при определенных условиях, защищая устройство и окружающую среду.

При возникновении неисправности, указанной под номером 6, 7, 11 или 13, проверьте, не сработал ли какой-либо из термостатов. Это делается по следующей схеме:

- Снимите два колпачка [1].
- Нажмите красные кнопки обоих термостатов Klixon.
- При срабатывании одного или обоих термостатов соответствующие кнопки нажимаются с ощутимым коротким сопротивлением (нажать, зафиксировать).
- Верните колпачки [1] на место.
- Проверьте воздухозаборную решетку — она должна быть чистой и свободной от посторонних частиц.
- Верните устройство в работу с соблюдением всех применимых указаний и правил безопасности.
- Через систему управления xControl подтвердите квалифицированное устранение неисправности: нажмите «OK».
- При повторном возникновении неисправности с номером 6, 7, 11 или 13 обратитесь к дилеру или в сервисный центр.

10 Прекращение эксплуатации и утилизация

ОСТОРОЖНО **Опасность травмирования!**

Перед выводом из эксплуатации и демонтажом установку необходимо отключить от источника электропитания и сжатого воздуха. Используйте только те инструменты, которые предназначены для демонтажа.

ПРИМЕЧАНИЕ **Утилизация**

Изъяв устройство из эксплуатации, демонтируйте и утилизируйте надлежащим образом все компоненты. Перед утилизацией очистите детали, содержащие масло или смазку. Ни в коем случае не допускайте попадания масел и смазки в почву! При утилизации компонентов придерживайтесь нормативов, действующих в вашей стране.

- Надлежащим образом демонтируйте устройство и разберите его на отдельные компоненты.
- Утилизируйте компоненты в соответствии с их принадлежностью группам материалов (сталь, пластмасса, электрически и электронные компоненты и т.д.).
- Утилизируйте масло и смазку экологически безопасным образом. То же действительно и для биологически разлагающихся масел и смазок.

Декларация о соответствии нормам ЕС/ЕАС

по определению Директивы 2006/42/EC, Прил. II, разд. 1. A

WINTERSTEIGER Sports GmbH
Wintersteigerstrasse 1
4910 Ried im Innkreis, Austria
Тел.: +43 7752 919-0
Эл. почта: office@wintersteiger.com
Веб-сайт: www.wintersteiger.com

Настоящим мы заявляем, что данное изделие:
Производитель: **WINTERSTEIGER Sports GmbH**
Наименование изделия: **Сушильный шкаф**
Тип/модель: **линейка ECON greenDry**
Типовой номер:

Отвечает требованиям следующих применимых директив и стандартов:
Директива ЕС по низковольтному оборудованию 2014/35/EU
Директива 2014/30/EU об электромагнитной совместимости
Директива по отходам электрического и электронного оборудования 2012/19/EC

Источник применяемых гармонизированных стандартов согласно п. 2 ст. 7:

EN ISO 12100:2010	Безопасность машин. Основные понятия, общие принципы конструирования, основные термины, методология, оценка рисков
EN 60204-1:2018	Безопасность машин. Электрооборудование машин и механизмов. Часть 1. Общие требования

Производитель несет единоличную ответственность за выдачу данной декларации о соответствии.

Лицо, уполномоченное на составление документации:
WINTERSTEIGER Sports GmbH
Wintersteigerstrasse 1
4910 Ried im Innkreis, Austria
office@wintersteiger.com

4910 Ried im Innkreis, Austria, 01.07.2023

Steininger Daniel

Директор Sports GmbH

Econ
Használati utasítás

HU

78-560-013
19.04.2024

Tartalomjegyzék

1 Előszó ... 343

2 Rendeltetésszerű használat ... 344

3 A jelen dokumentumról ... 345
3.1 A kézikönyv szimbólumainak magyarázata ... 345
3.2 Szavatosság és felelősség ... 345

4 Általános információk ... 346
4.1 Biztonsági utasítások ... 346
4.1.1 Biztonsági alapelvek ... 346
4.1.2 Általános biztonsági utasítások ... 346
4.1.3 Biztonsági utasítások a szállításhoz ... 346
4.1.4 Biztonsági utasítások az üzemeltető számára ... 346
4.1.5 Biztonsági utasítások a kezelőszemélyzet számára ... 347
4.1.6 Az üzemeltetés biztonsága ... 347
4.1.7 Karbantartásra, szervizelésre és hibaelhárításra vonatkozó biztonsági utasítások ... 347
4.1.8 Biztonság az elektromos berendezéseken végzett munka során ... 347
4.2 Figyelmeztetések ... 347
4.3 Információk a készülékről ... 348
4.3.1 Adattábla ... 348

5 A készülék előkészítése az üzemeltetésére ... 349
5.1 Szállítás ... 349
5.2 Tárolás ... 349
5.3 A helyszín kiválasztása ... 349
5.3.1 Szabad terület soros elhelyezés esetén ... 350
5.3.2 Econ elhelyezése ... 350
5.3.3 Távolság sorban történő elhelyezés esetén ... 350
5.4 A kondenzvíz-elvezető csatlakoztatása ... 350
5.4.1 Rozsdamentes acél tálca opció ... 351
5.4.2 Kondenzvízelvezető kialakítása a külső vízelvezetéshez ... 351
5.5 Üzembe helyezés ... 352

6 Kezelés ... 354
6.1 Főkapcsoló ... 354
6.2 Szárítási idő kiválasztása ... 354
6.3 Víztartály ... 355
6.4 xControl programozás ... 355
6.4.1 Főablak ... 355
6.4.2 Felhasználói üzemmód ... 356
6.4.3 Ciklus kiválasztása ... 357
6.4.4 Időzítő kiválasztása ... 358
6.4.5 Countdown Timer (Visszaszámláló időzítő) ... 359
6.4.6 Készülékbeállítások ... 360
6.5 Külső interfész EIB/házi vezérlés (opció) ... 361
6.5.1 Telepítés ... 361
6.5.2 Kezelés ... 361

7 Műszaki adatok ... 362

8 Karbantartás és szervizelés ... 363
8.1 Rendszeres ellenőrzés ... 363
8.2 A kondenzvíz-tartály kiürítése ... 363

8.3 Tisztítás ... 364
8.3.1 Nyomáskamra tisztítása ... 365
8.3.2 Szívószűrő tisztítása ... 365

9 Hibaelhárítás ... 366
9.1 xControl meghibásodásai ... 366
9.2 Túlmelegedés-kapcsoló visszaállítása ... 367

10 Leszerelés és ártalmatlanítás ... 368

EK-megfelelőségi nyilatkozat ... 369

1 Előszó

Jelen kezelési útmutatót a kezelőszemélyzetnek és a berendezésért felelős személyeknek az első üzembe helyezés előtt végig kell olvasniuk. A benne levő utasításoknak a figyelmen kívül hagyásából keletkezett károkat nem fedezi a garancia.

A berendezés használója törvény szerint köteles az illető ország balesetvédelmi előírásait betartani. A kezelési útmutatót bizalmasan kell kezelni. Csak illetékes személyek számára tegye hozzáférhetővé. Az útmutató átadása egy harmadik személynek csak a WINTERSTEIGER cég írásbeli hozzájárulásával engedélyezett.

Minden dokumentum szerzői jogi védelem alatt áll. A dokumentumok továbbadása, sokszorosítása, még kivonatosan is, tartalmának a felhasználása tilos, kivéve, ha nincs írásban kifejezetten engedélyezve. A tilalom megszegése büntethető és kártérítési kötelezettséggel jár.

A WINTERSTEIGER cég az ipari tulajdonjog gyakorlásának minden jogát fenntartja.

2 Rendeltetésszerű használat

A készülék kizárólag ruhák, cipők, csizmák, sisakok és kesztyűk szárítására használható, és a szárítandó felszerelést csak az erre a célra szolgáló belső berendezésekre (szárítókarok, levegőt áramoltató ruhafogasok, ruhasín) szabad felakasztani.

Ettől eltérő célú használat nem rendeltetésszerűnek minősül. Az ezekből eredő károkért a gyártó nem vállal felelősséget. Az ezzel kapcsolatos kockázat kizárólag a felhasználót terheli.

A rendeltetésszerű használat kiterjed a gyártó által előírt üzemeltetési, karbantartási és javítási utasítások betartására is.

A vonatkozó balesetmegelőzési előírásokat, valamint az egyéb általánosan elismert biztonságtechnikai és munkaegészségügyi szabályokat be kell tartani.

A berendezés önkényes átalakításából keletkezett károkért a gyártó nem vállal felelősséget.

Folyamatosan törekszünk termékeink fejlesztésére, ezért fenntartjuk minden általunk célszerűnek tartott változtatás és fejlesztés jogát. De ezzel nem jár együtt az a kötelezettségünk, hogy ezeket a korábban szállított berendezésekre is kiterjesszük.

Elvárható gondosság tanúsítása esetén előreláthatő visszaélésszerű használat:

- Robbanásveszélyes környezetben történő használat
- A berendezés anélküli használata és kezelése, hogy előtte végigolvasták és elsajátították volna a kezelési útmutatót.
- A termék megadott határértékeken kívüli használata (lásd a műszaki adatokat).

Eredeti üzemeltetési útmutató

© Copyright by

WINTERSTEIGER Operations GmbH
Wintersteigerstrasse 1, 4910 Ried im Innkreis, Austria
Tel.: +43 7752 919-0
e-mail: office@wintersteiger.com

3 A jelen dokumentumról

A berendezés részét képező kezelési útmutató célja, hogy elősegítse a felhasználó számára a berendezés megismerését és az azzal végzendő munkát.

A benne levő utasításoknak a figyelmen kívül hagyásából keletkezett károkat nem fedezi a garancia. A berendezés használója törvény szerint köteles az illető ország balesetvédelmi előírásait betartani.

A tisztításról és a karbantartásról szóló fejezetben tippekkel szolgálunk, hogyan tudja a berendezés teljes működőképességét éveken át megőrizni.

Ezenkívül a kezelési útmutató utal a (lehetséges) veszélyekre.

A kezelési útmutatóban található minden ábra, méret és súlyadat nem kötelező érvényű.

3.1 A kézikönyv szimbólumainak magyarázata

VESZÉLY	**VESZÉLY azt jelenti, hogy nagyfokú veszélyeztetés kockázata áll fenn, amely, ha nem sikerül elkerülni, halált vagy súlyos sérüléseket okoz.**
FIGYELMEZTETÉS	**FIGYELMEZTETÉS azt jelenti, hogy közepes fokú veszélyeztetés kockázata áll fenn, amely, ha nem sikerül elkerülni, halált vagy súlyos sérüléseket okozhat.**
VIGYÁZAT	**VIGYÁZAT azt jelenti, hogy csekély fokú veszélyeztetés kockázata áll fenn, amely, ha nem sikerül elkerülni, kisebb vagy közepesen súlyos sérüléseket okozhat.**
INFO	**Ez egy külön utalás a gyakorlati munkával kapcsolatban, ill. egy általános ajánlás.**
JEGYZET	**A berendezés károsodásának veszélye! Ez az utalás a termék, a folyamat és/vagy ezek környezete lehetséges sérülésére vagy rombolására utal.**

3.2 Szavatosság és felelősség

A berendezés biztonságos és hibamentes üzemeltetése érdekében kizárólag eredeti WINTERSTEIGER pótalkatrészeket, valamint a WINTERSTEIGER által javasolt fogyóeszközöket használjon.

Ha idegen anyagok kerülnek felhasználásra, akkor ez az üzemeltető saját felelősségre történik. A WINTERSTEIGER nem vállal szavatosságot és garanciát, illetve jótállást azokra a károkra és hibákra, melyek idegen anyagok használatára vezethetők vissza!

Ezen túlmenően minden szavatossági és/vagy garanciális igény ki van zárva, ha a hibát okozó vagy a hibában érintett alkatrészt az ügyfél vagy egy harmadik fél módosította, illetve nem szakszerűen újította fel vagy javította.

4 Általános információk

- A készüléket a kezelési útmutatóban leírtak szerint üzemeltesse.
- Soha ne távolítsa el a biztonsági berendezéseket vagy figyelmeztetéseket.
- A készüléket soha ne módosítsa a gyártó írásos jóváhagyása nélkül.
- A szélsőségesen alacsony vagy magas hőmérséklet meghibásodást vagy károsodást okozhat.
- Ne működtesse a készüléket, ha annak bármelyik része hibás, és a biztonság nem garantálható.
- Gondoskodjon arról, hogy a készüléket ne üzemeltessék, ha az erős mágneses mezőnek, elektromos áramnak, sugárzásnak vagy erős rezgésnek van kitéve.
- Ha a tápvezetékek sérültek, vagy a készülék meghibásodott, a készüléket azonnal ki kell kapcsolni, még akkor is, ha a kezelési útmutatónak megfelelően üzemeltették.
- Csak a gyártó által felhatalmazott szakemberek végezhetnek javítási munkákat.
- Szigorúan be kell tartani a munkavédelemre vonatkozó helyi üzemi előírásokat, valamint a munkavédelemre vonatkozó országspecifikus irányelveket és szabványokat.
- A készüléken végzett módosítás nem megengedett, a módosítás a jótállás és a szavatosság azonnali elvesztésével jár.
- A készülék csak a megadott környezeti hőmérséklet- és páratartalom-tartományban üzemeltethető (lásd a Műszaki adatok fejezetet).

4.1 Biztonsági utasítások

4.1.1 Biztonsági alapelvek

Ezt a készüléket a technika jelenlegi állása és az elismert biztonsági előírások szerint gyártották. Ennek ellenére a használat során a felhasználóra vagy harmadik személyekre veszélyt jelenthet, illetve a készülék és más vagyontárgyak károsodhatnak, ha a készüléket:

- képzetlen vagy nem kioktatott személyzet kezeli,
- nem rendeltetésszerűen használják,
- ha szervizelését vagy karbantartását nem szakszerűen hajtják végre.

4.1.2 Általános biztonsági utasítások

- A készülék üzemeltetés vagy tárolás közben nem lehet víznek vagy magas páratartalomnak kitéve.
- Ne végezzen semmilyen munkát a készülékkel, ha figyelmetlen, vagy kábítószer, alkohol, illetve gyógyszer hatása alatt áll.

4.1.3 Biztonsági utasítások a szállításhoz

- Vegye figyelembe a csomagoláson található piktogramokat.
- Ügyeljen mindig arra, hogy a készülék szállítása ütés- és rázkódásmentes legyen.
- Azonnal jelentse a szállítónak a szállítási károkat és / vagy az alkatrészek hiányát.

4.1.4 Biztonsági utasítások az üzemeltető számára

- A felhasználás országában és a felhasználás helyén érvényes kötelező balesetvédelmi és munkavédelmi előírásokon kívül tartsa be a biztonságos és szakszerű munkavégzés elismert műszaki szabályait is.
- A WINTERSTEIGER cég engedélye nélkül a készülék üzemeltetője / felhasználója nem végezhet a készüléken olyan változtatásokat, kiegészítéseket vagy átalakításokat, amelyek a biztonságot veszélyeztethetik!

- Csak képzett vagy betanított személyzetet alkalmazzon. Rögzítse a személyzet egyértelmű felelősségét az üzemeltetés, a felállítás, a karbantartás és a javítás tekintetében!

4.1.5 Biztonsági utasítások a kezelőszemélyzet számára

- Tartsa be a vonatkozó balesetvédelmi előírásokat és egyéb általánosan elismert biztonsági és munkaegészségügyi szabályokat.
- A készüléket csak műszakilag kifogástalan állapotban, rendeltetésének megfelelően, biztonság- és veszélytudatosan, a jelen kezelési útmutató betartásával szabad használni! A biztonságot befolyásoló hibákat haladéktalanul szüntesse meg!
- A készülék és a biztonsági berendezések üzemeltetésével, átalakításával és beállításával kapcsolatos valamennyi munka során tartsa be a kezelési útmutató szerinti bekapcsolási és kikapcsolási eljárásokat, valamint a vészleállás folyamatát!
- Tartsa be a készülék ellenőrzése, karbantartása és javítása során az e tevékenységek keretében előírt biztonsági intézkedéseket!

4.1.6 Az üzemeltetés biztonsága

- A berendezést csak összeszerelt és üzemkész állapotban szabad üzembe helyezni.
- Naponta ellenőrizze a berendezést, hogy nem találhatók-e rajta szabad szemmel is felismerhető sérülések vagy hibák! A hibásnak tűnő berendezést semmilyen körülmények között nem szabad üzembe helyezni!
- Vegye figyelembe a be- és kikapcsolás menetét és az ellenőrző kijelzéseket a kezelési útmutatónak megfelelően!
- Bekapcsolás előtt bizonyosodjon meg arról, hogy nem tartózkodnak személyek vagy élőlények a szárítószekrényben!

4.1.7 Karbantartásra, szervizelésre és hibaelhárításra vonatkozó biztonsági utasítások

- Tartsa be az előírt vagy a kezelési útmutatóban meghatározott időközöket az időszakos vizsgálatokra / ellenőrzésekre vonatkozóan.
- A készülék javítását csak szakképzett személyzet végezheti.
- A készüléket csak a hálózati feszültségről való leválasztás után szabad felnyitni.
- Javasoljuk, hogy rendszeresen ellenőrizze a gép vagy a készülék elektromos berendezéseit.
- Gondoskodjon arról, hogy az üzemi és segédanyagokat, valamint a cserealkatrészeket biztonságosan és környezetbarát módon ártalmatlanítsák.

4.1.8 Biztonság az elektromos berendezéseken végzett munka során

- A készüléken lévő elektromos berendezéseken munkát csak villamos szakemberek végezhetnek az elektrotechnikai előírásoknak megfelelően! Csak villamos szakemberek férhetnek hozzá a készülék elektromos rendszeréhez és végezhetnek rajta munkákat.
- Csak eredeti, előírt áramerősségű biztosítékokat szabad használni! Soha ne javítsa vagy hidalja át a hibás biztosítékokat. A biztosítékokat csak azonos típusú biztosítékokkal cserélje ki.
- A tápfeszültségre és a biztosítékvédelemre vonatkozó országspecifikus törvényeket és szabványokat be kell tartani.

4.2 Figyelmeztetések

Ellenőrizze rendszeresen, hogy fel van-e ragasztva a figyelmeztető matrica a készülékre és olvasható-e. Amennyiben a matrica hiányzik vagy olvashatatlan, haladéktalanul helyezzen fel újat.

Figyelem! Forró felület!

Figyelem! Elektromos feszültség!

Üzembe vétel előtt olvassa el és vegye figyelembe a használati utasítást és a biztonsági előírásokat!

A készülék üzemeltetése során nem tartózkodhat személy a készülék belső terében. Ne zárja le az ajtókat, ha személyek tartózkodnak a készülékben!

4.3 Információk a készülékről

4.3.1 Adattábla

A szárító adattábláját gyárilag helyezik el a készülék tetején.

5 A készülék előkészítése az üzemeltetésére

5.1 Szállítás

A készüléket csak az eredeti csomagolásban szállítsa, és tartsa be a csomagoláson feltüntetett helyzetet. A szárítót üzemkész készülékként, raklapra csomagolva szállítják.
A szárítórendszer átvételekor ellenőrizze annak hiánytalanságát. Az egyes tételek a szállítólevélen vannak felsorolva.

A készülék átvételekor ellenőrizze, hogy keletkeztek-e rajta sérülések szállítás közben. Ha szállítás közben sérülés történt, vegye figyelembe a következő pontokat:

- készítsen felvételt a sérült alkatrészekről;
- dokumentálja a kárt, és azonnal tegyen panaszt a szállító cégnél;
- azonnal értesítse a szakkereskedőt vagy a WINTERSTEIGER gyártót.

5.2 Tárolás

- A készülékeket és alkatrészeket nem szabad kültéren tárolni.
- A készülék eredeti csomagolásában csak beltérben, 5 °C és +30 °C közötti hőmérsékleten és legfeljebb 60%-os relatív páratartalom mellett tárolható.

! JEGYZET **A sérülések elkerülése érdekében soha ne helyezzen más csomagokat vagy tárgyakat a becsomagolt készülék tetejére.**

5.3 A helyszín kiválasztása

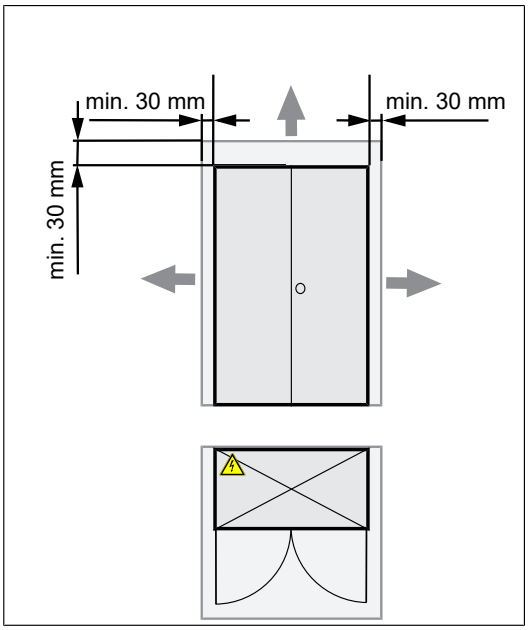
- Az optimális hatás érdekében a hőmérsékletnek 7-27 °C között kell lennie (lásd a Műszaki adatok fejezetet). Alacsonyabb hőmérsékleten a szárítási folyamat tovább tart.
- A telepítési helyszínnek kellőképpen vízszintesnek kell lennie ahhoz, hogy a készülék 100%-ban függőlegesen álljon.
- Helyszínként lehetőleg száraz és jól szellőző helyiséget válasszon.
- Tartsa be a helyiség minimális magasságára, valamint a falaktól és a mennyezettől mért távolságára vonatkozó méreteket.

INFO **A készülék közvetlen közelében kell lenni egy aljzatnak.**
Vigye a készüléket olyan területre, ahol a karbantartási munkák elvégezhetők.

! JEGYZET **A helyszín kiválasztásakor kövesse különösen a munkahelyi biztonságra vonatkozó irányelveket és törvényeket.**

5.3.1 Szabad terület soros elhelyezés esetén

5.3.2 Econ elhelyezése



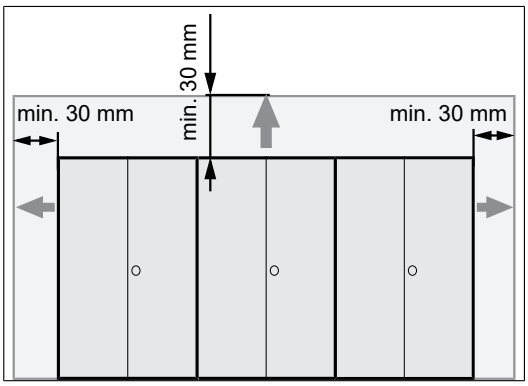
A felállítási hely megfelelően egyenletes legyen, valamint biztosítani kell, hogy a rendszer 100%-osan függőleges helyzetben stabilan álljon és ne billegjen.

- Biztosítsa, hogy az elülső ajtók egy síkban helyezkedjenek el. Egyenetlen aljzat esetén adott esetben megfelelő szintező-anyaggal kell alátámasztani a szárítószekrényt.

VIGYÁZAT **Szereléskor ügyeljen arra, hogy akadálytalan legyen a készülék hátoldalán a szellőzés. Gondoskodjon arról, hogy a hozzáférés a főkapcsolóhoz és a szárítórendszer felső oldalán lévő hálózati csatlakozóhoz hátul fent szabad legyen.**

! JEGYZET **Tartsa be a falaktól és a mennyezettől mért minimális távolságokat!**

5.3.3 Távolság sorban történő elhelyezés esetén



Szabad tér több szárítószekrény felállítása esetén

Amennyiben több szárítószekrényt állítanak fel egymás mellett egy sorban, az egyes szárítószekrények közötti távolság csökkenthető.

! JEGYZET **A szárítószekrény, valamint a szomszédos falak és a mennyezet között legalább 30 mm szabad térnek kell lennie.**

5.4 A kondenzvíz-elvezető csatlakoztatása

A kondenzvíz elvezetéséhez két lehetőség közül lehet választani.

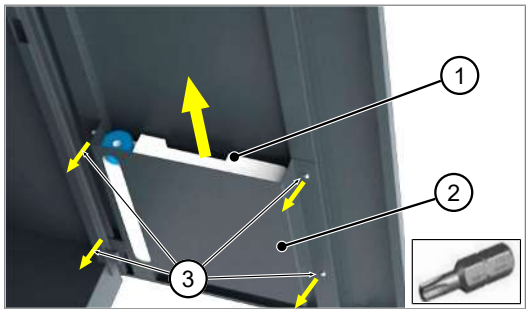
1. Standard kialakítás esetén a keletkező kondenzvíz a szárítószekrény belsejében lévő vízgyűjtő tartályban gyűlik össze.
2. További lehetőség a kondenzvíz kivezetése vezetéken keresztül. Ehhez a szárítószekrényben lévő tömlőcsatlakozók kisebb átalakítása szükséges.

INFO **Ennél a lehetőségnél vegye figyelembe a tömlőcsatlakozók cseréjének lépéseit.**

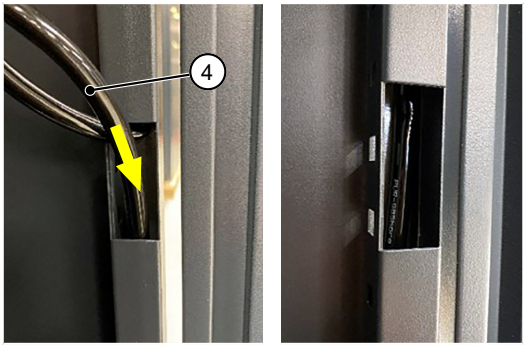
5.4.1 Rozsdamentes acél tálca opció

INFO

Az opcionális rozsdamentes acél tálca vagy rács használata esetén a kondenzvíz-tartályt és az ajtó belső oldalán lévő tartót el kell távolítani.
A kondenzvizet külsőleg kell elvezetni.

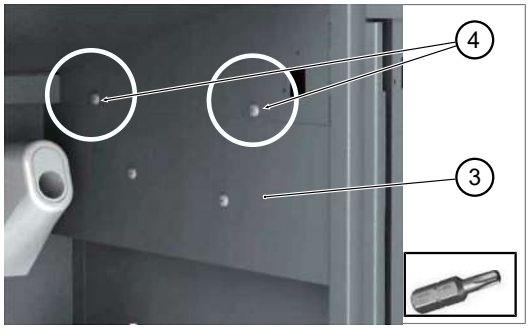


1. Vegye ki a kondenzvíz-tartályt [1] a tartóból [2].
2. Távolítsa el a 4 csavart [3] az ajtó belső oldaláról.
3. Alakítsa ki a kondenzvízelvezetőt a külső vízelvezetéshez (lásd Kondenzvízelvezető kialakítása a külső vízelvezetéshez, fejezet 351)



4. Vezesse be a kondenzvíz tömlőjét [4] a támfal nyílásaiba.

5.4.2 Kondenzvízelvezető kialakítása a külső vízelvezetéshez

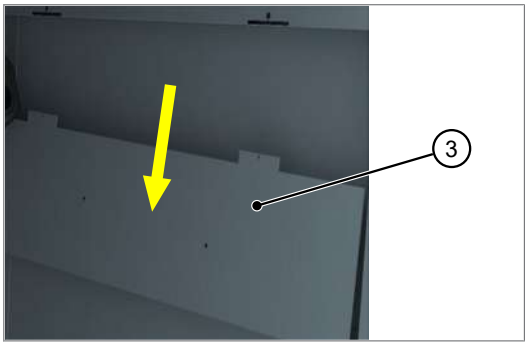


A tömlőcsatlakozók cseréje

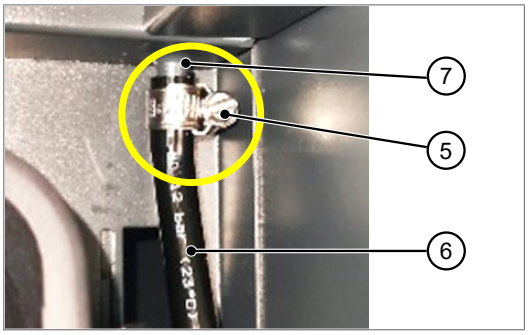
INFO

A külső kondezvízelvezető kialakításához kisebb átalakításra van szükség a kapcsolószekrény belsejében. Ehhez a következőket végezze el.

- Távolítsa el mindkét csavart [4] a szekrény belsejében jobb oldalt felül Torx 20-as bitfejjel.
- Távolítsa el a csavart a külső oldalról.
- Vegye le a védőburkolatot [3].

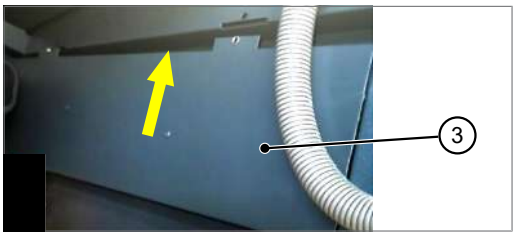


- A csavarok meglazítása után húzza le a védőburkolatot [3].

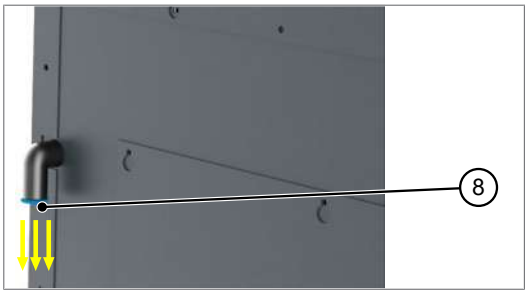


- Lazítsa meg a tömlőbilincset [5] csavarhúzóval.
- Húzza le a tömlőt [6] a víztartály csatlakozásról [7].
- Távolítsa el a tömlőbilincset [5] a lehúzott tömlőről.
- Csatlakoztassa a másik tömlőt (amely kiáll a mélyedésből) a csatlakozóhoz [7], és rögzítse a tömlőbilinccsel [5].

INFO **A leválasztott tömlő a védőburkolatban marad, és nem kell eltávolítani.**



- Az átalakítás után szerelje vissza a védőburkolatot [3], és rögzítse két csavarral.



A külső kondenzvízelvezető tömlőcsatlakozása [8] a szárítószekrény hátulján található.

- Csatlakoztassa a szárítószekrény [8] tömlőcsatlakozásától vezető tömlőt az elvezetőhöz.

INFO **A csatlakozót DM10 mm-es tömlőhöz tervezték.**

5.5 Üzembe helyezés

! JEGYZET

A készülék károsodása!
Az üzembe helyezés előtt távolítsa el az összes csomagolóelemet és a szállításbiztonsági eszközöket.
A készüléken vagy a készülékben nem lehetnek olyan tárgyak, amelyek nem részei a szárítórendszernek.
Győződjön meg arról, hogy a szárító szívórácsa ép, tiszta és nem szennyezett.

VESZÉLY

Mindenképpen ügyeljen arra, hogy a csatlakozókábel teljesen be legyen dugva megfelelő aljzatba. A nem megfelelő érintkezés miatt a csatlakozók megéghetnek.

! JEGYZET

Károsodás veszélye!
A kompresszorban lévő olajnak össze kell gyűlnie a kenés és a hűtés biztosítása érdekében. Legkorábban 24 órával a készülék felszerelése után kapcsolja be a szárítószekrényt. Áramkimaradás után a készüléket csak 15 perc elteltével szabad újra bekapcsolni, hogy a rendszerben a nyomás kiegyenlítődjön.

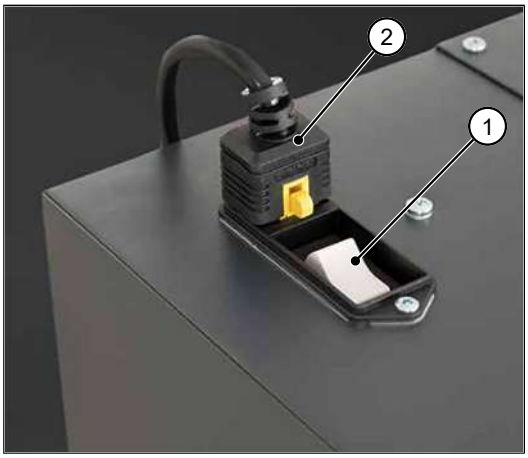
- Győződjön meg arról, hogy a szárítószekrény főkapcsolója, amely a készülék tetején balra hátul található, ki van kapcsolva.
- Csatlakoztassa a készülékhez mellékelt levehető hálózati csatlakozókábel-készlet IEC19-es csatlakozódugóját a készülék tetejének bal hátsó részén található készülékcsatlakozóhoz, ügyelve arra, hogy a csatlakozódugó teljesen be legyen helyezve és teljesen bepattanjon.

6 Kezelés

A színes kijelzővel ellátott xControl vezérlő egyszerű és intuitív felhasználói felületet biztosít a kezelő számára a szárító idő- és energiagazdálkodásához.
Az időzítők tetszőlegesen állíthatóak, és visszaszámláló időzítő is aktiválható.

VESZÉLY **A lezárható szárítószekrényeket soha nem szabad felügyelet nélkül üzembe helyezni. Gyermekek és élőlények tartózkodhatnak benne.**

6.1 Főkapcsoló



A főkapcsoló [1] a készülékcsatlakozó [2] mellett található, és egyben a készülék megszakítója is.

- Kapcsolja be a készüléket a főkapcsoló segítségével.

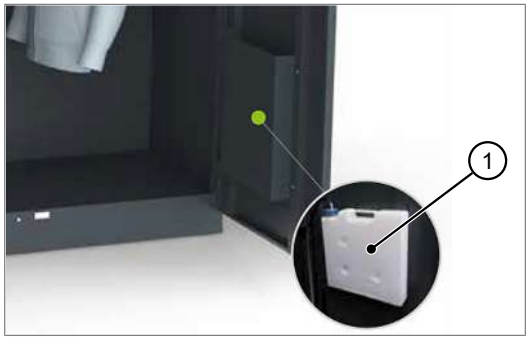
6.2 Szárítási idő kiválasztása

A berendezés száradási ideje különböző tényezőktől függ:

- Milyen anyagot kell szárítani?
- Mennyire van átázva az anyag?
- Mennyire jól szellőzik a helyiség?
- Milyen meleg van a helyiségben?
- Milyen magas a páratartalom?
- Javasoljuk, hogy a szárító üzemidejét az Ön igényeihez igazítsa.

INFO **Az optimális száradás érdekében a cipőt úgy helyezze el, hogy a cipő orra felfelé nézzen. Győződjön meg arról, hogy a szárítóban egyenletes a levegő keringése.**

6.3 Víztartály



- Rendszeresen ürítse ki a szárítószekrényben lévő víztartályt [1] (lásd a Karbantartás és szervizelés fejezetet).

6.4 xControl programozás

A bekapcsolás után a következő kezdőablak jelenik meg.
Néhány másodperc múlva ez a főablakra vált, és a készüléken elvégezheti az egyéni beállításokat.

1. Kijelző
2. Kezelőpanel

A kezelőpanel segítségével navigálhat a szárító menüjében:

Navigálás felfelé.

Navigálás lefelé.

Navigálás balra.

Navigálás jobbra.

Megnyit egy almenüt.
Megerősít egy bevitelt.
Elindít egy szárítási ciklust (visszaszámláló funkció).

6.4.1 Főablak

A főképernyőn megjelenik a készülék aktuális állapota és az idő.

1. Szárítási ciklus

- Nyomja meg és tartsa lenyomva az „OK" gombot.

2. Ciklus indítási ideje

INFO **A készülék gyárilag két előre beállított ciklussal kerül kiszállításra.**

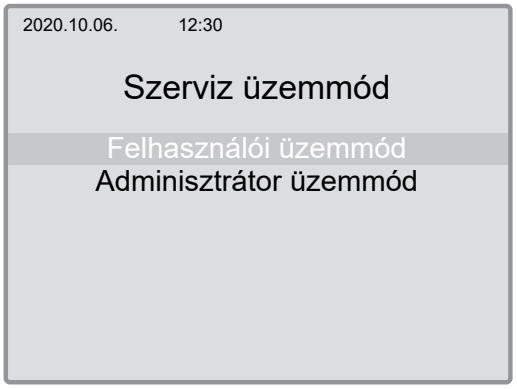
- 1. ciklus -> 180 perc a teljes ciklus alatti fűtéssel.
- 2. ciklus -> 60 perc a teljes ciklus alatti fűtéssel.

Minden ciklus után a szárítószekrény ventilátora 15 percig (alapértelmezett beállítás) tovább működik, hogy lehűtse a készüléket.

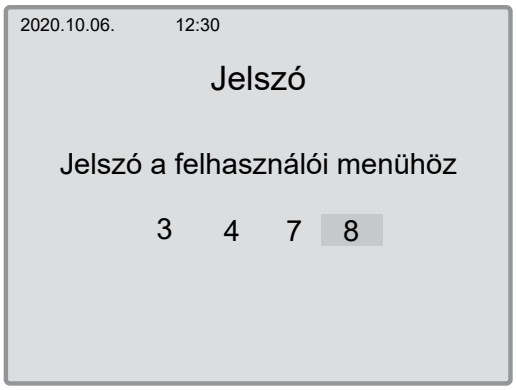
INFO

Ha nincs aktív szárítási ciklus, a kijelző kb. 3 perc után kikapcsol, és az OK gomb megnyomásával újra aktiválható.

6.4.2 Felhasználói üzemmód

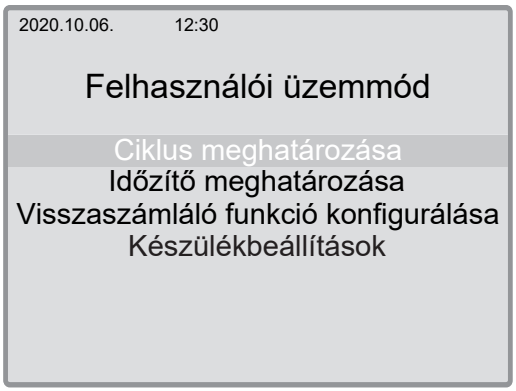


- Válassza ki a felhasználói üzemmódot, és adja meg a jelszót.

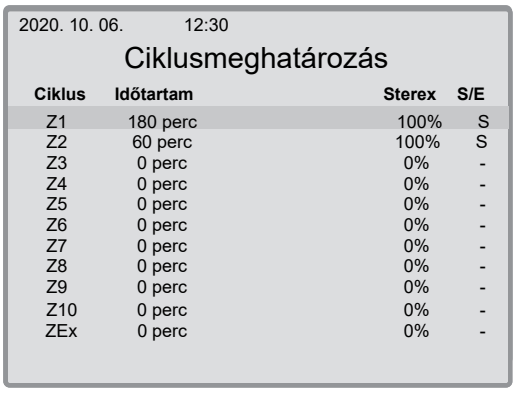


- Adja meg a felhasználói üzemmód jelszavát az „ ⌃ , ⌄ “ választógombokkal, majd nyomja meg az „ OK “ gombot.
  - Jelszó a „felhasználói üzemmódhoz”: 3 4 7 8
  - Jelszó az „Adminisztrátor üzemmódhoz”: csak a gyártó számára

6.4.3 Ciklus kiválasztása



- Válassza ki a „Ciklus meghatározása” menüt, és nyomja meg az „ OK ” gombot.

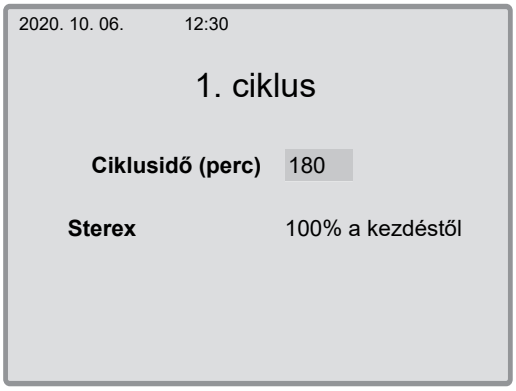


Ciklus	Időtartam	Sterex	S/E
Z1	180 perc	100%	S
Z2	60 perc	100%	S
Z3	0 perc	0%	-
Z4	0 perc	0%	-
Z5	0 perc	0%	-
Z6	0 perc	0%	-
Z7	0 perc	0%	-
Z8	0 perc	0%	-
Z9	0 perc	0%	-
Z10	0 perc	0%	-
ZEx	0 perc	0%	-

- Az időbeli lefolyás meghatározásához válasszon egy előre definiált ciklust és nyomja meg a következőt: „ OK ”.
  - **Ciklus:** Program kiválasztása
  - **Időtartam:** Egy ciklus teljes lefutási ideje percben.
  - **Sterex:** Az érték megadja, hogy a ciklus időtartamának hány %-ában kell működnie a Sterex egységnek (opcionálisan az indítástól kezdve vagy a befejezésig).
  - **S/E:** A Sterex kiválasztása, egy ciklus indításától (S) kezdve vagy annak befejezéséig (E).

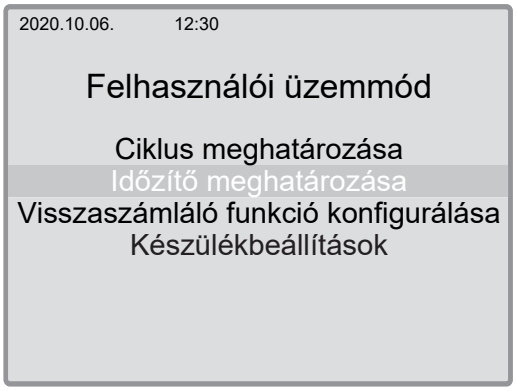
INFO

Az Econ szárítószekrénynél a fűtés szabályozása automatikus. Ez biztosítja a maximális energiahatékonyságot a szárítási ciklus során.



- Adja meg percben a ciklusidőt, és válassza ki azt a %-os értéket, amennyi ideig működtetni kell a Sterex-egységet.
- Amennyiben 100%-nál kisebb értéket választ, adja meg, hogy a fertőtlenítési időt a ciklus elejétől vagy a végétől kell alkalmazni.
- A felhasználói módhoz való visszatéréshez tartsa lenyomva két másodpercen keresztül a „ ” gombot.

6.4.4 Időzítő kiválasztása



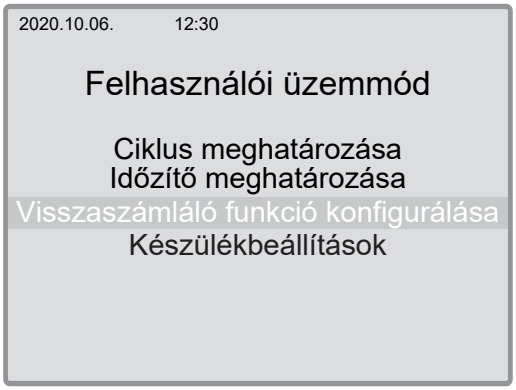
- Válassza ki az „Időzítő meghatározása” lehetőséget, és nyomja meg az „ OK ” gombot.

- Aktiválja a korábban beállított „Z1” szárítási ciklus jelölőnégyzetét a ciklus oszlopban az „ OK ” gomb megnyomásával, és válassza ki a „Z1” opciót, majd nyomja meg ismét az „OK” gombot.

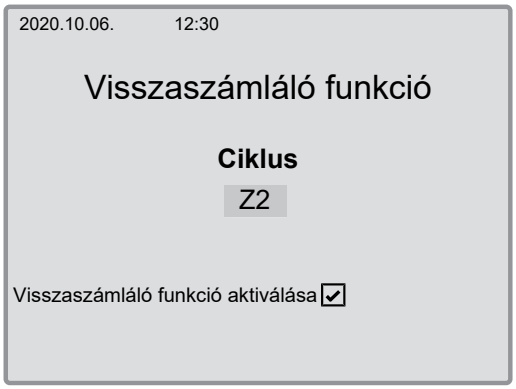
- Határozza meg a kiválasztott szárítási ciklushoz tartozó kezdőidőpontot.

- Ezután a négyzetet aktiváló vagy deaktiváló választógombok és a „OK" gomb megnyomásával válassza ki azt a napot, amelyen a beállított szárítási ciklusnak el kell kezdődnie.
- Az ablakból való kilépéshez lépjen a ciklus oszlopba, és tartsa lenyomva az „OK" gombot 2 másodpercig.

6.4.5 Countdown Timer (Visszaszámláló időzítő)

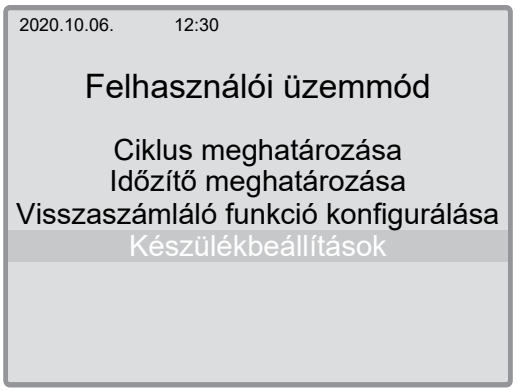


- Válassza ki a „Visszaszámláló funkció konfigurálás" funkciót, és nyomja meg az „OK" gombot.

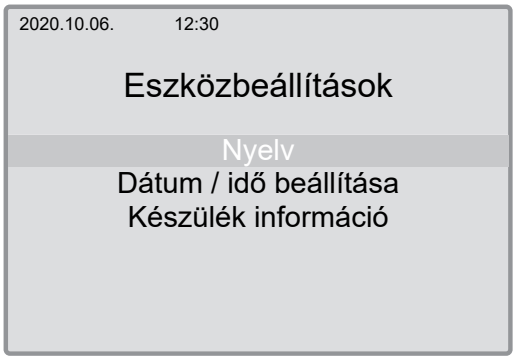


- Ebben a menüben aktiválja, hogy a felhasználó elindíthassa-e a főablakban a visszaszámláló időzítőt.
- A kiválasztáshoz nyomja meg és tartsa lenyomva az „OK" gombot 2 másodpercig.
- Ezen túlmenően a visszaszámláló időzítőhöz hozzárendelhet egy előre definiált ciklust (például Z2).

6.4.6 Készülékbeállítások



- A dátum- és nyelvi beállításokhoz válassza a „Készülékbeállítások” lehetőséget, majd nyomja meg az „ OK” gombot.



- A Készülékbeállítások menüben válassza ki a kívánt nyelvet, és erősítse meg az „ OK” gomb megnyomásával.

INFO

A megfelelő nyelv kiválasztásával a teljes menü navigációja a kiválasztott nyelvre változik.

A dátum és az idő beállítása

- A választógombokkal navigáljon a kívánt értékhez.
- Nyomja meg az „ OK” gombot a változtatás megerősítéséhez.

6.5 Külső interfész EIB/házi vezérlés (opció)

Az xControl vezérlő opcióként lehetőséget biztosít egy külső bemeneten keresztül (EIB/házi vezérlés) egy meghatározható szárítási ciklus aktiválására.

A külső bemenet csatlakozóaljzata a szárítószekrény tetején található.

6.5.1 Telepítés

- Csatlakoztassa a dugós csatlakozót az EIB/házi vezérléshez.

Érintkezőkiosztás:

  - Fázis (1)
  - Nulla vezető (2)
- Csatlakoztassa a dugós csatlakozót a megadott aljzathoz.

! JEGYZET **Külső jel nem lehet tartósan az interfészen.**

6.5.2 Kezelés

2020. 10. 06. 12:30

Ciklusmeghatározás

Ciklus	Időtartam	Sterex	S/E
Z1	180 perc	100%	S
Z2	60 perc	100%	S
Z3	0 perc	0%	-
Z4	0 perc	0%	-
Z5	0 perc	0%	-
Z6	0 perc	0%	-
Z7	0 perc	0%	-
Z8	0 perc	0%	-
Z9	0 perc	0%	-
Z10	0 perc	0%	-
ZEx	0 perc	0%	-

- Állítsa be a ciklusmeghatározás menüben a ZEx cellában a szárítási ciklus kívánt hosszát.

INFO **A beállított ciklus elindul, amint rendelkezésre áll egy 24 voltos jel az xControl vezérlőtől.**

7 Műszaki adatok

Típus	**Econ GreenDry szárítószekrény**			
Típusmegnevezés	Econ Set 4 Premium Econ Set 4 Helmet Premium	Econ Set 8 Premium Econ Set 8 Helmet Premium	Econ Jacket 16 Premium	Econ Universal
Méretek (SzéxMaxMé) [mm]	600 x 2050 x 760	1200 x 2050 x 760	1200 x 2050 x 760	1200 x 2050 x 760
Kapacitás [személyek]	4 készlet	8 készlet	16 dzseki	opcionális
Súly [kg]	133	200	200	200
A mennyezet minimális távolsága	30 mm			
A fal minimális távolsága [hátoldal]	0 mm			
Környezeti hőmérséklet	7–27 °C			
Páratartalom	0–60% REL			
Üzemi határérték	4 °C–35 °C			
Üzemi feszültség	230 V AC | 50/60 Hz			
Csatlakozási teljesítmény	1580 W	1890 W	1890 W	1890 W
Csatlakozási teljesítmény Option Sterex-szel	1590 W	1900 W	1900 W	1900 W
Dugaszoló aljzat	F TÍPUS (CEE 7/4)			
Zajszint	< 70 dBA			
Az előírt üzemi feszültség a típustáblán olvasható!				

8 Karbantartás és szervizelés

FIGYELMEZTETÉS **Sérülésveszély!**

Karbantartási és szervizelési munkákat csak arra kioktatott és képzett személyek végezhetnek.
Feltétlenül tartsa be az Általános információk fejezetben található biztonsági előírásokat.

A karbantartási, beállítási, javítási vagy tisztítási munkák elvégzése előtt győződjön meg arról, hogy a készülék ki van kapcsolva és le van választva az áramhálózatról.

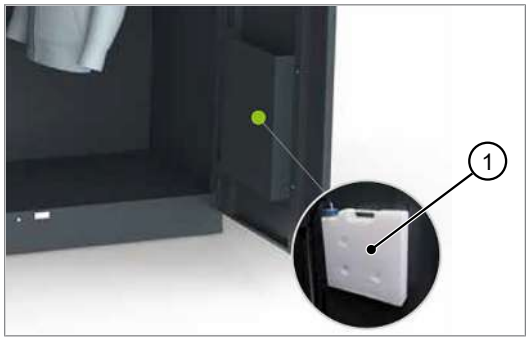
- Hagyja a készüléket legalább 15 percig hűlni.
- Ne másszon fel a készülékre, leesés és zúzódás veszélye áll fenn.
- Győződjön meg arról, hogy a kimeneti zárókupakok a szárítókarokon vannak, és ellenőrizze azok megfelelő működését és sérülését.

8.1 Rendszeres ellenőrzés

Ez a hibákra való reagálás és az intézkedések azonnali meghozatalának egyetlen lehetősége.

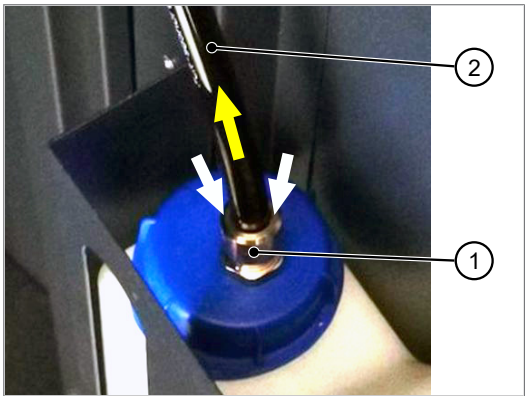
Karbantartási munkák	Megjegyzés
Rendszeres	
A teljes készülék külsejének, de főként a belsejének megtisztítása.	Enyhén nedves (nem vizes) kendővel
Rendszeresen ellenőrizze a szárító minden funkcióját.	
Rendszeresen ellenőrizze a szárító elektromos kábelét.	
Rendszeresen ellenőrizze a szárító oldalában és a rajta lévő, valamint a dugalj felőli oldalon lévő elektromos kábel illeszkedését.	Fontos! Tűzveszély az áramellátás dugaszolható csatlakozóin!
Ellenőrizze a levegőfúvókák zárókupakját megfelelő működés és sérülések tekintetében	Sérülések esetén azonnal állítsa le a készüléket, és cserélje le a hibás vagy hiányzó védőkupakokat.
Havonta	
Tisztítsa meg a hátoldalon lévő szívórácsot,	illetve szennyezettségtől függően gyakrabban
Évente	
A nyomáskamra tisztítása	A tisztítási intervallum a napi üzemeltetési időtől, valamint a levegőminőségtől függ.

8.2 A kondenzvíz-tartály kiürítése

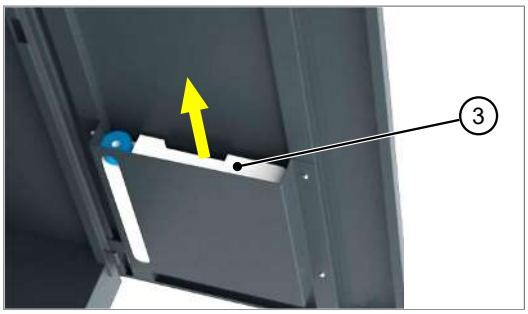


A kondenzvíz tárolására szolgáló víztartály [1] térfogata 5 liter.

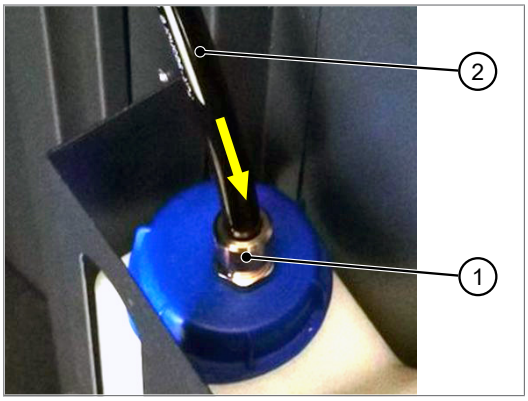
INFO **Folyamatos működés esetén a víztartályt naponta ki kell üríteni.**



- Nyomja le a dugós csatlakozó gyűrűjét [1] és húzza ki a tömlőt [2] a dugaszoló csatlakozóból egyszerre.



- A kiürítéshez húzza ki a szekrényajtó belsejében a víztartályt [3] a víztartály rögzítőből.
- Csavarja le a fedelet a víztartályról, és ürítse ki a kondenzvizet.



- Tegye vissza a víztartályt a víztartály rögzítőbe, és a tömlőt [2] enyhén megnyomva dugja be a dugós csatlakozóba [1].

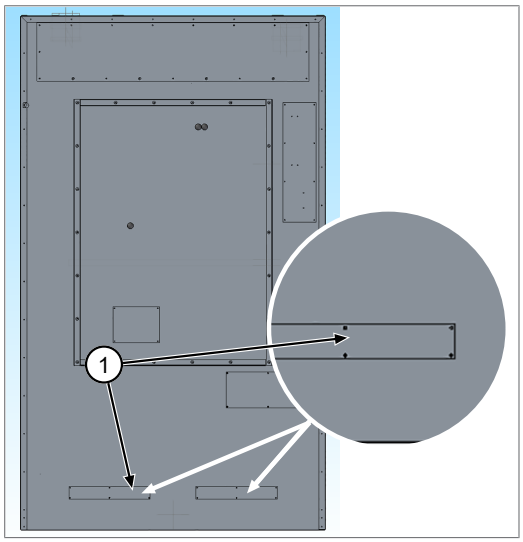
8.3 Tisztítás

! JEGYZET

A durva szivacsok vagy tisztítókendők és az agresszív tisztítószerek károsítják a szárító felületét. Ezenkívül a biztonsági címkék leválhatnak.
Soha ne használjon nitrohígítót vagy oldószert a felület tisztításához.

- Tisztítsa meg a szárítót enyhén nedves (NEM vizes) puha tisztítókendővel és enyhe háztartási tisztítószerrel, majd törölje szárazra. A nem karcoló mikroszálas kendők is megfelelőek.

8.3.1 Nyomáskamra tisztítása



A levegő minőségétől függően a nyomáskamra alján idővel por gyűlhet össze.

A por porszívóval történő eltávolítása érdekében 1 vagy 2 szerviznyílást (a készülék típusától függően) alakítottak ki, amelyek mindegyike a szárítószekrény hátsó falának alján lévő fedéllel [1] van lezárva.

VESZÉLY

Sérülésveszély! A készülék tisztítása vagy karbantartása előtt kapcsolja ki a készüléket a főkapcsolóval, és a sérülések és/vagy a károsodás elkerülése érdekében mindig húzza ki a hálózati csatlakozódugót.

- Húzza ki a hálózati csatlakozódugót!
- Hagyja a szárítókészüléket legalább 15 percig hűlni.
- Óvatosan távolítsa el az egyik vagy mind a két fedelet [1] alkalmas csillagcsavarhúzóval.
- Távolítsa el a készülék alján esetlegesen lerakódott port kereskedelemben beszerezhető porszívóval.
- Helyezze vissza az egyik vagy mind a két fedelet [1], és győződjön meg arról, hogy az összes korábban eltávolított csavart visszsza is helyezte (óvatosan csavarja be!).
- Győződjön meg róla, hogy a fedél szorosan és jól illeszkedik a készülék testéhez.
- Helyezze a készüléket újra üzembe az összes biztonsági előírás és utasítás figyelembevételével - „lásd Üzembe helyezés”.

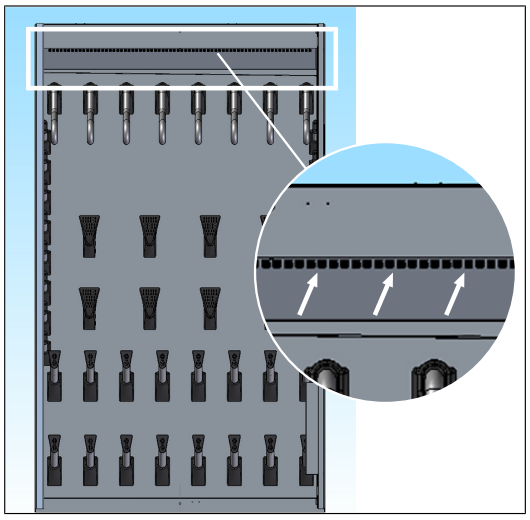
8.3.2 Szívószűrő tisztítása

INFO

Karbantartási üzenet: „Szívószűrő tisztítása”
Ez a figyelmeztetés automatikusan és ismételten megjelenik a kijelzőn is.

! JEGYZET

Soha ne használjon nedves tisztítószereket elektromos rendszerek vagy rendszerelemek (dugós csatlakozók, kapcsolóelemek) közelében!
Ha a szívórácsot NEM tisztítja meg, a szárítórendszer károsodik!



- A környezeti feltételektől, különösen a levegő minőségétől függően a készülék belsejében lévő szívórácsot legalább havonta egyszer meg kell tisztítani.

9 Hibaelhárítás

9.1 xControl meghibásodásai

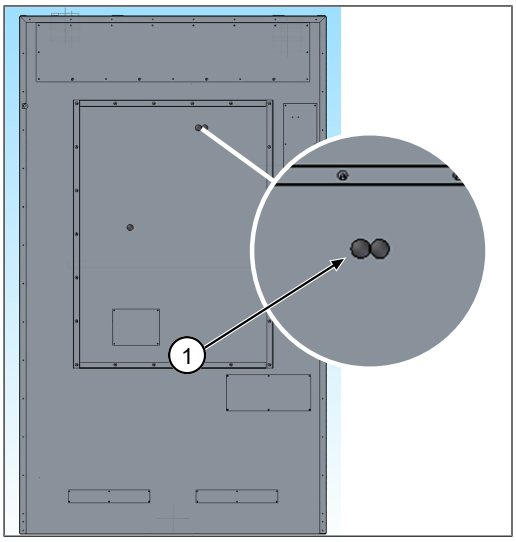
Az xControl vezérlés felügyeli és szabályozza a szárítókészüléket. Ha hibaüzenet lép fel, az megjelenik a kijelzőn.

! JEGYZET **A készülék tisztítása vagy karbantartása előtt kapcsolja ki a készüléket a főkapcsolóval, és a sérülések és/vagy károk elkerülése érdekében mindig húzza ki a hálózati csatlakozódugót. Hagyja hűlni a szárítóegységet legalább 15 percig.**

Sz.	Üzemzavar	Kiváltó ok	Elhárítás
Vezérlés xControl			
1	1. fűtés túláram	Vészlekapcsolás –> lehetséges hibák: Rövidzárlat / fűtés / vezérlés hibás	Kérjük, forduljon szakkereskedőjéhez vagy az ügyfélszolgálathoz.
2	Kompresszor túláram	Vészlekapcsolás –> lehetséges hibák: Rövidzárlat / kompresszor / vezérlés hibás	Kérjük, forduljon szakkereskedőjéhez vagy az ügyfélszolgálathoz.
3	1. ventilátor túláram	Vészlekapcsolás –> lehetséges hibák: Rövidzárlat / ventilátor / vezérlés hibás	Kérjük, forduljon szakkereskedőjéhez vagy az ügyfélszolgálathoz.
4	2. ventilátor túláram	Vészlekapcsolás –> lehetséges hibák: Rövidzárlat / ventilátor / vezérlés hibás	Kérjük, forduljon szakkereskedőjéhez vagy az ügyfélszolgálathoz.
5	Sterex túláram	Vészlekapcsolás –> lehetséges hibák: Rövidzár	Kérjük, forduljon szakkereskedőjéhez vagy az ügyfélszolgálathoz.
6	1. fűtés árama túl kis értékű	Fűtés lekapcsolása -> lehetséges hibák: 1. fűtés nem aktív / hibás	Lásd „Túlmelegedés ellen védő termosztátok visszaállítása” Szívórács tisztítása
7	A kompresszor árama túl kis értékű	Kompresszor lekapcsolása -> lehetséges hibák: Kompresszor nem aktív / hibás	Kompresszor csatlakozásának ellenőrzése,
8	1. ventilátor árama túl kis értékű	Vészlekapcsolás –> lehetséges hibák: 1. ventilátor nem aktív / hibás	Ellenőrizze a ventilátor csatlakozásait, ellenőrizze a ventilátor központos futását
9	2. ventilátor árama túl kis értékű	Vészlekapcsolás –> lehetséges hibák: 2. ventilátor nem aktív / hibás	Ellenőrizze a ventilátor csatlakozásait, ellenőrizze a ventilátor központos futását
10	A Sterex-modul árama túl kis értékű	Sterex lekapcsolása -> lehetséges hibák:	Kérjük, forduljon szakkereskedőjéhez vagy az ügyfélszolgálathoz.
11	1. fűtés árama túl kis értékű	Fűtés lekapcsolása -> lehetséges hibák: 1. fűtés nem aktív / hibás	Lásd „Túlmelegedés ellen védő termosztátok visszaállítása”
12	1. fűtés árama túl nagy	Vészlekapcsolás –> lehetséges hibák: 1. fűtés árama túl nagy	Kérjük, forduljon szakkereskedőjéhez vagy az ügyfélszolgálathoz.
13	A kompresszor árama túl nagy	Vészlekapcsolás –> lehetséges hibák: A kompresszor áramfelvétele túl nagy	Kérjük, forduljon szakkereskedőjéhez vagy az ügyfélszolgálathoz.
14	1. ventilátor árama túl nagy	Vészlekapcsolás –> lehetséges hibák: Rövidzárlat / ventilátor / vezérlés hibás	Ellenőrizze a ventilátor csatlakozásait, ellenőrizze a ventilátor központos futását
15	2. ventilátor árama túl nagy	Vészlekapcsolás –> lehetséges hibák: Rövidzárlat / ventilátor / vezérlés hibás	Ellenőrizze a ventilátor csatlakozásait, ellenőrizze a ventilátor központos futását
16	A Sterex-modul árama túl nagy	Vészlekapcsolás –> lehetséges hibák: Rövidzárlat / Sterex-modul / vezérlés hibás	Kérjük, forduljon szakkereskedőjéhez vagy az ügyfélszolgálathoz.

Sz.	Üzemzavar	Kiváltó ok	Elhárítás
17	Túlmelegedés	Vészlekapcsolás –> lehetséges hibák: A készülék hőmérséklete túl magas	Ellenőrizze a teljes készüléket (tisztítsa meg a szívórácsot, ellenőrizze a ventilátort, ellenőrizze a fűtést), szükség esetén növelje az utánfutási időt
18	A teljesítményegység meghibásodott	Vészlekapcsolás (watchdog): lehetséges hibák: A vezérlés hibás	Ellenőrizze a LAN-kapcsolatot, ellenőrizze a kezelőegység működését, indítsa újra a gépet
19	A hőmérséklet-érzékelő meghibásodott	Vészlekapcsolás –> lehetséges hibák: A hőmérséklet-érzékelő hibás / nincs csatlakoztatva túl alacsony környezeti hőmérséklet – kérjük, vegye figyelembe az üzemeltetési határokat	Kérjük, forduljon szakkereskedőjéhez vagy az ügyfélszolgálathoz.

9.2 Túlmelegedés-kapcsoló visszaállítása



A készülék hátulján 2 túlmelegedési termosztát (Klixon) található. Ezek a készülék és a környezet biztonságát szolgálják, és bizonyos körülmények között működésbe léphetnek.

Ha a 6., 7., 11. vagy 13. számmal jelölt egyik hiba fellépett, ellenőrizze, hogy azok a következők szerint léptek-e működésbe:

- Távolítsa el mindkét fedőkupakot [1].
- Nyomja meg a két Klixon két piros gombját.
- Ha az egyik vagy mindkét Klixon működésbe lépett, a piros gombok megnyomásakor rövid ellenállás érezhető (kattanás, bepattanás).
- Helyezze vissza mindkét fedőkupakot [1].
- Győződjön meg róla, hogy a szívórács tiszta és szennyeződésmentes.
- Helyezze a készüléket újra üzembe az összes biztonsági előírás és utasítás betartásával.
- Erősítse meg a vezérlőn (xControl), hogy a hibát szakszerűen elhárították: OK-val.
- Ha a 6., 7., 11. vagy 13. számmal jelölt hiba ismét jelentkezik, forduljon a szakkereskedőhöz vagy az ügyfélszolgálathoz.

10 Leszerelés és ártalmatlanítás

FIGYELMEZTETÉS **Sérülésveszély!**

Az üzemen kívül helyezés és a szétszerelés előtt válassza le a berendezést az áram- és a sűrítettlevegő-ellátásról. A szétszerelést csak megfelelő szerszámmal végezze.

! JEGYZET **Ártalmatlanítás**

A berendezés leállítása után szereljen szét és ártalmatlanítson szakszerűen minden részegységet. Ártalmatlanítás előtt tisztítson meg minden olaj- és zsírtartalmú alkatrészt. Az olaj és a zsír semmi esetben sem kerülhet ki a környezetbe. A részegységek ártalmatlanítása során tartsa be az adott országban érvényes előírásokat!

- Szerelje le szakszerűen a berendezést és szerelje szét külön alkotóelemekre.
- Ártalmatlanítsa a részegységeket anyagcsoportok szerint (acél, műanyag, elektromos- és elektronikai részegységek stb.).
- Az olajokat és zsírokat környezetkímélő módon ártalmatlanítsa, a biológiailag lebomló olajokat és zsírokat is.

EK-megfelelőségi nyilatkozat

a 2006/42/EK EK/EU irányelv értelmében II. melléklet 1. A

WINTERSTEIGER Sports GmbH
Wintersteigerstrasse 1
4910 Ried im Innkreis, Austria
Tel.: +43 7752 919-0
e-mail: office@wintersteiger.com
web: www.wintersteiger.com

Ezúton kijelentjük, hogy az alábbi termék:
Gyártó: **WINTERSTEIGER Sports GmbH**
Terméknév: **Szárítószekrény**
Típus/modell: **ECON greenDry sorozat**
Típusszám:

Megfelel a következő vonatkozó meghatározás(ok)nak:
2014/35/EU sz. kisfeszültségű elektromos berendezésekről szóló irányelv
2014/30/EU sz. EMC irányelv
2012/19/EU sz. WEEE irányelv az elektromos és elektronikus berendezések hulladékairól

A 7. cikk 2. bekezdésével összhangban alkalmazott harmonizált szabványok hivatkozása:

EN ISO 12100:2010	Gépek biztonsága - alapfogalmak, a kialakítás általános elvei, fogalommeghatározások, módszertan, kockázatértékelés
EN 60204-1:2018	Gépi berendezések biztonsága. Gépek villamos szerkezetei. 1. rész: Általános előírások

A jelen megfelelőségi nyilatkozat kiállításáért kizárólag a gyártó felel.

Dokumentációért felelős meghatalmazott:

WINTERSTEIGER Sports GmbH

Wintersteigerstrasse 1
4910 Ried im Innkreis, Austria
office@wintersteiger.com

4910 Ried im Innkreis, Austria, 2023.07.01.

Steininger Daniel

Ügyvezető STA GmbH